



2021

Geschäftsbericht ERGO Lebensversicherung AG

ERGO

A Munich Re company

Geschäftsbericht 2021
ERGO Lebensversicherung AG

Inhalt

Lagebericht	7
Grundlagen der Gesellschaft	8
Wirtschaftsbericht	10
Ertragslage	14
Vermögenslage	15
Finanzlage	16
Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage	17
Risikobericht	18
Chancenbericht	28
Prognosebericht	29
Bewegung und Struktur des Versicherungsbestandes im Jahr 2021	32
Betriebene Versicherungsarten	36

Sonderabteilung Deutsche Anwalt- und Notar-Versicherung	37
--	-----------

Jahresabschluss	39
Jahresbilanz zum 31. Dezember 2021	40
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021	44
Anhang	46
Gesellschaftsorgane	67
Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung	71

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	340
--	------------

Bericht des Aufsichtsrats	347
----------------------------------	------------

Lagebericht

Lagebericht

Grundlagen der Gesellschaft

Struktur und Inhalt des Lageberichts entsprechen den Regelungen des Handelsgesetzbuchs, wobei wir uns am Deutschen Rechnungslegungs Standard Nr. 20 (DRS 20) orientiert haben.

Im Geschäftsbericht wurde jede Zahl und Summe jeweils kaufmännisch gerundet. Die Zahlen in Klammern weisen die Vorjahreswerte aus.

Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird davon abgesehen, bei Fehlen einer geschlechtsneutralen Formulierung sowohl die männliche als auch weitere Formen anzuführen. Die gewählten männlichen Formulierungen gelten deshalb uneingeschränkt auch für die weiteren Geschlechter.

Unser Unternehmen

Die ERGO Lebensversicherung AG – nachfolgend auch ERGO Leben genannt – ist ein Unternehmen der ERGO Group, einer der großen Versicherungsgruppen in Deutschland und Europa. Die ERGO Leben betreibt direkt und indirekt alle gängigen Formen der Lebens- und Rentenversicherung, hat jedoch das vertriebliche Neugeschäft im Wesentlichen eingestellt. Es gibt zudem noch Erhöhungen aus dem Bestand.

Teil der ERGO Group innerhalb der Munich Re

Die ERGO Group AG bietet ihren Kunden über ihre Töchter weltweit Produkte in allen wesentlichen Versicherungssparten an. In Kombination mit Assistance- und Serviceleistungen sowie einer individuellen Beratung wird dabei der Bedarf von Geschäfts- und Privatkunden gedeckt.

Die ERGO Group AG gehört zu dem DAX-Unternehmen Munich Re, einem der weltweit führenden Rückversicherer, der im Lebens-, Gesundheits- sowie Schaden-/Unfallgeschäft aktiv ist. Die Kunden der Munich Re profitieren insbesondere von der umfassenden Underwriting-Erfahrung und dem globalen und lokalen Marktwissen der Gesellschaft sowie der geschäftsfeldübergreifenden Expertise ihrer Mitarbeiter.

Die ERGO Lebensversicherung AG ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der ERGO Group AG. Bereits seit 1997 existieren ein Beherrschungs- und seit 2001 ein Gewinnabführungsvertrag zwischen der ERGO Lebensversicherung AG und der ERGO Group AG. Seit 2016 besteht zusätzlich ein Beherrschungsvertrag mit der ERGO Deutschland AG.

Unter dem Dach der ERGO Group AG steuern mit der ERGO Deutschland AG, ERGO International AG, ERGO Digital Ventures AG und ERGO Technology & Services Management AG vier separate Einheiten die Geschäfte der ERGO Group. Die ERGO Deutschland AG bündelt das Deutschlandgeschäft. Die ERGO International AG steuert das internationale Geschäft innerhalb der Gruppe. Die ERGO Digital Ventures AG ist insbesondere für die Digitalisierung zuständig. Die ERGO Technology & Services Management AG lenkt als vierte Säule zunehmend die Technologieaktivitäten der Gruppe.

Ein einheitlicher Innendienst – im Wesentlichen bestehend aus Mitarbeitern der ERGO Group AG – unterstützt die verschiedenen Gesellschaften und Vertriebsorganisationen der ERGO in Deutschland. Relevante Unternehmensfunktionen sind im Ressort Leben Klassik zentral organisiert. Von den unter Solvency II definierten Schlüsselfunktionen sind die Versicherungsmathematische Funktion und die Risikomanagement-Funktion in Leben Klassik organisatorisch selbst verortet, während Revision und Compliance als an die ERGO Group AG ausgegliederte Dienstleistung eingerichtet wurden. Da alle Unternehmensfunktionen von Mitarbeitern der ERGO Group AG erbracht werden, hat unser Unternehmen keine eigenen Mitarbeiter.

Die ITERGO Informationstechnologie GmbH ist Teil der globalen Tech-Hub-Struktur der ERGO Technology & Services Management AG (ET&SM). Der Schwerpunkt ihrer Aktivitäten liegt bei der ERGO Deutschland AG und damit auch bei der ERGO Leben. ITERGO hat die einheitliche Systemlandschaft der ERGO Deutschland entwickelt und umgesetzt. Sie trägt – zusammen mit dem anderen Tech-Hub ERGO Technology & Services S.A. (ET&S) – mit ihren IT-Lösungen zum Erfolg der ERGO Group bei.

Strategische Anlageentscheidungen werden in enger Abstimmung mit Munich Re und ERGO von der ERGO Leben getroffen. Die ERGO Leben hat die Verwaltung ihrer Vermögensanlagen zum größten Teil auf die MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH und ihre Tochtergesellschaften übertragen. MEAG ist der gemeinsame Vermögensmanager von Munich Re und ERGO. Sie gehört zu den bedeutenden Asset-Management-Gesellschaften weltweit. Das von der MEAG für Munich Re, ERGO und Externe verwaltete Vermögen (Assets under Management) belief sich zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf 344 (336) Mrd. €.

Unsere Kunden im Fokus

Wir wollen Versicherungen für unsere Kunden so einfach, schnell und bequem wie möglich gestalten. Deshalb verbinden wir unsere Beratung nahtlos mit modernen Mobile- und Online-Serviceleistungen. So können unsere Kunden flexibel entscheiden, wie und wo sie mit uns in Kontakt treten. Und weil gerade schwierige Themen und komplexe Sachverhalte nach wie vor am besten persönlich besprochen werden, ist die fachkundige Beratung über unsere angestellten und selbst-

ständigen ERGO Berater, Makler und starken Kooperationspartner ein wesentlicher Teil unseres Leistungsangebots. Während der Coronavirus-Pandemie liegt der Fokus verstärkt auf digitalen Beratungsmedien.

Unsere Produktpalette

Die ERGO Leben betreibt direkt und indirekt alle gängigen Formen der Lebens- und Rentenversicherung. Darunter fallen auch Rentenversicherungen als zertifizierte Altersvorsorgeprodukte. Aus strategischen Gründen hat die ERGO Leben das vertriebliche Neugeschäft in diesem Segment im Wesentlichen eingestellt.

Die ERGO Leben beteiligt sich im Rahmen eines Konsortiums am Kapitalisierungsprodukt „ERGO Monatsgeld“. Die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG ist hierbei der Konsortialführer. Dieses Produkt sieht eine monatliche Verzinsung vor, welche quartalsweise festgelegt wird.

Zu den im Geschäftsjahr 2021 betriebenen Versicherungsarten verweisen wir auf die Übersicht am Ende des Lageberichts.

Lagebericht

Wirtschaftsbericht

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung und Kapitalmarktentwicklung

Die Weltwirtschaft setzte 2021 ihre Erholung von der im Jahr 2020 durch die Coronavirus-Pandemie ausgelösten Rezession fort. In Deutschland dämpften jedoch neue Infektionswellen, Eindämmungsmaßnahmen und Lieferkettenengpässe das Wirtschaftswachstum. Die Inflationsrate in Deutschland stieg an und lag im Jahresdurchschnitt deutlich über dem langjährigen Mittelwert. Die Ursachen dafür waren vor allem höhere Rohstoff- und Energiepreise, aber auch Basis- und Sondereffekte wie die pandemiebedingte vorübergehende Senkung der Mehrwertsteuer in Deutschland von Juli bis Dezember 2020. Nach vorläufigen Schätzungen¹ wuchsen die Beitragseinnahmen der deutschen Versicherungswirtschaft 2021 etwas stärker als im Vorjahr. Das Beitragswachstum in der Schaden- und Unfallversicherung war zwar leicht schwächer als im Jahr 2020, das Beitragswachstum in der privaten Krankenversicherung dagegen deutlich stärker. Die Beiträge in der Lebensversicherung wuchsen kaum.

Die Zentralbanken verfolgten im Jahr 2021 weiterhin eine expansive Geldpolitik, nachdem sie im Vorjahr umfassende Maßnahmen aufgrund des pandemiebedingten massiven wirtschaftlichen Einbruchs eingeführt hatten. Die Europäische Zentralbank (EZB) hielt die Leitzinsen auf historisch niedrigem Niveau und tätigte kontinuierlich Anleihekäufe, überwiegend im Rahmen ihres temporären Pandemie-Notfallanleihekaufprogramms. Zudem stellte sie im Juli 2021 die Ergebnisse ihrer Strategieüberprüfung vor. Die Etablierung eines symmetrischen Inflationsziels von 2 %, eine angestrebte Adjustierung der Inflationsmessung sowie ein „ambitionierter klimabezogener Maßnahmenplan“ stellen die Kernelemente dar.² Die US-amerikanische Zentralbank (Fed) behielt den Leitzinskorridor unverändert und setzte ihre Anleihekäufe zunächst fort. Im November 2021 kündigte sie aber an, mit der Reduktion des monatlichen Anleihekaufvolumens zu beginnen.

Das historisch niedrige Zinsumfeld stellte die Versicherer weiter vor erhebliche Herausforderungen. Belastet waren vor allem Lebensversicherer, die Zinsgarantien geben.

An den Kapitalmärkten setzte sich die Erholung von der Coronavirus-Pandemie fort. Ausgehend von -0,6 % zu Jahresbeginn, stiegen die Renditen zehnjähriger deutscher Staatsanleihen unter Schwankungen auf -0,2 %. Im zweiten und vierten Quartal 2021 stiegen sie temporär auf ein Niveau von -0,1 %. Allerdings führten Wachstumssorgen sowie erneute Verschlechterungen der pandemischen Situation zu zwischenzeitlichen Rückgängen. Dank der schnellen wirtschaftlichen Erholung, auch aufgrund der zunehmenden Impfdynamik, verdoppelten sich US-Staatsanleiherenditen, ausgehend von 0,9 %, im ersten Quartal 2021 nahezu. Die anschließende Entwicklung ähnelte aufgrund vergleichbarer Treiber sehr dem Verlauf der deutschen Staatsanleiherenditen, und US-Staatsanleiherenditen sanken auf ein Niveau von 1,5 %.

Die positive Entwicklung an den Aktienmärkten setzte sich im Jahr 2021 fort. Sowohl der US-amerikanische Preisindex S&P 500 als auch der Performanceindex DAX erzielten neue Allzeithochs. Neben der anhaltend expansiven Geldpolitik wurde die positive Entwicklung durch die wirtschaftliche Erholung und die damit einhergehenden sehr soliden Unternehmensgewinne unterstützt. Besonders im vierten Quartal 2021 erhöhte u.a. die Verschlechterung der pandemischen Lage die Volatilität. In Summe legte der DAX etwa knapp 16 % zu, der Preisindex Euro Stoxx 50 wuchs sogar um etwa 21 % und der S&P 500 stieg um nahezu 27 % an.

¹ Quelle: Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft und Verband der Privaten Krankenversicherung

² Quelle: [EZB-Rat verabschiedet neue geldpolitische Strategie \(europa.eu\)](https://www.ezbrat.europa.eu/)

Der Euro schwächte sich gegenüber dem US-Dollar in Summe ab und fiel von 1,22 US-Dollar je Euro auf einen Wert von 1,14. Zunächst wurde der US-Dollar von der früher einsetzenden wirtschaftlichen Erholung in den USA unterstützt. Nach einer kurzen Gegenbewegung aufgrund der sich verbessernden Wachstumssituation in der Eurozone profitierte der Dollar zunehmend von der Diskussion um eine baldige Verschärfung der US-Geldpolitik.

Marktdaten-Quelle: Refinitiv Datastream

Die Lebensversicherung im Jahr 2021

Die deutsche Lebensversicherung (einschließlich Pensionskassen und Pensionsfonds) zeigte sich im Jahr 2021 nach vorläufigen Angaben des GDV – ungeachtet der nach wie vor anhaltenden Corona-Krise – stabil.

Auf das Neugeschäft wirkte sich die Coronavirus-Pandemie nicht nur durch Einschränkungen beim Vertrieb, sondern auch durch Zurückhaltung beim Konsumverhalten aus. Zwar nahm das Geschäft gegen laufenden Beitrag zu. Das Geschäft gegen Einmalbeitrag nahm hingegen merklich ab. Insgesamt verringerten sich die Neugeschäftsbeiträge um 4,3 %. Entgegen der letztjährigen Prognose, die von einem leichten Anstieg der gebuchten Beitragseinnahmen im Geschäftsjahr 2021 ausgegangen war, blieben die gebuchten Beitragseinnahmen nahezu auf dem Niveau des Vorjahres. Sie lagen bei 101,8 (103,2) Mrd. €.

Im anhaltenden Niedrigzinsumfeld bieten immer weniger Lebensversicherer aktiv klassische Lebensversicherungen mit Zinsgarantien an. Dennoch lieferten laut Angaben des GDV klassische Rentenversicherungen im Jahr 2021 mit rund 22,9 (20,7) % weiterhin einen großen Anteil an den Neugeschäftsbeiträgen. Der Anteil der nichtklassischen Rentenversicherungen hat mit 52,0 (47,6) % des gesamten Neugeschäfts einen spürbaren Zuwachs gegenüber dem Vorjahr erreicht. Davon entfielen circa 22,8 (14,8) % auf fondsgebundene Rentenversicherungen und etwa 77,2 (85,2) % auf Mischformen mit Garantien.

Die Nachfrage nach der Absicherung von Berufsunfähigkeit stieg im Jahr 2021 weiter moderat an. Die Neugeschäftsbeiträge für Invaliditätsversicherungen betragen laut GDV circa 571,1 (542,3) Mio. €.

Auch die ausgezahlten Versicherungsleistungen sind im Geschäftsjahr – wie bereits im Vorjahr – höher ausgefallen. Gemäß den Schätzungen des GDV beliefen sich diese auf circa 84,6 (82,1) Mrd. €. Damit leisteten

die Lebensversicherer weiterhin einen erheblichen Beitrag zur Absicherung des Lebensstandards ihrer Kunden.

Die EU-Kommission hat im September 2021 die Ergebnisse ihrer Überprüfung des Aufsichtsregimes Solvency II veröffentlicht. Basierend auf Empfehlungen der Europäischen Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung (EIOPA) hat die EU-Kommission daher Legislativvorschläge zur Änderung von Solvency II vorgelegt. Es handelt sich um zwei Richtlinienentwürfe – einen zur Änderung der bestehenden Solvency-II-Richtlinie und einen weiteren zu einer neuen Sanierungs- und Abwicklungsrichtlinie. Die Änderungen an der Solvency-II-Richtlinie betreffen vor allem die quantitativen Solvenzanforderungen, eine Ausweitung der Gruppenaufsicht sowie die Stärkung makroprudenzieller Aspekte. Mittels der neuen Sanierungs- und Abwicklungsrichtlinie erhält die Aufsicht nicht nur für den Krisenfall, sondern auch präventiv im Vorfeld Eingriffsbefugnisse. Die beiden Richtlinienentwürfe durchlaufen nun den üblichen europäischen Gesetzgebungsprozess. Es bleibt abzuwarten, ob und wie sich die Inhalte bis zum Abschluss des Gesetzgebungsprozesses gegebenenfalls noch verändern werden. Der Zeitplan ist offen. Es wird jedoch erwartet, dass die neuen Regeln voraussichtlich nicht vor dem Jahr 2024 von den Unternehmen anzuwenden sind.

Seit Längerem wird eine Reform der Riemer-Rente diskutiert. Ob diese von der neuen Bundesregierung in dieser Legislaturperiode aufgegriffen wird, ist derzeit noch offen. Dem Koalitionsvertrag ist allerdings zu entnehmen, dass es einen Bestandsschutz für bereits bestehende Riemer-Verträge geben soll.

Geschäftsverlauf

Neugeschäft

Gemäß unserer letztjährigen Prognose reduzierten sich die Neugeschäftsbeiträge im abgelaufenen Geschäftsjahr moderat. Sie betragen 393 (438) Mio. €. Die Einmalbeiträge beliefen sich im gesamten Neugeschäft auf 355 (391) Mio. € und die laufenden Beiträge gingen

merklich auf 39 (48) Mio. € zurück. Ferner sank das Neugeschäft in der betrieblichen Altersversorgung spürbar auf 230 (296) Mio. €. Folglich verringerte sich ihr Anteil am gesamten Neugeschäft auf 58,6 (67,6) %.

Zusammensetzung des Neugeschäfts	2021 in %	2020 in %
Neugeschäftsbeitrag		
Kapitalversicherungen (einschl. Vermögensbildungsversicherungen)	2,8	2,7
Risikoversicherungen	0,5	0,5
Rentenversicherungen (einschl. Berufsunfähigkeits- und Pflegerentenversicherungen)	13,2	12,4
Sonstige Lebensversicherungen	24,8	16,3
Kollektivversicherungen	58,7	68,1
	100,0	100,0

Versicherungsbestand

Die ERGO Leben gehört hinsichtlich ihres Bestandes zu den größten Lebensversicherern im deutschen Markt. Der Bestand umfasste zum Ende des Jahres 2021 insgesamt 3,51 (3,72) Mio. Versicherungen. Der laufende Bestandsbeitrag verringerte sich mäßig auf 1,37 (1,45) Mrd. €.

Detaillierte Angaben entnehmen Sie bitte den zum Lagebericht gehörenden Übersichten zur Bewegung und Struktur des Versicherungsbestandes im Jahr 2021.

Auch im Jahr 2021 wurden im Vergleich zum Vorjahr wesentlich weniger Versicherungsverträge des Bestandes der ERGO Leben vorzeitig beendet. Die Anzahl belief sich auf 43 (53) Tsd. Versicherungsverträge. Die Stornoquote bezogen auf die Anzahl der Verträge fiel auf 1,2 (1,4) % und bezogen auf den laufenden mittleren Jahresbeitrag auf 3,3 (4,2) %. Die Coronavirus-Pandemie wirkte sich nur geringfügig auf das Stornoverhalten aus.

Ertragslage

Die Ertragslage der ERGO Leben ist vor allem geprägt durch die Beitragseinnahmen, die Versicherungsleistungen, die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb, das Kapitalanlageergebnis sowie das Gesamtergebnis.

Beitragseinnahmen

Die Beitragseinnahmen des gesamten selbst abgeschlossenen Geschäfts der ERGO Leben sanken auf 1,74 (1,86) Mrd. €. Dies entsprach einem mäßigen Rückgang um 6,5 %. Wie erwartet ließ der Bestandsabbau die Beitragseinnahmen weiter zurückgehen.

Versicherungsleistungen

Entgegen der letztjährigen Prognose sanken die ausbezahlten Versicherungsleistungen leicht. Im Jahr 2021 haben wir unseren Kunden 2,5 (2,6) Mrd. € für Versicherungsfälle ausgezahlt. Die Zahlungen bewegten sich damit weiterhin auf hohem Niveau. Im Durchschnitt haben wir an jedem Arbeitstag circa 10 Mio. € ausgezahlt. Der Großteil entfiel hierbei auf Ablauf- und Todesfalleistungen sowie Rentenzahlungen. Die Coronavirus-Pandemie beeinflusste die Sterblichkeit in unserem Versicherungsbestand nicht wesentlich, sodass diese keinen nennenswerten Einfluss auf die gezahlten Versicherungsleistungen hatte.

Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb

Die Aufwendungen für die Verwaltung unseres Versicherungsbestandes stiegen erwartungsgemäß. Sie betragen 89 (85) Mio. €. Die Verwaltungskostenquote lag bezogen auf den mittleren Bestand an Kapitalanlagen unverändert bei 0,2 % und bezogen auf die gebuchten Bruttobeiträge bei 5,1 (4,6) %. Aufgrund des Rückgangs des Neugeschäfts verringerten sich die Abschlussaufwendungen im Jahr 2021 spürbar auf 55 (63) Mio. €. Die Entwicklung der Kosten wird durch ein aktives Kostenmanagement laufend überwacht. Damit werden insbesondere die Fixkosten, die bei Lebensversicherern ohne vertriebliches Neugeschäft im Fokus stehen, betrachtet.

Kapitalanlageergebnis

Das Nettoergebnis aus Kapitalanlagen verringerte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr wie erwartet merklich um 136 Mio. € auf 1.377 Mio. € (ohne Kapitalanlagen der fondsgebundenen Versicherungen).

Das ordentliche Kapitalanlageergebnis nahm im Wesentlichen aufgrund sinkender Zinserträge um 32 Mio. € auf 938 Mio. € ab. Das außerordentliche Kapitalanlageergebnis verminderte sich vor allem infolge deutlich niedrigerer Abgangsgewinne um 105 Mio. € auf 439 Mio. €. Hierdurch wurde die niedrigere Zuführung zur Zinszusatzreserve (ZZR) von 430 (505) Mio. € finanziert.

Die Kosten der Vermögensverwaltung betrugen 91 (70) Mio. €. Die Nettoverzinsung lag 2021 bei 3,4 (3,8) %. Für Gruppenversicherungsverträge mit eigener Gewinnabrechnung ist jeweils die vertragliche vereinbarte Verzinsung anzusetzen.

Gesamtergebnis

Der Rohüberschuss lag im abgelaufenen Geschäftsjahr mit 153 (262) Mio. € vor allem wegen des geringeren Kapitalanlageergebnisses deutlich unter dem Niveau des Vorjahres. Unseren Kunden haben wir 0,9 (7,7) Mio. € direkt gutgeschrieben. Der Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB) haben wir 132 (185) Mio. € zugeführt. Zusammen mit der Garantieverzinsung und der Zuführung zur ZZR kamen den Kunden auf Basis vorläufiger Werte 98,8 % der Summe aus Rohüberschuss, Garantieverzinsung und Zuführung zur ZZR zuzugute.

Ergänzende Erläuterungen zur RfB befinden sich im Anhang unter den Erläuterungen der Passivseite der Bilanz. Einzelheiten zur Überschussbeteiligung der einzelnen Tarife stellen wir in der Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung dar.

Der Rohüberschuss bereinigt um die Direktgutschrift und die Zuführung zur RfB entspricht einem Gesamtergebnis in Höhe von 19 (69) Mio. €. Aufgrund unseres Gewinnabführungsvertrages haben wir dieses im Jahr 2021 an die ERGO Group AG abgeführt. Der Jahresüberschuss lag somit unverändert bei 0 €.

Vermögenslage

Kapitalanlagenbestand

Der Kapitalanlagenbestand der ERGO Leben lag zum 31. Dezember 2021 mit 40,0 (40,1) Mrd. € nahezu auf dem Niveau des Vorjahres.

Die Gesellschaft investierte vorhandene Liquidität größtenteils in Renten längerer Laufzeit. Mit unserer breit gestreuten Anlagepolitik erfüllen wir die Grundsätze der Mischung und Streuung. Unsere Kapitalanlagen waren größtenteils in festverzinslichen

Wertpapieren (einschließlich der in Investmentfonds enthaltenen Wertpapiere) investiert. Diese wiederum bestanden überwiegend aus Papieren von Emittenten mit guter bis sehr guter Bonität, worunter wir ein Rating von mindestens „A“ gemäß Standard & Poor's verstehen. Unser bestehendes Zinsabsicherungsprogramm haben wir fortgesetzt.

Kapitalanlagen	2021		2020	
	Mio. €	%	Mio. €	%
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	473,9	1,2	502,6	1,3
Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	1.965,8	4,9	1.774,7	4,4
Sonstige Kapitalanlagen				
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	12.324,2	30,8	11.455,3	28,6
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	5.348,9	13,4	5.240,5	13,1
3. Hypotheken-, Grundschild- und Rentenschuldforderungen	4.772,7	11,9	4.583,3	11,4
4. Sonstige Ausleihungen	14.664,5	36,7	15.641,6	39,0
5. Einlagen bei Kreditinstituten	-	0,0	70,0	0,2
6. Andere Kapitalanlagen	420,9	1,1	835,9	2,1
Summe	39.970,9	100,0	40.103,9	100,0
Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft	1,1	-	1,1	-
Kapitalanlagen insgesamt	39.971,9	-	40.105,0	-

In den vorstehenden Angaben sind die Kapitalanlagen der fondsgebundenen Versicherungen, bei denen das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird, nicht enthalten. Angaben über den Einsatz derivativer Finanzinstrumente finden sich im Risikobericht.

Bewertungsreserven

Im Anhang unter den Erläuterungen der Aktivseite der Bilanz weisen wir die Zeitwerte der Kapitalanlagen aus.

Der Unterschied zwischen Zeit- und Buchwert wird als Bewertungsreserve bezeichnet.

Zeitwerte sind Momentaufnahmen und spiegeln die Marktsituation zu einem bestimmten Zeitpunkt wider. Sie entwickeln sich nicht stetig, sondern unterliegen vielmehr größeren Schwankungen. Aufgrund des höheren Zinsniveaus und der Reservehebungen nahmen die Bewertungsreserven auf 6,6 (9,6) Mrd. € ab.

Finanzlage

Kapitalstruktur

Zum 31. Dezember 2021 verfügte die ERGO Leben über eine Eigenkapitalausstattung in Höhe des Vorjahres von 743 Mio. €. Außerdem wuchs die freie RfB auf 1.124 (1.115) Mio. €. Zusätzlich belief sich der Schlussüberschussanteilfonds auf 403 (475) Mio. €. Die Bewertungsreserven unserer Kapitalanlagen verringerten sich deutlich gegenüber dem Vorjahr auf 6,6 (9,6) Mrd. €.

Zum Jahresende 2021 blieb die Brutto-Deckungsrückstellung mit 37,7 (37,5) Mrd. € gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert. Die RfB sank leicht auf 1,7 (1,8) Mrd. €.

Beschränkungen in der Verfügbarkeit von Finanzmitteln

Beschränkungen in der Verfügbarkeit von Finanzmitteln lagen im Geschäftsjahr 2021 bei der ERGO Leben nicht vor.

Wesentliche Finanzierungsmaßnahmen und -vorhaben

Im Rahmen des Gewinnabführungsvertrages hat unsere Gesellschaft den Gewinn des Jahres 2020 an die

ERGO Group AG abgeführt. Die ERGO Leben führte im Geschäftsjahr 2021 keine Finanzierungsmaßnahmen durch. Derzeit planen wir auch keine konkreten Finanzierungsmaßnahmen für das Jahr 2022. Vorsorglich prüfen wir dennoch potenzielle Möglichkeiten zur Steigerung der Solvabilität.

Liquidität

Im Rahmen der detaillierten Liquiditätsplanung stellen wir sicher, dass wir jederzeit uneingeschränkt in der Lage sind, unseren fälligen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Der Liquiditätssaldo belief sich im Geschäftsjahr 2021 auf 2.732 (3.080) Mio. €. Wir haben unter Einbeziehung des Liquiditätsvortrages im Rahmen des Mandates der Strategischen Asset Allocation 3.179 Mio. € wieder am Kapitalmarkt angelegt.

Zum Geschäftsjahresende 2021 betrug der Liquiditätsbestand 484 Mio. €, nach 931 Mio. € im Vorjahr. Hierunter fallen laufende Guthaben und Einlagen bei Kreditinstituten sowie die Forderung gegenüber der MEAG aus dem Cash Pooling, die unter den Anderen Kapitalanlagen ausgewiesen wird.

Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage

Die wirtschaftliche Lage der ERGO Leben entwickelte sich im Geschäftsjahr 2021, auch vor dem Hintergrund der Belastungen durch die Corona-Krise, insgesamt zufriedenstellend. Gemäß unserer letztjährigen Prognose sind die Beitragseinnahmen moderat zurückgegangen. Die ERGO Leben erzielte im Berichtsjahr ein Gesamtergebnis von 19 (69) Mio. €.

Zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres 2021 lag das Eigenkapital unverändert bei 743 Mio. €. Die freie RfB zuzüglich Schlussüberschussanteilsfonds reduzierte sich leicht auf 1,53 (1,59) Mrd. €. Für zusätzliche Sicherheit sorgten die hohen Bewertungsreserven der Kapitalanlagen, die im abgelaufenen Geschäftsjahr 6,6 (9,6) Mrd. € betragen. Insgesamt führen die umfassenden Sicherheitsmittel zu einer soliden Risikotragfähigkeit der ERGO Leben.

Lagebericht

Risikobericht

Ziele des Risikomanagements

Risikomanagement ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenssteuerung. Zu seinen Aufgaben gehört es, Entwicklungen, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden können, frühzeitig zu erkennen (§ 91 Abs. 2 AktG). Das Risikomanagement der ERGO verfolgt insbesondere das Ziel, die Finanzstärke zu erhalten, um die Ansprüche unserer Kunden zu sichern. Die zur Überwachung der Finanzstärke herangezogenen Kriterien sind innerhalb der Risikostrategie festgelegt. Ein weiteres Ziel ist, die Reputation der ERGO Group und aller Einzelgesellschaften zu schützen. Dazu setzen wir auf ein alle Bereiche umfassendes Risikomanagement. Die Vorgaben des Aktiengesetzes sowie die im Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) verankerten aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Geschäftsorganisation bilden hierfür den Rahmen.

Organisatorischer Aufbau des Risikomanagements

Die Risikomanagement-Organisation der ERGO Leben ist in die Risikomanagement-Prozesse der ERGO Group eingebunden. Der Bereich „Integriertes Risikomanagement“ (IRM) stellt das gruppenweite Risikomanagement sicher. Die operative Verantwortung und Wahrnehmung der Risikomanagement-Funktion erfolgt für die Gesellschaft seit dem Geschäftsjahr 2018 durch den Bereich „Leben Klassik integriertes Risikomanagement“ (LKIR). Dezentrale Risikomanagement-Strukturen in allen Bereichen der Gruppe unterstützen LKIR hierbei. An der Spitze der Risikomanagement-Organisation steht der Leben Klassik Chief Risk Officer (LK CRO), der disziplinarisch dem Leben Klassik Chief Financial Officer (LK CFO) der Gesellschaft unterstellt ist. Die einzelnen dezentralen Risikoverantwortlichen berichten an ihn. LKIR analysiert, bewertet und überwacht die identifizierten Risiken. Diese kommuniziert der LK CRO an den ERGO Group CRO und an den Vorstand der Gesellschaft. Der ERGO Group CRO wiederum berichtet an den Risikoausschuss der ERGO Group AG. Unbeschadet der Gesamtverantwortung des ERGO Vorstands entscheidet der Risikoausschuss über die vom ERGO Vorstand nach der Geschäftsordnung übertragene(n) Angelegenheiten. Entscheidungen auf Ebene der ERGO Group, die unsere Gesellschaft tangieren, überprüft und ratifiziert der Vorstand unserer Gesellschaft.

Zum Risikomanagement-System gehören Risikokriterien und entsprechende Risikomanagement-Steuerungsprozesse. Darüber hinaus dient das implementierte Risikomanagement-System der Förderung der Risikokultur. Die geschaffene Risikokultur verstärkt das Risikobewusstsein, fördert ein risikogerechtes Verhalten und unterstützt so das Erreichen unserer Unternehmensziele. Durch diese Organisation können wir Risiken frühzeitig erkennen und aktiv steuern.

Festlegung der Risikostrategie

Die Risikostrategie greift die aus der Geschäftsstrategie resultierenden Risiken auf. Sie ist eine wichtige Grundlage für die strategische und operative Planung. Der Vorstand der Gesellschaft prüft und verabschiedet die Risikostrategie jährlich. Zusätzlich wird sie mit dem Aufsichtsrat der Gesellschaft besprochen.

Die Risikostrategie definiert die Risikoobergrenzen auf Basis der Risikotragfähigkeit der ERGO Leben. Die Einhaltung der Risikoobergrenzen überwachen wir anhand fester Schwellenwerte (Grenzen) und Frühwarnmechanismen in einer Ampel-Logik (Trigger). Diese Toleranzen orientieren sich an der Kapital- und Liquiditätsausstattung sowie der Ertragsvolatilität. Eine ausreichende Risikotragfähigkeit veranschaulicht die Fähigkeit des Unternehmens, Verluste aus identifizierten Risiken zu absorbieren. Aus diesen darf keine Gefahr für die Existenz der Gesellschaft resultieren.

Umsetzung der Risikostrategie und Risikomanagement-Kreislauf

Im Rahmen der Geschäftsplanung berücksichtigt der Vorstand die Risikostrategie. In der operativen Geschäftsführung ist diese ebenfalls verankert. Bei Kapazitätsengpässen oder Konflikten mit dem Limit- und Trigger-System verfahren wir nach festgelegten Eskalations- und Entscheidungsprozessen. Diese stellen sicher, dass Geschäftsinteressen und Risikomanagement-Aspekte in Einklang stehen.

Ein funktionierendes und wirksames Governance-System ist für eine effektive Unternehmenssteuerung und -überwachung von elementarer Bedeutung. Unsere Gesellschaft verfügt über ein Governance-System, das die unternehmensindividuelle Geschäftstätigkeit (Art,

Umfang und Komplexität) sowie das zugrunde liegende Risikoprofil berücksichtigt. Ein Teil des Governance-Systems ist die unternehmenseigene Risiko- und Solvabilitätsbeurteilung, auch „Own Risk and Solvency Assessment“ (ORSA) genannt. ORSA liegt ebenfalls in der operativen Verantwortung der Risikomanagement-Funktion und stellt eine Verbindung der Risikomanagement- und Planungsprozesse her. Der Vorstand hat die Gesamtverantwortung für ORSA. Er hat eine aktive Rolle, ORSA zu gestalten, die Ergebnisse zu hinterfragen und zu entscheiden, ob gegebenenfalls weitere Maßnahmen erforderlich sind.

Die operative Umsetzung des Risikomanagements umfasst die Identifikation, Analyse, Bewertung und Steuerung von Risiken. Dazu gehört auch die daraus abgeleitete Risikoberichterstattung. Die Steuerung erfolgt anhand der in der Risikostrategie definierten qualitativen und quantitativen Größen. Bei der Betrachtung der Risiken analysieren und bewerten wir die Risikolage auch mit Blick auf Kumulrisiken und wechselseitige Abhängigkeiten. Mit unseren Risikomanagement-Prozessen stellen wir sicher, dass wir Risiken kontinuierlich überwachen und bei Trigger- und Limitverletzungen bzw. Veränderungen des Risikoprofils Gegenmaßnahmen einleiten können.

Im Rahmen unseres Kapitalmanagement-Prozesses überwachen wir die Solvenzausstattung der Gesellschaft und ergreifen Maßnahmen, sofern eine unzureichende Kapitalisierung droht.

Kontroll- und Überwachungssysteme

Unser „Internes Kontrollsystem“ (IKS) ist ein System zum Management von operationellen Risiken. Es beinhaltet die folgenden Risikodimensionen: Risiken der finanziellen Berichterstattung, rechtliche Risiken sowie sonstige operationelle Risiken. Es adressiert einheitlich die operationellen Risiken auf Unternehmens-, Fachbereichs- und IT-Ebene, basierend auf den Geschäftsprozessen. Die Verantwortung für das IKS liegt beim Vorstand der Gesellschaft. Der Bereich LKIR ist für das IKS organisatorisch und methodisch zuständig. Die Fachbereiche verantworten die Risiken und Kontrollen in ihren Geschäftsprozessen. Die Einbindung aller Geschäfts- und IT-Bereiche schafft ein einheitliches Risikoverständnis. Im Rahmen einer kontinuierlichen Verbesserung überprüfen wir regelmäßig die Angemessenheit des IKS. Zur weiteren Verbesserung der Ausgestaltung des IKS wurden im Rahmen eines gruppenweiten Projektes methodische Elemente überarbeitet. Diese sind in den Versicherungsgesellschaften und bei den wesentlichen gruppeninternen Dienstleistern der ERGO in Deutschland bereits umgesetzt und werden

für die internationalen Versicherungsgesellschaften weiter sukzessive ausgerollt. Zudem wurde eine neue Software-Plattform zum Betrieb des IKS implementiert.

Die Revisionseinheit ERGO Group Audit (GA) bewertet bei ihren risikobasiert ausgewählten Prüfungen je nach Schwerpunkt der jeweiligen Prüfung u.a. die Angemessenheit der involvierten IKS-Elemente. Dies tut sie, indem sie das Design und die Funktionsfähigkeit der entsprechenden Kontrollen in den geprüften Prozessen und Anwendungen einschätzt. Dabei sind Prozesse des Risikomanagement-Systems regelmäßig und in jedem Jahr Bestandteil des jährlichen Prüfungsplans und der damit verbundenen Risikoanalyse und -bewertung durch GA. Jährlich und im Rahmen der GA-Berichterstattung beurteilt GA auf Basis der Revisionsergebnisse in der zurückliegenden Prüfungsperiode und der sonstigen Beobachtungen die Angemessenheit des IKS und nimmt Stellung zu den wesentlichen Prüfungsergebnissen auch im Bereich des Risikomanagement-Systems.

Risikoberichterstattung

Mit der Risikoberichterstattung erfüllen wir nicht nur aktuelle rechtliche Anforderungen, sondern stellen auch intern Transparenz für das Management her und informieren die Aufsicht sowie die Öffentlichkeit.

Die interne Risikoberichterstattung informiert das Management regelmäßig über die Risikolage. Bei einer signifikanten Veränderung der Risikosituation erfolgt eine sofortige Berichterstattung an das Management unserer Gesellschaft. Sie erfolgt auch bei besonderen Schadenfällen und Ereignissen.

Mit unserer externen Risikoberichterstattung wollen wir einen verständlichen Überblick über die Risikolage der Gesellschaft geben. Die Öffentlichkeit informieren wir über die aktuelle Risikosituation der ERGO Leben durch diesen Bericht und durch den „Solvency and Financial Condition Report“ (SFCR), den Bericht über Solvabilität und Finanzlage nach Solvency II.

Wesentliche Risiken

Risiken sind mögliche künftige Entwicklungen oder Ereignisse, die zu einer negativen Prognose- bzw. Zielabweichung für das Unternehmen führen können. Wesentliche Risiken sind Risiken, die sich negativ auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der ERGO Leben auswirken können.

Wesentliche Risiken entstehen aus folgenden Risikokategorien:

Versicherungstechnische Risiken

Das Management der versicherungstechnischen Risiken nimmt im Risikomanagement-System unseres Unternehmens eine herausgehobene Stellung ein. Kernelement dieses Managements ist zum einen die Kontrolle der Risikoverläufe. Zum anderen überprüfen wir die Rechnungsgrundlagen für die Berechnung der versicherungstechnischen Rückstellungen.

Die versicherungstechnischen Risiken bestehen darin, dass versicherte Leistungen im Lebensversicherungsgeschäft von den Erwartungen abweichen können. Bei den Lebensversicherungsverträgen unserer Gesellschaft wurde in der Regel die Prämie für die versicherte Leistung bei Vertragsbeginn festgelegt. Das versicherungstechnische Risiko besteht also darin, dass der tatsächliche Aufwand für Kosten und Leistungen vom erwarteten Aufwand abweicht. Dies kann aufgrund von Zufall, Irrtum oder einer Änderung der Erwartungen der Fall sein.

Den erwarteten Aufwand haben wir bei der Berechnung der Rückstellungen berücksichtigt. Dabei haben wir die Beiträge und Rückstellungen mit vorsichtig gewählten Rechnungsgrundlagen kalkuliert.

Die versicherungstechnischen Risiken unserer Gesellschaft sind das biometrische, das Storno- und das Kostenrisiko. Weiter sind Risikokonzentrationen von Bedeutung. Da unsere Gesellschaft auch Zinsgarantien auspricht, ist auch das Zinsrisiko für die versicherungstechnischen Risiken wesentlich. Dieses behandeln wir unter „Risiken aus Kapitalanlagen“ im Abschnitt „Zinsgarantierisiko“. Auf die Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf die Versicherungstechnik gehen wir zum Ende dieses Risikoberichts im Abschnitt „Risiken aus der Coronavirus-Pandemie“ ein.

Biometrisches Risiko

Biometrische Risiken betreffen vor allem Sterblichkeit, Invalidität und Langlebigkeit. Wir kontrollieren diese Risiken durch laufende Analysen. Dabei beziehen wir die neuesten verfügbaren Erkenntnisse der Branche ein, insbesondere der Deutschen Aktuarvereinigung (DAV). Wenn notwendig, passen wir die Deckungsrückstellung für den versicherten Bestand an. Zudem fließen die Erkenntnisse unserer Analysen in die Tarifierung ein.

Die biometrischen Rechnungsgrundlagen, die wir bei der Berechnung der Deckungsrückstellung verwenden, sind nach Einschätzung des Verantwortlichen Aktuars angemessen. Sie enthalten ausreichende Sicherheitsspannen.

Stornorisiko

Das Stornorisiko besteht darin, dass entweder mehr oder weniger Kunden ihren Vertrag kündigen, als erwartet. Unsere Kunden haben ihre Lebensversicherungen überwiegend als Altersvorsorge abgeschlossen. Daher halten wir das Risiko für gering, dass sie im Fall einer Veränderung der Kapitalmärkte anders als erwartet kündigen. Unsere Analysen im Bestand unterstützen diese Annahme. Die Deckungsrückstellungen sind gemäß § 25 der Verordnung über die Rechnungslegung der Versicherungsunternehmen (RechVersV) so hoch, dass mindestens der garantierte Rückkaufswert reserviert ist. Zudem berücksichtigen wir das Stornorisiko im Liquiditätsmanagement.

Des Weiteren kann der Kunde zum Zeitpunkt des Rentenübergangs oftmals die Kapitalauszahlung anstelle einer Rente wählen. Bei ökonomischen Betrachtungen führt eine geringere Inanspruchnahme dieser Option dazu, dass Garantieverzinsungen über einen längeren Zeitraum als erwartet zu erbringen sind. Dies wirkt sich entsprechend belastend aus. Ähnliches gilt, wenn weniger Kunden ihren Vertrag stornieren, als angenommen. Zur Steuerung der Risiken besteht hier eine Rückversicherungslösung mit Munich Re.

Wo wir bei der Berechnung der Deckungsrückstellung Storno- und Kapitalauszahlungswahrscheinlichkeiten heranziehen, sind diese nach Einschätzung des Verantwortlichen Aktuars angemessen. Sie enthalten ausreichende Sicherheitsspannen.

Kostenrisiko

Das Kostenrisiko besteht darin, dass der Gesellschaft höhere Kosten entstehen, als ursprünglich angenommen. Dies kann durch Inflation, aber auch aus anderen Gründen der Fall sein. Wir begegnen dem Kostenrisiko durch unser Kostenmanagement.

Wesentliche Risikokonzentrationen

Bei den versicherungstechnischen Risiken sind für unsere Gesellschaft Risikokonzentrationen in Form von Spitzenrisiken und Kumulrisiken vorhanden. Auch sind hier Pandemierisiken zu nennen. Alle diese Risiken betreffen im Wesentlichen das Stornorisiko und die biometrischen Risiken.

Risikominderungstechniken

Wir verringern wesentliche Risikokonzentrationen, denen unsere Gesellschaft ausgesetzt ist, durch aktuarielle Analysen. Zudem schließt unsere Gesellschaft Rückversicherungsverträge ab, welche die versicherungstechnischen Risiken mindern. Gegenstand der passiven Lebensrückversicherung sind üblicherweise

Todesfall- und Invaliditätsrisiken. Ziel ist dabei die Absicherung gegen Spitzenrisiken, das heißt gegen einzelne oder gehäufte Schadenfälle mit hohen Versicherungsleistungen. Weiter reduziert die passive Lebensrückversicherung auch die Risikokapitalanforderung.

Darüber hinaus bestehen weitere Maßnahmen zur Risikominderung. Auf diese gehen wir bei jeder Risikokategorie ein. Die dauerhafte Funktionsfähigkeit unserer Risikominderungstechniken stellen wir durch Überprüfungen sicher.

Risiken aus Kapitalanlagen

Wir investieren in die folgenden Anlageklassen: Aktien, Beteiligungen, Immobilien und Zinsträger. Dabei berücksichtigen wir die Kriterien Rendite, Sicherheit und Bonität. Aber auch die Aspekte Liquidität, Diversifikation sowie vor allem die Struktur der versicherungstechnischen Verpflichtungen sind für uns maßgebliche Steuerungsgrößen.

Bei den Kapitalanlagerisiken handelt es sich um Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken. Auf Kapitalmarktrisiken im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie gehen wir zum Ende dieses Risikoberichts im Abschnitt „Risiken aus der Coronavirus-Pandemie“ ein.

Marktrisiko

Das Marktrisiko drückt das Risiko von Verlusten oder negativen Einflüssen aus Kapitalmarktentwicklungen auf die finanzielle Situation eines Unternehmens aus. Es resultiert aus Preisänderungen und Schwankungen an den Kapitalmärkten. Marktrisiken stellen gemäß den Solvenzkapitalanforderungen die größten Kapitalanlagerisiken dar. Im Wesentlichen besteht das Marktrisiko aus dem Zinsänderungsrisiko, dem Kursrisiko bei Aktien, dem Wertänderungsrisiko bei Immobilien und dem Wechselkursrisiko. Innerhalb des Zinsänderungsrisikos unterscheiden wir das Risiko durch Veränderungen der (Basis-)Zinskurven (z.B. Swap Rates, Volatilitäten) und das Credit-Spread-Risiko. Ein möglicher Rückgang der Marktwerte kann je nach Anlageklasse unterschiedliche Ursachen haben.

Der größte Teil unserer Kapitalanlagen entfällt mit 84,6 (88,0) % auf Zinsträger (inkl. Depotforderungen). Hiervon sind 47,7 % in Staatsanleihen und 21,7 % in Pfandbriefen investiert. Das Zinsniveau und die emittentenspezifischen Renditezuschläge haben somit ei-

nen erheblichen Einfluss auf den Wert der Kapitalanlagen. Der Aktienanteil³ beläuft sich auf 7,8 (6,0) %. Die durchgerechnete Aktienquote⁴ beträgt 3,4 (2,4) %. In Beteiligungen haben wir 2,0 (1,3) % und in Immobilien 5,6 (4,7) % investiert.

Die Marktrisiken steuern wir durch eine zielgerichtete Abstimmung der zukünftigen Zahlungsströme aus Vermögensanlagen, Prämien und Verpflichtungen. Zudem setzen wir geeignete Limit- und Frühwarnsysteme ein. Das Ziel ist die langfristige Sicherung des Kapitalanlageergebnisses. Dafür passen wir unser Asset Liability Management an sich verändernde Rahmenbedingungen an.

Mithilfe derivativer Finanzinstrumente begrenzen wir Marktrisiken an den Kapitalmärkten. Vor dem Hintergrund der weiter anhaltenden Niedrigzinsphase nutzen wir aber auch gezielt Chancen, z.B. Investitionen in höher verzinsliche Anlageklassen, um die Finanzierbarkeit unserer garantierten Verzinsung sicherzustellen. Die hieraus resultierenden Risiken nehmen wir bewusst in Kauf. Wir überwachen diese auf täglicher Basis mit unserer Trigger-Systematik.

Bei der Ermittlung der Werte von Immobilien sind nicht in jedem Fall ständig verfügbare Marktwerte vorhanden. Daher sind Gutachten oder allgemein anerkannte Bewertungsverfahren erforderlich. Wir nehmen Wertanpassungen im Anlagevermögen vor, soweit wir Wertminderungen als dauerhaft annehmen oder Gründe für vorherige Wertminderungen entfallen.

Wechselkursrisiken gehen wir nur beschränkt und hauptsächlich in Spezialfonds ein. Diese überwachen wir laufend.

Aufgrund der Werthaltigkeit unserer Kapitalanlagen sehen wir für die Erfüllung unserer Verpflichtungen gegenüber unseren Versicherungsnehmern keine Gefährdungen.

Kreditrisiko

Das Kreditrisiko beschreibt mögliche Verluste durch den vollständigen oder teilweisen Ausfall eines Kontrahenten. Es umfasst auch potenzielle Verluste aufgrund der Veränderung der Kreditwürdigkeit einer Gegenpartei. Ein Rating unterhalb des Investment Grades ist ein Indiz für eine schlechte Bonität bzw. für eine erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeit eines Kontrahenten. Das

³ Entspricht dem als Aktien definierten Investmentanteil an Aktienfonds sowie den direkt gehaltenen Aktien ohne Absicherung.

⁴ Entspricht – unabhängig vom Investmentanteil – allen Aktien nach Absicherung, ob direkt oder in Fonds gehalten (ökonomische Sicht).

Kreditrisiko unserer Gesellschaft resultiert im Wesentlichen aus der Kapitalanlagestrategie. Wir haben Maßnahmen implementiert, um Emittenten mit erhöhtem Ausfallrisiko rechtzeitig zu erkennen. Zudem überwachen wir Konzentrationen in Abhängigkeit von Kontrahentenart und Rating. Auffallende Konzentrationen greifen wir zur näheren Untersuchung auf und leiten Handlungsempfehlungen ab.

Das Ziel unserer Risikominderungstechniken ist die Begrenzung von potenziellen Verlusten durch Ausfälle oder Ratingveränderungen unserer Gegenparteien. Das konzernweit gültige Kontrahentenlimitsystem deckt die Überwachung des Ausfall- und Emittentenrisikos ab. Das aus derivativen Produkten resultierende Kontrahentenrisiko ist auf mehrere Emittenten verteilt, die beim Rating eine Mindestanforderung von Investment Grade erfüllen, also von „BBB“ oder besser gemäß Standard & Poor's. Die Limits orientieren sich an der finanziellen Lage des Kontrahenten sowie an der vom Vorstand definierten Risikotoleranz.

Bei unseren Festzinsanlagen steuern wir das damit verbundene Kreditrisiko, indem wir Emittenten unter Berücksichtigung gesellschaftsspezifischer Risiko-Rendite-Aspekte auswählen und gruppenweit gültige Kontrahentenlimits beachten. Wir nutzen externe Emittentenratings sowie eigene Kreditrisikobeurteilungen. Dabei haben wir sehr hohe Ansprüche an die Ratingqualität der Emittenten. Der Großteil unserer Kapitalanlagen besteht aus Titeln von Emittenten mit guter bis sehr guter Bonität, worunter wir ein Rating von mindestens „A“ gemäß Standard & Poor's verstehen. Bei den Zinsträgern entfielen zum Ende des Geschäftsjahres 82,1 (83,3) % der Anlagen auf die Ratingkategorien „A“ bei Standard & Poor's oder besser.

Die Exponierung im Finanzsektor betrug nach Marktwerten zum Ende des Geschäftsjahres insgesamt 9,8 Mrd. €. Davon sind 8,0 Mrd. € (81,7 %) besichert. Genusscheine und Nachrangdarlehen überwachen wir im Rahmen des Risikocontrollings.

Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko bezeichnet das Risiko, dass ein Unternehmen nicht in der Lage ist, seinen finanziellen Verpflichtungen bei Fälligkeit nachzukommen. Gründe hierfür können mangelnde Fungibilität der vorhandenen Aktiva oder nicht ausreichende Liquidität sein. Es kann insbesondere in Wechselwirkungen mit versicherungstechnischen Risiken entstehen (vor allem durch hohe Schadenzahlungen) und wird durch das Liquiditätsrisikomanagement gesteuert. Die in der Risikostrategie verankerte Liquiditätsüberwachung stellt für unsere Gesellschaft sicher, dass ausreichend Liquidität

vorgehalten wird. Auf Ebene der ERGO Group ist ein Prozess definiert, der ein strukturiertes Vorgehen im Falle von Liquiditätskrisen bzw. Liquiditätsengpässen vorgibt. Risikokonzentrationen hinsichtlich Liquidität liegen, vor allem aufgrund des hohen Bestandes an liquiden Kapitalanlagen, nicht vor.

Risikominderungstechniken für das Liquiditätsrisiko verfolgen das Ziel, die Eintrittswahrscheinlichkeit sowie das Ausmaß der Verluste unserer Gesellschaft zu reduzieren. Im Berichtszeitraum hat unsere Gesellschaft eine Liquiditätsplanung zur Bestimmung bekannter und zukünftiger Zahlungsverpflichtungen durchgeführt. Diese überwachen wir und passen sie bedarfsgerecht an, um die Risikoexponierung zu begrenzen. Wir überwachen das Liquiditätsrisiko über die in der Liquidity Risk Policy verankerten Liquiditätskriterien. Die Erfüllung der Kriterien gewährleistet eine geordnete Steuerung des Liquiditätsrisikos und stellt eine ausreichende Liquiditätsausstattung unserer Gesellschaft sicher.

Durch das Asset Liability Management wird die Volatilität durch eine Abstimmung der zukünftigen Zahlungsströme aus Vermögensanlagen, Prämien und Verpflichtungen aktiv gemanagt. Darüber hinaus halten wir eine Liquiditätsreserve vor. Sie schützt uns vor unerwarteten Liquiditätsengpässen, z.B. bei einem plötzlichen Stornoanstieg. Die Liquiditätsrisiken sind in unser Limit- und Trigger-System integriert.

Wesentliche Sicherungsgeschäfte

Mithilfe derivativer Finanzinstrumente sichern wir bei der ERGO Leben Marktrisiken im Kapitalanlagebereich ab.

Hierdurch kontrollieren wir zum einen die Ergebnisvolatilität im Aktien- und Fremdwährungsbereich. Zum anderen führen wir das bestehende Zinsabsicherungsprogramm über Zinsderivate fort. Hieraus entstanden im Niedrigzinsumfeld Bewertungsreserven, die wir auch zur Stellung der ZZR nutzen können. Dies ist ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Erfüllung unserer versicherungstechnischen Verpflichtungen.

Die verwendeten derivativen Finanzinstrumente überwachen wir im Rahmen unserer Trigger-Systematik. In diesem Zusammenhang erfolgt eine Beurteilung der Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken. Zur weiteren Risikoreduktion treffen wir Collateral-Management-Verbindungen mit den jeweiligen Kontrahenten, um die Forderungen aus Derivategeschäften zu besichern.

Die getroffenen Sicherungsgeschäfte erfüllen ihre Funktion. In den Sicherungsgeschäften selbst sehen wir keine wesentlichen Risiken.

Zinsgarantierisiko

Die Garantieverzinsung beträgt derzeit im Bestand durchschnittlich 1,53 % (unter Berücksichtigung von ZZR und Zinsverstärkung für den Altbestand). Um sie zu erwirtschaften, sind wir in besonderem Maß auf das Kapitalanlageergebnis angewiesen. Die Kapitalanlagen haben in der Regel eine kürzere Laufzeit als die Verpflichtungen. Daher besteht ein Wiederanlagerisiko. Bezüglich der in Zukunft eingehenden Prämien besteht ein Risiko in der Neuanlage. Diesen Risiken begegnen wir mit unserem Asset Liability Management. Damit stimmen wir die zukünftigen Zahlungsströme aus Vermögensanlagen, Prämien und Verpflichtungen sorgfältig aufeinander ab. Zu diesem Zweck gleichen wir regelmäßig die garantierten Zahlungsströme mit den zukünftigen Zuflüssen aus Zins- oder Kapitalrückzahlungen unter verschiedenen Zinsszenarien ab. Sofern sich eine Unterschreitung der garantierten Zahlungsströme andeutet, ergreifen wir geeignete aktiv- und passivseitige Maßnahmen. Sie dienen dem Zweck, die nötige Mindestverzinsung sicherzustellen. Die mit der Kapitalanlage selbst verbundenen Risiken erläutern wir im Rahmen der „Risiken aus Kapitalanlagen“. Auf Risiken in Zusammenhang mit der Niedrigzinsphase gehen wir zudem im Abschnitt „Zusammenfassende Darstellung der Risikolage“ ein.

Die ZZR bilden wir aufgrund gesetzlicher Vorgaben seit dem Geschäftsjahr 2011. Sie ist ein weiteres Instrument, auch in Niedrigzinsphasen die Erfüllung der eingegangenen Zinsverpflichtungen sicherzustellen. Diese zusätzliche Reserve führt zu einer Reduktion des Garantiezinsrisikos. Für die Berechnung der Reserve verwenden wir den Referenzzins nach den Vorgaben der DeckRV. Er beträgt 1,57 %, nach 1,73 % im Vorjahr. Für alle Tarife des deregulierten Neubestands mit einem höheren Garantiezins haben wir folglich eine ZZR gestellt. Für den regulierten Altbestand haben wir ebenfalls eine zusätzliche Reserve gebildet („Zinsverstärkung“). Der Bewertungszins betrug dabei ebenfalls 1,57 %. Wir legen also wie im Vorjahr einheitlich im Alt- und Neubestand den gleichen Referenzzins zugrunde.

Auch für das Geschäftsjahr 2022 erwarten wir ein weiteres Sinken des Referenzzinses und somit eine weitere Zuführung zur ZZR. Ergibt sich in den darauffolgenden Jahren ein weiterer Bedarf, führen wir der ZZR auch weiterhin entsprechende Mittel zu. Zur Steuerung der Risiken, die sich aus erhöhten Zuführungen zur ZZR ergeben, besteht ein Rückversicherungsvertrag mit der

Neue Rückversicherungs-Gesellschaft AG. Daneben besteht für Teilbestände ein Quotenrückversicherungsvertrag mit der Neue Rückversicherungs-Gesellschaft AG. Er dient der zusätzlichen und nachhaltigen Absicherung der Garantiezinsverpflichtungen.

Risiken aus dem Ausfall von Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft

Unsere Forderungen gegenüber Rückversicherern, Vermittlern und Kunden unterliegen einem Ausfallrisiko. Bei der Wahl unserer Rückversicherer begrenzen wir das Ausfallrisiko sowie Risiken von Zahlungsschwankungen durch bestimmte Auswahlkriterien, die in einer internen Richtlinie definiert sind. Unsere passive Rückversicherung platzieren wir überwiegend innerhalb des Konzernverbundes. Forderungen gegenüber Rückversicherern waren zum Bilanzstichtag nicht zu verzeichnen.

Zur Risikovorsorge haben wir Wertberichtigungen auf den Forderungsbestand vorgenommen.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken verstehen wir die Gefahr von Verlusten aufgrund von unangemessenen Prozessen, Technologieversagen, menschlichen Fehlern oder externen Ereignissen. Operationellen Risiken begegnen wir mit einem systematischen, ursachenbezogenen Risikomanagement. Zudem werden zur Minderung operationeller Risiken und Behebung erkannter Schwächen oder Fehler angemessene Maßnahmen umgesetzt.

Aus dem Betrieb des Kernversicherungsgeschäfts können operationelle Risiken für die Gesellschaft entstehen, die in der Folge auch Rechtsrisiken nach sich ziehen können. Hierunter fallen insbesondere Risiken aus den vertragsrechtlichen Anforderungen an die Dokumentation, Information und Beratung von Kunden sowie die Gültigkeit von Vertragsklauseln.

Die operationellen Risiken, die mit unserer Geschäftstätigkeit unmittelbar verbunden sind, identifizieren, analysieren, bewerten und steuern wir im IKS. Die qualitative Bewertung erfolgt nach einem mehrstufigen Prinzip, bei dem zunächst die prozessinhärenten Risiken sowie die Angemessenheit und Wirksamkeit von Kontrollen bewertet werden und anschließend das verbleibende Residualrisiko eingeschätzt wird. Die Bewertung erfolgt durch die jeweiligen Prozessverantwortlichen und anschließend unabhängig durch die Risikomanagement-Funktion.

Wesentliche Risikotreiber operationeller Risiken sind insbesondere manuelle Bearbeitungsfehler in den Geschäftsprozessen des versicherungstechnischen Kerngeschäftes, der dazugehörigen Unterstützungsprozesse (beispielsweise Rechnungslegungsprozesse) sowie übergreifenden Managementprozesse. Manuelle Bearbeitungsfehler können insbesondere aus der fehlerhaften Erfassung, Verarbeitung und Weitergabe von Daten in den IT-Systemen oder (elektronischen) Unterlagen entstehen. Ein weiterer Faktor ist die Komplexität der zugrunde liegenden IT-Systemlandschaft. Hierdurch auftretende mögliche Bestandsfehler werden von uns identifiziert und behoben. Zwischenzeitlich bilden wir hierfür bilanzielle Rückstellungen in angemessener Höhe. Unser Migrationsprojekt, das die Übertragung der Versicherungsbestände unserer Gesellschaft auf eine neue Verwaltungsplattform beinhaltet, hat eine risikomindernde Wirkung mit Blick auf unser bisheriges Verwaltungssystem und darin enthaltene mögliche Bestandsfehler.

Operationelle Risiken im Bereich des Datenschutzes und der IT- und Informationssicherheit sind weitere Risikotreiber der Gesellschaft. Im Kontext des Datenschutzes bestehen die wesentlichen Risiken aus der Weitergabe von vertraulichen und sensiblen Kundendaten und -informationen (z.B. allgemeine und sensible Vertragsdaten des Kunden) an unberechtigte Dritte. Im Kontext der IT- und Informationssicherheit sind vor allem Cyberrisiken zunehmende Treiber für das operationelle Risiko.

In den vergangenen Jahren konnten ein fortlaufender Anstieg von Cyberkriminalität und eine zunehmende Professionalisierung der Angreifer festgestellt werden. Cyberangriffe stellen somit insbesondere durch die steigende Digitalisierung des Geschäftsmodells eine ernstzunehmende Gefahrenquelle für ERGO dar. Weitere Gefahrenquellen können durch Sicherheitslücken in Programmen entstehen, wie sich Ende des Jahres 2021 bei der auch von ERGO verwendeten Software „log4j“ gezeigt hat. ERGO ist auf solche Situationen vorbereitet. Es gibt definierte und geübte Prozesse zur Analyse der jeweiligen Schwachstelle und ihrer möglichen Auswirkungen auf das Unternehmen sowie zur Einleitung adäquater Gegenmaßnahmen.

Schwächen im Kontrollumfeld sowie in den zentralen IT-Systemen können Auswirkungen auf den operativen Versicherungsbetrieb haben und besitzen damit grundsätzlich kumulhafte Auswirkungen. Diesen Risiken begegnen wir durch geeignete Schutzvorkehrungen. Unser Ziel ist stets, die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Informationen sicherzustellen.

Die Erfüllung der regulatorischen „Versicherungsaufsichtlichen Anforderungen an die IT“ (VAIT) hat für uns die höchste Priorität, die wir mit großem Aufwand und in sehr schneller Zeit in den inländischen Gesellschaften gesteuert durch das Information Security Programm umsetzen. Die identifizierten Verbesserungspotenziale und Handlungsbedarfe werden im Rahmen eines gruppenweiten Programms übergreifend koordiniert und gesteuert.

Wir sehen es als wichtig an, die Mitarbeiter für mögliche Gefahren zu sensibilisieren und die bestehende Risikokultur weiter zu optimieren.

Unsere Business Continuity Management (BCM) Policy und Crisis and Emergency Management Policy definieren die Rahmenvorgaben für ein einheitliches Vorgehen im Hinblick auf das BCM und das Krisen- und Notfallmanagement. Ziele sind die Sicherstellung der Betriebskontinuität zeitkritischer Prozesse und der Schutz unserer Beschäftigten sowie unserer Infrastruktur und Assets in Notfällen und Krisen. Unsere Rahmenvorgaben erhöhen die Widerstandsfähigkeit von Funktionen, Prozessen und Standorten durch vordefinierte Prozesse und ermöglichen einen adäquaten Wiederanlaufprozess. Der Bedarf ist abgeleitet aus der Geschäftsstrategie.

Das Business-Continuity-Management-System (BCMS) umfasst bereits für viele zeitkritische Prozesse Pläne zum Wiederanlauf und zur Fortführung des Geschäftsbetriebes (Business-Recovery-Pläne), die auf qualifizierten Business-Impact-Analysen basieren, und ergänzende Pläne (Resource-Recovery-Pläne) zur Wiederherstellung wesentlicher Nicht-IT-Ressourcen sowie Pläne zur Wiederherstellung des IT-Betriebes (Disaster-Recovery-Pläne). Eine Notfallorganisation sowie entsprechende Notfallpläne sind an allen relevanten Unternehmensstandorten eingeführt. Die Funktionsfähigkeit wird im Rahmen von Übungen und Tests überprüft.

Die quantitative Bewertung der operationellen Risiken erfolgt über einen faktorbasierten Ansatz gemäß Standardformel.

Reputationsrisiken

Wir definieren das Reputationsrisiko als das Risiko eines Schadens, der eintritt, wenn sich das Ansehen des Unternehmens verschlechtert. Relevante Gruppen sind diesbezüglich die Öffentlichkeit, Kunden, Aktionäre, Mitarbeiter, Vertriebspartner oder andere Interessenten, wie z.B. die Aufsichtsbehörden.

Das Reputationsrisiko der ERGO Leben ist unter anderem geprägt durch die mediale Wahrnehmung der Lebensversicherung insgesamt. Mögliche auftretende Bestandsfehler aus Fehlern in Prozessen des versicherungstechnischen Kerngeschäftes sowie aus der Komplexität der zugrunde liegenden IT-Systemlandschaft können zudem Auswirkungen auf die Reputation unserer Gesellschaft haben. Zudem führt unser exponiertes Unternehmensleitbild bei den Stakeholdern (insbesondere den Kunden) zu einer besonders hohen Erwartungshaltung an Professionalität und Qualität. Hier können operationelle Risiken in den Prozessen der Gesellschaft zu einem Anstieg des Reputationsrisikos führen.

Ein Steuerungs- und Kontrollprozess zur Identifikation, Bewertung und Mitigation des Reputationsrisikos ist installiert. Darüber hinaus gibt es bei der ERGO Group AG ein „Reputation and Integrity Committee“ (RIC). Auftrag des RIC ist, gemeldete (geschäftliche) Sachverhalte jedweder Fachbereiche der ERGO Group AG und ihrer Tochtergesellschaften, die potenzielle Reputationsrisiken darstellen, einer objektiven und einheitlichen Bewertung zuzuführen. Dies kann auf Veranlassung des Vorstandes oder anderer Fachbereiche (nach Vorevaluation durch Compliance oder Integriertes Risikomanagement) geschehen.

Strategische Risiken

Wir bezeichnen strategische Risiken als Risiken aus falschen Geschäftsentscheidungen bzw. der schlechten Umsetzung von bereits getroffenen Entscheidungen. Wir bilden auch die mangelnde Anpassungsfähigkeit an die Veränderungen in der Umwelt des Unternehmens in den strategischen Risiken ab. Strategische Risiken gibt es in Bezug auf die vorhandenen und neuen Erfolgspotenziale. Diese Risiken treten oft mit zeitlichem Vorlauf auf. Sie treten aber auch im Zusammenhang mit anderen Risiken auf.

Wir begegnen den strategischen Risiken, indem wir strategische Entscheidungsprozesse und Risikomanagement miteinander verzahnen. Dies umfasst kulturelle wie organisatorische Aspekte. Zudem greift das ERGO Strategieprogramm die strategischen Risiken auf und trägt somit zur Minimierung ebendieser bei. Die ERGO Group hat das im Jahr 2016 initiierte ERGO Strategieprogramm erfolgreich zum Ende des Jahres 2020 abgeschlossen. Anfang des Jahres 2021 ist das neue ERGO Strategieprogramm gestartet, das Teil der Munich Re Ambition 2025 ist.

Der strategische Fokus des neuen Strategieprogrammes liegt auf profitablen Wachstum. Dazu möchte die

ERGO Group u.a. ihre Marktposition und Profitabilität in Deutschland verbessern und im internationalen Geschäft sowie im Bereich B2B2C und bei Direktangeboten wachsen. Auch die fortgesetzte Modernisierung der IT-Infrastruktur steht weiterhin im Fokus. Da unsere Gesellschaft das vertriebliche Neugeschäft im Wesentlichen eingestellt hat, liegt der Fokus für unsere Gesellschaft neben der fortgesetzten Modernisierung der IT-Infrastruktur insbesondere auf unserem Migrationsprojekt, das die Entwicklung einer neuen Verwaltungsplattform sowie die Übertragung unserer Versicherungsbestände zum Ziel hat.

Entlang aller Reporting-Perspektiven ist die Umsetzung der Strategemaßnahmen insgesamt erfolgreich angefallen.

Sonstige Risiken

Einzelne Gerichtsurteile können rechtliche Folgen für unsere Gesellschaft haben. Außerdem können sie sich auf unsere Reputation auswirken. Bei laufenden Prozessen beurteilen und bewerten wir mögliche daraus resultierende Verpflichtungen zeitnah. Werden dabei mögliche monetäre Aufwendungen identifiziert, berücksichtigen wir diese umgehend durch die Bildung von Rückstellungen.

Darüber hinaus können Nachhaltigkeitsrisiken relevant für die Gesellschaft sein. Unter Nachhaltigkeitsrisiken verstehen wir alle Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation der Gesellschaft haben können. Diese Definition schließt klimabezogene Risiken in Form von physischen Risiken und Transitionsrisiken sowie die Interdependenzen zwischen beiden Risiken mit ein. Physische Risiken ergeben sich sowohl im Hinblick auf einzelne Extremwetterereignisse und deren Folgen als auch in Bezug auf langfristige Veränderungen klimatischer und ökologischer Bedingungen. Physische Risiken können auch indirekte Folgen haben. Transitionsrisiken bestehen im Zusammenhang mit der Umstellung auf eine kohlenstoffarme Wirtschaft.

Wir betrachten Nachhaltigkeitsrisiken nicht als separate Risikokategorie, weil sie auf alle bekannten Risikoarten einwirken und adressieren diese innerhalb der bestehenden Risikokategorien.

Des Weiteren könnte der militärische Konflikt zwischen Russland und der Ukraine Einfluss auf die Risikositua-

tion der Gesellschaft nehmen. Es könnten sich Auswirkungen auf das Marktrisiko und das Kreditrisiko ergeben. Mit Blick auf die Kapitalmärkte hat vor allem diese Krise das Potenzial, Unsicherheit und Volatilität zu erhöhen. Der Bestand an Investments in russische bzw. ukrainische Emittenten ist sehr gering und hat im Fall eines Ausfalls keine wesentliche Auswirkung auf die Solvenz des Unternehmens. Darüber hinaus zeichnet die Gesellschaft kein versicherungstechnisches Geschäft in einem der beiden Länder. Potenzielle Auswirkungen aus Entwicklungen dieser Art auf unsere Risikosituation analysieren wir fortlaufend.

Risiken aus der Coronavirus-Pandemie

Die Coronavirus-Pandemie (Covid-19) stellt derzeit alle Gesellschaften und Unternehmen vor große Herausforderungen. Seit Dezember 2021 hat sich die Omikron-Variante in Deutschland und anderen Ländern stark ausgebreitet. Derzeit sind hohe Infektionszahlen zu verzeichnen und es wurden neue Maßnahmen beschlossen, um die Zahl der Neuinfektionen zu kontrollieren und die Infektionsdynamik zu verlangsamen. Darüber hinaus hängt die weitere wirtschaftliche Entwicklung unter anderem auch von der Dauer und Intensität der Coronavirus-Pandemie ab. Das Auftreten neuer Virusvarianten kann dabei möglicherweise negativen Einfluss auf den weiteren Verlauf der Coronavirus-Pandemie nehmen.

Die Coronavirus-Pandemie hat potenzielle Auswirkungen auf das operationelle Risiko, das Marktrisiko, das Kreditrisiko und die Versicherungstechnik.

Wir kommen auch in dieser schwierigen Zeit der Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Kunden nach. Die Fortführung des operativen Geschäfts ist derzeit durch die weitgehende Umstellung auf „remote“ (Fernarbeiten) sichergestellt. Durch diese Lösung können wir zudem einen maximalen Schutz der Mitarbeiter gewährleisten. Im Rahmen des mobilen Arbeitens werden bestehende Verfahren genutzt, die den Anforderungen der Informationssicherheit entsprechen. Zudem wurden und werden Maßnahmen zur Sensibilisierung aller Mitarbeiter durchgeführt. Für die Bewältigung der Corona-Krise hat die ERGO eine Covid-19-Arbeitsgruppe („Task Force“) eingerichtet. In dieser sind alle relevanten Unternehmensfunktionen vertreten. Zudem tragen die Task Force und das Business Continuity Management dazu bei, dass wir auf die weitere Entwicklung der Lage angemessen im Sinne der Mitarbeiter, Geschäftspartner und Kunden reagieren können, ohne hierbei an Qualität zu verlieren.

Wir beobachten die aktuelle Entwicklung der Coronavirus-Pandemie und ihre Auswirkungen in unserem Risikomanagement-Kreislauf. Unsere Szenarien beziehen eine Zunahme von Ausfällen von Kapitalanlagen und Forderungen ein, die sich aufgrund der Auswirkungen auf die Weltwirtschaft ergeben können.

Wir führen für die Gesellschaft Analysen in Bezug auf Leistungsausgaben durch. Wir haben hier bislang keine Anzeichen gesehen, dass die Coronavirus-Pandemie sich auswirkt. Da aber langfristige Auswirkungen möglich sind (z.B. bei Long-Covid), werden die Leistungsausgaben auch zukünftig überwacht. Mögliche Übersterblichkeiten im Zusammenhang mit Covid-19 oder verstärkte Berufsunfähigkeiten infolge von z.B. Long-Covid sowie deren Effekte auf die Versicherungstechnik können erst im Zeitablauf bestimmt werden.

Sollte die Coronavirus-Pandemie weiter anhalten oder sich verschärfen, so kann es zu einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage kommen. Damit verbundene mögliche Effekte auf unser Kapitalanlagenportfolio oder auf unsere Forderungen können wir nicht ausschließen.

Zusammenfassende Darstellung der Risikolage

Die ERGO Leben verfügt über eine stabile Eigenmittelausstattung und über eine hohe Bonität des Kapitalanlagenportfolios. Die Gesellschaft zeigt eine Überdeckung der aufsichtsrechtlich vorgeschriebenen Solvenzkapitalanforderungen. Dabei wendet die Gesellschaft die Übergangsmaßnahme gemäß § 352 Abs. 1 VAG an. Weiter macht die Gesellschaft von der Volatilitätsanpassung gemäß § 82 VAG Gebrauch. Zudem liegt die Bedeckung der versicherungstechnischen Verpflichtungen durch das Sicherungsvermögen über den aufsichtsrechtlichen Anforderungen.

Wir verfügen über ein Risikomanagement-System, welches in die Organisationsstruktur und die Entscheidungsprozesse des Unternehmens integriert ist. Das Risikomanagement-System ist so ausgestaltet, dass es sämtliche Risikokategorien des Versicherungsunternehmens umfasst. Durch die implementierten Strukturen und Prozesse erkennen wir Risikoentwicklungen frühzeitig und leiten diese der Risikosteuerung zu.

Zusammenfassend stellen wir fest, dass der Bestand der ERGO Leben und die Interessen der Versicherungsnehmer auf Basis der aktuellen Informationen zu keinem Zeitpunkt gefährdet waren. Uns sind derzeit auf Basis der aktuellen Informationen keine Entwicklungen

bekannt, die eine solche Bestandsgefährdung herbeiführen könnten. Unsicherheiten bestehen hinsichtlich der Dauer und Intensität der Coronavirus-Pandemie. Darüber hinaus bestehen erhöhte Unsicherheiten aus der dynamischen Entwicklung des militärischen Konflikts von Russland mit der Ukraine.

Eine langfristig anhaltende Niedrigzinsphase stellt ein Risiko für die ERGO Leben dar. Dies beinhaltet eine entsprechende Belastung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Auch hat sie Auswirkungen auf die Risikotragfähigkeit. Zum Umgang mit der Niedrigzinsphase setzen wir auf eine langfristig defensiv ausgerichtete

Anlagestrategie in Verbindung mit derivativen Finanzinstrumenten. Darüber hinaus ist uns zum aktuellen Zeitpunkt keine Entwicklung bekannt, die die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft nachhaltig negativ beeinflussen könnte. Schwankungen am Kapitalmarkt können sich auf die Solvenzberechnung innerhalb der verwendeten Modelle auswirken. Im Rahmen unseres Kapitalmanagement-Prozesses stellen wir eine nachhaltig hinreichende Solvabilitätsbedeckung sicher, insbesondere zum Ende der Anwendung der Übergangsmaßnahme. Insgesamt betrachten wir die Risikosituation der ERGO Leben auf Basis der aktuellen Informationen als tragfähig und weitestgehend kontrolliert.

Lagebericht

Chancenbericht

Die ERGO Leben ist – gemessen an den Deckungsrückstellungen – einer der größten Anbieter der privaten und betrieblichen Altersvorsorge am deutschen Markt. Entsprechend vielfältig sind die Chancen und Risiken für unser Geschäft. Im Prognosebericht geben wir einen Überblick darüber, wie sich unser Geschäft unter den sich abzeichnenden Rahmenbedingungen voraussichtlich entwickeln wird. Dabei versuchen wir uns so weit wie möglich auf langfristig wirksame Trends einzustellen. Überraschende und unvorhergesehene Entwicklungen können wir jedoch niemals ganz ausschließen. Um uns vor Risiken zu schützen, haben wir ein Risikomanagement-System etabliert, welches in die Organisationsstruktur und die Entscheidungsprozesse des Unternehmens integriert ist. Im Kapitel Risikobericht beschreiben wir dies ausführlich.

Wenn sich die für uns wichtigen volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen besser entwickeln als angenommen, eröffnen sich uns erweiterte Geschäftsmöglichkeiten. Ein stärkeres Wirtschaftswachstum in Deutschland und in der Eurozone würde die Nachfrage nach Versicherungsschutz erhöhen. Zudem könnten eine solche volkswirtschaftliche Entwicklung oder eine anhaltend höhere Inflation die EZB veranlassen, ihre Geldpolitik schneller als erwartet zu straffen. Das dürfte zu rascher steigenden Renditen für sichere Staatsanleihen führen. Dies könnte für unser Kapitalanlageergebnis kurzfristig Belastungen mit sich bringen. Längerfristig ergeben sich aber Mehrerträge, die unserem Versicherungsgeschäft zugutekommen.

Wichtige Trends sind der technische Fortschritt, insbesondere das Zukunftsthema Digitalisierung, der demografische Wandel, Klimaschutz sowie Veränderungen des rechtlichen und regulatorischen Umfelds.

IBM und die ERGO Group AG bauen eine leistungsfähige und marktführende Plattform für die Verwaltung von klassischen Lebensversicherungsbeständen auf. Erste Bestände wurden bereits migriert und werden nun auf der neuen Plattform verwaltet. In den kommenden Jahren soll der vollständige Versicherungsbestand unserer Gesellschaft sukzessive auf die neue Plattform übertragen werden. Die Migration auf die neue Plattform und die damit einhergehende Ablösung bisheriger Verwaltungssysteme haben zum Ziel, die Effizienz zu steigern. Darüber hinaus haben IBM und die

ERGO Group AG ein Joint Venture für die Vermarktung von Third-Party-Administration (TPA) gegründet. Unter dem Markennamen Thipara GmbH sollen mittelfristig auch Lebensversicherungsbestände anderer Versicherungsunternehmen auf die neue Verwaltungsplattform migriert und anschließend effizient verwaltet werden.

Wir nutzen die Potenziale der für uns tätigen Mitarbeiter und Vertriebspartner. Sie sichern unseren Erfolg mit ihrer Kompetenz und ihrem Engagement. Davon profitieren auch unsere Kunden. Ziel ist es, unser Qualitäts- und Leistungsniveau stetig auszubauen. Das eröffnet uns Chancen im Wettbewerb.

Munich Re hat für den Zeitraum 2021 bis 2025 ein neues Strategieprogramm aufgesetzt – Ambition 2025. Auch die ERGO Leben ist über die ERGO Group Teil dieses Programmes.

ERGO legt Wert auf Nachhaltigkeit und verfolgt klare Ziele zur Reduktion von Emissionen im eigenen Geschäftsbetrieb, aus dem Versicherungsgeschäft und in Kapitalanlagen. Die gruppenweite Umsetzung wird seit 2021 durch eine neue Abteilung für Nachhaltigkeit zentral gesteuert. Unseren eigenen Geschäftsbetrieb haben wir klimaneutral gestellt und steuern mit einem umfassenden Umweltmanagement unseren Ressourcenverbrauch.

In der Kapitalanlage hat die Berücksichtigung von Nachhaltigkeit eine große Bedeutung, insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels. Wir betrachten das Thema Nachhaltigkeit ganzheitlich und integrieren deshalb wesentliche ökologische, soziale und Governance-Aspekte (die sogenannten ESG-Aspekte) in unsere Anlageentscheidungen. Dies hilft uns dabei, über die klassische Finanzanalyse hinaus weitere Risiken und Chancen zu identifizieren. Wir sind überzeugt, dass dies zu langfristig verantwortlichen Investmententscheidungen führt. Unser Asset Manager MEAG verwendet jeweils individuell festgelegte ESG-Kriterien bei neuen Investmententscheidungen. Für Investments in Aktien und Unternehmensanleihen werden – sofern vorhanden – MSCI ESG-Ratings und für Staatsanleihen ESG-Länderratings von MSCI genutzt.

Lagebericht

Prognosebericht

Wir beurteilen und erläutern die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft nach bestem Wissen. Hierzu gehören die wesentlichen Chancen und Risiken. Die heute zur Verfügung stehenden Erkenntnisse über Branchenaussichten berücksichtigen wir. Gleiches gilt auch für die zukünftigen wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen. Um die Entwicklung zu treffend einschätzen zu können, analysieren wir deren Trends. Dabei nehmen wir auch ihre wesentlichen Einflussfaktoren in den Blick. Aufgrund der ungewissen Entwicklung der Coronavirus-Pandemie sowie möglicher Coronavirus-Varianten, z.B. Omikron, besteht weiterhin eine Prognoseunsicherheit. Eine erhöhte Prognoseunsicherheit ergibt sich aus dem militärischen Konflikt von Russland mit der Ukraine sowie den damit verbundenen Auswirkungen vor allem auf die Energiepreise, Inflation und gesamtwirtschaftliche Entwicklung. Aufgrund der dynamischen Entwicklung dieser Krise ist eine vollständige Abschätzung der Auswirkungen auf Basis der aktuellen Informationen nicht möglich. Die genannten Grundlagen können sich in der Zukunft unerwartet verändern. Insgesamt können daher die tatsächliche Entwicklung der Gesellschaft und deren Ergebnisse wesentlich von den Prognosen abweichen.

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung und Kapitalmarktentwicklung

Die Weltwirtschaft dürfte 2022 wie im Vorjahr ihre Erholung fortsetzen. In vielen Ländern der Welt herrscht jedoch immer noch große Unsicherheit über den weiteren Verlauf der Coronavirus-Pandemie und ihre wirtschaftlichen Auswirkungen. Eine weitere Infektionswelle und erneute Eindämmungsmaßnahmen bremsen derzeit den Aufschwung der deutschen Wirtschaft. Wir erwarten aber im weiteren Verlauf des Jahres 2022 kräftiges Wirtschaftswachstum in Deutschland, sobald aufgestaute Aufträge in der Industrieproduktion abgearbeitet werden und pandemiebedingte ungeplante private Ersparnis den Konsum belebt. Wir gehen davon aus, dass die Inflationsrate in Deutschland im Jahresverlauf 2022 fallen wird.

Aufgrund der sehr hohen Inflationsraten dürften die Zentralbanken ihre expansive Geldpolitik 2022 graduell straffen. Die Fed wird voraussichtlich ihre Nettoanleihekäufe beenden und damit beginnen, die Leitzinsen

zu erhöhen. Die EZB dürfte den Leitzins hingegen noch konstant lassen und anfangen, die Nettoanleihekäufe zu reduzieren. Dies spricht gemeinsam mit der erwarteten soliden wirtschaftlichen Entwicklung für eher steigende Renditen. Im Rahmen dieser vorsichtigen Straffungsmaßnahmen wird aber der Zinsanstieg voraussichtlich nicht ausreichen, die generelle Niedrigzinsphase zu beenden. Das weiterhin solide Wachstumsumfeld dürfte die Gewinnentwicklung der Unternehmen und damit die Aktienmärkte unterstützen. Angesichts nicht mehr niedriger Bewertungen und anhaltender Unsicherheit – z.B. über Covid-Auswirkungen – dürften aber stärkere Schwankungen auftreten.

Die Entwicklung der globalen Wirtschaft und der Kapitalmärkte ist vielfältigen Risiken ausgesetzt. Auch weiterhin stehen die potenziellen Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie im Fokus: Pandemiebedingte Einschränkungen oder vorsorgliche Konsumzurückhaltung könnten die wirtschaftliche Erholung erneut stärker abbremsen. Auch könnten länger anhaltende Lieferengpässe das Wachstum beeinträchtigen. Außerdem überschatten geopolitische Risiken den Ausblick. Andererseits besteht aber auch die Möglichkeit, dass sich die Weltwirtschaft kräftiger als erwartet erholt, z.B. falls sich das Konsumklima überraschend stark verbessert. Dies könnte u.a. dazu führen, dass Inflationsraten und Renditen stärker ansteigen. Auch anhaltende Lieferkettenprobleme, höhere Energiepreise oder höhere Lohnabschlüsse führen möglicherweise dazu, dass die Inflationsraten erhöht bleiben oder weiter ansteigen. Dies könnte eine schneller als erwartete geldpolitische Straffung zur Folge haben.

Die Lebensversicherung im Jahr 2022

Grundsätzlich ist die Prognose mit einer erhöhten Unsicherheit behaftet, da es für die Coronavirus-Pandemie kaum vergleichbare historische Erfahrungen dieser Größenordnung gibt und ihre Entwicklung zudem von einer hohen Dynamik geprägt ist.

Den veränderten Rahmenbedingungen und den Herausforderungen der lang anhaltenden Niedrigzinsphase begegnen die Lebensversicherer mit neuartigen Garantiemodellen und weiteren Innovationen in der Produktlandschaft. Ziel hierbei ist, den Kunden durch

kapitalmarktnahe Produkte weiterhin attraktive Möglichkeiten mit hohen Renditechancen bieten zu können. Gleichzeitig führen sie zu ökonomischen Erleichterungen für die Lebensversicherer. Darüber hinaus nehmen biometrische Produkte weiter an Bedeutung zu. Außerdem liegt der Fokus zunehmend auf der Digitalisierung. So ergänzen digitale Lösungen, wie z.B. der Online-Abschluss von Versicherungsverträgen, die traditionellen Wege zum Versicherungsschutz.

In der Branche zeichnet sich für klassische Versicherungsbestände ein Trend hin zu effizienteren Verwaltungsplattformen ab. Hierdurch ergeben sich langfristig Kostenvorteile.

Nach der Prognose des GDV werden die Beitragseinnahmen in der Lebensversicherung (einschließlich Pensionskassen und Pensionsfonds) im Jahr 2022 um etwa 2,3 % wachsen. Während das Geschäft gegen laufenden Beitrag voraussichtlich nahezu unverändert bleibt, steigen die Einmalbeiträge um circa 4,8 %.

Am 22. April 2021 hat das Bundesministerium der Finanzen die Senkung des Höchstrechnungszinses von 0,9 % auf 0,25 % beschlossen. Diese betrifft Vertrags-

abschlüsse von klassischen Lebensversicherungsverträgen ab dem 1. Januar 2022. Der neue Höchstrechnungszins gilt nicht für bereits bestehende Lebensversicherungen. Der bei Vertragsbeginn vereinbarte Garantiezins gilt für die gesamte Vertragslaufzeit.

Entwicklung der Ertrags- und Finanzlage

Für die ERGO Leben erwarten wir im Geschäftsjahr 2022 einen moderaten Rückgang des Neugeschäfts, dazu mäßig abnehmende Beitragseinnahmen und geringfügig steigende Versicherungsleistungen. Ebenfalls erwarten wir merklich steigende Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb. Dies führt zu einem niedrigerem Rohüberschuss, von dem ein Großteil der RfB zugeführt wird. Insgesamt erwarten wir unter Berücksichtigung aller Einflussgrößen und ihrer Wirkungen, dass das Gesamtergebnis moderat steigt.

Hamburg, 10. März 2022

Der Vorstand

Lagebericht

Bewegung und Struktur des Versicherungsbestandes im Jahr 2021

A. Bewegung des Bestandes an selbst abgeschlossenen Lebensversicherungen

	Gesamtes selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft			
	(nur Hauptversicherungen)	(Haupt- und Zusatzversicherungen)		(nur Hauptversicherungen)
	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr Tsd. €	Einmalbeitrag Tsd. €	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente Tsd. €
I. Bestand am Anfang des Geschäftsjahres ¹				
Kurs 31.12.2020		1.449.833		62.858.074
Kurs 31.12.2021	3.716.360	1.449.836		62.858.159
II. Zugang während des Geschäftsjahres				
1. Neuzugang				
a) eingelöste Versicherungsscheine	17.488	7.190	156.985	422.458
b) Erhöhungen der Versicherungssummen (ohne Pos.2)		31.564	197.528	640.674
2. Erhöhungen der Versicherungssummen durch Überschussanteile				31.212
3. Übriger Zugang	4.591	1.526	0	129.681
4. Gesamter Zugang	22.079	40.280	354.513	1.224.024
III. Abgang während des Geschäftsjahres				
1. Tod, Berufsunfähigkeit, etc.	75.857	7.404		613.577
2. Ablauf der Versicherung / Beitragszahlung	102.902	65.000		2.113.969
3. Rückkauf und Umwandlung in beitragsfreie Versicherungen	42.986	43.965		1.153.041
4. Sonstiger vorzeitiger Abgang	160	2.834		46.054
5. Übriger Abgang	11.509	4.423		55.148
6. Gesamter Abgang	233.414	123.626		3.981.788
IV. Bestand am Ende des Geschäftsjahres	3.505.025	1.366.490		60.100.395

Die Zwischen- und Endsummen können Rundungsdifferenzen enthalten.

¹ Änderung des Anfangsbestandes durch Kursschwankungen

Einzelversicherungen						Kollektivversicherungen			
Kapitalversicherungen (einschl. Vermögensbildungsversicherungen) ohne Risikoversicherungen und sonstige Lebensversicherungen		Risikoversicherungen		Rentenversicherungen (einschl. Berufsunfähigkeits- und Pflegerentenversicherungen) ohne sonstige Lebensversicherungen		Sonstige Lebensversicherungen			
Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr Tsd. €
	380.685		97.261		473.189		94.745		403.954
845.790	380.688	170.314	97.261	746.134	473.189	204.437	94.745	1.749.685	403.954
0	0	0	0	155	3	984	- 4	16.349	7.191
	8.511		1.860		12.369		1.988		6.836
79	48	1	2	745	459	65	46	3.701	971
79	8.560	1	1.862	900	12.831	1.049	2.030	20.050	14.998
9.247	1.938	325	343	5.288	1.195	290	147	60.707	3.780
52.684	31.184	5.012	2.750	14.027	15.429	1.402	1.176	29.777	14.460
10.570	7.654	782	2.711	12.884	13.409	6.468	3.618	12.282	16.574
0	19	45	38	84	464	26	284	5	2.030
471	379	1	46	2.173	2.440	4.832	789	4.033	769
72.972	41.174	6.165	5.888	34.454	32.937	13.018	6.014	106.804	37.613
772.897	348.074	164.149	93.235	712.580	453.082	192.467	90.761	1.662.931	381.338

B. Struktur des Bestandes an selbst abgeschlossenen Lebensversicherungen (ohne Zusatzversicherungen)

	Gesamtes selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft		Einzelversicherungen	
	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente Tsd. €	Kapitalversicherungen (einschl. Vermögensbildungsversicherungen) ohne Risikoversicherungen und sonstige Lebensversicherungen	
			Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme Tsd. €
1. Bestand am Anfang des Geschäftsjahres¹				
davon beitragsfrei	(1.676.443)	(15.949.336)	(338.610)	(2.143.758)
2. Bestand am Ende des Geschäftsjahres				
davon beitragsfrei	(1.618.222)	(15.783.504)	(316.546)	(2.005.214)

C. Struktur des Bestandes an selbst abgeschlossenen Zusatzversicherungen

	Zusatzversicherungen insgesamt		Unfall-Zusatzversicherungen	
	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme Tsd. €
1. Bestand am Anfang des Geschäftsjahres¹				
	1.382.241	41.947.310	517.735	7.394.321
2. Bestand am Ende des Geschäftsjahres				
	1.363.305	40.126.586	543.596	6.911.298

D. Bestand an in Rückdeckung übernommenen Lebensversicherungen

	Tsd. €
1. Versicherungssumme am Anfang des Geschäftsjahres	71.426
2. Versicherungssumme am Ende des Geschäftsjahres	660

¹ Änderung des Anfangsbestandes durch Kursschwankungen

		Einzelversicherungen				Kollektivversicherungen	
Risikoversicherungen		Rentenversicherungen (einschl. Berufsunfähigkeits- und Pflegerentenversicherungen) ohne sonstige Lebensversicherungen		Sonstige Lebensversicherungen			
Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme	Anzahl der Versicherungen	12-fache Jahresrente	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente
	Tsd. €		Tsd. €		Tsd. €		Tsd. €
170.314 (38.379)	6.814.695 (242.308)	746.134 (224.579)	14.517.805 (3.779.790)	204.437 (48.599)	3.158.415 (492.121)	1.749.685 (1.026.276)	25.194.181 (9.291.360)
164.149 (40.004)	6.420.043 (254.356)	712.580 (221.011)	13.930.547 (3.710.390)	192.467 (43.615)	3.099.948 (536.523)	1.662.931 (997.047)	24.516.438 (9.277.021)

Berufsunfähigkeits- oder Invaliditäts-Zusatzversicherung	Risiko- und Zeitrenten-Zusatzversicherungen	Sonstige Zusatzversicherungen	
Anzahl der Versicherungen	12-fache Jahresrente	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente
	Tsd. €		Tsd. €
509.428	30.593.243	19.186	1.129.885
480.754	29.294.132	18.977	1.226.859

Lagebericht

Betriebene Versicherungsarten

Einzelversicherung

- Kapitallebensversicherung
- Risikolebensversicherung
- Renten- und Pensionsversicherung
- Pflegerentenversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherung
- Fondsgebundene Lebens- und Rentenversicherung

Kollektivversicherung

- Kapitallebensversicherung
- Risikolebensversicherung
- Bauspar-Risikolebensversicherung
- Renten- und Pensionsversicherung
- Pflegerentenversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherung
- Fondsgebundene Lebens- und Rentenversicherung

Zusatzversicherung

- Unfall-Zusatzversicherung
- Berufs-/Erwerbsunfähigkeits-Zusatzversicherung
- Erwerbsminderungs-Zusatzversicherung
- Todesfall-Zusatzversicherung
- Pflegerenten-Zusatzversicherung
- Hinterbliebenen-Zusatzversicherung

Kapitalisierungsprodukte

- Monatsgeldanlage

Sonderabteilung Deutsche Anwalt- und Notar-Versicherung

Aufgrund einer Entscheidung des Deutschen Anwalts-tages 1905 in Hannover wurde 1907 eine "Ruhegehalts-, Witwen- und Waisenkasse für deutsche Rechtsanwälte und Notare" gegründet – als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit. Sitz der Kasse war Halle an der Saale. Der Name der Gesellschaft wurde später in Deutsche Anwalt- und Notar-Versicherung (DANV) geändert. Nach dem Zweiten Weltkrieg und dem Verbot der Geschäftstätigkeit in der sowjetisch besetzten Zone musste die DANV praktisch wieder bei null anfangen. Als Partner fand sie in der Hamburg-Mannheimer eine Versicherungsgesellschaft, die sicherstellte, dass die DANV in berufsständischer Tradition nach eigenen bedarfsgerechten Tarifen, mit getrennten Gewinnverbänden und als wirtschaftlich selbstständige Verwaltungseinheit weitergeführt werden konnte. Von 1957 bis zum 30. Juni 2010 war die DANV eine Sonderabteilung der Hamburg-Mannheimer Versicherungs-AG mit Sitz in Hamburg. Seit dem 1. Juli 2010 gehört die Deutsche Anwalt- und Notar-Versicherung als Sonderabteilung zur ERGO Lebensversicherung AG. Seit 17. November 2018 werden auch bei der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG DANV-Bestände geführt.

Über das Berufsstände- und Beiratsabkommen ist die DANV heute auf Bundesebene mit 13 Kammern, Vereinen und Verbänden ihrer Kundengruppen verbunden. Die DANV wendet sich als kompetenter Spezialist für modernes Risikomanagement an alle Angehörigen der rechts-, steuer-, unternehmensberatenden, wirtschaftsprüfenden und wirtschaftswissenschaftlichen Berufe. Das übergeordnete Ziel der Deutschen Anwalt- und Notar-Versicherung, ihre Kundengruppen optimal zu betreuen, hat zur Herausbildung differenzierter Vertriebskanäle geführt: Speziell qualifizierte Vermittlerinnen und Vermittler der Vertriebe der ERGO Beratung und Vertrieb AG sowie weitere besonders ausgebildete

und qualifizierte Geschäftspartner innerhalb der ERGO Group und des ERGO Maklervertriebes erhalten das Beratungsmandat für die Sonderabteilung und platzieren die DANV-Produkte innerhalb des versicherbaren Personenkreises.

Über ihre „Elze-Hilfe“ engagiert sich die DANV für unverschuldet in Not geratene Versicherte und für den Nachwuchs innerhalb ihrer Kundengruppen – beispielsweise über Kooperationen mit juristischen und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten an Universitäten oder über die Unterstützung der Anwaltsausbildung des Deutschen Anwalt-Vereins. Im Bedarfsfall steht sie Katastrophenopfern aus ihren Kundengruppen zur Hilfe offen.

Geschäftsdaten aus dem Jahr 2021

Zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres befanden sich bei der DANV innerhalb der ERGO Lebensversicherung AG 19.052 (20.005) Versicherungen mit einer Versicherungssumme von 1.484 (1.551) Mio. € im Bestand. Dazu kamen Unfall-Zusatzversicherungen mit 52 (59) Mio. € Versicherungssumme, Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen mit einer Jahresrente von 293 (304) Mio. € und sonstige Zusatzversicherungen mit einer Jahresrente von 3 (3) Mio. €.

Die DANV erzielte 2021 Beitragseinnahmen in Höhe von 46 (48) Mio. €. Die Versicherungsleistungen lagen mit 74 (79) Mio. € unter dem Vorjahresniveau. Die Deckungsrückstellung ging auf 776 (797) Mio. € zurück, und das Ansammlungsguthaben sank auf 66 (75) Mio. €.

Die Angaben sind in den Geschäftszahlen der ERGO Lebensversicherung AG enthalten.

Das Berufsstände- und Beiratsabkommen

Die DANV hat mit Kammern und Verbänden ihrer Kundengruppen ein Berufsstände- und Beiratsabkommen geschlossen. Dieses Abkommen räumt den beteiligten Organisationen das Recht ein, die Geschäftsführung der Standesversicherung zu beraten und ihre speziellen Vorstellungen einzubringen. Arbeitsorgan ist der Beirat mit seinem Ständigen Arbeitsausschuss. Der Beirat wählt einen Vorsitzenden und einen stellvertretenden Vorsitzenden. Außer den Delegierten der Kammern, Vereine und Verbände gehören dem Beirat auch gewählte Mitglieder aus dem Kreise der Versicherten an.

Die beigetretenen Standesorganisationen

- Bundesnotarkammer
- Bundessteuerberaterkammer
- Wirtschaftsprüferkammer
- Patentanwaltskammer (bis 10/2021)
- Deutscher Anwaltverein
- Institut der Wirtschaftsprüfer
- Deutscher Steuerberaterverband
- Bundesverband der Steuerberater
- Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte
- Bundesverband Deutscher Unternehmensberater
- Deutscher Richterbund
- Deutscher Juristinnenbund
- Bundesverband Deutscher Patentanwälte

Delegierte und gewählte Mitglieder des DANV-Beirats

Von den Standesorganisationen in den Beirat delegierte Mitglieder

Von der Wirtschaftsprüferkammer, Berlin:
Dr. Christof Hasenburg, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwalt, Notar

Von der Patentanwaltskammer, München:
Dr. Ursula Wittenzellner, Rechtsanwältin (bis 10/2021)

Vom Deutschen Steuerberaterverband e.V., Berlin:
Manfred F. Klar, Steuerberater, Rechtsbeistand

Vom Deutschen Anwaltverein e.V., Berlin:
Arno Schubach, Rechtsanwalt

Vom Institut der Wirtschaftsprüfer e.V., Düsseldorf:
Dipl.-Kfm., Steuerberater, Wirtschaftsprüfer
Thomas Volkmer

Vom Bundesverband der Steuerberater e.V., Köln:

Dr. Ingo Heuel, Rechtsanwalt und Steuerberater

Vom Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte e.V., Düsseldorf:
Willi Rugen

Vom Bundesverband Deutscher Unternehmensberater e.V., Bonn:
Dipl.-Kfm. Christoph Weyrather

Vom Deutschen Richterbund e.V., Berlin:
RiLG Peter Fölsch (bis 10/2021)
Vors. RiOLG Joachim Lüblinghoff (seit 10/2021)

Vom Deutschen Juristinnenbund e.V., Berlin:
N.N.

Vom Bundesverband Deutscher Patentanwälte e.V., Berlin:
Patentanwalt Dipl.-Phys. Dr. Martin Tongbhoyai

Aus dem Kreis der Versicherten gewählte Mitglieder

Prof. Wolfgang Ewer; Rechtsanwalt

Dipl.-Kfm. Klaus Kienle

Arend Melzer, Rechtsanwalt

Dipl.-Ing. Klaus Rollenhagen

Dr. Hermann Schünemann, Rechtsanwalt, Notar

Vorsitzender des Beirats

Arno Schubach, Rechtsanwalt
Vorsitzender des Ausschusses Versicherungsrecht im Deutschen Anwaltverein, Berlin

Stellvertretender Vorsitzender des Beirats

Dr. Hermann Schünemann, Rechtsanwalt, Notar

Jahresabschluss

Jahresabschluss

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2021

Aktivseite

	€	€	€	€	Vorjahr €
A. Kapitalanlagen					
I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			473.897.737		502.562.379
II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		766.149.983			580.713.428
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen		1.118.695.714			1.118.949.046
3. Beteiligungen		80.989.707			75.067.887
			1.965.835.403		1.774.730.361
III. Sonstige Kapitalanlagen					
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		12.324.170.224			11.455.281.358
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		5.348.868.107			5.240.465.666
3. Hypotheken-, Grundschul- und Rentenschuldforderungen		4.772.743.170			4.583.307.230
4. Sonstige Ausleihungen					
a) Namensschuldverschreibungen	9.786.164.268				10.673.743.811
b) Schuldscheinforderungen und Darlehen	4.818.917.446				4.899.715.278
c) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	58.127.798				66.571.935
d) übrige Ausleihungen	1.240.673				1.569.185
		14.664.450.185			15.641.600.208
5. Einlagen bei Kreditinstituten					70.000.000
6. Andere Kapitalanlagen		420.905.159			835.905.159
			37.531.136.846		37.826.559.621
IV. Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft			1.078.384		1.111.085
davon an:					
verbundene Unternehmen					
1.078.384 (1.111.085) €					
				39.971.948.371	40.104.963.446
B. Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice				1.137.132.186	942.300.504

	€	€	€	€	Vorjahr €
C. Forderungen					
I. Forderungen aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft an:					
1. Versicherungsnehmer					
a) fällige Ansprüche	36.662.112				33.309.917
b) noch nicht fällige Ansprüche	29.403.220				37.183.667
		66.065.333			70.493.584
2. Versicherungsvermittler		5.741			16.403
			66.071.073		70.509.986
II. Abrechnungsforderungen aus dem Rückversicherungsgeschäft			15.879		159.293
davon an:					
verbundene Unternehmen	15.879	(157.293) €			
III. Sonstige Forderungen			231.135.469		199.986.720
davon an:					
verbundene Unternehmen	25.744.352	(5.457.970) €			
				297.222.422	270.655.999
D. Sonstige Vermögensgegenstände					
I. Sachanlagen und Vorräte			739.897		722.831
II. Laufende Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks und Kassenbestand			111.710.253		74.122.807
III. Andere Vermögensgegenstände			142.710.197		154.453.971
				255.160.347	229.299.609
E. Rechnungsabgrenzungsposten					
I. Abgegrenzte Zinsen und Mieten			376.000.960		381.233.725
II. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten			284.564.245		300.716.199
				660.565.205	681.949.924
Summe der Aktiva				42.322.028.530	42.229.169.482

Passivseite

	€	€	€	Vorjahr €
A. Eigenkapital				
I. Eingefordertes Kapital				
Gezeichnetes Kapital	102.258.376			102.258.376
abzüglich nicht eingeforderter ausstehender Einlagen	39.727.379			39.727.379
		62.530.997		62.530.997
II. Kapitalrücklage		540.016.626		540.016.626
III. Gewinnrücklagen				
1. gesetzliche Rücklage	28			28
2. andere Gewinnrücklagen	140.814.359			140.814.359
		140.814.387		140.814.387
IV. Jahresüberschuss		-		-
			743.362.010	743.362.010
B. Versicherungstechnische Rückstellungen				
I. Beitragsüberträge				
Bruttobetrag		95.818.614		102.344.879
II. Deckungsrückstellung				
1. Bruttobetrag	37.651.986.649			37.536.575.703
2. davon ab:				
Anteil für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft	4.120.614.026			4.218.628.488
		33.531.372.624		33.317.947.215
III. Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle				
1. Bruttobetrag	243.165.709			239.156.514
2. davon ab:				
Anteil für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft	-			9.708
		243.165.709		239.146.806
IV. Rückstellung für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung				
Bruttobetrag		1.733.027.351		1.797.848.458
V. Sonstige versicherungstechnische Rückstellungen				
Bruttobetrag		6.900.000		-
			35.610.284.297	35.457.287.359
C. Versicherungstechnische Rückstellungen im Bereich der Lebensversicherung, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird				
I. Deckungsrückstellung				
Bruttobetrag		1.095.883.893		906.878.939
II. Übrige versicherungstechnische Rückstellungen				
Bruttobetrag		41.248.293		35.421.565
			1.137.132.186	942.300.504
D. Andere Rückstellungen				
Sonstige Rückstellungen		12.831.599		8.966.349
			12.831.599	8.966.349

	€	€	€	Vorjahr €
E. Depotverbindlichkeiten aus dem in Rückdeckung gegebenen Versicherungsgeschäft			3.654.918.583	3.759.233.046
davon gegenüber:				
verbundenen Unternehmen	3.652.058.467	(3.756.166.711) €		
F. Andere Verbindlichkeiten				
I. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft gegenüber:				
1. Versicherungsnehmern	839.546.435			879.437.959
2. Versicherungsvermittlern	2.099.538			6.797.640
davon gegenüber:				
verbundenen Unternehmen	1.359.253	(5.695.238) €		
			841.645.973	886.235.599
II. Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückversicherungsgeschäft			5.377.998	4.913.753
davon gegenüber:				
verbundenen Unternehmen	5.377.998	(4.913.753) €		
III. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			30.381.652	23.257.375
IV. Sonstige Verbindlichkeiten			274.428.201	390.502.477
davon:				
aus Steuern	2.280.492	(1.137.521) €		
gegenüber verbundenen Unternehmen	99.245.963	(171.851.351) €		
			1.151.833.823	1.304.909.203
G. Rechnungsabgrenzungsposten			11.666.031	13.111.010
Summe der Passiva			42.322.028.530	42.229.169.482

Bestätigung des Verantwortlichen Aktuars

Es wird bestätigt, dass die in der Bilanz unter dem Posten B.II. und dem Posten C.I. der Passiva eingestellte Deckungsrückstellung unter Beachtung des § 341f HGB sowie unter Beachtung der auf Grund des § 88 Abs. 3 VAG erlassenen Rechtsverordnungen berechnet worden ist; für den Altbestand im Sinne des § 336 VAG und des Artikels 16 § 2 Satz 2 des Dritten Durchführungsgesetzes/EWG zum VAG ist die Deckungsrückstellung nach dem zuletzt am 9. Juni 2021 genehmigten Geschäftsplan*) berechnet worden.

*) sowie unter Berücksichtigung der bis zum 23. Dezember 2021 zur Genehmigung eingereichten Änderungen von Geschäftsplänen

Hamburg, 10. März 2022

Dr. Siegfried Nobel

Bestätigung des Treuhänders

Ich bestätige hiermit entsprechend § 128 Absatz 5 VAG, dass die im Vermögensverzeichnis aufgeführten Vermögensanlagen den gesetzlichen und aufsichtsbehördlichen Anforderungen gemäß angelegt und vorschriftsmäßig sichergestellt sind.

Hamburg, 10. März 2022

Dr. Harald Frommholz

Jahresabschluss

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

	€	€	€	Vorjahr €
I. Versicherungstechnische Rechnung				
1. Verdiente Beiträge für eigene Rechnung				
a) Gebuchte Bruttobeiträge	1.743.671.711			1.864.706.780
b) Abgegebene Rückversicherungsbeiträge	481.402.557			399.061.970
		1.262.269.154		1.465.644.811
c) Veränderung der Bruttobeitragsüberträge		6.526.375		6.871.716
			1.268.795.529	1.472.516.527
2. Beiträge aus der Brutto-Rückstellung für Beitragsrückerstattung			36.180.201	43.558.308
3. Erträge aus Kapitalanlagen				
a) Erträge aus Beteiligungen		4.632.303		7.231.762
davon:				
aus verbundenen Unternehmen	4.582.583	(4.227.688) €		
b) Erträge aus anderen Kapitalanlagen				
davon:				
aus verbundenen Unternehmen	19.508.620	(20.611.054) €		
aa) Erträge aus Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	65.427.901			69.131.708
bb) Erträge aus anderen Kapitalanlagen	1.007.737.495			1.026.564.824
		1.073.165.395		1.095.696.533
c) Erträge aus Zuschreibungen		49.573.676		3.326.873
d) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen		428.861.035		591.802.936
e) Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen		16.957.314		-
			1.573.189.724	1.698.058.104
4. Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen			208.016.344	201.877.307
5. Sonstige versicherungstechnische Erträge für eigene Rechnung			19.911.350	22.729.235
6. Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung				
a) Zahlungen für Versicherungsfälle				
aa) Bruttobetrag	2.548.922.594			2.626.646.267
bb) Anteil der Rückversicherer	902.050.780			823.006.009
		1.646.871.814		1.803.640.257
b) Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle				
aa) Bruttobetrag	4.009.195			-16.793.954
bb) Anteil der Rückversicherer	-9.708			9.708
		4.018.902		-16.803.662
			1.650.890.716	1.786.836.596
7. Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen				
a) Deckungsrückstellung				
aa) Bruttobetrag		-304.371.118		-338.425.494
bb) Anteil der Rückversicherer		327.533.888		248.026.246
			-631.905.006	-586.451.740
8. Aufwendungen für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung für eigene Rechnung			132.418.789	185.126.178

	€	€	€	Vorjahr €
9. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb für eigene Rechnung				
a) Abschlussaufwendungen	55.363.301			62.588.510
b) Verwaltungsaufwendungen	89.410.306			85.007.241
		144.773.607		147.595.751
c) davon ab:				
Erhaltene Provisionen und Gewinnbeteiligungen aus dem in Rückdeckung gegebenen Versicherungsgeschäft		24.093.091		19.015.128
			120.680.516	128.580.623
10. Aufwendungen für Kapitalanlagen				
a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen, Zinsaufwendungen und sonstige Aufwendungen für die Kapitalanlagen		136.037.172		109.870.863
b) Abschreibungen auf Kapitalanlagen		53.197.043		65.749.574
c) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen		4.157.492		5.057.494
			193.391.708	180.677.931
11. Nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen			36.937.768	209.306.957
12. Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung			228.228.730	204.430.445
13. Versicherungstechnisches Ergebnis für eigene Rechnung			111.639.914	157.329.011
II. Nichtversicherungstechnische Rechnung				
1. Sonstige Erträge		121.008.318		112.074.131
2. Sonstige Aufwendungen		176.854.915		154.583.466
			-55.846.598	-42.509.335
3. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			55.793.317	114.819.676
4. Außerordentliche Aufwendungen			3.367.885	3.367.885
5. Außerordentliches Ergebnis			-3.367.885	-3.367.885
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		30.569.496		39.881.429
davon:				
Organschaftsumlage	28.353.050	(38.733.650) €		
7. Sonstige Steuern		2.576.394		2.564.649
davon:				
Organschaftsumlage	-43	(-15) €		
			33.145.890	42.446.078
8. Aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder eines Teilgewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne			19.279.542	69.005.713
9. Jahresüberschuss			-	-

Jahresabschluss

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeines

Wir weisen jede Zahl und Summe jeweils kaufmännisch gerundet aus.

Kapitalanlagen

Wir haben die Grundstücke, grundstücksgleichen Rechte und Bauten zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten ausgewiesen, vermindert um plan- und außerplanmäßige Abschreibungen. Zuschreibungen gemäß § 253 Abs. 5 Satz 1 HGB erfolgten maximal bis zur Höhe der um planmäßige Abschreibungen fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten, sofern der Grund für den niedrigeren Wertansatz aus früheren Geschäftsjahren entfallen ist.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen und die Beteiligungen haben wir mit den Anschaffungskosten bzw. mit den ihnen beizulegenden niedrigeren Wertansätzen bewertet. Abschreibungen haben wir gemäß § 253 Abs. 3 Satz 5 HGB vorgenommen. Zuschreibungen gemäß § 253 Abs. 5 Satz 1 HGB erfolgten höchstens bis zu den Anschaffungskosten, sofern der Grund für den niedrigeren Wertansatz aus früheren Geschäftsjahren entfallen ist.

Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen, Zeropapiere, Schuldscheinforderungen und Darlehen sowie die übrigen Ausleihungen haben wir zu Anschaffungskosten bewertet. Differenzbeträge zwischen den Anschaffungskosten und dem Rückzahlungsbetrag haben wir jährlich unter Anwendung der kapitalmarktabhängigen Effektivzinsmethode amortisiert. Bei Endfälligkeit entsprechen die Bilanzwerte den Nennwerten. Die Namensschuldverschreibungen sind dagegen mit dem Nennbetrag bewertet. Agio- und Disagiobeträge haben wir durch aktive und passive Rechnungsabgrenzung über die Laufzeit der Namensschuldverschreibungen verteilt. Abschreibungen haben wir gemäß § 341b Abs. 1 HGB in Verbindung mit § 253 Abs. 3 Satz 6 HGB nach dem gemilderten Niederstwertprinzip vorgenommen. Wertberichtigungen haben wir in ausreichender Höhe gebildet.

Aktien, Anteile an Investmentvermögen, andere nicht festverzinsliche Wertpapiere, Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere haben wir zu Anschaffungskosten angesetzt. Sie sind mit einem niedrigeren Börsenkurs beziehungsweise Rücknahmepreis oder einem entsprechenden Renditekurs bewertet, soweit die wie Anlagevermögen gehaltenen Wertpapiere einer dauerhaften und die wie Umlaufvermögen geführten Wertpapiere auch einer vorübergehenden Wertminderung unterliegen. Wir haben von der Wahlmöglichkeit des § 341b Abs. 2 HGB Gebrauch gemacht, nach dem die zu der dauernden Vermögensanlage bestimmten Wertpapiere nach den für Anlagevermögen geltenden Vorschriften bewertet werden können. Zuschreibungen haben wir gemäß § 253 Abs. 5 Satz 1 HGB höchstens bis zu den Anschaffungskosten oder dem beizulegenden Zeitwert vorgenommen.

Derivate haben wir grundsätzlich zu den Anschaffungskosten oder zu ihrem niedrigeren beizulegenden Zeitwert am Bilanzstichtag bewertet. Ein Verpflichtungsüberhang wird durch die Bildung einer Drohverlustrückstellung berücksichtigt. Bei der Ermittlung der beizulegenden Zeitwerte haben wir die Marktwerte am Bilanzstichtag herangezogen. Sofern keine Börsenkurse vorliegen, ergibt sich der beizulegende Zeitwert nach marktkonformen Bewertungsmethoden. Aktien-Forwards, Total Return Swaps, Zins-Swaps und Devisentermingeschäfte werden nach der Barwertmethode bewertet. Die Bewertung von OTC-Aktioptionen und Swaptions erfolgt nach dem Black-Scholes-Optionspreismodell. Anfallende Aufwendungen und Erträge wurden miteinander verrechnet. Swaps wurden grundsätzlich zusammen mit den zugrunde liegenden Kapitalanlagen als Bewertungseinheit bilanziert.

Die Bilanzierung der Bewertungseinheiten erfolgt nach der Einfrierungsmethode. Innerhalb der Bewertungseinheiten wird die Verrechnung zwischen dem Grundgeschäft und dem Sicherungsgeschäft durchgeführt und die Bilanzwerte werden belassen.

Die Einlagen bei Kreditinstituten sowie die Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft haben wir mit den Nennwerten angesetzt.

Die anderen Kapitalanlagen haben wir zu Anschaffungskosten, vermindert um Abschreibungen gemäß § 341b HGB in Verbindung mit § 253 Abs. 3 HGB nach dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet. Die Einlagen im Cash Pool haben wir zum Nennwert bilanziert.

Die Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice haben wir mit dem Zeitwert bewertet.

Zeitwertermittlung

Die Zeitwertermittlung der Kapitalanlagen haben wir wie folgt vorgenommen:

- Grundstücke und Anteile an Grundstücksgesellschaften haben wir mit dem Ertragswert der Grundstücke nach der Wertermittlungsverordnung bewertet. Grundstücke, bei denen das Bauvorhaben noch nicht abgeschlossen ist, haben wir mit dem Verkehrswert im fertigen Zustand abzüglich noch zu zahlender Baukosten angesetzt. Die Bewertung erfolgt für jedes Grundstück einzeln zum 31. Dezember 2021, sofern keine Bewertungseinheit gebildet wurde.
- Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen haben wir nach einem Ertragswertverfahren, mit dem Börsenkurs zum Bilanzstichtag, nach der sogenannten Equity-Methode oder aufgrund des zeitnahen Erwerbs mit den Anschaffungskosten bewertet.
- Ausleihungen an verbundene Unternehmen haben wir, soweit sie einem festen Zinssatz unterliegen, auf der Grundlage adäquater Spreads und Zinsstrukturkurven bewertet.
- Aktien, Anteile an Investmentvermögen, Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche sowie nicht festverzinsliche Wertpapiere haben wir mit dem Börsenkurswert beziehungsweise Rücknahmepreis zum Bilanzstichtag bewertet. Die Vermögensverwaltungsgesellschaften haben wir mit dem Börsenkurswert zum letzten Handelstag des Jahres der von ihnen gehaltenen Wertpapiere bewertet.
- Hypotheken, Namensschuldverschreibungen, Schuldscheinforderungen und Darlehen sowie stille Beteiligungen und nicht börsenfähige Genussscheine haben wir auf der Grundlage adäquater Zinsstrukturkurven bewertet.
- Bei Rentenpapieren ohne Börsenmarktplatz zinsen wir die erwarteten Cashflows ab. Den Abzinsungssatz haben wir mittels Zinsstrukturkurve und risiko-adäquater Zuschläge ermittelt. Ausgehend von der Euro-Swap-Kurve werden hierbei Spreads in Abhängigkeit von Emittent, Laufzeit und Rating zugeschlagen. Diese Spreads werden in Auskunftssystemen wie Bloomberg zur Verfügung gestellt und leiten sich aus beobachteten Transaktionen von Inhaberpapieren am Markt ab.
- Bei den Rentenpapieren, die über einen Börsenplatz handelbar sind, haben wir die Marktpreise im Wesentlichen von einem Indexanbieter bezogen, der verschiedene Kursquellen zusammenfasst.
- Derivate haben wir mit dem Börsenkurs oder alternativ mit marktkonformen Bewertungsmethoden bewertet,
- den Bestand aus dem Cash Pooling haben wir zum Buchwert bewertet,
- Genussscheine bewerten wir mit Börsenkurswerten oder anhand von Referenzkursen bzw. mittels der Present-Value-Methode unter Berücksichtigung von Spreads.
- Bei allen übrigen, nicht einzeln erwähnten Kapitalanlagen entspricht der Zeitwert dem Buchwert.

Forderungen

Wir bilanzieren Forderungen grundsätzlich zum Nennwert, gegebenenfalls abzüglich geleisteter Tilgungen und unter Abzug von Einzelwertberichtigungen.

Bei Forderungen an Versicherungsnehmer, -vertreter und an Mieter gibt es ein allgemeines Kreditrisiko. Hier nehmen wir pauschale Wertberichtigungen vor.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die unter den Sachanlagen und Vorräten ausgewiesenen Gegenstände bewerten wir mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Diese haben wir um handelsrechtlich zulässige Abschreibungen gemindert.

Geringwertige Vermögensgegenstände aktivierten wir analog § 6 Abs. 2a EStG in einem Sammelposten und schreiben diesen über fünf Jahre linear ab.

Übrige Aktiva

Wir haben die nicht einzeln erwähnten Aktivwerte mit den Nominalbeträgen angesetzt, soweit sie nicht um zulässige Wertberichtigungen vermindert wurden.

Beitragsüberträge

Die Beitragsüberträge für das selbst abgeschlossene Geschäft haben wir nach Maßgabe des Jahrestages für jeden Versicherungsvertrag einzeln ermittelt; die einschlägigen steuerlichen Vorschriften haben wir beachtet. Die Beitragsüberträge für das in Rückdeckung übernommene Geschäft ergaben sich aus den Abrechnungen der Vorversicherer.

Deckungsrückstellung

Für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft haben wir die Deckungsrückstellung nach den handels- und aufsichtsrechtlichen Vorschriften ermittelt. Wir haben zukünftige Kosten implizit berücksichtigt. Die Teile der Deckungsrückstellung, für die der Kunde das Anlagerisiko trägt, haben wir einzelvertraglich berechnet. Dazu haben wir die retrospektive Methode verwendet. Die vorhandenen Anteilseinheiten haben wir dabei zum Zeitwert am Bilanzstichtag bewertet. Für die anderen Teile haben wir die prospektive Methode angewendet.

Wenn es erforderlich war, haben wir für beitragsfreie Versicherungen eine Verwaltungskostenrückstellung in die Deckungsrückstellung eingestellt.

Die Deckungsrückstellung haben wir nach den Rechnungslegungsvorschriften auf den Mindestrückkaufwert aufgefüllt. Diese Auffüllungsbeträge haben wir als

Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern aktiviert.

Im Wesentlichen haben wir folgende Zillmersätze bei den Einzelkapital- und Einzelrententarifen angewandt:

- Tarifeinführung vor 1995: 35 ‰ der Versicherungssumme bzw. der Jahresrente
- Tarifeinführung 1995 bis 2014: 40 ‰ der Beitragssumme
- Tarifeinführung seit 2015: 25 ‰ der Beitragssumme

Eine abweichende Kostensituation im Kollektivbereich und anderen Teilbeständen haben wir durch geringere Sätze berücksichtigt.

Versicherungen gegen Einmalbeitrag werden nicht gezillmert. Das gilt ebenso für Versicherungen nach dem Altersvermögensgesetz und Fondsversicherungen.

Im Einzelnen haben wir für den Altbestand im Sinne der Verordnung über Mindestbeitragsrückerstattung die Deckungsrückstellung nach Maßgabe der geltenden Geschäftspläne berechnet. Geschäftsplanänderungen, die beantragt, aber noch nicht genehmigt sind, haben wir berücksichtigt.

Für den Neubestand haben wir die Deckungsrückstellung nach den Grundsätzen gemäß § 143 VAG bestimmt.

Für die Versicherungsbestände haben wir im Wesentlichen folgende Rechnungsgrundlagen für die Berechnung der Deckungsrückstellung verwendet:

Versicherungsbestand	Rechnungszins	Sterbetafel
Kapital- und Risikolebensversicherungen ^{1, 2, 3, 4}		
bis 1986	3,00%	Verbandssterbetafel 67
bis 1994	3,50%	Sterbetafel 1986
bis 2000	4,00%	Sterbetafel DAV 1994 T
bis 2003	3,25%	Sterbetafel DAV 1994 T
bis 2006	2,75%	Sterbetafel DAV 1994 T
bis 2007	2,25%	Sterbetafel DAV 1994 T
bis 2011	2,25%	Unternehmenseigene Sterbetafel HVL 2007 T
bis 2014	1,75%	Unternehmenseigene Sterbetafel HVL 2007 T
bis 2016	1,25%	Unternehmenseigene Sterbetafel HVL 2007 T
seit 2017	0,90%	Unternehmenseigene Sterbetafel HVL 2007 T

¹ Bei Kapitallebensversicherungen mit niedriger Versicherungssumme (sog. Kleinlebensversicherungen) verwenden wir seit 1995 unternehmenseigene Sterbetafeln: bis 2007 die Tafel HM-OVG 1995 T und seit 2008 die Tafel HML 2007 T-KL.

² Bei Sterbegeldversicherungen verwenden wir seit 2009 gesonderte unternehmenseigene Sterbetafeln: bis 2013 die Tafel ERL09T_STBG und seit 2014 die Tafel ERL2014T1QX_13031.

³ Bei Versicherungen der Sonderabteilung DANV verwenden wir seit 1995 unternehmenseigene Tafeln: bis 2007 die Tafel HM-DANV 1995 T für Männer (DAV 1994 T für Frauen) und seit 2008 die Tafel HML 2007 T.

⁴ Für Risikolebensversicherungen wurden seit 1994 aus dem Bestand Modifizierungen der Sterbewahrscheinlichkeiten für Raucher und Nichtraucher abgeleitet.

Versicherungsbestand	Rechnungszins	Sterbetafel
Rentenversicherungen		
bis 1967	3,00%	Allgemeine Deutsche Sterbetafel 1949/51
bis 1986	3,00%	Verbandssterbetafel 1967
bis 1994	3,50%	Sterbetafel 1987 R
bis 2000	4,00%	Sterbetafel DAV 1994 R
bis 2003	3,25%	Sterbetafel DAV 1994 R
bis 2006	2,75%	Sterbetafel DAV 1994 R
	2,75%	Unternehmenseigene Sterbetafel EL 2004 R
	2,75%	Sterbetafel DAV 2004 R
bis 2011	2,25%	Unternehmenseigene Sterbetafel EL 2004 R
	2,25%	Sterbetafel DAV 2004 R
bis 2014	1,75%	Unternehmenseigene Sterbetafel EL 2004 R
	1,75%	Sterbetafel DAV 2004 R
bis 2016	1,25%	Unternehmenseigene Sterbetafel EL 2004 R
seit 2017	0,90%	Unternehmenseigene Sterbetafel EL 2004 R

Für Berufsunfähigkeit haben wir bei den bis zum Jahr 1997 verkauften Tarifen im Wesentlichen die Wahrscheinlichkeiten aus den Verbandstafeln von 1990 verwendet. Bis zum Jahr 2009 haben wir die Wahrscheinlichkeiten der Tafeln der DAV von 1997 angesetzt. Seit 2010 verwenden wir unternehmenseigene Tafeln.

Für Pflegefälle haben wir bei den bis zum Jahr 2008 verkauften Tarifen im Wesentlichen die Wahrscheinlichkeiten der Verbandstafeln von 1992 verwendet. Seit 2012 verwenden wir auch hier unternehmenseigene Tafeln, die auf Basis der Tafel DAV 2008 P für den Bestand der ERGO Leben modifiziert wurden.

Seit dem Jahr 2013 verwenden wir in allen neu aufgelegten Tarifen geschlechtsneutrale Rechnungsgrundlagen. Diese haben wir auf Basis der angegebenen Tafeln mithilfe eines Mischungsverhältnisses bestimmt. Dieses Verhältnis ermittelten wir aus der Zusammensetzung unseres Versicherungsbestands.

Für einzelne Teilbestände haben sich die Risiken aus Sterblichkeit, Invalidität und Pflege verändert. Wenn die Tafeln, die bei Vertragsabschluss galten, keine ausreichenden Sicherheiten mehr enthalten, haben wir zusätzliche Deckungsrückstellungen gestellt. Dabei haben wir die Veränderungen der Risikoverläufe in ausreichender Weise berücksichtigt.

Wir haben bei Renten- und Pensionsversicherungen die gestiegene Lebenserwartung berücksichtigt. Dazu haben wir die Deckungsrückstellung entsprechend den Veröffentlichungen „Nachreservierung von Rentenversicherungen mit veralteten Rechnungsgrundlagen“ in VerBAV 11/95 und „Neubewertung der Deckungsrückstellung von Lebensversicherungsunternehmen für Rentenversicherungsverträge“ in VerBaFin 1/2005 berechnet. Wir haben die Deckungsrückstellung, die mit den Rechnungsgrundlagen der Beitragskalkulation ermittelt wurde, erhöht. Diese zusätzliche Deckungsrückstellung haben wir mithilfe geänderter Wahrscheinlichkeiten berechnet. Wir haben die Sterbewahrscheinlichkeiten zwischen den Tafeln „DAV 2004 R Bestand“ und „DAV 2004 R B20“ interpoliert. Außerdem haben wir Storno- und Kapitalabfindungswahrscheinlichkeiten verwandt, die auf Beobachtungen in unserem Bestand basieren. Wir haben den tariflich vorgesehenen Rechnungszins angesetzt.

Bei Renten- und Pensionsversicherungen, deren Beitragskalkulation auf einer Sterbetafel vor der Tafel DAV 1994 R basieren, haben wir zusätzlich Sterbewahrscheinlichkeiten aus genau dieser Tafel DAV 1994 R verwandt. Seit dem Geschäftsjahr 2015 haben wir hier

für die Zeiten des Rentenbezuges mit einem Zinssatz von 4 % gerechnet. Dies geschah in Abstimmung mit der Aufsicht. Ansonsten haben wir auch hier jeweils den tariflichen Zins verwandt. Die einzelvertragliche Deckungsrückstellung haben wir als ein gewichtetes Mittel errechnet. Dazu haben wir die Rückstellungen basierend auf den Tafeln DAV 1994 R, DAV 2004 R Bestand und DAV 2004 R B20 ermittelt.

Auf die jeweiligen Rechnungszinsen entfallen die folgenden Anteile an der Deckungsrückstellung des selbst abgeschlossenen Geschäfts:

Rechnungszins	Anteil an der Deckungsrückstellung
0,00%	1,15%
0,90%	2,49%
1,00%	0,00%
1,25%	1,83%
1,75%	5,50%
2,00%	0,04%
2,25%	16,65%
2,75%	13,27%
3,00%	9,52%
3,25%	18,16%
3,50%	14,50%
4,00%	16,88%

In den Angaben zu den Zinsgenerationen sind die jeweiligen Zusatzreserven (Zinszusatzreserve und Zinsverstärkung) enthalten. Insgesamt machen die Zusatzreserven 12,17 % der Deckungsrückstellung aus.

Der Referenzzinssatz im Sinne des § 5 Abs. 4 der Deckungsrückstellungsverordnung (DeckRV) lag bei 1,57 %. Wir haben ihn gemäß der 2018 geänderten Fassung (sog. „Korridor-Methode“) des § 5 Abs. 3 dieser Verordnung ermittelt.

Für Versicherungen des Altbestandes, deren Rechnungszins über dem Referenzzinssatz lag, haben wir eine Zinsverstärkung vorgenommen. Dazu haben wir eine erhöhte Deckungsrückstellung bestimmt. Die Zinsverstärkung haben wir mit einem Rechnungszins von 1,57 % errechnet. Sie betrug zum Ende des Geschäftsjahres 1.129,5 Mio. € (Vorjahr: 1.108,5 Mio. €).

Wir haben die Genehmigung des entsprechenden Geschäftsplanes beantragt.

Für Versicherungen des Neubestandes, deren Rechnungszins über dem Referenzzinssatz lag, haben wir die entsprechende Zinszusatzreserve gestellt. Die Zinszusatzreserve ist Teil der Deckungsrückstellung und beträgt 3.472,4 Mio. € (Vorjahr: 3.062,8 Mio. €). Dabei

haben wir Storno- und Kapitalabfindungswahrscheinlichkeiten unter Beachtung der Erläuterung der BaFin zur Berechnung der Zinszusatzreserve vom 5. Oktober 2016 berücksichtigt. Wir stellen die Zinszusatzreserve in der gesetzlich vorgeschriebenen und benötigten Höhe.

Wenn bei Tarifen der Rechnungszinssatz oder Zillmersatz über den bei Abschluss gültigen Höchstsätzen lag, haben wir die benötigte Deckungsrückstellung gestellt.

Die Deckungsrückstellung für die zugewiesenen Bonussummen haben wir mit den vorstehenden Grundlagen ermittelt. Das gilt ebenso für Anlageversicherungen und Zusatzrenten aus der Überschussbeteiligung.

Für das nicht selbst verwaltete Konsortialgeschäft gelten die Tarife und aktuariellen Grundsätze der Konsortialführer. Danach haben wir die Deckungsrückstellung für dieses Geschäft berechnet. Die Zinsverstärkung im Altbestand haben wir mit einem Rechnungszins von 1,57 % ermittelt. Für den Neubestand haben wir ebenfalls den Referenzzinssatz von 1,57 % verwandt.

Die Deckungsrückstellung für das in Rückdeckung übernommene Geschäft ergab sich aus den Abrechnungen der Vorversicherer.

Auswirkungen aus laufenden Prozessen haben wir zeitnah beurteilt und bewertet.

Rückstellungen für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle

Die Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle und Rückkäufe berücksichtigt für alle Versicherungsfälle, die vor dem Zeitpunkt der Bestandsfeststellung bekannt wurden, die zu erwartende Leistung einzeln. Für die Versicherungsfälle, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht bekannt wurden, haben wir eine Spätschadenrückstellung unter Beachtung von § 341g Abs. 1 und 2 HGB sowie gemäß § 26 Abs. 1 RechVersV gebildet. Die Position enthält ferner die Rückstellung für Schadenregulierungskosten.

Mögliche Forderungen aus den Urteilen des Bundesgerichtshofes zum Widerspruchs-, Widerrufs- und Rücktrittsrecht vom 7. Mai 2014 (AZ IV ZR 76/11), 17. Dezember 2014 (AZ IV ZR 260/11) und 20. Juli 2016 (AZ IV ZR 166/12) haben wir bei der Berechnung der Rückstellung angemessen berücksichtigt.

Die Rückstellung für das in Rückdeckung übernommene Geschäft ergab sich aus den Abrechnungen der Vorversicherer.

Rückstellung für Beitragsrückerstattung

Den innerhalb der Rückstellung für Beitragsrückerstattung für die Schlussüberschussanteile zu bildenden Schlussüberschussanteilfonds errechneten wir nach den handelsrechtlichen Vorschriften. Wir haben die Berechnung einzelvertraglich gemäß den Regelungen in § 28 RechVersV vorgenommen. Der verwendete Zinsfuß beträgt 0,3 % für den Neubestand und 2,3 % für den Altbestand. Für diesen Altbestand haben wir die entsprechende Genehmigung bei der BaFin beantragt.

Der Zinsfuß beträgt einheitlich 0,3 % für die Versicherungen, die zu dem im Jahr 2010 von der Victoria Lebensversicherung AG übertragenen Kollektivbestand gehören. Für diesen Altbestand haben wir die entsprechende Genehmigung bei der BaFin beantragt.

Die von uns angewandten Sterbe- und Stornowahrscheinlichkeiten entsprechen den Beobachtungen in unserem Versicherungsbestand. Nicht explizit eingerechnete Stornowahrscheinlichkeiten haben wir implizit durch einen Zuschlag zum Rechnungszinsfuß von bis zu 2 % berücksichtigt. Endfällig deklarierte Schlussüberschüsse und Schlusszahlungen haben wir mit dem Verhältnis der abgelaufenen Versicherungsdauer bzw. Aufschubzeit zu der gesamten Dauer gewichtet und auf den Bilanztermin diskontiert. Bei nicht endfällig deklarierten Schlussüberschüssen und Schlusszahlungen haben wir den erreichten Wert zugrunde gelegt.

Bei der Berechnung des Schlussüberschussanteilfonds haben wir den für die Beteiligung an den Bewertungsreserven zu bildenden Mindestbetrag (Sockelbeteiligung) berücksichtigt.

Anteile der Rückversicherer

Die Anteile der Rückversicherer für das selbst abgeschlossene wie für das in Rückdeckung übernommene Geschäft an den Bilanzpositionen Beitragsüberträge, Deckungsrückstellung, Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle, sonstige versicherungstechnische Rückstellungen und für die versicherungstechnischen Rückstellungen von Lebensversicherungen, bei denen das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird, wurden nach Maßgabe der Rückversicherungsverträge ermittelt.

Konsortialgeschäft

Bei Konsortialverträgen, zu denen uns die Bilanzangaben der führenden Versicherer nicht rechtzeitig vorlagen, wurden die entsprechenden Positionen durch geeignete Schätzverfahren ermittelt.

Sonstige versicherungstechnische Rückstellungen

Die sonstigen versicherungstechnischen Rückstellungen bildeten wir gemäß dem voraussichtlichen zukünftigen Bedarf. Sie waren nur für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft erforderlich.

Andere Rückstellungen

Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr bilanzieren wir gemäß § 253 Abs. 2 HGB mit ihrem Erfüllungsbetrag und diskontiert.

Im Zusammenhang mit der Passivierung von langfristigen Rückstellungen wurden in der Gewinn- und Verlustrechnung die ermittelten Barwerte des Erfüllungsbetrages der Rückstellungen für die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen unter den sonstigen Aufwendungen ausgewiesen (Nettomethode). Die entsprechenden Abzinsungssätze lagen per 30. November 2021 zwischen 0,34 % und 1,05 % und entsprachen dem von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre für angenommene Restlaufzeiten bis zu zehn Jahren.

Die Rückstellung für Vorruhestandsleistungen bilanzieren wir in Höhe des Barwerts der zukünftig zu erwartenden Leistungsverpflichtungen. Grundlagen waren ein Rechnungszins von 0,48 % und ein Gehaltstrend von 2,0 %.

Die Rückstellung für Jubiläen berechnen wir nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected-Unit-Credit-Methode) unter Anwendung der „Heubeck Richttafel 2018 G“ mit einem Zinssatz von 1,35 % und einem Gehaltstrend von 2,50 % - 2,75 %.

Die ERGO Group AG hat mit unserer Gesellschaft den Schulbeitritt zu Pensionszusagen vereinbart und bilanziert die dafür von uns erhaltenen Deckungsmittel sowie die Pensionsrückstellungen und erfüllt im Außenverhältnis sämtliche Pensionsverpflichtungen. Hierbei wurde das Wahlrecht des Art. 67 Abs. 1 EGHGB, die erforderliche Zuführung zu den Pensionsrückstellungen auf maximal 15 Jahre zu verteilen, ausgeübt.

Im Jahr 2018 wurden Anteile an mittelfristigen Incentive-Plänen gewährt. Die Rückstellung wurde in Höhe des beizulegenden Wertes gebildet.

Die Rückstellungen mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr setzen wir gemäß § 253 Absatz 1 HGB mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag an.

Übrige Passiva

Die nicht einzeln erwähnten Passivwerte haben wir – soweit bekannt – mit den Nominalbeträgen, ansonsten mit den erwarteten Erfüllungsbeträgen bewertet.

Latente Steuern

Es besteht gewerbe- und körperschaftsteuerliche Organanschaft zur ERGO Group AG. Die ERGO Group AG als Organträgerin hat in Ausübung des Wahlrechtes nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB im Geschäftsjahr aktive latente Steuern bilanziert.

Fremdwährungsumrechnung

Geschäftsvorfälle in Fremdwährung rechnen wir im Zugangzeitpunkt mit den gültigen Devisenkassamittelkursen um. Aktiva und Passiva, deren Restlaufzeit nicht mehr als ein Jahr beträgt, bewerten wir grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag.

Bilanzierungsstetigkeit

Soweit nicht anders erläutert, haben wir die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unverändert beibehalten.

Jahresabschluss

Anhang

Erläuterungen der Bilanz: Aktivseite

Entwicklung der Aktivposten A.I., A.II. und A.III. im Geschäftsjahr 2021

Aktivposten	Bilanzwerte Vorjahr Tsd. €
A. I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	502.562
A. II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	580.713
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	1.118.949
3. Beteiligungen	75.068
4. Summe A II.	1.774.730
A. III. Sonstige Kapitalanlagen	
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	11.455.281
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	5.240.466
3. Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen	4.583.307
4. Sonstige Ausleihungen	
a) Namensschuldverschreibungen	10.673.744
b) Schuldscheinforderungen und Darlehen	4.899.715
c) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	66.572
d) übrige Ausleihungen	1.569
5. Einlagen bei Kreditinstituten	70.000
6. Andere Kapitalanlagen	835.905
7. Summe A III.	37.826.560
Insgesamt	40.103.852

Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	Zuschreibungen	Abschreibungen	Bilanzwerte Geschäftsjahr
Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
801	-	13.480	1.913	17.899	473.898
191.768	-	6.388	57	-	766.150
-	-	253	-	-	1.118.696
7.774	-	1.758	-	94	80.990
199.542	-	8.400	57	94	1.965.835
1.098.237	-	241.753	47.603	35.198	12.324.170
495.366	-	386.964	-	-	5.348.868
500.272	-	310.830	-	6	4.772.743
210.545	-	1.098.125	-	-	9.786.164
463.216	-	544.014	-	-	4.818.917
-	-	8.444	-	-	58.128
-	-	329	-	-	1.241
-	-	70.000	-	-	-
408.634	-	823.634	-	-	420.905
3.176.270	-	3.484.093	47.603	35.204	37.531.137
3.376.613	-	3.505.972	49.574	53.197	39.970.870

A. Kapitalanlagen

II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen

Aufstellung des Anteilsbesitzes gemäß § 285 Nr. 11 und 11a HGB

Firma und Sitz	%-Anteil am Kapital unmittelbar	%-Anteil am Kapital mittelbar	Eigenkapital in € ¹	Jahresergebnis in € ¹
Inland				
ERGO Private Capital ERGO Leben GmbH, Düsseldorf	100,00		18.447	-335
ERGO Private Capital Zweite GmbH & Co. KG, Düsseldorf	72,00		117.765.123	-3.671.125
Fernkälte Geschäftsstadt Nord Gesellschaft bürgerlichen Rechts, Hamburg	36,70		8.016.401	-
Gebäude Service Gesellschaft Überseering 35 mbH, Hamburg	100,00		155.316	130.316
GIG City Nord GmbH, Hamburg	20,00		100.590	25.820
Protektor Lebensversicherungs-AG, Berlin	5,95		7.852.725	1.525
VHDK Beteiligungsgesellschaft mbH, Düsseldorf	20,00		1.560.914	-4.411
Victoria Vierter Bauabschnitt GmbH & Co. KG, Düsseldorf	95,10		62.065.872	4.165.872
Ausland				
ERGO China Life Insurance Co., Ltd., Jinan, Shandong Province	30,00		28.574.527	-41.960.434
FREE MOUNTAIN SYSTEMS S.L., Madrid		62,00	126.188.385	1.742.018

¹ Die Angaben beziehen sich auf den letzten verfügbaren Jahresabschluss.

² Die Fremdwährungsbeträge des Ergebnisses wurden mit dem Jahresdurchschnittskurs und das Eigenkapital zum Jahresendkurs umgerechnet.

Zeitwerte der Kapitalanlagen

(die Bewertungsmethoden sind im Anhang unter Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden beschrieben)

	Bilanzwert	Zeitwert	Bewertungs- differenz
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	473.898	1.358.200	884.302
II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	1.965.835	2.320.827	354.991
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	766.150	969.592	203.442
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	1.118.696	1.215.034	96.338
3. Beteiligungen	80.990	136.201	55.211
III. Sonstige Kapitalanlagen	37.868.841	43.203.016	5.334.175
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	12.324.170	13.139.772	815.601
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	5.348.868	6.185.211	836.342
3. Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen	4.772.743	5.063.049	290.306
4. Sonstige Ausleihungen	15.002.155	18.393.728	3.391.573
a) Namensschuldverschreibungen ¹	10.059.440	11.943.919	1.884.478
b) Schuldscheinforderungen und Darlehen ²	4.883.346	6.390.433	1.507.087
c) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	58.128	58.128	-
d) übrige Ausleihungen	1.241	1.248	7
5. Einlagen bei Kreditinstituten	-	-	-
6. Andere Kapitalanlagen	420.905	421.257	352
IV. Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft	1.078	1.078	-
Insgesamt ^{1, 2}	40.309.653	46.883.121	6.573.468

¹ unter Berücksichtigung von Agio/Disagio und Zinsforderungen

² unter Berücksichtigung von Zinsforderungen

Die Gesamtsumme der fortgeführten Anschaffungskosten der in die Überschussbeteiligung einzubeziehenden Kapitalanlagen beträgt 32.255.028 Tsd. €, die Gesamtsumme des beizulegenden Zeitwerts selbiger Kapitalanlagen beträgt 37.514.994 Tsd. €. Daraus ergibt sich ein Saldo von 5.259.966 Tsd. €.

Die Anteile der in die Überschussbeteiligung einzubeziehenden Werte werden monatlich neu ermittelt.

In den oben genannten Angaben sind Wertpapiere, die der dauernden Vermögensanlage dienen, mit einem Zeitwert von 19.297.045 Tsd. € und einem Bilanzwert von 17.647.243 Tsd. € enthalten.

Anteile an Investmentvermögen

Die Gesellschaft hält am 31. Dezember 2021 bei mehreren inländischen und ausländischen Investmentfonds Anteile von mehr als 10 %.

	Buchwert	Marktwert	Differenz	im Geschäftsjahr erhaltene Aus- schüttung
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
Aktienfonds				
MEAG Euro 1	937.086	937.086	-	28.718
MEAG Multi Life	2.599.901	2.648.213	48.312	111.540
MEAG VermögensAnlage Komfort Tranche A	5.139	6.386	1.247	60
MEAG VermögensAnlage Return 3 Tranche A	785	1.174	389	9
MEAG VermögensAnlage Return 3 Tranche I	8.000	9.280	1.280	119
Rentenfonds				
MEAG Anglo Celtic Fund	1.636.235	1.636.235	-	37.758
MEAG Euro 2	858.799	878.692	19.893	
MEAG HMR 1	3.186.306	3.461.610	275.304	11.998
MEAG HMR 2	963.670	963.670	-	18.271
MEAG Kapital 5	389.887	419.594	29.707	4.259
MEAG Pension Rent	4.787	5.465	678	42
MEAG Pension Safe	5.819	5.819	-	26
Cairn Cap.In.F.-Europ.Loan Fd. A1 EUR	115.000	119.981	4.981	3.824
DWS Concept - Institutional Fixed Income I4D	102.000	119.395	17.395	-
DWS Concept - Institutional Fixed Income I6D	200.000	276.350	76.350	-
MEAG FlexConcept - EuroBond	369.952	366.880	-3.072	3.880
DWS Concept - Institutional Fixed Income I7D	150.000	196.172	46.172	-
Immobilienfonds				
ERGO Trust Logistikfonds Nr. 1	21.647	26.833	5.185	1.812
MEAG European Prime Opportunities	223.681	230.051	6.369	8.144
MEAG German Prime Opportunities (GPO)	278.254	494.239	215.985	10.000
MEAG German SuperStores	44.570	52.552	7.982	2.629
MEAG Property Fund III	188.286	244.957	56.670	2.483
Insgesamt	12.289.804	13.100.630	810.826	245.574

Unterbliebene Abschreibungen auf Finanzinstrumente

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht durchgeführt, sofern die Wertminderungen nur von vorübergehender Dauer sind. Dies betrifft folgende zu

den Finanzanlagen des Direktbestandes gehörende Finanzinstrumente:

	Bilanzwert	Zeitwert	Bewertungs- differenz
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	985.034	897.968	-87.066

Bei Inhaberschuldverschreibungen wurden aufgrund des gemilderten Niederstwertprinzips Abschreibungen wegen nur vorübergehender Wertminderung nicht vorgenommen. Die Wertminderung ist bei Inhaberschuld-

verschreibungen nur von vorübergehender Dauer, weil der Buchwert einem dauerhaft beizulegenden Wert entspricht, der auf der Meinung einer Mehrzahl unabhängiger externer Analysten beruht (MEAG-Verfahren).

Derivative Finanzinstrumente

Art	Bilanzposition	Bilanzwert Tsd. €	Zeitwert Tsd. €	Nominalwert Tsd. €
Swaps/Swaptions				
Receiver Swaps			43.292	818.067
Vorkäufe				
Darlehen (Infrastruktur)			3.421	112.620
Devisentermingeschäfte				
USD-Termingeschäft			424	98.907
Insgesamt			47.137	1.029.594

Der Saldo aus Erträgen und Aufwendungen aus derivativen Finanzinstrumenten beträgt 34.658 Tsd. €.

Bewertungseinheiten

Am Bilanzstichtag bestanden die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Mikrosicherungsbeziehungen.

Grundgeschäft	Absicherungsgeschäft / Höhe des abgesicherten Risikos	Art des Risikos	Methode zur Messung der Effektivität
Darlehen	Receiver Swaps	Zinsänderungsrisiko	Dollar Offset
Nominalvolumen: 818.067 Tsd. €	Nominalvolumen: 818.067 Tsd. €		
Laufzeiten bis 2023	abgesichertes Risikovolumen: 0 Tsd. € Laufzeiten bis 2023		
USD-Forderung (sonstige)	Devisentermingeschäft	Währungskursrisiko	Critical term match-Methode, Dollar Offset
Nominalvolumen: 107.689 Tsd. USD	Nominalvolumen: 112.477 Tsd. USD		
Laufzeit bis 2031	abgesichertes Risikovolumen: 235 Tsd. € Laufzeit bis 2031		

III. 6. Andere Kapitalanlagen

Die anderen Kapitalanlagen betreffen im Wesentlichen Einlagen aus Cash Pooling in Höhe von 370.857 Tsd. €.

B. Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice

Die Kapitalanlagen der fondsgebundenen Lebensversicherung setzten sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung der Fonds	Bilanzwert am 31.12.2021 Tsd. €	Zahl der Anteil- einheiten
ERGO Vermoegensmanagement Ausgewogen	2.801	47.393
ERGO Vermoegensmanagement Flexibel	208	3.413
ERGO Vermoegensmanagement Robust	1.101	20.602
Fondszertifikat Eco	38.990	203.784
Fondszertifikat Europa	17.816	129.129
Fondszertifikat Global	7.105	37.323
Fondszertifikat Individual	55.241	432.377
Fondszertifikat Strategie	5.097	34.200
MEAG Dividende A	1.352	22.572
MEAG EuroBalance A	17.583	274.686
MEAG EuroErtrag A	18.000	252.776
MEAG EuroFlex	1.736	40.629
MEAG EuroInvest A	189.859	1.859.359
MEAG EuroKapital	24.197	435.752
MEAG EuroRent	6.219	202.501
MEAG FairReturn A	3.750	66.225
MEAG GlobalBalance DF	39.982	536.960
MEAG GlobalChance DF	566.436	7.229.558
MEAG Nachhaltigkeit A	27.063	189.839
MEAG PENSION INVEST	2.571	15.400
MEAG PENSION RENT	35	289
MEAG PENSION SAFE	0	3
MEAG ProInvest	27.075	128.861
PensionProtect 2021 A EUR ND Acc	197	3.204
PENSIONPROTECT 2022 A ND	492	9.801
PENSIONPROTECT 2023 A ND	33	640
PENSIONPROTECT PLUS 2024	2	33
Barguthaben	1.074	
Insgesamt	1.056.016	

Darüber hinaus beinhaltet diese Position in Höhe von 81.116 Tsd. € Fondsanteile im Rahmen des fremdgeführten Konsortialgeschäfts.

Aus der Gewinnzuteilung 2021 wurden 1.074 Tsd. € zur Anlage im Januar 2022 reserviert.

C. Forderungen

Gebundene Aktivwerte

Am 31. Dezember 2021 bestanden Verpfändungen bei den Sonstigen Forderungen in Höhe von 4.149 (3.929) Tsd. €.

D. Sonstige Vermögensgegenstände

III. Andere Vermögensgegenstände

In diesem Posten werden fast ausschließlich vorausgezahlte Versicherungsleistungen ausgewiesen.

E. Rechnungsabgrenzungsposten

II. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten

Hier wird das Agio auf Namensschuldverschreibungen in Höhe von 284.195 Tsd. € ausgewiesen.

Jahresabschluss

Anhang

Erläuterungen der Bilanz: Passivseite

A. Eigenkapital

I. Eingefordertes Kapital

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt am Bilanzstichtag 102.258.376,24 € und ist eingeteilt in 200.000 auf den Namen lautende Stückaktien. Das Grundkapital ist mit 62.530.997,07 € entsprechend zu 61,15 % eingezahlt.

B. Versicherungstechnische Rückstellungen

IV. Rückstellung für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung

Die Rückstellung hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	Tsd. €
Stand am Ende des Vorjahres	1.797.848
Entnahme für:	
Einmalbeiträge für Bonussummen	36.180
Anlage in Fondsanteile	914
gezahlte bzw. verrechnete Überschussanteile	140.858
Zuführung zu den verzinslich angesammelten Überschussanteilen	19.288
Summe der Entnahmen	197.240
Zuweisung aus dem Überschuss des Geschäftsjahres	132.419
Stand am Ende des Geschäftsjahres	1.733.027

Bei der Überschussbeteiligung der Versicherungsnehmer handelt es sich um vertragliche Beitragsrückerstattung.

Die für 2022 erklärte Überschussbeteiligung ist in der Anlage zum Anhang zusammengestellt.

Innerhalb der Rückstellung für Beitragsrückerstattung entfallen:

	Tsd. €
a) auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte laufende Überschussanteile	127.620
b) auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte Schlussüberschussanteile und Schlusszahlungen	25.346
c) auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte Beträge für die Mindestbeteiligung an Bewertungsreserven	43.901
d) auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte Beträge zur Beteiligung an Bewertungsreserven (ohne c)	9.120
e) auf den Teil des Schlussüberschussanteilfonds, der für die Finanzierung von Gewinnrenten zurückgestellt wird (ohne a)	40.516
f) auf den Teil des Schlussüberschussanteilfonds, der für die Finanzierung von Schlussüberschussanteilen und Schlusszahlungen zurückgestellt wird (ohne b und e)	130.176
g) auf den Teil des Schlussüberschussanteilfonds, der für die Finanzierung der Mindestbeteiligung an Bewertungsreserven zurückgestellt wird (ohne c)	232.542
h) auf den ungebundenen Teil (ohne a bis g)	1.123.806

In den oben ausgewiesenen Werten zur gebundenen Rückstellung für Beitragsrückerstattung sind teilweise kollektive Gewinnreserven von Gruppenversicherungsverträgen mit eigener Gewinnabrechnung enthalten, die den Einzelrisiken des jeweiligen Gruppenversicherungsvertrags noch nicht zugeteilt wurden.

Ferner sind kollektive Gewinnreserven ehemaliger Gruppenversicherungsverträge mit eigener Gewinnabrechnung enthalten, deren Gewinnreserven nach Be-

endigung der eigenen Gewinnabrechnung in den allgemeinen Abrechnungsverband überführt wurden. Zu den letztgenannten Verträgen erfolgte die Zuordnung auf die Einzelrisiken im Rahmen von Sonderzuteilungen zu den Jahrestagen 2020 und 2021. Diese Zuteilung führte nicht bei allen Verträgen zu einer vollständigen Auflösung der kollektiven Gewinnreserve, sie erhalten daher eine weitere, letztmalige Sonderzuteilung zum Jahrestag 2022. Hierüber haben wir die Versicherungsnehmer der betroffenen Gruppenversicherungsverträge vorab informiert.

D. Andere Rückstellungen

II. Sonstige Rückstellungen

Die Position enthält im Wesentlichen Rückstellungen für:

	Tsd. €
Ausgleichsansprüche	4.595
Ausstehende Rechnungen	2.191
Gebäudeinstandhaltung	1.851
Aufbewahrung Geschäftsunterlagen	1.687
Kosten des Jahresabschlusses	40

F. Andere Verbindlichkeiten

I.1. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft gegenüber Versicherungsnehmern

Die Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern bestehen zum überwiegenden Teil aus den verzinslich angesammelten Überschussanteilen in Höhe von 776.728 Tsd. €.

G. Rechnungsabgrenzungsposten

Hier wird das Disagio auf Namensschuldverschreibungen in Höhe von 10.919 Tsd. € ausgewiesen.

Jahresabschluss

Anhang

Erläuterungen der Gewinn- und Verlustrechnung

I. Versicherungstechnische Rechnung

1. a) Gebuchte Bruttobeiträge

Beiträge nach Art der Versicherung	2021 Tsd. €	2020 Tsd. €
selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft:		
Einzelversicherungen	1.140.511	1.184.650
Kollektivversicherungen	602.787	679.103
Insgesamt	1.743.298	1.863.753
Beiträge nach Zahlungsweise		
selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft:		
Laufende Beiträge	1.388.784	1.473.159
Einmalbeiträge	354.513	390.594
Insgesamt	1.743.298	1.863.753
Beiträge nach Art der Gewinnbeteiligung		
selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft:		
ohne Gewinnbeteiligung	0	0
mit Gewinnbeteiligung	1.630.869	1.747.485
Kapitalanlagerisiko wird von den Versicherungsnehmern getragen	112.428	116.267
Insgesamt	1.743.298	1.863.753
in Rückdeckung übernommenes Versicherungsgeschäft	374	954

10. Aufwendungen für Kapitalanlagen

Außerplanmäßige Abschreibungen gemäß § 253 Abs. 3 Satz 5 und 6 i.V.m. § 277 Abs. 3 Satz 1 HGB wurden in Höhe von 35.221 Tsd. € vorgenommen. Einzelheiten zu den Abschreibungen zeigt die Übersicht im Anhang unter den Erläuterungen der Aktivseite der Bilanz.

II. Nichtversicherungstechnische Rechnung

1. Sonstige Erträge

Die sonstigen Erträge betreffen in Höhe von 359 Tsd. € Erträge aus der Währungsumrechnung, in Höhe von 2.245 Tsd. € die Auflösung von Rückstellungen und in Höhe von 19.905 Tsd. € Erträge aus der Verrechnung von gruppenintern abgebildeten Rückstellungen.

2. Sonstige Aufwendungen

In den sonstigen Aufwendungen sind Aufwendungen aus der Währungsumrechnung in Höhe von 223 Tsd. € und der Aufzinsung der Altersteilzeit-, Vorruhestands-, Jubiläumsrückstellung und der Rückstellung für strukturelle Veränderungen in Höhe von 318 Tsd. € enthalten.

4. Außerordentliche Aufwendungen

Die Ausübung des Wahlrechtes des Art. 67 Abs.1 EG-HGB, die erforderliche Zuführung zu den Pensionsrückstellungen bei der ERGO Group AG, mit der die Gesellschaft einen Schuldbetritt vereinbart hat, auf maximal 15 Jahre zu verteilen, führt zu einem außerordentlichen Aufwand in Höhe von 3.368 Tsd. €. Der verbleibende Teil der Initialdifferenz beträgt 2.964 Tsd. €.

Jahresabschluss

Anhang

Sonstige Angaben

Garantievereinbarung

Die ERGO Group AG übernahm mit Wirkung zum 31. Dezember 2015 gegenüber der ERGO Leben die Garantie, für den Fall, dass die Eigenmittel der ERGO Leben zur Bedeckung der aufsichtsrechtlich geforderten Solvabilität nicht ausreichen, bis zu insgesamt 150 Mio. € als Zuzahlung in die Kapitalrücklage gemäß § 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB zu leisten.

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

- Die ERGO Group AG hat mit unserer Gesellschaft den Schuldbeitritt zu Pensionszusagen vereinbart. Sie bilanziert die dafür von uns erhaltenen Deckungsmittel sowie die Pensionsrückstellungen und erfüllt im Außenverhältnis sämtliche Pensionsverpflichtungen. Daraus bestanden am 31. Dezember 2021 gesamtschuldnerische Haftungen von 86.639 Tsd. €. Die ERGO Group AG ist im Innenverhältnis zur ERGO Leben verpflichtet, die Pensionsverpflichtungen der ERGO Leben im Außenverhältnis zu erfüllen. Dementsprechend realisiert sich die gesamtschuldnerische Haftung der ERGO Leben nur in dem Fall, dass die ERGO Group AG als Gesamtschuldner aus Unvermögen zur Leistung an die Berechtigten ausfällt. Bei der ERGO Group AG handelt es sich allerdings um eine Finanzdienstleistungsholding, die aufgrund eigener Kapitalstärke von unabhängigen Ratingagenturen jeweils mit – für eine Holdinggesellschaft – sehr guten Ratings bewertet wird (z.B.: Fitch: AA-; S&P: A). Das Risiko einer gesamtschuldnerischen Haftung wird vor diesem Hintergrund nicht gesehen.
- Die Gesellschaft hat mittelbare Pensionszusagen erteilt. Im Rahmen des Wahlrechts nach Art. 28 Abs. 1 Satz 2 EGHGB bildet die Gesellschaft hierfür keine Rückstellungen. Der Fehlbetrag aus diesen Versorgungsverpflichtungen betrug zum Bilanzstichtag 124 Tsd. €. Mit einer tatsächlichen Inanspruchnahme ist allerdings nur in Höhe nicht gedeckter Rentenerhöhungen zu rechnen.
- Die Gesellschaft ist gemäß § 221 ff. VAG Mitglied des Sicherungsfonds für die Lebensversicherer. Der Sicherungsfonds erhebt auf der Grundlage der Sicherungsfonds-Finanzierungs-Verordnung (Leben) jährliche Beiträge von maximal 0,2 ‰ der Summe der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen, bis ein Sicherungsvermögen von 1 ‰ der Summe der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen aufgebaut ist. Zukünftige Verpflichtungen für die Gesellschaft bestanden hieraus keine. Der Sicherungsfonds kann darüber hinaus Sonderbeiträge in Höhe von weiteren 1 ‰ der Summe der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen erheben; dies entsprach einer Verpflichtung von 48.029 Tsd. €.
- Zusätzlich hat sich die Gesellschaft verpflichtet, dem Sicherungsfonds oder alternativ der Protektor Lebensversicherungs-AG finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen, sofern die Mittel des Sicherungsfonds bei einem Sanierungsfall nicht ausreichen. Die Verpflichtung beträgt 1 % der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen unter Anrechnung der zu diesem Zeitpunkt bereits an den Sicherungsfonds geleisteten Beiträge. Unter Einschluss der oben genannten Einzahlungsverpflichtungen aus den Beitragszahlungen an den Sicherungsfonds betrug die Gesamtverpflichtung zum Bilanzstichtag 432.261 Tsd. €. Verpflichtungen treffen die ERGO Leben nur, wenn Lebensversicherungsunternehmen oder Pensionskassen wegen drohender Insolvenz unter den Schutz der Protektor gestellt würden. Dabei würde die Höhe der Inanspruchnahme vom Umfang des zu übertragenden Bestands abhängen. Trotz Durchlaufens einer mehrjährigen nachhaltigen Finanzmarktkrise ist eine entsprechende Inanspruchnahme der Protektor in den letzten Jahren nicht eingetreten. Zudem sind aktuell keine Lebensversicherungs- oder Pensionskassenunternehmen bekannt, denen droht, unter den Schutz der Protektor gestellt zu werden. Der Eintritt des Risikos einer über die turnusmäßigen Jahresbeiträge hinausgehenden Inanspruchnahme der ERGO Leben durch die Protektor wird vor diesem Hintergrund als unwahrscheinlich eingestuft. Darüber hinaus könnten

sich Einzahlungsverpflichtungen aus den Solvency-II-Anforderungen bei Protektor ergeben.

- Aus dem Beteiligungsbereich bestanden Einzahlungsverpflichtungen in Höhe von 14.997 Tsd. €, davon gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von 14.083 Tsd. €.
- Darüber hinaus bestanden Verpflichtungen in Höhe von 666 Tsd. € aus Dienstleistungsverträgen, in Höhe von 180 Tsd. € aus Zuschüssen an Werbegemeinschaften, in Höhe von 375 Tsd. € aus Maklerhonoraren, in Höhe von 310.415 Tsd. € aus Infrastruktur-Projekten, in Höhe von 14.859 Tsd. € aus Bestellungen von Dienstleistungen und in Höhe von 461.214 Tsd. € aus abgeschlossenen Darlehensverträgen.
- Die Gesellschaft ist Mitglied der Versorgungsausgleichskasse Pensionskasse VVaG. Entsprechend ihrer Quote hat sie sich verpflichtet, auf Anforderung des Vereins zusätzliche Gründungsstockmittel zur Verfügung zu stellen, wenn dies zur Erfüllung der Solvabilitätsanforderungen des Vereins erforderlich ist. Das Risiko einer Inanspruchnahme wird als gering eingestuft.
- Zum 1. April 2014 hat ERGO die Vertriebe in der Vertriebsgesellschaft ERGO Beratung und Vertrieb AG zusammengeführt. Wir haften für Verpflichtungen aus den Arbeitsverhältnissen, die vor dem Teilbe-

triebsübergang fällig wurden, mit als Gesamtschuldner. Des Weiteren haften wir für diejenigen Forderungen der betroffenen Mitarbeiter, die vor der Ausgliederung begründet wurden. Das Risiko einer Inanspruchnahme sehen wir als gering an.

- Die Gesellschaft hat für vormals ausschließlich in ihrem Auftrag und aktuell im Auftrag der ERGO Beratung und Vertrieb AG tätige Versicherungsvermittler die uneingeschränkte Haftung aus der Vermittlung ihrer Versicherungsprodukte übernommen. In diesem Zusammenhang besteht das Risiko einer Inanspruchnahme. Die Wahrscheinlichkeit der Inanspruchnahme sehen wir hier ebenfalls als gering an.

Erläuterungen zum in Rückdeckung gegebenen Lebensversicherungsgeschäft

Der Saldo aus den verdienten Beiträgen der Rückversicherer und den Anteilen der Rückversicherer an den Bruttoaufwendungen für Versicherungsfälle, an den Bruttoaufwendungen für den Versicherungsbetrieb und an der Veränderung der Brutto-Deckungsrückstellung betrug 117.198 (194.943) Tsd. €. Der gesamte Saldo entfällt auf das selbst abgeschlossene Geschäft. Rückversichertes übernommenes Geschäft gibt es seit 2019 nicht mehr.

Mitarbeiterbezogene Angaben

Eigene Mitarbeiter beschäftigt die ERGO Leben nicht mehr.

Provisionen und sonstige Bezüge der Versicherungsvertreter, Personalaufwendungen

	2021 Tsd. €	2020 Tsd. €
1. Provisionen jeglicher Art der Versicherungsvertreter im Sinne des § 92 HGB für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft	16.318	20.345
2. Sonstige Bezüge der Versicherungsvertreter im Sinne des § 92 HGB	-	-
3. Löhne und Gehälter	814	818
4. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	20	34
5. Aufwendungen für Altersversorgung	3.561	3.339
6. Aufwendungen insgesamt	20.712	24.536

Gesamtbezüge des Aufsichtsrats und des Vorstands

Für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2021 wurden den Mitgliedern des Vorstands Bezüge in Höhe von 964 Tsd. € gewährt. Aufwendungen für den Aufsichtsrat sind nicht entstanden. Ehemalige Vorstandsmitglieder und ihre Hinterbliebenen erhielten von der Gesellschaft 820 Tsd. €. Für laufende Pensionen und Anwartschaften für diesen Personenkreis hat die ERGO Group AG Pensionsrückstellungen in Höhe von 10.305 Tsd. € bilanziert. Daneben besteht aus der Ausübung des Wahl-

rechtes nach Art. 67 Abs. 1 EGHGB ein noch nicht bilanzierter Betrag in Höhe von 205 Tsd. €. Für beide Beträge haftet unsere Gesellschaft mit.

Abschlussprüferhonorar

Die Angaben zum Abschlussprüferhonorar erfolgen befreiend im Konzernabschluss der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München (Munich Re), München.

Zusätzliche Angaben

	2021 Tsd. €	2020 Tsd. €
1. Beitragssumme des Neugeschäfts	1.029.906	1.268.905
2. Nettoergebnis aus Kapitalanlagen – ohne FLV	1.376.886	1.513.106
3. Laufendes Ergebnis aus Kapitalanlagen im Sinne der Durchschnittsverzinsung – ohne FLV	937.982	969.588
4. Direktgutschrift	943	7.660

Gemäß § 11 der Verordnung über die Mindestbeitragsrückerstattung in der Lebensversicherung werden wir auf der Internetseite

www.ergo.de/Kundenueberschuesse im Laufe des Jahres Informationen über die Höhe und die Entstehung der Überschüsse veröffentlichen. Auch über die Beteiligung der Versicherten an den Erträgen wird an dieser Stelle informiert werden.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Seit dem 24. Februar 2022 besteht ein militärischer Konflikt zwischen Russland und der Ukraine. Die ERGO Leben betreibt in der Ukraine und in Russland kein Versicherungsgeschäft. Auch hält die Gesellschaft nur in sehr geringem Umfang Kapitalanlagen aus den beiden Ländern. Aktuell sehen wir für die ERGO Leben keine über die Betroffenheit aller Marktteilnehmer hinausgehende Betroffenheit.

Gesellschaftsorgane

Aufsichtsrat

Dr. Maximilian Happacher

Vorsitzender

Mitglied des Vorstands der ERGO International AG

Heiko Stüber

Mitglied des Vorstands der ERGO Group AG

Christian Molt

stellv. Vorsitzender

Mitglied des Vorstands der ERGO Deutschland AG

Vorstand

Frank Wittholt

Sprecher

Ressort Unternehmensorganisation/-steuerung

- Produktmanagement private Altersvorsorge und betriebliche Altersvorsorge
- Unternehmensorganisation
- Beschwerdemanagement
- Facility Management
- Recht
- Revision (Ausgliederungsbeauftragter)
- Aufsichtsbehörden und Verbände
- Spezialorganisation Leben

Martin Brown

Ressort Chief Financial Officer

- Rechnungslegung
- Reservierung IFRS
- Controlling
- Steuern
- Beteiligungen
- Geldwäsche-Risikomanagement
- Risikomanagement (Ausgliederungsbeauftragter)
- Versicherungsmathematische Funktion (Ausgliederungsbeauftragter)
- Credit- und Cashmanagement

Joachim Fensch

Ressort Operations und IT

- Operations
 - o Eingangsmanagement
 - o Kunden- und Vertriebsservicecenter
 - o Betrieb und Leistung Leben
- IT
- Datenschutz

Dr. Siegfried Nobel

Ressort Mathematik

- Reservierung HGB
- Aktuarielles Bestandsmanagement
- Compliance (Ausgliederungsbeauftragter)

Gruppenzugehörigkeit

Die ERGO Lebensversicherung AG mit Sitz am Übersee-
ring 45, 22297 Hamburg, wird beim Amtsgericht Ham-
burg unter der Handelsregisternummer HRB 63329 ge-
führt.

Die ERGO Group AG, Düsseldorf, ist alleinige Aktionärin
der ERGO Lebensversicherung AG. Die Mitteilung ent-
sprechend § 20 Abs. 4 AktG liegt vor.

Der Jahresabschluss unserer Gesellschaft wird in den
nach den internationalen Rechnungslegungsvorschrif-

ten IFRS aufgestellten Konzernabschluss der Münche-
ner Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München
(Munich Re), München zum 31. Dezember 2021 einbe-
zogen (gleichzeitig kleinster und größter Konsolidie-
rungskreis). Somit liegen die Voraussetzungen zur Be-
freiung unserer Gesellschaft von der Konzernrech-
nungslegungspflicht vor.

Der Konzernabschluss und -lagebericht der Munich Re
werden beim Bundesanzeiger eingereicht und dort be-
kannt gemacht. Daneben sind sie auf der Internetseite
der Munich Re verfügbar.

Hamburg, 10. März 2022

Der Vorstand



Frank Wittholt



Martin Brown



Joachim Fensch



Dr. Siegfried Nobel

Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung

Jahresabschluss

Inhaltsverzeichnis

-
- 74 Erläuterungen zur Überschussbeteiligung der Versicherungsnehmer**
 - 78 Überschussanteilsätze**
 - 78** Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter
 - 97** Bestandsgruppe Risikoversicherung
 - 106** Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter
 - 142** Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung
 - 156** Bestandsgruppe Pflegerentenversicherung
 - 161** Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1 AltZertG
 - 166** Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter
 - 196** Bestandsgruppe Bausparrisikoversicherung
 - 197** Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung
 - 244** Bestandsgruppe Kapitalbildende Kollektiv-Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1 AltZertG
 - 252** Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
 - 266** Bestandsgruppe Lebensversicherung nach § 1 AltZertG, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
 - 276** Abrechnungsverband Kapital
 - 282** Abrechnungsverband Kapital mit BU
 - 286** Abrechnungsverband Kapitalversicherungen mit Gewinnbeteiligung, Gruppenversicherungen nach Einzeltarifen
 - 289** Abrechnungsverband Kleinleben
 - 292** Abrechnungsverband Risiko
 - 293** Abrechnungsverband Erlebensfall
 - 294** Abrechnungsverband Rentenversicherungen mit Gewinnbeteiligung, Gruppenversicherungen nach Einzeltarifen
 - 295** Abrechnungsverband BU
 - 297** Abrechnungsverband Selbstständige Berufsunfähigkeitsversicherungen mit Gewinnbeteiligung
 - 298** Abrechnungsverband Pflegerenten
 - 299** Abrechnungsverband Kollektiv
 - 302** Abrechnungsverband Kapital-, Renten- und Pensionsversicherungen nach Sondertarifen mit Gewinnbeteiligung
 - 306** Abrechnungsverband Kapital-, Renten-, Pensions- und selbstständige Berufsunfähigkeitsversicherungen ohne Gewinnbeteiligung
 - 307 Tarifverzeichnis**
-

Jahresabschluss

Erläuterungen zur Überschussbeteiligung der Versicherungsnehmer

Entstehung der Überschüsse

Den Versicherungsschutz unserer Kunden müssen wir zu jedem Zeitpunkt der Versicherungsdauer gewährleisten können. Dafür bilden wir Deckungsrückstellungen. Diese berechnen wir mit vorsichtigen Annahmen über den Zins (sogenannter garantierter Rechnungszins), die Kosten und den Risikoverlauf. Die für die Rückstellungen erforderlichen Mittel legen wir am Kapitalmarkt an und erwirtschaften Kapitalerträge. Aus den Kapitalerträgen, den angelegten Mitteln und den Beiträgen erbringen wir die zugesagten Versicherungsleistungen. Zusätzlich decken wir damit die Kosten für Abschluss und Verwaltung der Verträge. Je größer unsere Kapitalerträge sind, je weniger vorzeitige Versicherungsfälle eintreten und je kostengünstiger wir arbeiten, desto größer sind die entstehenden Überschüsse. Diese geben wir in Form der Überschussbeteiligung überwiegend an unsere Kunden weiter. Die Überschussbeteiligung besteht aus laufenden Überschussanteilen und gegebenenfalls einem einmaligen Schlussüberschussanteil. Bei Vertragsbeendigung oder Rentenübergang sowie im Rentenbezug beteiligen wir den Kunden außerdem an den Bewertungsreserven.

Trotz der vorsichtigen Annahmen kann es notwendig sein, die Deckungsrückstellung neu zu bewerten. Dies kann zum Beispiel eintreten, wenn die Lebenserwartung steigt. Wenn und soweit wir eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vornehmen müssen, kann die einzelne Versicherung zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung erhalten. Die Versicherung erhält diese zusätzlichen Zuführungen dann an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile. Die vereinbarte Überschussbeteiligung können wir so lange aussetzen oder reduzieren, bis eine ausreichende Deckungsrückstellung erreicht ist. Eine Deckungsrückstellung ist ausreichend, wenn sie auch in Zukunft genügende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Leistung enthält. Ist der Überschussanteilsatz in diesem Jahr null, erhält eine einzelne Versicherung keine Überschussanteile. In diesem Fall nehmen wir so lange keine zusätzliche Zuführung zur Deckungsrückstellung vor, bis der Überschussanteilsatz wieder positiv ist.

Um eine entstehungsgerechte Überschussbeteiligung zu gewährleisten, haben wir gleichartige Versicherungen in Bestandsgruppen oder Abrechnungsverbände zusammengefasst. Innerhalb dieser Bestandsgruppen und Abrechnungsverbände haben wir die Versicherungen in Gewinnverbände unterteilt. Dabei unterscheiden wir im Wesentlichen nach Risikoart (beispielsweise kapitalbildende Lebensversicherung, Risikolebensversicherung, Rentenversicherung), Geschäftsbereich (Einzel- oder Kollektivversicherung) und Tarifgeneration.

Verträge mit eigener Gewinnabrechnung sind in dieser Anlage zum Anhang nicht berücksichtigt.

Verwendung der Überschüsse

Wir führen den für die Versicherungsnehmer bestimmten Überschuss der Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB) zu. Die Mittel der RfB dürfen wir grundsätzlich nur für die Überschussbeteiligung unserer Kunden verwenden. Die RfB enthält mindestens die Überschussanteile, die wir im folgenden Geschäftsjahr planmäßig den Versicherungsnehmern gutschreiben. Darüber hinaus enthält die RfB die Beträge zur Finanzierung der Schlussüberschussanteile und der Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven.

Laufende Überschussanteile

Die im folgenden Geschäftsjahr fälligen laufenden Überschussanteile setzen sich in der Regel aus verschiedenen Bestandteilen zusammen. Die einzelnen Bestandteile unterscheiden sich im Überschussanteilsatz und in der Bemessungsgröße. Der Vorstand legt die Überschussanteilsätze jährlich fest. Die Bemessungsgrößen für die Überschussanteile können unter anderem

- vom Tarif,
- von der vereinbarten Versicherungsdauer oder Aufschubzeit,
- von der abgelaufenen Dauer und
- von Alter und Geschlecht der versicherten Person abhängen. Die einzelnen Überschussanteile setzen wir im Verhältnis zur maßgebenden Größe fest. In der folgenden Tabelle zeigen wir einige Beispiele.

Überschussanteil	Bemessungsgröße
Grund- oder Beitragsüberschussanteil	überschussberechtigter Beitrag
Zinsüberschussanteil	überschussberechtigtes Deckungskapital
Ansammlungsüberschussanteil	angesammeltes Überschussguthaben
Risikoüberschussanteil	Risikobeitrag

Die laufenden Überschussanteile schreiben wir in Abhängigkeit vom Tarif entweder zum Jahrestag des Versicherungsbeginns oder zum 31.12. im Kalenderjahr gut. Vertragsabhängig sind für die einzelnen Teile der laufenden Überschussbeteiligung eventuell Wartezeiten in Abhängigkeit von der Versicherungsdauer zu beachten.

Bei Versicherungen im Alters- und Hinterbliebenenrentenbezug fallen Zins-, Risiko- und Kostenüberschüsse an. An entstehenden Kostenüberschüssen beteiligen wir die Versicherungen über einen erhöhten Zinsüberschussanteilsatz im Rentenbezug. Für Tarifgenerationen bis einschließlich 2012 beteiligen wir die Versicherungen an den entstehenden Risikoüberschüssen ebenfalls über eine Erhöhung des Zinsüberschussanteilsatzes im Rentenbezug. Für Tarifgenerationen ab 2013 beteiligen wir die Versicherungen an entstehenden Risikoüberschüssen über einen eigenen Risikoüberschussanteil. Dafür erhöhen wir die bei der Tarifikalkulation verwendeten Sterblichkeiten um den deklarierten Risikoüberschussanteilsatz. Auf Basis der erhöhten Sterblichkeiten berechnen wir den Risikoüberschussanteil.

Schlussüberschussanteile

Bei Vertragsbeendigung oder bei Beendigung der Aufschubzeit erhält ein großer Teil der Versicherungen einen Schlussüberschussanteil. Mit dem einmaligen Schlussüberschussanteil beteiligen wir die Kunden an solchen Überschüssen, die wir nicht schon durch die laufenden Überschussanteile zuteilen.

Der Schlussüberschussanteil kann sich für die Tarifgenerationen und für Gewinnverbände in der Bemessungsgröße und in der Gültigkeit unterscheiden. Für die Schlussüberschussanteile wird tarifabhängig eine Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung bzw. zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung geführt. Die Bemessungsgrößen für die Schlussüberschussbeteiligung können sich unter anderem auf Basis

- des Deckungskapitals,
- des Ansammlungsguthabens,
- der Versicherungssumme oder
- der Beitragssumme

entwickeln. Grundsätzlich berechnen wir den Schlussüberschussanteil in Prozent der vertragsabhängigen Bemessungsgröße. Der Schlussüberschussanteil ist tarifabhängig für das 2022 beginnende Versicherungsjahr oder für das Kalenderjahr 2022 gültig.

Bei Fälligkeit einer Versicherungsleistung vor Ablauf oder vor Rentenbeginn erhält der Kunde einen gegebenenfalls reduzierten Schlussüberschussanteil. Vertragsabhängig sind für den Schlussüberschussanteil eventuell Wartezeiten in Abhängigkeit von der Versicherungsdauer zu beachten. In diesen Fällen kann die Bemessungsgröße für die Berechnung des Schlussüberschussanteils von der Größe bei Ablauf beziehungsweise vereinbartem Rentenbeginn abweichen.

Verwendung der Überschussanteile

Je nach Vereinbarung mit dem Versicherungsnehmer können die laufenden Überschussanteile verwendet werden

- zur Erhöhung der versicherten Leistungen durch Bildung zusätzlicher beitragsfreier Versicherungsleistungen (Bonus/Anlageversicherung),
- zur verzinslichen Ansammlung,
- zur Anlage in Fondsanteilen,
- zur Verrechnung mit den Beiträgen,
- zur Barausschüttung oder
- zur Bildung einer Überschussrente.

Die jeweils mögliche Verwendungsform der Überschussanteile ist tarifabhängig und in den jeweiligen Allgemeinen Versicherungsbedingungen festgelegt.

Beteiligung an den Bewertungsreserven

Seit dem 1.1.2008 beteiligen wir die Versicherungsnehmer von überschussberechtigten Versicherungsverträgen, die dem deutschen Versicherungsvertragsgesetz unterliegen, direkt an den Bewertungsreserven der ERGO Lebensversicherung AG. Hierzu ermitteln wir monatlich die Höhe der Bewertungsreserven, die nach den aufsichtsrechtlichen Vorschriften für die Beteiligung der Verträge zu berücksichtigen sind (verteilungsfähige Bewertungsreserven). Die auf die einzelnen überschussberechtigten

Verträge entfallenden Anteile an diesen verteilungsfähigen Bewertungsreserven ordnen wir nach einem verursachungsorientierten Verfahren zu. Zur Berechnung der Anteile bilden wir das Verhältnis aus Gesamtsumme der verteilungsfähigen Bewertungsreserven und Summe der individuellen Bewertungsfaktoren aller Versicherungen. Diesen Wert multiplizieren wir mit dem individuellen Bewertungsfaktor des einzelnen Versicherungsvertrages und dem gesetzlichen Zuteilungsfaktor von 50 %.

Zum 31.12.2021 beträgt die Gesamtsumme der verteilungsfähigen Bewertungsreserven 835.936.625 Euro und die Summe der individuellen Bewertungsfaktoren aller Versicherungen 193.815.296.519. Daraus ergibt sich ein Verhältnis von (gerundet) 0,00431306 Euro. Diesen Wert multiplizieren wir mit dem aktuellen Bewertungsfaktor des jeweiligen Versicherungsvertrages und dem gesetzlichen Zuteilungsfaktor von 50 %.

Nicht enthalten in den genannten Größen sind

- laufende Berufsunfähigkeits-, Erwerbsunfähigkeits-, Erwerbsminderungs-, Familien- und Pflegerenten,
- einige Tarife mit laufenden Alters- und Hinterbliebenenrenten,
- einige Gruppenversicherungsverträge.

Diesen Gruppenversicherungsverträgen ordnen wir jeweils eigene Bewertungsreserven zu. Zu beachten ist, dass die genannten Größen nur für den Stichtag 31.12.2021 gelten. Bewertungsreserven können im Laufe eines Jahres starke Schwankungen aufweisen. Für die einzelne Versicherung gelten daher bei einem abweichenden Zuteilungszeitpunkt andere Werte.

Bei Vertragsbeendigung innerhalb der Aufschubzeit oder bei Beendigung der Aufschubzeit wird der für diesen Zeitpunkt ermittelte Betrag zugeteilt. Fondsanteile sind unmittelbar an der Wertentwicklung des jeweiligen Fonds beteiligt und erhalten daher keine zusätzliche Beteiligung an den Bewertungsreserven.

Bei laufenden Alters-, Hinterbliebenen- und Waisenrenten ermitteln wir die Beteiligung an den Bewertungsreserven jährlich wie oben beschrieben. Den ermittelten Betrag verwenden wir anteilig zur Erhöhung der versicherten Leistungen. Bei Fälligkeit einer vereinbarten Kapitalleistung teilen wir ebenfalls die Bewertungsreserven anteilig zu.

Bis zum Abschluss der technischen Umsetzung des verursachungsorientierten Verfahrens erfolgt die Beteiligung an den Bewertungsreserven für

- Versicherungen im Altersrentenbezug,
- Versicherungen im Hinterbliebenenrentenbezug und

- Anwartschaften auf Hinterbliebenenrente zu laufenden Altersrenten

der ehemaligen Hamburg-Mannheimer Versicherungs-AG bis einschließlich Tarifgeneration 2007 pauschal. Bei der Festlegung der Höhe berücksichtigen wir insbesondere die aktuelle Bewertungsreservensituation.

Auch laufende Berufsunfähigkeits-, Erwerbsunfähigkeits-, Erwerbsminderungs-, Familien- und Pflegerenten erhalten eine pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven. Dies gilt ebenfalls bei laufenden Alters- und Hinterbliebenenrenten einiger Tarife. Die angegebenen Überschussanteilsätze für die Zuteilung 2022 berücksichtigen dabei die verteilungsfähigen Bewertungsreserven des Geschäftsjahres 2021.

Schlussüberschussberechtigte kapitalbildende Lebensversicherungen und Rentenversicherungen erhalten für die Beteiligung an den Bewertungsreserven einen Mindestbetrag (Sockelbeteiligung). Ausgenommen davon sind Pflegerenten-, Familienrenten-, Berufsunfähigkeits-, Erwerbsunfähigkeits- und Erwerbsminderungsversicherungen.

Die Sockelbeteiligung berechnen wir bei kapitalbildenden Lebensversicherungen und Rentenversicherungen in der Aufschubzeit mit der gleichen Bemessungsgröße wie die Schlussüberschussbeteiligung. Für Versicherungen der ehemaligen Hamburg-Mannheimer Versicherungs-AG bis einschließlich der Tarifgeneration 2007 ist diese in Prozent des Schlussüberschussanteils festgesetzt.

Bei laufenden Alters-, Hinterbliebenen- und Waisenrenten ermitteln und verwenden wir die Sockelbeteiligung wie den Zinsüberschussanteil. Die Sockelbeteiligung kann höher als die jährlichen Anteile an den Bewertungsreserven sein. Die Differenz verrechnen wir dann mit zukünftigen Anteilen an den Bewertungsreserven, falls diese die Sockelbeteiligung übersteigen.

Konsortialgeschäft

Für Tarife des Konsortialgeschäfts, bei dem wir die Federführung haben, weisen wir im Geschäftsbericht die für den Anteil der ERGO Lebensversicherung AG maßgeblichen Überschussanteilsätze aus, da diese Tarife grundsätzlich auch im eigenen Geschäft verwendet werden. Für die tatsächliche Beteiligung der Kunden an den Überschüssen mischen wir unsere Überschussanteilsätze mit denen der

Konsortialpartner, die an dem Vertrag beteiligt sind. Diese gemischten Überschussanteilsätze können Sie bei uns über den normalen Weg erfragen.

Für Konsortialgeschäft, bei dem wir geführter Konsorte sind, erfragt der Konsortialführer bei uns die Überschussanteilsätze für unseren Anteil der Verträge. Diese weisen wir nicht explizit aus. In der Regel gelten jedoch die Überschussanteilsätze der entsprechenden Tarifgeneration im Bestand der ERGO Lebensversicherung AG. Ausnahmen treten gegebenenfalls bei den Überschussanteilsätzen auf, die sich auf Grund-, Risiko- und Beitragsüberschüsse beziehen. Ergeben sich Besonderheiten in den Tarifen des Konsortialführers, so berücksichtigen wir diese bei der Festlegung unserer Überschussanteilsätze. Der Konsortialführer leitet aus den von uns gelieferten Informationen die gemischte Überschussbeteiligung ab. Für genauere Informationen wenden Sie sich bitte an den Konsortialführer.

Überschussanteilsätze 2022

Für 2022 wird die Direktgutschrift ausgesetzt.

Die Überschussanteilsätze für das 2022 beginnende Versicherungsjahr oder für das Kalenderjahr 2022 bzw. für Zuteilungen am 31.12.2022 oder am Jahrestag der Versicherung in 2022 sind im folgenden Abschnitt zusammengestellt.

Dabei bedeuten

- t Beitragszahlungsdauer,
- n Versicherungsdauer oder Aufschubzeit. Bei Versicherungen einiger Tarifgenerationen mit Vertragsänderungen oder planmäßiger Erhöhung der Versicherungsleistung legen wir eine durchschnittliche Dauer zugrunde.
- n' Dauer bis zum Beginn der Zuwachsphase,
- m abgelaufene Versicherungsdauer oder Aufschubzeit,
- x/y Eintrittsalter für Männer und Frauen,
- z Alter bei Altersrentenbeginn bzw. Alter bei Ablauf der Risikodauer für Berufsunfähigkeitsversicherungen,
- M Überschussanteilsatz für einen Mann als hauptversicherte Person,

F Überschussanteilsatz für eine Frau als hauptversicherte Person,

MM Überschussanteilsatz für zwei Männer als versicherte Personen,

FF Überschussanteilsatz für zwei Frauen als versicherte Personen,

MF Überschussanteilsatz für einen Mann und eine Frau als versicherte Personen.

Die im folgenden Abschnitt genannten Bemessungsgrößen haben lediglich informatorischen Charakter. Maßgeblich sind in jedem Fall die in den jeweiligen Versicherungsverträgen und Versicherungsbedingungen getroffenen Vereinbarungen sowie die relevanten Geschäftspläne.

Weitere Informationen zur Überschussbeteiligung

Über die Beteiligung der Versicherten an den Erträgen des Geschäftsjahres 2021 gemäß § 15 der Verordnung über die Mindestbeitragsrückerstattung in der Lebensversicherung werden wir im Laufe des Jahres auf unserer Internetseite www.ergo.com/kundenuberschuesse informieren.

Jahresabschluss

Überschussanteilsätze

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter

Gewinnverband Großleben (17)		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,65 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	2,4 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Gewinnverband Großleben (15)		
Tarife KAP315001–315002, 315005, 315001_a, 315005_a		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,65 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	3 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Tarife KAP315101–315102, 315105, 315101_a, 315105_a		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,65 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	2,4 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Großleben (15) (Fortsetzung)		
Tarife KAP315101–315102, 315105, 315101_a, 315105_a (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Gewinnverband VB (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,65 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	3 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Gewinnverband Großleben (13)		
Tarife KAP313001–313002, 313005, 313001_a, 313005_a		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,65 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	4 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Tarife KAP313101–313102, 313105, 313101_a, 313105_a		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,65 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	3,8 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Gewinnverband DANV (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,65 %	des überschussberechtigten Beitrags

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV (13) (Fortsetzung)		
Risikoüberschussanteil	3,2 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Gewinnverband VB (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,65 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	4 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Gewinnverband Großleben (12)		
Tarife KAP312001–312002, 312005, 312007, 312001_a, 312005_a		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,65 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	M/MM: 3,5 % F/FF: 2 % MF: 3 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Tarife KAP312101–312102, 312105, 312101_a, 312105_a		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,65 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	M/MM: 3,5 % F/FF: 2 % MF: 3 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,65 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	M/MM: 2,5 % F/FF: 2 % MF: 2,5 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Gewinnverband VB (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,65 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	M/MM: 3,5 % F/FF: 2 % MF: 3 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Gewinnverband Großleben (10)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Gewinnverband DANV (10)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV (10) (Fortsetzung)		
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Gewinnverband VB (10)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Gewinnverband Großleben (08)		
Tarife KAP908001, 910001, 908001_a, 910001_a		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Tarife KAP908013, 910013, 908013_a, 910013_a		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV (08)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Gewinnverband VB (08)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Gewinnverband Großleben (07)		
Tarife 2(07), 2(07)_a		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge der ersten 30 Versicherungsjahre
Schlussüberschussanteil	$[0,007 * \min(m;10)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Tarife 3(07), 3K(07), 3(07)_a, 3K(07)_a		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge der ersten 21 Versicherungsjahre
Schlussüberschussanteil	$[0,042 * \min(m;7) + 0,015 * \max(0; \min(m;11) - 7)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Tarife 5(07), 5(07)_a		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Großleben (07) (Fortsetzung)		
Tarife 5(07), 5(07)_a (Fortsetzung)		
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge der ersten 21 Versicherungsjahre
Schlussüberschussanteil	$[0,042 * \min(m;7) + 0,015 * \max(0; \min(m;11) - 7)]$ %	der 0,95-fachen Termfixsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife 10(07), 10(07)_a		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Beitragssumme
Schlussüberschussanteil	$[0,07 * \min(m;8) + 0,028 * \max(0; \min(m;10) - 8)]$ %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife WL(07), WL(07)_a		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Beitragssumme ohne Stückkosten
Schlussüberschussanteil	$[0,043 * \min(m;10) + 0,035 * \max(0; \min(m;12) - 10)]$ %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif 3S(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten der ersten 30 Versicherungsjahre vor Beginn der Zuwachsphase
Schlussüberschussanteil	$[0,053 * \min(m;n';11)]$ %	der 1,025-fachen Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband DANV (07)		
Tarif L(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,4-fachen Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten der ersten 30 Versicherungsjahre
Schlussüberschussanteil	$[0,049 * \min(m;10) + 0,061 * \max(0; \min(m;11) - 10)]$ %	der Versicherungssumme

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV (07) (Fortsetzung)		
Tarif L(07) (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif LS(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,4-fachen Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten der ersten 35 Versicherungsjahre vor Beginn der Zuwachsphase
Schlussüberschussanteil	$[0,06 * \min(m;n;10) + 0,046 * \max(0;\min(m;n;11) - 10)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband VB (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	$[0,056 * \min(m;10)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband Großleben (04)		
Tarife 2(04), 3(04), 3K(04), 2(04)_a, 3(04)_a, 3K(04)_a		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge der ersten 30 Versicherungsjahre
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife 5(04), 5(04)_a		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge der ersten 30 Versicherungsjahre
Schlussüberschussanteil	0 %	der 0,95-fachen Termfixsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Großleben (04) (Fortsetzung)		
Tarife WL(04), WLK(04), WL(04)_a		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Beitragssumme ohne Stückkosten
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif 3S(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten der ersten 30 Versicherungsjahre vor Beginn der Zuwachsphase
Schlussüberschussanteil	0 %	der 1,025-fachen Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif WLS(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Beitragssumme ohne Stückkosten vor Beginn der Zuwachsphase
Schlussüberschussanteil	0 %	der 1,05-fachen Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband DANV (04)		
Tarif L(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,4-fachen Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten der ersten 30 Versicherungsjahre
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV (04) (Fortsetzung)		
Tarif LS(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,4-fachen Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten der ersten 35 Versicherungsjahre vor Beginn der Zuwachphase
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband Großleben (00)		
Tarife 2(00), 3(00), 3K(00), 2(00)_a, 3(00)_a, 3K(00)_a		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge der ersten 30 Versicherungsjahre
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife 5(00), 5(00)_a		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge der ersten 30 Versicherungsjahre
Schlussüberschussanteil	0 %	der 0,95-fachen Termfixsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife WL(00), WLK(00), WL(00)_a		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Beitragssumme ohne Stückkosten
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Großleben (00) (Fortsetzung)		
Tarife WL(00), WLK(00), WL(00)_a (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif PLUS/s(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,5-fachen Summe der Jahresbeiträge der ersten 30 Versicherungsjahre
Todesfallüberschussanteil	0 %	des zusätzlichen Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der Erlebensfallsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband VB (00)		
Tarife VB3(00), VB3(00)_a		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife VB5(00), VB5(00)_a		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,65-fachen Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	0 %	der 1,1-fachen Termfixsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband Kapital (99) DK		
Tarif 3K DK (99)		
Garantierter Rechnungszins	2 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	[0,64 * n] %	der Versicherungssumme

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Kapital (99) DK (Fortsetzung)

Tarif 53 DK (99)

Garantierter Rechnungszins	2 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,6-fachen Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	[0,64 * n] %	der 1,0375-fachen Versicherungssumme

Gewinnverband Kapital (96) DK

Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,6-fachen Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	[0 * n] %	der 1,0375-fachen Versicherungssumme

Gewinnverband Großleben (94)

Tarife 2(94), 3(94), 3K(94), 2(94)_a, 3(94)_a, 3K(94)_a

Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Tarife 37(94), 37(94)_a

Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Erlebensfallsumme
Todesfallüberschussanteil	0 %	des zusätzlichen Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der 1,2-fachen Erlebensfallsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Großleben (94) (Fortsetzung)		
Tarife 3SE30(94), 3SE30(94)_a		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,5-fachen Todesfallsumme
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife 5(94), 5(94)_a		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,4-fachen Termfixsumme
Schlussüberschussanteil	0 %	der 1,05-fachen Termfixsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife 53(94), 53(94)_a		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,6-fachen Termfixsumme
Schlussüberschussanteil	0 %	der 1,0375-fachen Termfixsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife 57(94), 57(94)_a		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,4-fachen Termfixsumme
Todesfallüberschussanteil	0 %	des zusätzlichen Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der 1,25-fachen Termfixsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife 10(94), 10(94)_a		
Garantierter Rechnungszins	4 %	

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Großleben (94) (Fortsetzung)		
Tarife 10(94), 10(94)_a (Fortsetzung)		
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Jahresbeitragssumme
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife 11(94), 11(94)_a		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife WL(94), WLK(94), WL(94)_a		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Beitragssumme ohne Stückkosten
Schlussüberschussanteil	0 %	der Erlebensfallsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif 3S(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme vor Beginn der Zuwachsphase
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif WLS(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Großleben (94) (Fortsetzung)		
Tarif WLS(94) (Fortsetzung)		
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Beitragssumme ohne Stückkosten vor Beginn der Zuwachphase
Schlussüberschussanteil	0 %	der Erlebensfallsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif Herrscher-Kapital		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Jahresbeitragssumme
	zzgl. 0 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des angesammelten Überschussguthabens
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif PLUS/s(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der (Grund-)Todesfallsumme
Todesfallüberschussanteil	0 %	des zusätzlichen Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der Erlebensfallsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif RP(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Erlebensfallsumme
Todesfallüberschussanteil	0 %	des zusätzlichen Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der 1,3-fachen Erlebensfallsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband LEBEA (94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband LEBEA (94) (Fortsetzung)		
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Erlebensfallsumme
Todesfallüberschussanteil	0 %	des zusätzlichen Risikobeitrags
	zzgl. 0 %	des zusätzlichen Risikobeitrags für die Dienstunfähigkeitssumme
Schlussüberschussanteil	0 %	der 1,2-fachen Erlebensfallsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband DANV (94)

Tarif L(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,4-fachen Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Tarif KSE30(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,3-fachen Todesfallsumme
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Tarif LS(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,4-fachen Versicherungssumme vor Beginn der Zuwachsphase
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Tarif Lxxx(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV (94) (Fortsetzung)		
Tarif Lxxx(94) (Fortsetzung)		
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,4-fachen Erlebensfallsumme
Todesfallüberschussanteil	0 %	des zusätzlichen Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der Erlebensfallsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband VB (94)		
Tarife VB3(94), VB3(94)_a		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife VB5(94), VB5(94)_a		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 0,7-fachen Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	0 %	der 1,1-fachen Termfixsumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband Grl (87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	[0,0364 * min(m;19)] % abzgl. 0,0282 % für jedes ab 1994 beitragsfreie Jahr	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband T14 (87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsbonus	0 %	der Bonuszahl
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundbonus	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	$[0,042 * \min(m;15) + 0,027 * \max(0;\min(m;20) - 15)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband Grl (67)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsbonus	0 %	der Bonuszahl
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundbonus	0 %	der Versicherungssumme
Frauenüberschussanteil für weibliche Versicherte	0 %	der Risikoprämien-differenz
Schlussüberschussanteil	$[0,046 * \min(m;15) + 0,036 * \max(0;\min(m;30) - 15)] \%$ abzgl. 0,031 % für jedes ab 1994 beitragsfreie Jahr	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband VBA (67)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Frauenüberschussanteil für weibliche Versicherte	0 %	der Risikoprämien-differenz
Schlussüberschussanteil	$[0,017 * \min(m;20) + 0,008 * \max(0;\min(m;25) - 20)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen nach JZ (70) (zu deregulierten DANV Kapitalversicherungen)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	35 %	des überschussberechtigten BUZ-Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des BUZ-Jahresbeitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV (87) (dereguliert)		
Tarif LS(87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme vor Beginn der Zuwachsphase
Schlussüberschussanteil	$[0,04 * \min(m;20) + 0,006 * \max(0;\min(m;25) - 20)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif L(87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	$[0,04 * \min(m;20) + 0,006 * \max(0;\min(m;25) - 20)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Bestandsgruppe Risikoversicherung

Gewinnverband Risiko (17)

Tarife RIS317001–317002, 317005, 317014, 317001_a, 317005_a, 317014_a

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	20 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	25 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Tarife RIS317101, 317105, 317114, 317101_a, 317105_a, 317114_a

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	20 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	25 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Gewinnverband DANV-Risiko (17)

Tarife RIS317010, 317010_a

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	20 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	25 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Tarife RIS317110, 317110_a

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	20 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	25 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Gewinnverband Risiko (15)

Tarife RIS315001–315002, 315005, 315014, 315001_a, 315005_a, 315014_a

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Tarife RIS315101–315102, 315105, 315114, 315101_a, 315105_a, 315114_a

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens

Bestandsgruppe Risikoversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband Risiko (15) (Fortsetzung)		
Tarife RIS315101–315102, 315105, 315114, 315101_a, 315105_a, 315114_a (Fortsetzung)		
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Gewinnverband DANV-Risiko (15)		
Tarife RIS315010, 315010_a		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife RIS315110, 315110_a		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Gewinnverband RZV (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	4,5 %	des Risikobeitrags
Gewinnverband Risiko (13)		
Tarife RIS313001–313002, 313005, 313014, 313001_a–313002_a, 313005_a, 313014_a		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife RIS313101–313102, 313105, 313114, 313101_a, 313105_a, 313114_a		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Bestandsgruppe Risikoversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Risiko (13)		
Tarife RIS313010, 313010_a		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife RIS313110, 313110_a		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Gewinnverband RZV (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	4,5 %	des Risikobeitrags
Gewinnverband DANV-RZV (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	4,5 %	des Risikobeitrags
Gewinnverband Risiko (12)		
Tarife RIS312001–312002, 312005, 312007, 312014, 312001_a, 312005_a, 312014_a		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife RIS312101–312102, 312105, 312107, 312114, 312101_a, 312105_a, 312114_a		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Bestandsgruppe Risikoversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Risiko (12)		
Tarife RIS312010, 312010_a		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife RIS312110, 312110_a		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Gewinnverband RZV (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	M/MM: 5 % F/FF: 3 % MF: 4,5 %	des Risikobeitrags
Gewinnverband DANV-RZV (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	M/MM: 5 % F/FF: 3 % MF: 4,5 %	des Risikobeitrags
Gewinnverband Risiko (10)		
Tarife RIS310001–310002, 310005, 310007, 310014, 310001_a–310002_a, 310005_a, 310014_a		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife RIS310101–310102, 310105, 310107, 310114, 310101_a, 310105_a, 310114_a		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)

Bestandsgruppe Risikoversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband Risiko (10) (Fortsetzung)

Tarife RIS310101–310102, 310105, 310107, 310114, 310101_a, 310105_a, 310114_a (Fortsetzung)

Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
----------------	---------	---

Gewinnverband DANV-Risiko (10)

Tarife RIS310010, 310010_a

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Tarife RIS310110, 310110_a

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Gewinnverband RZV (10)

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	M/MM: 5 % F/FF: 3 % MF: 4,5 %	des Risikobeitrags

Gewinnverband DANV-RZV (10)

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	M/MM: 5 % F/FF: 3 % MF: 4,5 %	des Risikobeitrags

Gewinnverband Risiko (08)

Tarife RIS908001, 908001_a

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Bestandsgruppe Risikoversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband Risiko (08) (Fortsetzung)		
Tarife RIS908031, 910031, 908031_a, 910031_a		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife RIS908032, 910032, 908032_a, 910032_a		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Gewinnverband DANV-Risiko (08)		
Tarife RIS908041, 910041, 908041_a, 910041_a		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife RIS908042, 910042, 908042_a, 910042_a		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Gewinnverband RZV (08)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Gewinnverband DANV-RZV (08)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Bestandsgruppe Risikoversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband Risiko (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung, Erlebensfallbonus und Verzinsliche Ansammlung	45,9 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	85 %	der Versicherungssumme

Gewinnverband DANV-Risiko (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung, Erlebensfallbonus und Verzinsliche Ansammlung	M: 37,5 % F: 45,9 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	M: 60 % F: 85 %	der Versicherungssumme

Gewinnverband RZV (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	33,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	50 %	der Versicherungssumme

Gewinnverband DANV-RZV (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	M: 25 % F: 33,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	M: 33,33 % F: 50 %	der Versicherungssumme

Gewinnverband Risiko (04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung, Erlebensfallbonus und Verzinsliche Ansammlung	45,9 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	85 %	der Versicherungssumme

Bestandsgruppe Risikoversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Risiko (04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung, Erlebensfallbonus und Verzinsliche Ansammlung	M: 37,5 % F: 45,9 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	M: 60 % F: 85 %	der Versicherungssumme
Gewinnverband RZV (04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	33,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	50 %	der Versicherungssumme
Gewinnverband DANV-RZV (04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	M: 25 % F: 33,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	M: 33,33 % F: 50 %	der Versicherungssumme
Gewinnverband RZV (00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	33,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	50 %	der Versicherungssumme
Gewinnverband Risiko (94)		
Tarife 7(94), 7R(94), 7(94)_a, 7R(94)_a		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	45,9 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	85 %	der Versicherungssumme

Bestandsgruppe Risikoversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband Risiko (94) (Fortsetzung)		
Tarif Herrscher-Risiko		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Risikoüberschussanteil	50 %	des überschussberechtigten Beitrags
	35 %	des BUZ-Beitrags
Gewinnverband DANV-Risiko (94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrech-nung und Verzinsliche Ansammlung	M: 37,5 % F: 45,9 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	M: 60 % F: 85 %	der Versicherungssumme
Gewinnverband A7 (67)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrech-nung und Verzinsliche Ansammlung	47,8 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	91,67 %	der Versicherungssumme
Frauenüberschussanteil für weibliche Versicherte	100 %	der Risikoprämienendifferenz
Gewinnverband Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen nach JZ (70) (zu deregulierten DANV Risikoversicherungen)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfä-higkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	35 %	des überschussberechtigten BUZ-Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des BUZ-Jahresbeitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsre-serven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter

Gewinnverband Renten (17)		
Tarife REN317001–317002		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen	25,8 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	23,3 %	
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif REN317011		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	25,8 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband HZV (17)		
Tarife HRV317001–317002		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft		
Versicherungen gegen Einmalbeitrag und Anlageversicherungen	0 %	des Risikobeitrags
sonstige Versicherungen	2 %	
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	23,3 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN317001–317002		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband HZV (17) (Fortsetzung)		
Tarife HRN317001–317002 (Fortsetzung)		
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung		
sofort beginnende Rentenversicherungen	25,8 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	23,3 %	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-HZV (17)		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Renten (15)		
Tarife REN315001–315002, 315005		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen	26,1 % ¹ / 29,5 % ² / 26,1 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	26,2 % ¹ / 26,2 % ² / 22,9 % ³	
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

1 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

2 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Renten (15) (Fortsetzung)		
Tarife REN315001–315002, 315005 (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif REN315011		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	26,1 % ¹ / 29,5 % ² / 26,1 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband HZV (15)		
Tarif HRV315001		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft		
Versicherungen gegen Einmalbeitrag und Anlageversicherungen	0 %	des Risikobeitrags
sonstige Versicherungen	2 %	
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	26,2 % ¹ / 26,2 % ² / 22,9 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN315001, 315005		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung		
sofort beginnende Rentenversicherungen	26,1 % ¹ / 29,5 % ² / 26,1 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	26,2 % ¹ / 26,2 % ² / 22,9 % ³	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

2 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Renten (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband DANV-HZV (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband Renten (13)		
Tarife REN313001–313002, 313005, 313008–313009		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr	26,7 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sofort beginnende Rentenversicherungen ohne Beitragsrückgewähr	25,5 %	
sonstige Rentenversicherungen	43 % ² / 26,2 % ³ / 22,5 % ⁴	

1 Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfalleistung nicht überschussberechtigigt.

2 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

4 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Renten (13) (Fortsetzung)		
Tarife REN313001–313002, 313005, 313008–313009 (Fortsetzung)		
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Tarif REN313011		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr	26,7 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sofort beginnende Rentenversicherungen ohne Beitragsrückgewähr	25,5 %	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Gewinnverband HZV (13)		
Tarif HRV313001		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft		
Versicherungen gegen Einmalbeitrag und Anlageversicherungen	0 %	des Risikobeitrags
sonstige Versicherungen	2 %	
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	43 % ² / 26,2 % ³ / 22,5 % ⁴	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRV313051		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

1 Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtig.

2 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

4 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband HZV (13) (Fortsetzung)		
Tarif HRV313051 (Fortsetzung)		
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft		
Versicherungen gegen Einmalbeitrag	20 %	des Risikobeitrags
sonstige Versicherungen	30 %	
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	43 % ¹ / 26,2 % ² / 22,5 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN313001–313002		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung		
sofort beginnende Rentenversicherungen	25,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	43 % ¹ / 26,2 % ² / 22,5 % ³	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRN313051		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung		
sofort beginnende Rentenversicherungen	25,5 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	43 % ¹ / 26,2 % ² / 22,5 % ³	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-Renten (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ⁴
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile

1 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

2 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

4 Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtigigt.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Renten (13) (Fortsetzung)		
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Gewinnverband DANV-HZV (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Renten (12)		
Tarife REN312001–312002, 312005–312009		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
sonstige Rentenversicherungen	0,4 %	
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Tarif REN312011		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	

¹ Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtigigt.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Renten (12) (Fortsetzung)

Tarif REN312011 (Fortsetzung)

Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
sonstige Rentenversicherungen	0,4 %	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹

Gewinnverband Vorsorge (12)

Tarife REN312301–312302, 312305–312307

Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV312301, 312307

Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN312301, 312306–312307

Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtigigt.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband HZV (12)		
Tarife HRV312001–312002, 312006–312007		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN312001–312002, 312006–312007		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRN312051		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-Renten (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹

¹ Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtigigt.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Vorsorge (12)

Tarif REN312310

Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif HRV312310

Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif HRN312310

Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband DANV-HZV (12)

Tarif HRV312010

Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-HZV (12) (Fortsetzung)		
Tarif HRN312010		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Renten (10)		
Tarife REN310001–310002, 310004–310009		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Tarif REN310011		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Gewinnverband Vorsorge (10)		
Tarife REN310301–310302, 310305–310307		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens

¹ Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr und Versicherungsbeginn ab 1.1.2011 ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtigigt.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Vorsorge (10) (Fortsetzung)		
Tarife REN310301–310302, 310305–310307 (Fortsetzung)		
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRV310301		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN310301, 310305–310306		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband HZV (10)		
Tarife HRV310001–310002, 310006		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN310001–310002, 310004–310007, 310009		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband HZV (10) (Fortsetzung)		
Tarife HRN310001–310002, 310004–310007, 310009 (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-Renten (10)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Gewinnverband DANV-Vorsorge (10)		
Tarif REN310310		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRV310310		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr und Versicherungsbeginn ab 1.1.2011 ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtigigt.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Vorsorge (10) (Fortsetzung)

Tarif HRN310310

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband DANV-HZV (10)

Tarif HRV310010

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif HRN310010

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband Renten (08)

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Renten (08) (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Vorsorge (08)		
Tarif REN908301		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRV908301		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRN908301		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband HZV (08)		
Tarif HRV908001		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband HZV (08) (Fortsetzung)		
Tarif HRV908001 (Fortsetzung)		
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN908001, 908013		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-Renten (08)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-Vorsorge (08)		
Tarif REN908311		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Vorsorge (08) (Fortsetzung)		
Tarif REN908311 (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRV908311		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRN908311		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-HZV (08)		
Tarif HRV908011		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRN908011		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Renten (07)		
Tarife RA(07), RAR(07), RARK(07), RXP(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,03 * \min(m;10)] * m/n \%$	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RARE(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,034 * \min(m;5) + 0,021 * \max(0; \min(m;10) - 5)] * m/n \%$	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RPR(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,029 * \min(m;10)] * m/n \%$	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RSN(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Renten (07) (Fortsetzung)		
Tarif RSN(07) (Fortsetzung)		
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RSR(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Tarife WR(07), WRK(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,039 * \min(m;10) + 0,029 * \max(0;\min(m;11) - 10)] * m/n \%$	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Vorsorge (07)		
Tarif RRA(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,036 * \min(m;5) + 0,026 * \max(0;\min(m;10) - 5)] * m/n \%$	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RRAE(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtigigt.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Vorsorge (07) (Fortsetzung)		
Tarif RRAE(07) (Fortsetzung)		
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,035 * \min(m;5) + 0,04 * \max(0; \min(m;10) - 5)] * m/n$ %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif WZVR(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Erlebensfallbonus
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	15,25 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Hinterbliebenenrentenbonus	18 %	der Hinterbliebenenrente
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband HZV (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Erlebensfallbonus
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	15,25 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Hinterbliebenenrentenbonus	18 %	der Hinterbliebenenrente
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-Renten (07)		
Tarife PA(07), PAR(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Renten (07) (Fortsetzung)		
Tarife PA(07), PAR(07) (Fortsetzung)		
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,03 * \min(m;4) + 0,023 * \max(0; \min(m;10) - 4)] * m/n$ %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif PARE(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,033 * \min(m;5) + 0,027 * \max(0; \min(m;10) - 5)] * m/n$ %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif PSN(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-Vorsorge (07)		
Tarif RPA(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,035 * \min(m;5) + 0,027 * \max(0; \min(m;10) - 5)] * m/n$ %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Vorsorge (07) (Fortsetzung)		
Tarif RPA(07) (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RPAE(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,039 * \min(m;5) + 0,036 * \max(0; \min(m;10) - 5)] * m/n \%$	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif WZVDR(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Erlebensfallbonus
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	15,25 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Hinterbliebenenrentenbonus	18 %	der Hinterbliebenenrente
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-HZV (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Erlebensfallbonus
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	15,25 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Hinterbliebenenrentenbonus	18 %	der Hinterbliebenenrente
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-HZV (07) (Fortsetzung)		
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband Renten (05)		
Tarife RA(05), RAR(05), RARK(05), RARX(05), RXP(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RARE(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife WR(05), WRK(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Renten (05) (Fortsetzung)		
Tarif RPR(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife RSN(05), RSN(06)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife RSR(05), RSR(06)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Tarif RSRS(06)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Gewinnverband Vorsorge (05) (Renten ohne Kapitalisierungsmöglichkeit)		
Tarif RRA(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils

¹ Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtigigt.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Vorsorge (05) (Renten ohne Kapitalisierungsmöglichkeit) (Fortsetzung)		
Tarif RRA(05) (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RWRA(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RRAE(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif WZVR(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Erlebensfallbonus
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	15,25 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Hinterbliebenenrentenbonus	18 %	der Hinterbliebenenrente
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband HZV (05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Erlebensfallbonus
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	15,25 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Hinterbliebenenrentenbonus	18 %	der Hinterbliebenenrente
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-Renten (05)		
Tarife PA(05), PAR(05), PARK(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif PARE(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife PSN(05), PSN(06)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Renten (05) (Fortsetzung)		
Tarife PSN(05), PSN(06) (Fortsetzung)		
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-HZV (05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Erlebensfallbonus
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	15,25 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Hinterbliebenenrentenbonus	18 %	der Hinterbliebenenrente
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Renten (04)		
Tarife RAR(04), RARK(04), RARX(04), RXP(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 % ¹	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RARE(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 % ¹	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Renten (04) (Fortsetzung)		
Tarif RARE(04) (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife WR(04), WRK(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 % ¹	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RPR(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 % ¹	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RSN(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RSR(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals ²

1 Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

2 Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtig.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Renten (04) (Fortsetzung)		
Tarif RSR(04) (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals ²
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals ²
Gewinnverband DANV-Renten (04)		
Tarife PA(04), PAR(04), PARK(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 % ¹	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif PARE(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 % ¹	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif PSN(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

2 Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtig.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Renten (00)		
Tarife RAR(00), RARK(00), RARX(00), RXP(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RARE(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RPR(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Renten (00) (Fortsetzung)		
Tarife WR(00), WRK(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife RSN(00), RSR(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals ²
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals ²
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals ²
Gewinnverband DANV-Renten (00)		
Tarif PARE(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif PSN(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

2 Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtig.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Renten (00) (Fortsetzung)

Tarif PSN(00) (Fortsetzung)

Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
--	--------------------	---

Gewinnverband Renten (94)

Tarife RAR(94), RARX(94), RXP(94)

Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zusatzüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des von der abgelaufenen Versicherungsdauer abhängigen Anteils der Kapitalabfindung
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 % ¹	des Vielfachen der Monatsrente
Risikoüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme (bei Einschluss des Risikozusatzbausteins)
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife RARE(94), RARK(94)

Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zusatzüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des von der abgelaufenen Versicherungsdauer abhängigen Anteils der Kapitalabfindung
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 % ¹	des Vielfachen der Monatsrente
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif WR(94)

Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Renten (94) (Fortsetzung)		
Tarif WR(94) (Fortsetzung)		
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansammlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif WRK(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansammlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife RS(94), RSN(94), RSR(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals ²
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals ²
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals ²
Gewinnverband DANV-Renten (94)		
Tarife PA(94), PAR(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zusatzüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des von der abgelaufenen Versicherungsdauer abhängigen Anteils der Kapitalabfindung
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansammlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens

1 Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

2 Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtig.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Renten (94) (Fortsetzung)		
Tarife PA(94), PAR(94) (Fortsetzung)		
Grundüberschussanteil	0 % ¹	des Vielfachen der Monatsrente
Risikoüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme (bei Einschluss des Risikozusatzbausteins)
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife PARE(94), PARK(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zusatzüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des von der abgelaufenen Versicherungsdauer abhängigen Anteils der Kapitalabfindung
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 % ¹	des Vielfachen der Monatsrente
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife PS(94), PSN(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-Renten (17)		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Renten (17) (Fortsetzung)		
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-Vorsorge (05) (Renten ohne Kapitalisierungsmöglichkeit)		
Tarif RPA(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RPAE(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif WZVDR(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Erlebensfallbonus
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	15,25 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Hinterbliebenenrentenbonus	18 %	der Hinterbliebenenrente
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Vorsorge (05) (Renten ohne Kapitalisierungsmöglichkeit) (Fortsetzung)

Tarif WZVDR(05) (Fortsetzung)

Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
--	-------	---

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung

Gewinnverband BUZ (17)		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	21 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband IZ (17)		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	21 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband EUZ (17)		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	29,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	59 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	54 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband BUV (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	16,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	20 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	21 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband IZ (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	21 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband EUZ (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	29,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	59 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	54 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUV (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	17 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	20 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	18,7 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	23 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband IZ (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	18,7 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	23 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ (13) DYNHP		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	18,7 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband EUZ (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	59 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	54 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUV (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	16,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	20 %	der Invalidenrente

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband BUV (12) (Fortsetzung)		
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	22 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband IZ (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	22 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ (12) DYNHP		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband EUZ (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	29,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	59 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	54 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband BUV (10)		
Tarife BUV910001–910003		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	17 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	20 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUV310001–310003		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	17 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	20 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband BUZ (10)		
Tarife BUB910001, 910013, 910101, 910113, 910501, 910601, 910613, BUR910001, 910003, 910101, 910103, 910113, 910501, 910601, 910613		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	18 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	22 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB310001, 310051, 310101–310102, 310105–310107, 310151–310152, 310155, 310157, 310201–310202, 310251, 310263, 310301–310302, 310305–310307, 310309, 310351–310352, 310371–310372, 310375, BUR310001, 310051, 310101–310102, 310105–310107, 310151–310152, 310155, 310157, 310201, 310251, 310263, 310301–310302, 310305–310306, 310309, 310351–310352, 310371–310372, 310375		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	18 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	22 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband IZ (10)		
Tarife BUB910011, 910111, 910511, 910611, BUR910011, 910111, 910511, 910611		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	18 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	22 %	der Invalidenrente

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband IZ (10) (Fortsetzung)		
Tarife BUB910011, 910111, 910511, 910611, BUR910011, 910111, 910511, 910611 (Fortsetzung)		
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB310010, 310060, 310110, 310160, 310210, 310310, BUR310060, 310110, 310160, 310310		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	18 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	22 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband BUZ (10) DYNHP		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	18,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband EUZ (10)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	59 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	54 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband BUV (08)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins	2,25 %	zur Ermittlung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ (08)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	20 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	25 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	34 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband IZ (08)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	20 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	25 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	34 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ (08) DYNHP		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	18,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband BUV (07)		
Tarif BUV(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	25 %	der Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BVKL(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	0 %	der Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband BZ (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit außer bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente ¹		
Steigerungssatz	0,2 %	der Rente
Erhöhungssatz	1 %	der versicherten Invalidenrente
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	20 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Invalidenrentenbonus	25 %	der Invalidenrente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband JZ (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit außer bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente ¹		
Steigerungssatz	0,2 %	der Rente
Erhöhungssatz	1 %	der versicherten Invalidenrente
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens

¹ Bei der Kalkulation der Werte wurde die pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bereits berücksichtigt.

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband JZ (07) (Fortsetzung)		
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	20 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Invalidenrentenbonus	25 %	der Invalidenrente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUV (04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	0 %	der Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BZ (04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit außer bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente ¹		
Steigerungssatz	0,2 %	der Rente
Erhöhungssatz	1 %	der versicherten Invalidenrente
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	20 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Invalidenrentenbonus	25 %	der Invalidenrente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BZ (04) Vorsorge		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit außer bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente ¹		
Steigerungssatz	0,2 %	der Rente
Erhöhungssatz	1 %	der versicherten Invalidenrente
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens

¹ Bei der Kalkulation der Werte wurde die pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bereits berücksichtigt.

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband BZ (04) Vorsorge (Fortsetzung)		
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	20 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Invalidenrentenbonus	25 %	der Invalidenrente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband JZ (04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit außer bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente ¹		
Steigerungssatz	0,2 %	der Rente
Erhöhungssatz	1 %	der versicherten Invalidenrente
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	20 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Invalidenrentenbonus	25 %	der Invalidenrente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband JZ (04) Vorsorge		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit außer bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente ¹		
Steigerungssatz	0,2 %	der Rente
Erhöhungssatz	1 %	der versicherten Invalidenrente
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	20 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Invalidenrentenbonus	25 %	der Invalidenrente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Bei der Kalkulation der Werte wurde die pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bereits berücksichtigt.

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband BZ (00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Risikoüberschussanteil	15 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	7,5 %	der Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ (99) DK		
Garantierter Rechnungszins	2 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	15 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	7,5 %	der Beitragssumme

Gewinnverband BUZ (96) DK		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	15 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	7,5 %	der Beitragssumme

Gewinnverband BUV (94)		
Tarif BUV(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	25 %	der Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BVKL(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	0 %	der Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband BV (90)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	25 %	der Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BZ (90)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Risikoüberschussanteil	15 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	7,5 %	der Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Pflegerentenversicherung

Gewinnverband PRV (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	28 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband PRV (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	28 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband PRV (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	28 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband DANV-PRV (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	28 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband PRV (10)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	28 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

Bestandsgruppe Pflegerentenversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband PRV (10) (Fortsetzung)		
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband PRV (09)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	28 %	der verzinlich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband PRV (08)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	20 %	der verzinlich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband PZV (07)		
Tarif PRL(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Rückkaufswerts für die Pflegerente
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif PRZ(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Pflegerentenversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-PZV (07)		
Tarif PRLD(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Rückkaufswerts für die Pflegerente
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif PRZD(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband PZV (04)		
Tarif PRL(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Rückkaufswerts für die Pflegerente
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife PRZ(04), PRZW(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-PZV (04)		
Tarif PRLD(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Rückkaufswerts für die Pflegerente
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente

Bestandsgruppe Pflegerentenversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-PZV (04) (Fortsetzung)

Tarif PRLD(04) (Fortsetzung)

Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
---	-------	---

Tarif PRZD(04)

Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband PZV (00)

Tarif PRL(00)

Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Rückkaufswerts für die Pflegerente
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PRZ(00), PRZW(00)

Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband PZV (94)

Tarif PRL(94)

Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Rückkaufswerts für die Pflegerente
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif PRZ(94)

Garantierter Rechnungszins	4 %
----------------------------	-----

Bestandsgruppe Pflegerentenversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband PZV (94) (Fortsetzung)		
Tarif PRZ(94) (Fortsetzung)		
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-PZV (94)		
Tarif PRLD(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Rückkaufwerts für die Pflegerente
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif PRZD(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband PRV		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	30 %	der Beitragssumme für die Pflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1 AltZertG

Gewinnverband Riester (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	23,4 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Riester (13)		
Tarife REN313201, 313203, 313205, 313251, 313253, 313255		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	22,8 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BUR313611		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinlich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1
AltZertG (Fortsetzung)**

Gewinnverband Riester (12)		
Tarife REN312201, 312203, 312205, 312207, 312251, 312253, 312255, 312257		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BUR312611		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil	9,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Riester (10)		
Tarife REN310201, 310203, 310205, 310207, 310241, 310251, 310253, 310255, 310257		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BUR310611		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags

**Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1
AltZertG (Fortsetzung)**

Gewinnverband Riester (10) (Fortsetzung)		
Tarif BUR310611 (Fortsetzung)		
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband KR (08)		
Tarife REN908201, 908211, 908251		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN909201, 909211, 909251		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BUR908201		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1
AltZertG (Fortsetzung)**

Gewinnverband KR (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,021 * \min(m;10) + 0,0665 * \max(0; \min(m;11) - 10)] * m/n \%$	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband KR (06)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband KR (05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1
AltZertG (Fortsetzung)**

Gewinnverband KR (00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss- guthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals bei Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsre- serven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter

Gewinnverband FG (17)		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,35 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	3,2 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Gewinnverband Kleinleben (17)		
Tarife KAP317008–317009		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	4,1 %	des überschussberechtigten Beitrags
Tarif PFB317008		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	4,1 %	des überschussberechtigten Beitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband FGPO (17)		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Gewinnverband FG (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,35 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	3,2 %	des Risikobeitrags

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (15) (Fortsetzung)		
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Gewinnverband Kleinleben (15)		
Tarife KAP315008–315009		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	4,1 %	des überschussberechtigten Beitrags
Tarif PFB315008		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	4,1 %	des überschussberechtigten Beitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband FGPO (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Gewinnverband FG (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,35 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	3,2 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Kleinleben (13)		
Tarife KAP313008–313009		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	7 %	des überschussberechtigten Beitrags
Tarif PFB313008		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	7 %	des überschussberechtigten Beitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FGPO (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Gewinnverband FG (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0,35 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	M/MM: 3,5 % F/FF: 2 % MF: 3 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Gewinnverband Kleinleben (12)		
Tarife KAP312008–312009		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Kleinleben (12) (Fortsetzung)		
Tarife KAP312008–312009 (Fortsetzung)		
Grundüberschussanteil	7 %	des überschussberechtigten Beitrags
Tarif PFB312008		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	7 %	des überschussberechtigten Beitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FGPO (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Gewinnverband FG (10)		
Tarife KAP310401, 310403–310405, 310441		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Tarif KAP310407		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (10) (Fortsetzung)		
Tarif KAP310407 (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Gewinnverband Kleinleben (10)		
Tarife KAP310008–310009		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	6,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Tarif PFB310008		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	6,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FGPO (10)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Gewinnverband FG (08)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband Kleinleben (08)		
Tarife KAP908012, 908022		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	6,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Tarif PFB908012		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	6,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FGPO (08)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Gewinnverband FG (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten der ersten 30 Versicherungsjahre
Schlussüberschussanteil	$[0,039 * \min(m;10) + 0,02 * \max(0; \min(m;11) - 10)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband DANV-FG (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten der ersten 30 Versicherungsjahre
Schlussüberschussanteil	$[0,039 * \min(m;10) + 0,02 * \max(0; \min(m;11) - 10)] \%$	der Versicherungssumme

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-FG (07) (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband Kleinleben (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	7 %	des jährlichen Beitrags

Gewinnverband FGPO (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,035 * \min(m;7) + 0,011 * \max(0; \min(m;11) - 7)] \%$	der Versicherungssumme (für jede Summenerhöhung mit der zugehörigen Dauer)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband FG (04)		
Tarife FG3(04), FG3K(04), FG3(04)_a		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten der ersten 30 Versicherungsjahre
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif FG3S(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten vor Beginn der Zuwachsphase
Schlussüberschussanteil	0 %	der 1,05-fachen Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif FG3SO(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (04) (Fortsetzung)

Tarif FG3SO(04) (Fortsetzung)

Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten vor Beginn der Zuwachphase
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband DANV-FG (04)

Tarif FGL(04)

Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten der ersten 30 Versicherungsjahre
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Tarif FGLS(04)

Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten vor Beginn der Zuwachphase
Schlussüberschussanteil	0 %	der 1,05-fachen Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband Kleinleben (04)

Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	7 %	des jährlichen Beitrags

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (00)		
Tarife FG3(00), FG3K(00), FG3(00)_a, FG3K(00)_a		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten der ersten 30 Versicherungsjahre
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif FG3SO(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten vor Beginn der Zuwachphase
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband Kleinleben (00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	7 %	des jährlichen Beitrags
Gewinnverband FGPO (00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschuss-guthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme (für jede Summenerhöhung mit der zugehörigen Dauer)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (94)		
Tarife FG3(94), FG3(94)_a		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif FG3K(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der 1,125- bis 1,5-fachen Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif FG3S(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten vor Beginn der Zuwachphase
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif FG3SO(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten vor Beginn der Zuwachphase
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-FG (94)		
Tarife FGL(94), FGL(94)_a		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif FGLS(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Summe der Jahresbeiträge ohne Stückkosten vor Beginn der Zuwachsphase
Schlussüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband Kleinleben (94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des Rückkaufswerts
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	5,5 %	des jährlichen Beitrags
Gewinnverband FGS (87)		
Tarif FG2(87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	$[0,024 * \min(m;18) + 0,028 * \max(0;\min(m;22) - 18)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FGS (87) (Fortsetzung)		
Tarif FG3S(87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme vor Beginn der Zuwachsphase
Schlussüberschussanteil	$[0,024 * \min(m;18) + 0,028 * \max(0;\min(m;22) - 18)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband FGR (87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Todesfallbonus	66,67 %	der Versicherungssumme
Gewinnverband VG2 (87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	4,35 %	des jährlichen Beitrags
Schlussüberschussanteil	0,291 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband FG-Risiko (17)		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwen-dung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Gewinnverband FG-Risiko (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwen-dung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-Risiko (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Gewinnverband FG-Risiko (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Gewinnverband RZV (12) FG		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	M/MM: 5 % F/FF: 3 % MF: 4,5 %	des Risikobeitrags

Gewinnverband FG-Risiko (10)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Gewinnverband RZV (10) FG		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	M/MM: 5 % F/FF: 3 % MF: 4,5 %	des Risikobeitrags

Gewinnverband FG-Risiko (08)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	11 %	des überschussberechtigten Beitrags (bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung)

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-Risiko (08) (Fortsetzung)		
Zusatzleistung	12,36 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

Gewinnverband RZV (08) FG		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Gewinnverband FG-Risiko (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung, Erlebensfallbonus und Verzinsliche Ansammlung	45,9 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	85 %	der Versicherungssumme

Gewinnverband RZV (07) FG		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	33,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	50 %	der Versicherungssumme

Gewinnverband FG-Risiko (04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung, Erlebensfallbonus und Verzinsliche Ansammlung	45,9 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	85 %	der Versicherungssumme

Gewinnverband RZV (04) FG		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	33,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	50 %	der Versicherungssumme

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband RZV (00) FG		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	33,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	50 %	der Versicherungssumme

Gewinnverband FG		
Tarife KAP706–710, 716–717, 719–720, 727, 729–730, 736–737, 740, 747, 749–750		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Tarife KAP506–510, 516–520, 536–537, 539, 547, 549–550		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital (ohne Anlageversicherung)
Zuführung zur Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital (ohne Anlageversicherung)
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung (außer bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Zusätzlicher Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung (außer bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung (außer bei Überschussverwendung Barausschüttung)

Tarife KAP206–210, 216–220, 237, 239, 247, 249, 306–310, 316–317, 319–320, 336–339, 346, 350		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife KAP206–210, 216–220, 237, 239, 247, 249, 306–310, 316–317, 319–320, 336–339, 346, 350 (Fortsetzung)		
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital (ohne Anlageversicherung)
Zuführung zur Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital (ohne Anlageversicherung)
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung (außer bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Zusätzlicher Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung (außer bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung (außer bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Tarife KAP006–010, 016–020, 036–037, 039, 047, 049, 106–107		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital (ohne Anlageversicherung)
Zuführung zur Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital (ohne Anlageversicherung)
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung (außer bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Zusätzlicher Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung (außer bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung (außer bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Tarife 11B, 11BE, 11BL, 11G, 12B, 12G, 13B, 13G, 39B, 39G, 40B, 40G		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Erhöhung des Zinsüberschussanteil-Guthabens (bei Überschussverwendung Bonus und Verzinliche Ansammlung)

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife 11B, 11BE, 11BL, 11G, 12B, 12G, 13B, 13G, 39B, 39G, 40B, 40G (Fortsetzung)		
Schlussüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Bonus	22,5 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
bei Überschussverwendung Verzinsliche Ansammlung	22,5 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
bei Überschussverwendung Anlageversicherung ¹	0 %	des Zinsüberschussanteils
bei Überschussverwendung Barausschüttung ¹	0 %	des Zinsüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung (bei Überschussverwendung Bonus und Verzinsliche Ansammlung)
Tarife RIS707, 727, 729, 749		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	M/MM: 43,5 % ² F/FF: 41 % ² MF: 42,5 % ²	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Zusatzleistung	M/MM: 79 % ³ F/FF: 74 % ³ MF: 77 % ³	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife RIS506–507, 524, 527, 529		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	M/MM: 42,5 % ⁴ F/FF: 40 % ⁴ MF: 41,5 % ⁴	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Zusatzleistung	M/MM: 77 % F/FF: 72 % MF: 75 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarif RIS306		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	M/MM: 42,5 % F/FF: 40 % MF: 41,5 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Zusatzleistung	M/MM: 80 % F/FF: 77 % MF: 79 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife RIS207, 307		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	

1 Der Schlussüberschussanteil wird am Ende des Versicherungsjahres und - falls kein Anspruch auf vorgezogenen Ablauf besteht - diskontiert zugeteilt.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung L4, N7 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung L5 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

4 Für Versicherungen mit Überschussverwendung N7 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife RIS207, 307 (Fortsetzung)		
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Laufender Überschussanteil	M/MM: 42,5 % F/FF: 40 % MF: 41,5 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschuss- verwendung Zusatzleistung)
Zusatzleistung	M/MM: 77 % F/FF: 72 % MF: 75 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife RIS229, 327		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss- guthabens
Laufender Überschussanteil	M/MM: 42,5 % F/FF: 40 % MF: 41,5 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschuss- verwendung Zusatzleistung)
Zusatzleistung	M/MM: 77 % F/FF: 79 % MF: 78 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarif RIS007		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss- guthabens
Laufender Überschussanteil	M/MM: 42,5 % F/FF: 40 % MF: 41,5 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschuss- verwendung Zusatzleistung)
Zusatzleistung	M/MM: 80 % F/FF: 79 % MF: 80 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife 30B, 30BE		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss- guthabens
Beitragsüberschussanteil	55 %	des Jahresbeitrags (bei Überschussverwendung Verzinliche Ansammlung und Barausschüttung)
Zusatzleistung	122 %	der Versicherungssumme (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife BUB707–710, 717, 727, 729, BUR707, 709–710, 716, 727, 729, 749		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Bonusrente	43 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfä- higkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	24 % ¹	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschuss- verwendung Bonusrente)

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AL, L4, L5, N7, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife BUB707–710, 717, 727, 729, BUR707, 709–710, 716, 727, 729, 749 (Fortsetzung)		
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	40 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB506–510, 516–517, 519, 527, 529, BUR506–507, 509–510, 516–517, 519, 524, 527, 529		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Bonusrente	37 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	27 % ²	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	36 % ²	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB206–210, 216–219, 306–310, 316–317, 319, BUR206–207, 209, 217, 219, 229, 306–310, 316–317, 319, 327		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Bonusrente	M: 39 % F: 23 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	M: 28 % ³ F: 19 % ³	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	M: 37 % ³ F: 25 % ³	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB006, 016, 036, BUR006		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Bonusrente	30 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AL, L4, L5, N7, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AL, L3, N7, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AL, L3, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife BUB006, 016, 036, BUR006 (Fortsetzung)		
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Beitragsüberschussanteil	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschuss-verwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	5 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	30 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsre-serven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB007, 009–010, 018–019, 037, BUR007, 009–010, 037		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Bonusrente	30 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfä-higkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Beitragsüberschussanteil	22,5 % ¹	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschuss-verwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	30 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsre-serven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB056–060, 066–069, 106–107, BUR056–057, 059–060, 107		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Bonusrente	M: 33 % F: 18 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfä-higkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Beitragsüberschussanteil	M: 24,5 % ² F: 15 % ²	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschuss-verwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	M: 32,5 % ² F: 20 % ²	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsre-serven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung L3 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung L3, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarif BUZ		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil		
mehrfährige Versicherungen	M: 30 % F: 45 %	der überschussberechtigten Beitragssumme
wiederkehrend einjährige Versicherungen	M: 10 % F: 25 %	des Jahresbeitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB709–710, EUR709–710		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Bonusrente	65 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	31,5 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	53 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB508–510, EUR509–510		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Bonusrente	57 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	36,5 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	50 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB208, 308–310, EUR309–310		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Bonusrente	54 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife EUB208, 308–310, EUR309–310 (Fortsetzung)		
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	35 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	4,7 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB057–058, EUR057		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Bonusrente	4,6 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	31,5 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	4,2 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif ZF		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Familienrenten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zusatzleistung	M: 57 % F: 64 %	des Barwerts der Rente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Familienrenten	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband VK		
Tarife KAP115007, 115009–115010, 115017, 115019–115020, 115027, 115029–115030, 115037, 115039, 115050		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil	0,6 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	3,3 % ¹	des Risikobeitrags

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AL, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AL, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband VK (Fortsetzung)		
Tarife KAP115007, 115009–115010, 115017, 115019–115020, 115027, 115029–115030, 115037, 115039, 115050 (Fortsetzung)		
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Tarife KAP112006–112007, 112009, 112016–112017, 112020, 112027, 112029–112030, 112037, 112039–112040, 112050		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	3,5 % ¹	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Tarife KAP113006–113007, 113009–113010, 113017, 113019–113020, 113027, 113029–113030, 113037, 113039–113040, 113047, 113050		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil	0,1 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	3,3 % ¹	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Tarife KAP108006–108007, 108009, 108016–108017, 108019–108020, 108027, 108029–108030, 108036–108037, 108039–108040, 108047, 108050, 110007, 110009, 110027, 110037		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AL, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AL, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband VK (Fortsetzung)		
Tarife KAP117006–117007, 117009–117010, 117020, 117027, 117029–117030, 117037, 117039, 117050		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil	0,95 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	3,3 % ¹	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Tarife RIS115007, 115009, 115027, 115029, 115047, 115049, 115090		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ³	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	20 % ⁴	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Zusatzleistung	28 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife RIS112007, 112009, 112027, 112029, 112047, 112049		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ⁵	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	20 % ⁶	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Zusatzleistung	28 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife RIS113007, 113009, 113027, 113029, 113047		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ⁵	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	20 % ⁶	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Zusatzleistung	28 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife RIS108007, 108027, 108029, 108049, 108090, 110007, 110009, 110027, 110029		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	20 % ⁶	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Zusatzleistung	28 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung L4, N7 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

4 Für Versicherungen mit Überschussverwendung L4, N7 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

5 Für Versicherungen mit Überschussverwendung HR, L4, N7 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

6 Für Versicherungen mit Überschussverwendung HR, L4, N7 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband VK (Fortsetzung)		
Tarife RIS117007, 117009, 117027, 117029, 117047, 117049, 117090		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Laufender Überschussanteil	20 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Zusatzleistung	28 %	des Todesfallkapitals (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarife BUB115007, 115010, 115017, 115157, 115177, 115179, BUR115007, 115010, 115017, 115157, 115159, 115175–115177, 115179		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Bonusrente	22 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,85 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	17,5 % ¹	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	5 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	32 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BUR108190		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins	2,1 %	zur Ermittlung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Beitragsüberschussanteil	24 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,23 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB112007, 112017, 112157, 112177, 112179, BUR112017, 112157, 112175–112177, 112179		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Bonusrente	22 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 % ³	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 % ⁴	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	17,5 % ³	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung L4, N7, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung L4, N7, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung HR, L4, N7, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

4 Für Versicherungen mit Überschussverwendung HR, L4, N7, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband VK (Fortsetzung)		
Tarife BUB112007, 112017, 112157, 112177, 112179, BUR112017, 112157, 112175–112177, 112179 (Fortsetzung)		
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	5 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	32 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB113007, 113009–113010, 113017, 113157, 113177, BUR113007, 113009–113010, 113017, 113157, 113175, 113177, 113179		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Bonusrente	22 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	17,5 % ¹	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	5 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	32 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB108006–108007, 108009, 108017, 108157, 108177, 108179, BUR108006–108007, 108009, 108017, 108157, 108176–108177, 108179		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Bonusrente	43 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	24 % ³	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 % ³	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	40 % ³	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB110007, 110009, 110177, BUR110007, 110177, 110179		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Bonusrente	22 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung HR, L4, N7, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung HR, L4, N7, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AL, HR, L3, L4, N7, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband VK (Fortsetzung)		
Tarife BUB110007, 110009, 110177, BUR110007, 110177, 110179 (Fortsetzung)		
Beitragsüberschussanteil	18 % ¹	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	5 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	32 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BUR117190		
Garantierter Rechnungszins	0,01 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	2,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins	2,11 %	zur Ermittlung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Beitragsüberschussanteil	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	5 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,23 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BUR115190		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins	2,1 %	zur Ermittlung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Beitragsüberschussanteil	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	5 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,23 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB117007, 117010, 117157, 117159, 117177, 117179, BUR117007, 117010, 117157, 117159, 117175–117177, 117179		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Bonusrente	22 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	1,2 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 % ³	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	17,5 % ²	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	5 % ²	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	32 % ²	

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung HR, L4, N7, VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung VA, VB gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband VK (Fortsetzung)		
Tarife BUB117007, 117010, 117157, 117159, 117177, 117179, BUR117007, 117010, 117157, 117159, 117175–117177, 117179 (Fortsetzung)		
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB115010, 115159, EUR115010		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Bonusrente	65 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	31 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	53 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB112010, 112159, EUR112010		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Bonusrente	65 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	31 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	53 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB113010, 113159, EUR113010		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Bonusrente	65 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	31 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	53 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband VK (Fortsetzung)		
Tarife EUB108009–108010, 110159, EUR108009–108010		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Bonusrente	65 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	31,5 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	53 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB117010, 117159, EUR117010		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Bonusrente	65 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	31 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	53 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen nach JZ (70) (zu deregulierten DANV Kapitalversicherungen)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	35 %	des überschussberechtigten BUZ-Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des BUZ-Jahresbeitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DANV-FG (87) (dereguliert)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens

Bestandsgruppe Kollektiv-Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-FG (87) (dereguliert) (Fortsetzung)		
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme vor Beginn der Zuwachsphase
Schlussüberschussanteil	$[0,024 * \min(m;18) + 0,03 * \max(0;\min(m;21) - 18)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Bestandsgruppe Bausparrisikoversicherung

Gewinnverband FB		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Beitragsüberschussanteil	27,5 %	des Jahresbeitrags

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung

Gewinnverband FG-Renten (17)		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen	20 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	21,9 %	
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband HZV (17) FG		
Tarife HRV317401, 317403, 317405, WRV317401		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Risikobeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	21,9 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN317401, 317403, 317405, WRN317401		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung		
sofort beginnende Rentenversicherungen	20 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	21,9 %	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-Renten (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen	18,8 % ¹ / 22 % ² / 18,8 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	24,2 % ¹ / 24,2 % ² / 20,9 % ³	
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband HZV (15) FG		
Tarife HRV315401, 315403, 315405–315406, WRV315401		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Risikobeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	24,2 % ¹ / 24,2 % ² / 20,9 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN315401, 315403, 315405–315406, WRN315401		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung		
sofort beginnende Rentenversicherungen	18,8 % ¹ / 22 % ² / 18,8 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	24,2 % ¹ / 24,2 % ² / 20,9 % ³	

1 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

2 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband HZV (15) FG (Fortsetzung)		
Tarife HRN315401, 315403, 315405–315406, WRN315401 (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FG-Renten (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr	26,7 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sofort beginnende Rentenversicherungen ohne Beitragsrückgewähr	23,3 %	
sonstige Rentenversicherungen	41,3 % ² / 24,7 % ³ / 21,1 % ⁴	
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Gewinnverband FG-B Renten (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr	26,7 % ² / 37,3 % ³ / 26,7 % ⁴	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sofort beginnende Rentenversicherungen ohne Beitragsrückgewähr	16,1 % ² / 25,9 % ³ / 16,1 % ⁴	
sonstige Rentenversicherungen	35,5 % ² / 25,9 % ³ / 16,1 % ⁴	
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

1 Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtigigt.

2 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

4 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-B Renten (13) (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹

Gewinnverband HZV (13) FG

Tarife HRV313401, 313403, 313405, 313407, WRV313401		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Risikobeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	41,3 % ² / 24,7 % ³ / 21,1 % ⁴	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV313711, 313715, 313725		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Risikobeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	35,5 % ² / 25,9 % ³ / 16,1 % ⁴	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN313401, 313403, 313405–313407, WRN313401		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung		
sofort beginnende Rentenversicherungen	23,3 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	41,3 % ² / 24,7 % ³ / 21,1 % ⁴	

1 Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtigigt.

2 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

4 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband HZV (13) FG (Fortsetzung)		
Tarife HRN313401, 313403, 313405–313407, WRN313401 (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN313711, 313715, 313725		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung		
sofort beginnende Rentenversicherungen	16,1 % ¹ / 25,9 % ² / 16,1 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	35,5 % ¹ / 25,9 % ² / 16,1 % ³	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FG-Renten (12)		
Tarife REN312401, 312403–312407, 312410, 312445–312446, 312801, 312805		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ⁴
sonstige Rentenversicherungen	0,4 %	
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ⁴
Tarife REN312857, 312867		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

2 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

4 Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtigigt.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-Renten (12) (Fortsetzung)		
Tarife REN312857, 312867 (Fortsetzung)		
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband FG-B Renten (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
sonstige Rentenversicherungen	0,4 %	
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹

Gewinnverband HZV (12) FG		
Tarife HRV312401, 312403, 312405, 312407, 312725, WRV312401, 312405		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtig.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband HZV (12) FG (Fortsetzung)

Tarife HRN312401, 312403, 312405–312407, 312711, 312725, WRN312401, 312405

Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband FG-Renten (10)

Tarife REN310401–310407, 310409–310410, 310445, 310801

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹

Tarife REN310857, 310867

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr und Versicherungsbeginn ab 1.1.2011 ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtigigt.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-B Renten (10)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals ¹

Gewinnverband HZV (10) FG

Tarife HRV310401, 310403, 310405–310407, 310445, 310715, 310725, WRV310401, 310403, 310405–310406, 310715

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN310401, 310403, 310405–310407, 310445, 310715, 310725, WRN310401, 310403, 310405–310406, 310711, 310715

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband FG-B Renten (09)

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

¹ Bei sofort beginnenden Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr und Versicherungsbeginn ab 1.1.2011 ist das Deckungskapital für die Todesfallleistung nicht überschussberechtigigt.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-B Renten (09) (Fortsetzung)		
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband FG-Renten (08)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband HZV (08) FG		
Tarife HRV908006–908007, 908010		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN908006–908007, 908010		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-Renten (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,025 * \min(m;7) + 0,031 * \max(0; \min(m;10) - 7)] * m/n$ %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband HZV (07) FG		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Erlebensfallbonus
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	15,25 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Hinterbliebenenrentenbonus	18 %	der Hinterbliebenenrente
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband FG-Renten (05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband HZV (05) FG		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Erlebensfallbonus
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	15,25 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Hinterbliebenenrentenbonus	18 %	der Hinterbliebenenrente
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband FG-Renten (04)

Tarife FGR(04), FGRK(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 % ¹	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif FGRO(04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 % ¹	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-Renten (00)		
Tarife FGR(00), FGRK(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif FGRO(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FG-Renten (94)		
Tarif FGR(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-Renten (94) (Fortsetzung)		
Tarif FGR(94) (Fortsetzung)		
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif FGRK(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif FGRO(94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zusatzüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Nachdividende	0 %	der gesamten Kapitalabfindung ohne Zusatzversicherungen
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der garantierten Kapitalabfindung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband BUZ (17) FG		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	21 %	der Invalidenrente

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband BUZ (17) FG (Fortsetzung)		
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ (15) FG		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	21 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ (13) FG		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	17,7 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	22 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ (12) FG		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	22 %	der Invalidenrente

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband BUZ (12) FG (Fortsetzung)		
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ (10) FG		
Tarife BUB310405, 310453, 310503, 310507, 310553, 310555, 310575, 310703–310707, 310801, 310803–310807, 310810, BUR310453, 310507, 310553, 310555, 310575, 310705, 310801, 310803–310807		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	18 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	22 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife BUB910006–910007, 910010, 910106–910107, 910110, 910507, 910510, 910606–910607, 910610, BUR910007, 910106–910107, 910606–910607, 910610		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	18 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	22 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	27 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ (08) FG		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband BUZ (08) FG (Fortsetzung)		
Risikoüberschussanteil		
außer bei Überschussverwendung Bonusrente	20 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Bonusrente	25 %	der Invalidenrente
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	34 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BZ (07) FG		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit außer bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente ¹		
Steigerungssatz	0,2 %	der Rente
Erhöhungssatz	1 %	der versicherten Invalidenrente
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	20 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Invalidenrentenbonus	25 %	der Invalidenrente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband JZ (07) FG		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit außer bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente ¹		
Steigerungssatz	0,2 %	der Rente
Erhöhungssatz	1 %	der versicherten Invalidenrente
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	20 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Invalidenrentenbonus	25 %	der Invalidenrente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Bei der Kalkulation der Werte wurde die pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bereits berücksichtigt.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband BZ (04) FG		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit außer bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente ¹		
Steigerungssatz	0,2 %	der Rente
Erhöhungssatz	1 %	der versicherten Invalidenrente
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	20 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Invalidenrentenbonus	25 %	der Invalidenrente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband JZ (04) FG		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit außer bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit bei Überschussverwendung Kombi-5-Invalidenrente ¹		
Steigerungssatz	0,2 %	der Rente
Erhöhungssatz	1 %	der versicherten Invalidenrente
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	20 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Invalidenrentenbonus	25 %	der Invalidenrente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BZ (00) FG		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil	15 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	7,5 %	der Beitragssumme

1 Bei der Kalkulation der Werte wurde die pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bereits berücksichtigt.

2 Für Versicherungen im Gruppenvertrag 2877376, 2877771, 2877775 wird 0,23 % statt 0,25 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband BZ (00) FG (Fortsetzung)		
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BZ (90) FG		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil	15 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	7,5 %	der Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband EPR (17)		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband EPR (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband EPR (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Für Versicherungen im Gruppenvertrag 2877376, 2877771, 2877775 wird 0,23 % statt 0,25 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband PRG (12)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband PRG (10)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband PRG (08)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband PRG (07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil ¹	0 %	der Jahrespflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband PRG (04)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Bei Beginn der Pflegerente oder Tod wird der angegebene Schlussüberschussanteil mit m/n multipliziert.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband PRG (04) (Fortsetzung)		
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil ¹	0 %	der Jahrespflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband PRG (00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil ¹	0 %	der Jahrespflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband PRG (94)		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil ¹	0 %	der Jahrespflegerente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband FG		
Tarife REN107006–107009, 107016, 107019–107020, 107037, 107039, 107048–107050, 107057, 107059, 107089, 107607		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Bei Beginn der Pflegerente oder Tod wird der angegebene Schlussüberschussanteil mit m/n multipliziert.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarif REN107749		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN107708–107709		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN107657, 107659, 107662, 107664, 107666		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif REN107679		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN506–509, 516, 518–520, 536–537, 539, 550, 557–559		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 % ¹	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital (ohne Anlageversicherung)
Zuführung zur Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital (ohne Anlageversicherung)
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife REN506–509, 516, 518–520, 536–537, 539, 550, 557–559 (Fortsetzung)		
Zusätzlicher Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 % ¹	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN105006–105009, 105016, 105018–105020, 105036–105037, 105039, 105046, 105048, 105050, 105057, 105059, 106006–106009, 106018–106020, 106037, 106049–106050, 106057, 106059, 106089		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN306–309, 316, 318–320, 337, 339, 350, 357, 359, 368		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital (ohne Anlageversicherung)
Zuführung zur Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital (ohne Anlageversicherung)
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Zusätzlicher Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 % ¹	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN360, 380		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife REN360, 380 (Fortsetzung)		
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife ARA0B, ARA0BE, ARA0BL, ARA4B, ARA4BE, ARA4BL, ARA9B, ARA9BL, ARK6B, ARK6BE, ARK6BL, SRA0B, SRA8B, SRA9B, SRH0B, SRH9B, SRP0B		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	der Waisenrente
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife ARA1B, ARA1BE		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	der Todesfallsumme
	0 %	der Waisenrente
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife ARH0B, ARH0BE, ARH0BL, ARH9B, ARK0B, ARK0BE, ARK0BL, ARK9B		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife ARH0B, ARH0BE, ARH0BL, ARH9B, ARK0B, ARK0BE, ARK0BL, ARK9B (Fortsetzung)		
Risikoüberschussanteil	0 %	der Hinterbliebenenrente
	0 %	der Waisenrente
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife AR50B, AR50BE, AR50BL, AR54B, AR54BE, AR54BL, AR59B, AR59BE, AR66B, AR66BL, AR76B, AR76BE, AR76BL, SR50B, SR60B, SR80B		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	der Waisenrente
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif AR51B		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	der Todesfallsumme
	0 %	der Waisenrente
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife AR60B, AR60BE, AR60BL, AR69B, AR69BE, AR70B, AR70BE, AR70BL		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	der Hinterbliebenenrente
	0 %	der Waisenrente
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife BV2B, BV2BE		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Barüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	der Rentenrückstellung für Berufsunfähige
Schlussüberschussanteil	M: 10 % F: 25 %	der überschussberechtigten Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB107056–107059, 107069–107070, 107657, BUR107056–107059, 107069–107070, 107657		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Bonusrente	43 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	24 % ¹	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	40 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB556–559, 569–570, BUR557–559, 569–570		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Bonusrente	37 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	27 % ³	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	36 % ³	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 % ⁴	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB105056–105059, 105066, 105069–105070, BUR105057–105059, 105066, 105069–105070		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Bonusrente	37 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, G5, H5, N6, NC, VL, X6, X8 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen im Gruppenvertrag 9991433, 9991560, 9991567/00, 9991567/99, 9991782, 9992234, 9992275, 9992296, 9994519, 9994603 wird 0,23 % statt 0,2 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, H5, N6, NC, X6, X8 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

4 Für Versicherungen im Gruppenvertrag 9991433 wird 0,23 % statt 0,2 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife BUB105056–105059, 105066, 105069–105070, BUR105057–105059, 105066, 105069–105070 (Fortsetzung)		
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	21 % ¹	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	36 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB356–359, 368–370, BUR356–359, 368–370		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Bonusrente	M: 39 % F: 23 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	M: 28 % F: 19 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	M: 37 % F: 25 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUBA0B, BUBA9B, BURAOB, BURAOBE, BURAOB		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Bonusrente	M: 39 % F: 23 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil	M: 37 % ³ F: 25 % ³	des Risikobeitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 % ⁴	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, H5, N6, NC, VL, X6, X8 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen im Gruppenvertrag 9991433, 9991560, 9991567/00, 9991567/99 wird 0,23 % statt 0,2 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B4, H4, MS, N4, N5, NB, X4, X5 wird kein Risikoüberschussanteil gewährt.

4 Für Versicherungen im Gruppenvertrag 9990605 wird 0,23 % statt 0,2 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife BUBB, BURB, BURBE		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Bonusrente	30 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Risikoüberschussanteil	30 %	des Risikobeitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB97B, BUB99B, BUR97B, BUR97BE, BUR99B		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Bonusrente	M: 33 % F: 18 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Risikoüberschussanteil	M: 32,5 % F: 20 %	des Risikobeitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BUZ		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	M: 30 % ² F: 45 % ²	der überschussberechtigten Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB107057, EUR107057		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Bonusrente	65 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	31,5 % ³	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)

1 Für Versicherungen im Gruppenvertrag 9990605 wird 0,23 % statt 0,2 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B3, E6, E7, EX, F1, H3, MQ, MR, N1, N2, NA, U3, U5, X1, X2 wird kein Schlussüberschussanteil gewährt.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung MW gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife EUB107057, EUR107057 (Fortsetzung)		
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	53 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB557, EUR557		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Bonusrente	57 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	36,5 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	50 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB105057, EUR105057		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Bonusrente	57 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	28 % ¹	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	50 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB357, EUR357		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Bonusrente	54 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	35 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)

¹ Für Versicherungen mit Überschussverwendung MW gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife EUB357, EUR357 (Fortsetzung)		
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	0 %	des verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	4,7 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif RZV107009		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	M/MM: 18,5 % F/FF: 16 % MF: 17,5 %	des Risikobeitrags
Tarife HRV107007–107009, 107019–107020, 107037, 107039, 107049, 107057, 107059, 107607, WRV107007–107009, 107020, 107037, 107057, 107059, 107607		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil		
Versicherungen gegen Einmalbeitrag, laufenden Beitrag in variabler Höhe und Anlageversicherungen	0 %	des Risikobeitrags
sonstige Versicherungen	7,5 % ¹	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRV507–509, 520, 537, 557, 559, WRV507–509, 520, 537, 557, 559		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil		
Versicherungen gegen Einmalbeitrag, laufenden Beitrag in variabler Höhe und Anlageversicherungen	0 %	des Risikobeitrags
sonstige Versicherungen	M: 7,5 % ³ F: 12,5 % ³	

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, G5, H5, MW, N6, NC, VL, X6, X8 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, H5, L6, N6, NC, X6, X8 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife HRV507–509, 520, 537, 557, 559, WRV507–509, 520, 537, 557, 559 (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRV105007–105009, 105019–105020, 105037, 105050, 105057, 105059, WRV105007–105009, 105020, 105037, 105057, 105059		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil		
Versicherungen gegen Einmalbeitrag, laufenden Beitrag in variabler Höhe und Anlageversicherungen	0 %	des Risikobeitrags
sonstige Versicherungen	7,5 % ²	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRV306–309, 318, 320, 357, 359, WRV306–309, 320, 359		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil		
Versicherungen gegen Einmalbeitrag, laufenden Beitrag in variabler Höhe und Anlageversicherungen	0 %	des Risikobeitrags
sonstige Versicherungen	M: 2,5 % F: 7,5 %	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN107007–107009, 107019–107020, 107027, 107037, 107039, 107049, 107057, 107059, 107607, WRN107007–107009, 107020, 107037, 107057, 107059, 107607		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens

1 Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, H5, L6, MW, N6, NC, VL, X6, X8 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife HRN107007–107009, 107019–107020, 107027, 107037, 107039, 107049, 107057, 107059, 107607, WRN107007–107009, 107020, 107037, 107057, 107059, 107607 (Fortsetzung)		
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN107708–107709, 107749		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN507–509, 516, 520, 537, 557, 559, WRN507–509, 520, 537, 557, 559		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 % ¹	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN105007–105009, 105019–105020, 105037, 105049–105050, 105057, 105059, WRN105007–105009, 105020, 105037, 105057, 105059		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN306–309, 316, 318, 320, 357, 359, WRN306–309, 320, 359		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife HRN306–309, 316, 318, 320, 357, 359, WRN306–309, 320, 359 (Fortsetzung)		
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband VG		
Tarife REN115006–115009, 115016, 115018–115020, 115037, 115039, 115049–115050, 115057, 115059, 115089		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,6 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,6 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 % ³	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen	28 % ^{2,4} / 35,3 % ^{2,5} / 28 % ^{2,6}	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	31,5 % ^{2,4} / 35,3 % ^{2,5} / 28 % ^{2,6}	
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif REN115010		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	28 % ⁴ / 35,3 % ⁵ / 28 % ⁶	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AM, G5, MW, N6, VK, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AM, G5, MW, N6, VK, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

4 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

5 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

6 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarife REN115657, 115659, 115662, 115664		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	31,5 % ¹ / 35,3 % ² / 28 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN112006–112009, 112016, 112019–112020, 112027–112029, 112037, 112039, 112049–112050, 112057, 112059, 112089, 112607, 112719, 112759		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 % ⁴	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr	0,1 % ⁴	des überschussberechtigten Deckungskapitals
sonstige Rentenversicherungen	0,5 % ⁴	
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 % ⁵	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 % ⁴	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 % ⁴	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif REN112678		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

2 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

4 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AM, B5, G5, H5, MW, N6, VK, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

5 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AM, B5, G5, H5, MW, N6, VK, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarif REN112010		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
sonstige Rentenversicherungen	0,5 %	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN113006–113009, 113016, 113018–113020, 113025, 113027, 113037, 113039, 113049–113050, 113057, 113059, 113089, 113607		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr	26,7 % ^{1,3} / 28,3 % ^{1,4} / 26,7 % ^{1,5}	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sofort beginnende Rentenversicherungen ohne Beitragsrückgewähr	29,8 % ^{1,3} / 31,5 % ^{1,4} / 29,8 % ^{1,5}	
sonstige Rentenversicherungen	49,6 % ^{1,3} / 38,5 % ^{1,4} / 28,2 % ^{1,5}	
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif REN113010		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr	26,7 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sofort beginnende Rentenversicherungen ohne Beitragsrückgewähr	29,8 %	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AM, B5, BR, G5, H5, MW, N6, VK, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AM, B5, BR, G5, H5, MW, N6, VK, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

3 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

4 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

5 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarife REN113717, 113737, 113759		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten		
sofort beginnende Rentenversicherungen mit Beitragsrückgewähr	26,7 % ¹ / 37,3 % ² / 26,7 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sofort beginnende Rentenversicherungen ohne Beitragsrückgewähr	16,1 % ¹ / 25,9 % ² / 16,1 % ³	
sonstige Rentenversicherungen	35,5 % ¹ / 25,9 % ² / 16,1 % ³	
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN112657, 112659, 112662, 112664		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN113657, 113659, 113662, 113664		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	49,6 % ¹ / 38,5 % ² / 28,2 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile

1 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

2 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarife REN113657, 113659, 113662, 113664 (Fortsetzung)		
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif REN108749		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN190027, 190029		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN108006–108009, 108016, 108019–108021, 108027–108029, 108037–108039, 108046, 108049–108050, 108057, 108059, 108089, 108607, 110006–110009, 110020, 110027, 110037, 110039, 110050, 110057, 110059		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN108708–108709, 190107, 190207		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif REN108757		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarif REN108757 (Fortsetzung)		
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif REN108737		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN108782, 110717–110719		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif REN108678		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarife REN108657, 108659, 108661–108662, 108664, 108666, 110657, 110659, 110664		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif REN110679		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN117006–117009, 117016, 117019–117020, 117037, 117039, 117049–117050, 117057, 117059, 117089		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,95 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,95 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	28,1 % ^{1,3} / 34,6 % ^{1,4} / 28,1 % ^{1,5}	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif REN117010		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	28,1 % ³ / 34,6 % ⁴ / 28,1 % ⁵	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung VK, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung VK, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

3 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

4 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

5 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarife REN117657, 117659, 117662, 117664		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,95 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	28,1 % ¹ / 34,6 % ² / 28,1 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB115056–115059, 115069–115070, BUR115057–115059, 115069–115070		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Bonusrente	22 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,85 % ⁴	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ⁵	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	17,5 % ⁴	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	5 % ⁴	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	32 % ⁴	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 % ⁶	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB112056–112059, 112069–112070, 112078–112079, 112657, BUR112057–112059, 112069–112070, 112078–112079, 112657		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Bonusrente	22 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 % ⁷	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ⁸	des angesammelten Überschussguthabens

1 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

2 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

4 Für Versicherungen mit Überschussverwendung G5, N6, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

5 Für Versicherungen mit Überschussverwendung G5, N6, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

6 Für Versicherungen im Gruppenvertrag 9991433, 9991560, 9991567/00, 9991567/99, 9991782, 9992234, 9992275, 9992296, 9994519, 9994603 wird 0,23 % statt 0,2 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt. Für Versicherungen im Gruppenvertrag 9991836, 9991844 wird 0,25 % statt 0,2 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt.

7 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, G5, H5, N6, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

8 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, G5, H5, N6, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarife BUB112056–112059, 112069–112070, 112078–112079, 112657, BUR112057–112059, 112069–112070, 112078–112079, 112657 (Fortsetzung)		
Beitragsüberschussanteil	17,5 % ¹	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	5 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	32 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB113056–113059, 113069–113070, 113657, BUR113056–113059, 113069–113070, 113657		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Bonusrente	22 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ³	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	17,5 % ¹	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	5 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	32 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB108056–108059, 108069–108070, 108078–108079, 108657, BUR108056–108059, 108069–108070, 108657		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Bonusrente	43 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	24 % ⁴	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 % ⁴	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	40 % ⁴	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 % ⁵	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, G5, H5, N6, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen im Gruppenvertrag 9991433, 9991560, 9991567/00, 9991567/99, 9991782, 9992234, 9992275, 9992296, 9994519, 9994603 wird 0,23 % statt 0,2 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt. Für Versicherungen im Gruppenvertrag 9991836, 9991844 wird 0,25 % statt 0,2 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, G5, H5, N6, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

4 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, G5, H5, N6, NC, VL, X6 gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

5 Für Versicherungen im Gruppenvertrag 9991433, 9991560, 9991567/00, 9991567/99, 9991782, 9992234, 9992275, 9992296, 9994519, 9994603 wird 0,23 % statt 0,2 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt. Für Versicherungen im Gruppenvertrag 9991836 wird 0,25 % statt 0,2 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarife BUB110057–110059, 110070, BUR110057–110059		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Bonusrente	22 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	18 % ¹	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	5 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	32 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB117056–117057, 117059, 117066, 117069–117070, BUR117057, 117059, 117066, 117070		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Bonusrente	22 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	1,2 % ³	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ⁴	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	17,5 % ³	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	5 % ³	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	32 % ³	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB115057, 115059, EUR115057, 115059		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Bonusrente	65 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0,85 % ⁵	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ⁶	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	31 % ⁵	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 % ⁵	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	53 % ⁵	

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, G5, H5, N6, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen im Gruppenvertrag 9991433, 9991560, 9991567/00, 9991567/99, 9991782, 9992234, 9992275, 9992296, 9994519, 9994603 wird 0,23 % statt 0,2 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt. Für Versicherungen im Gruppenvertrag 9991836, 9991844 wird 0,25 % statt 0,2 % der angegebenen Bemessungsgröße gewährt.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

4 Für Versicherungen mit Überschussverwendung VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

5 Für Versicherungen mit Überschussverwendung MW gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

6 Für Versicherungen mit Überschussverwendung MW gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarife EUB115057, 115059, EUR115057, 115059 (Fortsetzung)		
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB112057, 112059, EUR112057, 112059		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Bonusrente	65 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0,35 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	31 % ¹	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	53 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB113057, 113059, EUR113057, 113059		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Bonusrente	65 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0,35 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	31 % ¹	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	53 % ¹	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB108057, 110057, 110059, EUR108057, 110057, 110059		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Bonusrente	65 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	31,5 % ¹	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 % ¹	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	53 % ¹	

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung MW gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung MW gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarife EUB108057, 110057, 110059, EUR108057, 110057, 110059 (Fortsetzung)		
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife EUB117057, 117059, EUR117057, 117059		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Bonusrente	65 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsunfähigkeit	1,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	31 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil		
Grundversicherung	8 %	der verzinlich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Anlageversicherung	53 %	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRV115007–115009, 115018–115020, 115037, 115039, 115049, 115057, 115059, WRV115007–115009, 115039, 115057, 115059		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,85 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,6 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Risikobeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	31,5 % ^{1,3} / 35,3 % ^{1,4} / 28 % ^{1,5}	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRV112006–112009, 112019–112020, 112028–112029, 112037, 112039, 112057, 112059, 112607, WRV112007–112009, 112028–112029, 112039, 112059, 112607		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 % ⁶	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,5 % ⁶	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ⁷	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 % ⁶	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung G5, MW, N6, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung G5, MW, N6, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

3 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

4 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

5 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

6 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, G5, H5, MW, N6, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

7 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, G5, H5, MW, N6, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarife HRV113007–113009, 113019–113020, 113039, 113049, 113057, 113059, 113607, WRV113007–113009, 113039, 113057, 113059, 113607		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Risikobeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	49,6 % ^{1,3} / 38,5 % ^{1,4} / 28,2 % ^{1,5}	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRV113717		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Risikobeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	35,5 % ³ / 25,9 % ⁴ / 16,1 % ⁵	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRV108006–108009, 108019–108020, 108028–108029, 108037, 108039, 108049–108050, 108057, 108059, 108607, 108757, 110007–110009, 110037, 110057, 110719, WRV108007–108009, 108020, 108028–108029, 108037, 108039, 108057, 108059, 108607, 110007–110009, 110037		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRV117007, 117009, 117039, 117057, 117059, WRV117007, 117009, 117039, 117057, 117059		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,2 % ⁶	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,95 % ⁶	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, G5, H5, MW, N6, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.
2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, G5, H5, MW, N6, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.
3 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.
4 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.
5 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.
6 Für Versicherungen mit Überschussverwendung VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarife HRV117007, 117009, 117039, 117057, 117059, WRV117007, 117009, 117039, 117057, 117059 (Fortsetzung)		
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ¹	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Risikobeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	28,1 % ^{2,3} / 34,6 % ^{3,4} / 28,1 % ^{3,5}	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 % ³	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN115007–115009, 115018–115020, 115037, 115039, 115049, 115057, 115059, WRN115007–115009, 115039, 115057, 115059		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,85 % ⁶	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,6 % ⁶	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ⁷	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung		
sofort beginnende Rentenversicherungen	28 % ^{2,6} / 35,3 % ^{4,6} / 28 % ^{5,6}	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	31,5 % ^{2,6} / 35,3 % ^{4,6} / 28 % ^{5,6}	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 % ⁶	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN112006–112009, 112019–112020, 112028–112029, 112037, 112039, 112057, 112059, 112607, 112719, 112759, WRN112007–112009, 112028–112029, 112039, 112059, 112607		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,35 % ⁸	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,5 % ⁸	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ⁹	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 % ⁸	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

2 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

4 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

5 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

6 Für Versicherungen mit Überschussverwendung G5, MW, N6, VK, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

7 Für Versicherungen mit Überschussverwendung G5, MW, N6, VK, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

8 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, G5, H5, MW, N6, VK, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

9 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, G5, H5, MW, N6, VK, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarife HRN113007–113009, 113019–113020, 113039, 113049, 113057, 113059, 113607, WRN113007–113009, 113039, 113057, 113059, 113607		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,35 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,1 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung		
sofort beginnende Rentenversicherungen	29,8 % ^{1,3} / 31,5 % ^{1,4} / 29,8 % ^{1,5}	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	49,6 % ^{1,3} / 38,5 % ^{1,4} / 28,2 % ^{1,5}	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN113717, 113737, 113759		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung		
sofort beginnende Rentenversicherungen	16,1 % ³ / 25,9 % ⁴ / 16,1 % ⁵	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
sonstige Rentenversicherungen	35,5 % ³ / 25,9 % ⁴ / 16,1 % ⁵	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN108708–108709, 108749, 190027, 190107		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, BR, G5, H5, MW, N6, VK, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.
2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B5, BR, G5, H5, MW, N6, VK, VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.
3 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.
4 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.
5 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen ohne eigene Vertragsabrechnung, aber ohne Sonstige Lebensversicherung (Fortsetzung)

Gewinnverband VG (Fortsetzung)		
Tarife HRN108006–108009, 108019–108020, 108027–108029, 108037, 108039, 108049–108050, 108057, 108059, 108607, 108737, 108757, 108782, 110006–110009, 110037, 110057, 110717–110719, WRN108007–108009, 108020, 108028–108029, 108037, 108039, 108057, 108059, 108607, 110006–110009, 110037		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Socketbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife HRN117007, 117009, 117039, 117057, 117059, WRN117007, 117009, 117039, 117057, 117059		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil bis zum Rentenübergang der Hauptversicherung	1,2 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,95 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 % ²	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	28,1 % ^{1,3} / 34,6 % ^{1,4} / 28,1 % ^{1,5}	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Socketbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes ein Satz von null.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung VL gilt hier statt des angegebenen Überschussanteilsatzes der Rechnungszins.

3 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

4 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

5 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Kollektiv-Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1 AltZertG

Gewinnverband FG-Riester (15)		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,6 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	23,4 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FG-Riester (13)		
Tarife REN313501, 313505, 313551, 313555		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	41,3 % ¹ / 24,7 % ² / 21,1 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN313209, 313259		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	22,8 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens

1 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

2 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Kollektiv-Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1 AltZertG (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-Riester (13) (Fortsetzung)		
Tarife REN313209, 313259 (Fortsetzung)		
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FG-Riester (12)		
Tarife REN312505, 312555		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN312209, 312259		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	1,85 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BUR312619		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,1 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil	9,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Kollektiv-Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1 AltZertG (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-Riester (10)		
Tarife REN310501, 310505, 310531, 310551, 310555, 310576		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN310209, 310249, 310259		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BUR310625		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BUR310619		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

Bestandsgruppe Kapitalbildende Kollektiv-Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1 AltZertG (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-Riester (10) (Fortsetzung)

Tarif BUR310619 (Fortsetzung)

Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
--	--------	---

Gewinnverband FGKR (08)

Tarife REN908207, 908209–908210, 908217, 908219, 908257, 908259–908260

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife REN909207, 909209–909210, 909219–909220, 909257, 909259–909260

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansamlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif BUR908201

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Kollektiv-Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1 AltZertG (Fortsetzung)

Gewinnverband FGKR (07)		
Tarif FGKR(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,014 * \min(m;10) + 0,035 * \max(0;\min(m;12) - 10)] * m/n \%$	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif KRO(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,25 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,0175 * \min(m;10) + 0,007 * \max(0;\min(m;12) - 10)] * m/n \%$	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FGKR (06)		
Tarif FGKR(06)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Kollektiv-Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1 AltZertG (Fortsetzung)

Gewinnverband FGKR (06) (Fortsetzung)

Tarif KRO(06)

Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband FGKR (05)

Tarif FGKR(05)

Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif KRO(05)

Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 %	des angesammelten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalbildende Kollektiv-Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1 AltZertG (Fortsetzung)

Gewinnverband FGKR (00)		
Tarif KRO(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif FGKR(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FG		
Tarife REN007, 057		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	2,75 % ¹	des angesammelten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital
Zuführung zur Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Zusätzlicher Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Kollektiv-Lebensversicherung mit überwiegendem Erlebensfallcharakter nach § 1 AltZertG (Fortsetzung)

Gewinnverband FG (Fortsetzung)		
Tarife REN007, 057 (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 % ¹	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife REN107, 109, 157, 159		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital
Zuführung zur Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Zusätzlicher Schlussüberschussanteil	0 % ¹	der Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschuss-beteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 % ¹	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird

Gewinnverband Fonds (13) Rente		
Tarif FRV313101		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0,5 %	des Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	43 % ¹ / 26,2 % ² / 22,5 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife FRV313001–313002		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	43 % ¹ / 26,2 % ² / 22,5 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FondsT (13) Rente		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	43 % ¹ / 26,2 % ² / 22,5 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DYNHP (13)		
Tarife DHP313001, REN313998		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	41,5 % ¹ / 23 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile

1 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

2 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

**Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
(Fortsetzung)**

Gewinnverband DYNHP (13) (Fortsetzung)		
Tarife DHP313001, REN313998 (Fortsetzung)		
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRN313998		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	41,5 % ¹ / 23 % ²	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DYNHP (13) Vorsorge		
Tarife DHP313301, REN313994		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	25,1 % ¹ / 17,9 % ²	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB313679, BUR313679		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	18,7 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

1 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

2 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

**Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
(Fortsetzung)**

Gewinnverband DYNHP (13) Vorsorge (Fortsetzung)		
Tarife BUB313679, BUR313679 (Fortsetzung)		
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRN313994		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	25,1 % ¹ / 17,9 % ²	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FG-Fonds (13)		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	41,3 % ¹ / 24,7 % ³ / 21,1 % ²	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Fonds (12) Rente		
Tarife FRV312101–312102, 312105–312106		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0,5 %	des Jahresbeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife FRV312001–312002, 312005–312007		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags

1 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

2 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

3 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

**Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
(Fortsetzung)**

Gewinnverband Fonds (12) Rente (Fortsetzung)		
Tarife FRV312001–312002, 312005–312007 (Fortsetzung)		
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FondsT (12) Rente		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Fonds (12) Vorsorge		
Tarife FRV312801, 312805		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	1,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0,5 %	des Jahresbeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife FRV312301, 312305		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DYNHP (12)		
Tarife DHP312001–312002, REN312998		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
(Fortsetzung)**

Gewinnverband DYNHP (12) (Fortsetzung)		
Tarife DHP312001–312002, REN312998 (Fortsetzung)		
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRN312998		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversiche- rung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DYNHP (12) Vorsorge		
Tarife DHP312301, REN312994		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB312679, BUR312679		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfä- higkeit	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsre- serven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
(Fortsetzung)**

Gewinnverband DYNHP (12) Vorsorge (Fortsetzung)

Tarif HRN312994

Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband Fonds (10) Rente

Tarife FRV310001–310002, 310005–310007

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FRV310101–310102, 310105

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0,25 %	des Jahresbeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband FondsT (10) Rente

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband Fonds (10) Vorsorge

Tarife FRV310301–310302, 310305

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags

**Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
(Fortsetzung)**

Gewinnverband Fonds (10) Vorsorge (Fortsetzung)		
Tarife FRV310301–310302, 310305 (Fortsetzung)		
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife FRV310801–310802, 310805		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0,25 %	des Jahresbeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRV310351		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil		
Versicherungen gegen Einmalbeitrag	M: 20 % F: 0 %	des Risikobeitrags
sonstige Versicherungen	M: 30 % F: 25 %	
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRN310351		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DYNHP (10)		
Tarife DHP310001, REN310998		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens

**Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
(Fortsetzung)**

Gewinnverband DYNHP (10) (Fortsetzung)

**Tarife DHP310001,
REN310998 (Fortsetzung)**

Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif HRN310998

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband DYNHP (10) Vorsorge

**Tarife DHP310301,
REN310994**

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Tarife BUB310679,
BUR310679**

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	18,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif HRN310994

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
(Fortsetzung)**

Gewinnverband DYNHP (10) Vorsorge (Fortsetzung)		
Tarif HRN310994 (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FG-Fonds (10)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Fonds (08) Rente		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FondsT (08) Rente		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DYNHP (08)		
Tarife DHP908001, REN908998		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

**Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
(Fortsetzung)**

Gewinnverband DYNHP (08) (Fortsetzung)		
Tarife DHP908001, REN908998 (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif HRN908998		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven ab dem Rentenübergang der Hauptversicherung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Fonds (07) Rente		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	40 %	der Mortalitätsquote
Schlussüberschussanteil	$[0,2 \cdot m] \cdot m/n \%$	der Beitragssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FondsT (07) Rente		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Fondsbeitrags pro Fälligkeit
Schlussüberschussanteil	0 %	der Beitragssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Fonds (04) Rente		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	40 %	der Mortalitätsquote
Schlussüberschussanteil	$[0,1 \cdot m] \cdot m/n \%$	der Beitragssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
(Fortsetzung)**

Gewinnverband FondsT (04) Rente		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Fondsbeitrags pro Fälligkeit
Schlussüberschussanteil	0 %	der Beitragssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband Fonds (00) Rente		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	40 %	der Mortalitätsquote
Schlussüberschussanteil	$[0,075 * m] * m / n$ %	der Beitragssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband FondsT (00) Rente		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Fondsbeitrags pro Fälligkeit
Schlussüberschussanteil	0 %	der Beitragssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband Fonds (98) Rente		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil	40 %	der Mortalitätsquote
Schlussüberschussanteil	$[0,05 * m] * m / n$ %	der Beitragssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband Fonds (98) Kapital		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Grundüberschussanteil	0 %	des Fondsbeitrags pro Fälligkeit
Schlussüberschussanteil	0 %	der Beitragssumme

**Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
(Fortsetzung)**

Gewinnverband FN		
Tarife FRV107007, 107016, 107020		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife FRV507, 520		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital
Zuführung zur Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Zinsen auf das überschussberechtigte Deckungskapital
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Zusätzlicher Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife FRV105006–105007, 105016, 105020		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB107516, BUR107516		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Bonusrente	43 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

**Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
(Fortsetzung)**

Gewinnverband FN (Fortsetzung)		
Tarife BUB107516, BUR107516 (Fortsetzung)		
Ansammlungszins	2,25 %	zur Ermittlung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Beitragsüberschussanteil	24 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife RZV107507, 107516		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	M/MM: 18,5 % F/FF: 16 % MF: 17,5 %	des Risikobeitrags
Tarife RZV105157, 105166		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	M/MM: 18,5 % F/FF: 16 % MF: 17,5 %	des Risikobeitrags
Gewinnverband VF		
Tarif FRV112020		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife FRV113006–113007		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

**Bestandsgruppe Lebensversicherung, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird
(Fortsetzung)**

Gewinnverband VF (Fortsetzung)		
Tarife FRV113006–113007 (Fortsetzung)		
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	49,6 % ¹ / 38,5 % ² / 28,2 % ³	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife FRV108007, 108016, 108020		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUB108516, BUR108516		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Bonusrente	43 %	der Rente (bei Überschussverwendung Bonusrente)
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins	2,25 %	zur Ermittlung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Beitragsüberschussanteil	24 %	des überschussberechtigten Beitrags (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Schlussüberschussanteil	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge (außer bei Überschussverwendung Bonusrente)
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife RZV108507, 108516		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	5 %	des Risikobeitrags

1 Der angegebene Satz gilt bei privaten Versicherungen oder betrieblichen Ansparversicherungen.

2 Der angegebene Satz gilt bei betrieblichen Versicherungen außer bei betrieblichen Ansparversicherungen.

3 Der angegebene Satz gilt bei Versicherungen mit geschlechtsdifferenzierter Kalkulation.

Bestandsgruppe Lebensversicherung nach § 1 AltZertG, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird

Gewinnverband Fonds (13) Riester		
Tarife FRV313201, 313205, 313251, 313255		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	22,8 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BUR313681		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins	2,1 %	zur Ermittlung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Risikoüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DYNHP (13) Riester		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	22,8 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Lebensversicherung nach § 1 AltZertG, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-Fonds (13) Riester		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil bei laufenden Renten	22,8 %	als Aufschlag auf die tarifliche Sterbetafel zur Berechnung der Risikoüberschussanteile
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband Fonds (12) Riester		
Tarife FRV312201, 312205, 312207, 312251, 312255, 312257		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif BUR312681		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins	2,1 %	zur Ermittlung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Risikoüberschussanteil	9,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband DYNHP (12) Riester		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,35 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags

Bestandsgruppe Lebensversicherung nach § 1 AltZertG, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird (Fortsetzung)

Gewinnverband DYNHP (12) Riester (Fortsetzung)		
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FG-Fonds (12) Riester		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	10 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Fonds (10) Riester		
Tarife FRV310201, 310205, 310207, 310211, 310251, 310255, 310257		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BUR310681		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins	2,25 %	zur Ermittlung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Risikoüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

Bestandsgruppe Lebensversicherung nach § 1 AltZertG, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird (Fortsetzung)

Gewinnverband Fonds (10) Riester (Fortsetzung)		
Tarif BUR310681 (Fortsetzung)		
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband DYNHP (10) Riester		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FG-Fonds (10) Riester		
Tarife FRV310503, 310505, 310553, 310555		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife FRV310209, 310259		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Lebensversicherung nach § 1 AltZertG, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird (Fortsetzung)

Gewinnverband FG-Fonds (10) Riester (Fortsetzung)		
Tarif BUR310633		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins	2,25 %	zur Ermittlung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Risikoüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif BUR310689		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins	2,25 %	zur Ermittlung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Risikoüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FKR (08)		
Tarife FRV908201, 908211, 908231, 908251, 908281, 909201, 909211, 909231, 909251, 909281		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife BUR908211, 908241		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins	2,25 %	zur Ermittlung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Risikoüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Lebensversicherung nach § 1 AltZertG, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird (Fortsetzung)

Gewinnverband FFKR (08)

Tarife FRV908207, 908209–908210, 908219, 908232, 908234–908235, 908257, 908259–908260, 908282, 908284–908285, 909207, 909209–909210, 909220, 909257, 909259–909260

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals zuzüglich der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und ggf. des Ansammlungsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	70 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife BUR908211, 908241

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil während der Erwerbsminderung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungszins	2,25 %	zur Ermittlung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Risikoüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	der verzinlich angesammelten Risikobeiträge
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Erwerbsminderung	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband FKR (07)

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	$[0,028 * \min(m;8) + 0,007 * \max(0; \min(m;11) - 8)] * m/n \%$	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband FFKR (07)

Tarif FFKR(07)

Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Lebensversicherung nach § 1 AltZertG, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird (Fortsetzung)

Gewinnverband FFKR (07) (Fortsetzung)		
Tarif FFKR(07) (Fortsetzung)		
Schlussüberschussanteil	$[0,035 * \min(m;10) + 0,049 * \max(0;\min(m;11) - 10)] * m/n \%$	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif FKRO(07)		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	$[0,018 * \min(m;5) + 0,007 * \max(0;\min(m;12) - 5)] * m/n \%$	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FKR (06)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	0 %	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FFKR (06)		
Tarif FFKR(06)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	0 %	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils

Bestandsgruppe Lebensversicherung nach § 1 AltZertG, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird (Fortsetzung)

Gewinnverband FFKR (06) (Fortsetzung)		
Tarif FFKR(06) (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif FKRO(06)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	0 %	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FKR (05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	0 %	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FKR (00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Lebensversicherung nach § 1 AltZertG, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird (Fortsetzung)

Gewinnverband FFKR (00)		
Tarif FFKR(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif FKRO(00)		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	0 % ¹	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband FFKR (05)		
Tarif FKRO(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	0 %	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif FFKR(05)		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Bestandsgruppe Lebensversicherung nach § 1 AltZertG, bei der das Anlagerisiko vom Versicherungsnehmer getragen wird (Fortsetzung)

Gewinnverband FFKR (05) (Fortsetzung)

Tarif FFKR(05) (Fortsetzung)

Schlussüberschussanteil	0 %	des aus den jeweiligen Zahlungen eines Jahres gebildeten Versorgungskapitals zum Rentenbeginn
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Abrechnungsverband Kapital

Gewinnverband Großleben (87)		
Tarife 3(87)_a, 37(87)_a, 3E(87)_a, 3K(87)_a, 5(87)_a, 53(87)_a		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Todesfallbonus	0 %	der zusätzlichen Todesfallsumme
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. des Ansammlungsguthabens
Zinssatz für die Fortentwicklung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	7 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	9 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	79 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Tarife 2(87)_a, 2E(87)_a		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. des Ansammlungsguthabens
Zinssatz für die Fortentwicklung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	1,7 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	9 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	79 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Tarife 10(87), 11(87), 2(87), 2(87)RAB, 2E(87), 3(87), 3(87)RAB, 37(87), 37T(87), 3E(87), 3K(87), 3T(87), 3W(87), 5(87), 53(87), 57(87), 6(87), RP(87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Todesfallbonus	0 %	der zusätzlichen Todesfallsumme
Schlussüberschussanteil	$[0,0364 * \min(m;19)] \%$ abzgl. 0,0282 % für jedes ab 1994 beitragsfreie Jahr	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif 3S(87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme vor Beginn der Zuwachsphase
Todesfallbonus	0 %	der zusätzlichen Todesfallsumme

Abrechnungsverband Kapital (Fortsetzung)

Gewinnverband Großleben (87) (Fortsetzung)

Tarif 3S(87) (Fortsetzung)

Schlussüberschussanteil	[0,0364 * min(m;19)] % abzgl. 0,0282 % für jedes ab 1994 beitragsfreie Jahr	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Tarif AV3(87)

Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss- guthabens
Schlussüberschussanteil	[0,0364 * min(m;19)] % abzgl. 0,0282 % für jedes ab 1994 beitragsfreie Jahr	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband Großleben (67)

Tarife 10(67)_a, 10WZA(67)_a, 3(67)_a, 37(67)_a, 3E(67)_a, 3WZA(67)_a, 5(67)_a, 53(67)_a, 5WZA(67)_a

Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss- guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Zusätzlicher Grundüberschussanteil für Frauen	0 %	der Risikoprämienendifferenz
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. des Ansammlungsguthabens
Zinssatz für die Fortentwicklung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	6,15 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	9 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	79 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Tarife 2(67)_a, 2E(67)_a

Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss- guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Zusätzlicher Grundüberschussanteil für Frauen	0 %	der Risikoprämienendifferenz
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. des Ansammlungsguthabens
Zinssatz für die Fortentwicklung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	1,1 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	9 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	79 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Abrechnungsverband Kapital (Fortsetzung)

Gewinnverband Großleben (67) (Fortsetzung)		
Tarife 10(67), 10WZA(67), 2(67), 2(67)RAB, 2E(67), 3(67), 3(67)RAB, 37(67), 37T(67), 3E(67), 3K(67), 3T(67), 3W(67), 3WZA(67), 3WZA(67)RAB, 5(67), 53(67), 5WZA(67), 6(67), 6WZA(67), A3(67), A3W(67), A3WZA(67), K65(67)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsbonus	0 %	der Bonuszahl
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundbonus	0 %	der Versicherungssumme
Frauenüberschussanteil für weibliche Versicherte	0 %	der Risikoprämienendifferenz
Schlussüberschussanteil	$[0,046 * \min(m;15) + 0,036 * \max(0;\min(m;30) - 15)] \%$ abzgl. 0,031 % für jedes ab 1994 beitragsfreie Jahr	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband Großleben alt		
Tarife 1(42), 2(42)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zusatzüberschussanteil		
beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
sonstige Versicherungen	0 %	des laufenden Jahresbeitrags multipliziert mit der Anzahl der Versicherungsjahre, gezählt ab dem vierten Versicherungsjahr und frühestens ab 1947
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 % zzgl. 2 % ¹	des jährlichen Beitrags
Schlussüberschussanteil	für n > 25: 1,5 % für n > 20: 1 % für n > 15: 0,8 % für n ≤ 15: 0,5 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife FS1, FS2, FS3		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zusatzüberschussanteil		
beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
sonstige Versicherungen	0 %	des laufenden Jahresbeitrags multipliziert mit der Anzahl der Versicherungsjahre, gezählt ab dem vierten Versicherungsjahr und frühestens ab 1947
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 % zzgl. 2 % ¹	des jährlichen Beitrags
Schlussüberschussanteil	für n > 25: 1,5 % für n > 20: 1 % für n > 15: 0,8 % für n ≤ 15: 0,5 %	der Versicherungssumme

¹ Der erhöhte Grundüberschussanteil wird gewährt, wenn seit dem Wegfall der Versicherungssteuer diese neben dem Beitrag weitergezahlt wird.

Abrechnungsverband Kapital (Fortsetzung)

Gewinnverband Großleben alt (Fortsetzung)		
Tarife FS1, FS2, FS3 (Fortsetzung)		
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarife 1(56), 1(56)RAB, 2(56)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zusatzüberschussanteil		
beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
sonstige Versicherungen	0 %	des laufenden Jahresbeitrags multipliziert mit der Anzahl der Versicherungsjahre, gezählt ab dem vierten Versicherungsjahr
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 % zzgl. 2 % ¹	des jährlichen Beitrags
Schlussüberschussanteil	für n > 25: 1,5 % für n > 20: 1 % für n > 15: 0,8 % für n ≤ 15: 0,5 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif 3W(56)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zusatzüberschussanteil		
beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
sonstige Versicherungen	0 %	des laufenden Jahresbeitrags multipliziert mit der Anzahl der Versicherungsjahre, gezählt ab dem vierten Versicherungsjahr
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 % zzgl. 2 % ¹	des jährlichen Beitrags
Laufender Überschussanteil	0 %	des Teils des Deckungskapitals, der aus Zuzahlungen entstanden ist
Schlussüberschussanteil	für n > 25: 1,5 % für n > 20: 1 % für n > 15: 0,8 % für n ≤ 15: 0,5 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband VB (87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	[0,016 * min(m;19)] %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

¹ Der erhöhte Grundüberschussanteil wird gewährt, wenn seit dem Wegfall der Versicherungssteuer diese neben dem Beitrag weitergezahlt wird.

Abrechnungsverband Kapital (Fortsetzung)

Gewinnverband VB (67)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinster Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Frauenüberschussanteil für weibliche Versicherte	0 %	der Risikoprämien-differenz
Schlussüberschussanteil	$[0,017 * \min(m;20) + 0,008 * \max(0;\min(m;25) - 20)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband NDL-K		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinster Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	$[0,039 * \min(m;37) + 0,028 * \max(0;\min(m;41) - 37)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband NDL-N		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinster Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	$[0,039 * \min(m;37) + 0,028 * \max(0;\min(m;41) - 37)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband NDL-A/B		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinster Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	$[0,039 * \min(m;37) + 0,028 * \max(0;\min(m;41) - 37)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Abrechnungsverband Kapital (Fortsetzung)

Gewinnverband NDL-D		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss- guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	$[0,039 * \min(m;37) + 0,028 * \max(0;\min(m;41) - 37)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Abrechnungsverband Kapital mit BU

Gewinnverband LEBEA alt		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil		
beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
sonstige Versicherungen	0 %	des laufenden Jahresbeitrags multipliziert mit der Anzahl der Versicherungsjahre, gezählt ab dem vierten Versicherungsjahr und frühestens ab 1947
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
	zzgl. 2 % ¹	des jährlichen Beitrags
Schlussüberschussanteil	für n > 25: 1,45 % für n > 20: 0,9 % für n > 15: 0,75 % für n ≤ 15: 0,45 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband PZV (74)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsbonus	0 %	der Bonuszahl
Risikobonus	0 %	der Versicherungssumme
Schlussbonus	$[0,043 * \min(n;30)]$ %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband 14 (87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsbonus	0 %	der Bonuszahl
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundbonus	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	$[0,042 * \min(m;15) + 0,027 * \max(0;\min(m;20) - 15)]$ %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband 14 (67)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsbonus	0 %	der Bonuszahl
Grundbonus	0 %	der Versicherungssumme
Frauenüberschussanteil für weibliche Versicherte	0 %	der Risikoprämienendifferenz
Schlussüberschussanteil	$[0,051 * \min(m;15) + 0,036 * \max(0;\min(m;25) - 15) + 0,026 * \max(0;\min(m;33) - 25)]$ %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

¹ Der erhöhte Grundüberschussanteil wird gewährt, wenn seit dem Wegfall der Versicherungssteuer diese neben dem Beitrag weitergezahlt wird.

Abrechnungsverband Kapital mit BU (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV (87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Todesfallbonus	0 %	der zusätzlichen Todesfallsumme
Schlussüberschussanteil	$[0,04 * \min(m;20) + 0,006 * \max(0;\min(m;25) - 20)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband DANV (70)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundbonus	0 %	der Versicherungssumme
Frauenüberschussanteil für weibliche Versicherte	0 %	der Risikoprämienendifferenz
Schlussüberschussanteil	$[0,04 * \min(m;23) + 0,027 * \max(0;\min(m;32) - 23)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband DANV-FG (87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	$[0,024 * \min(m;18) + 0,03 * \max(0;\min(m;21) - 18)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband DANV-FG (70)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsbonus	0 %	der Bonuszahl
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundbonus	0 %	der Versicherungssumme
Frauenüberschussanteil für weibliche Versicherte	0 %	der Risikoprämienendifferenz
Schlussüberschussanteil	$[0,035 * \min(m;25) + 0,01 * \max(0;\min(m;29) - 25)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Abrechnungsverband Kapital mit BU (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-Risiko (87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschussguthabens
Todesfallbonus	66,67 %	der Versicherungssumme

Gewinnverband Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen nach JZ (70) (reguliert)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	35 %	des überschussberechtigten BUZ-Beitrags
Schlussüberschussanteil	60 %	der BUZ-Beitragssumme bis Ende 1983
	zzgl. 0 %	des BUZ-Jahresbeitrags für jedes Jahr seit 1984
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband DANV (87) (reguliert)		
Tarif L(87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Todesfallbonus	0 %	der zusätzlichen Todesfallsumme
Schlussüberschussanteil	$[0,04 * \min(m;20) + 0,006 * \max(0; \min(m;25) - 20)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Tarif LS(87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme vor Beginn der Zuwachsphase
Todesfallbonus	0 %	der zusätzlichen Todesfallsumme
Schlussüberschussanteil	$[0,04 * \min(m;20) + 0,006 * \max(0; \min(m;25) - 20)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Abrechnungsverband Kapital mit BU (Fortsetzung)

Gewinnverband DANV-FG (87) (reguliert)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme vor Beginn der Zuwachsphase
Schlussüberschussanteil	$[0,024 * \min(m;18) + 0,03 * \max(0;\min(m;21) - 18)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Abrechnungsverband Kapitalversicherungen mit Gewinnbeteiligung, Gruppenversicherungen nach Einzeltarifen

Gewinnverband D		
Tarife 11, 11E, 12, 13, 39, 40		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Beitragsüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Erhöhung des Zinsüberschussanteil-Guthabens (außer bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Zuführung zur Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung	4 % ¹	der Erhöhung des Zinsüberschussanteil-Guthabens (außer bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Schlussüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Bonus	28,5 % ²	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
bei Überschussverwendung Verzinsliche Ansammlung	28,5 % ²	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
bei Überschussverwendung Barausschüttung ³	0 %	des Zinsüberschussanteils
Zusätzlicher Schlussüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Bonus	28,5 % ⁴	der Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung ⁵
bei Überschussverwendung Verzinsliche Ansammlung	28,5 % ⁴	der Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung ⁵
bei Überschussverwendung Barausschüttung ⁶	4 %	des Zinsüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 % ⁷	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung (außer bei Überschussverwendung Barausschüttung) ⁵
Tarife D1, D1E, D2		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Bonus	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals (bei Überschussverwendung Bonus)
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals (bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Vorbonus	0 %	des Risikobeitrags (bei Überschussverwendung Bonus)
Vordividende	0 %	des Risikobeitrags (bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Zusatzsumme ⁸	0 %	der mit dem Bonussatz abgezinsten Versicherungssumme (bei Überschussverwendung Bonus)

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung A1, A2, A3, A4, V1, V2, V3, V4, V5, V6, V7, V8 wird keine Zuführung zur Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung gewährt.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung A1, A2, A3, A4, V1, V2, V3, V4, V5, V6, V7, V8 beträgt der Schlussüberschussanteil 100 %.

3 Der Schlussüberschussanteil wird am Ende des Versicherungsjahres und - falls kein Anspruch auf vorgezogenen Ablauf besteht - diskontiert zugeteilt.

4 Für Versicherungen mit Überschussverwendung A1, A2, A3, A4, V1, V2, V3, V4, V5, V6, V7, V8 beträgt der zusätzliche Schlussüberschussanteil 100 %.

5 Die Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung beträgt höchstens 6 % der Versicherungssumme.

6 Der zusätzliche Schlussüberschussanteil wird am Ende des Versicherungsjahres zugeteilt, falls ein Anspruch auf vorgezogenen Ablauf besteht.

7 Für Versicherungen mit Überschussverwendung A1, A2, A3, A4, V1, V2, V3, V4, V5, V6, V7, V8 wird keine Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

8 Die Versicherungen erhalten bei Tod einen einmaligen Todesfallbonus, der die zugeteilten Zusatzsummen auf die Zusatzleistung auffüllt. Die Zusatzleistung wird auf 0,425 % der Versicherungssumme festgesetzt.

Abrechnungsverband Kapitalversicherungen mit Gewinnbeteiligung, Gruppenversicherungen nach Einzeltarifen (Fortsetzung)

Gewinnverband D (Fortsetzung)		
Tarife D1, D1E, D2 (Fortsetzung)		
Summenüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme (bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Erhöhung der Bonussumme (bei Überschussverwendung Bonus)
Zuführung zur Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung	4 %	der Erhöhung der Bonussumme (bei Überschussverwendung Bonus)
Schlussbonus (Schlusszahlung)	67 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung (bei Überschussverwendung Bonus)
Schlussbonus (Schlussüberschussanteil)	67 %	der Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung (bei Überschussverwendung Bonus) ¹
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung (bei Überschussverwendung Bonus) ¹
Tarife D11, D11E, D12, D13		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Bonus	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals (bei Überschussverwendung Bonus)
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals (bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Vorbonus	0 %	des Risikobeitrags (bei Überschussverwendung Bonus)
Vordividende	0 %	des Risikobeitrags (bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Zusatzsumme ²	0 %	der mit dem Bonussatz abgezinster Versicherungssumme (bei Überschussverwendung Bonus)
Summenüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme (bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Erhöhung der Bonussumme (bei Überschussverwendung Bonus)
Zuführung zur Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung	4 %	der Erhöhung der Bonussumme (bei Überschussverwendung Bonus)
Schlussbonus (Schlusszahlung)	67 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung (bei Überschussverwendung Bonus)
Schlussbonus (Schlussüberschussanteil)	67 %	der Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung (bei Überschussverwendung Bonus) ¹
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung (bei Überschussverwendung Bonus) ¹
Tarif BUZ		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	M: 30 % F: 45 %	der überschussberechtigten Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Die Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung beträgt höchstens 6 % der Versicherungssumme.

2 Die Versicherungen erhalten bei Tod einen einmaligen Todesfallbonus, der die zugeteilten Zusatzsummen auf die Zusatzleistung auffüllt. Die Zusatzleistung wird auf 0,25 % der Versicherungssumme festgesetzt.

Abrechnungsverband Kapitalversicherungen mit Gewinnbeteiligung, Gruppenversicherungen nach Einzeltarifen (Fortsetzung)

Gewinnverband D (Fortsetzung)		
Tarif ZF		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Familienrenten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zusatzleistung	M: 57 % F: 64 %	des Barwerts der Rente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Familienrenten	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Abrechnungsverband Kleinleben

Gewinnverband Kleinleben (87)

Tarif KL3(87)_a

Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	7 %	des jährlichen Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. des Ansammlungsguthabens
Zinssatz für die Fortentwicklung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Tarife KL3(87), KL3(87)RAB

Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	7 %	des jährlichen Beitrags

Gewinnverband Kleinleben (67)

Tarif KL2(67)_a

Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	9 %	des jährlichen Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. des Ansammlungsguthabens
Zinssatz für die Fortentwicklung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

Tarife KL2(67), KL2(67)RAB

Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des laufenden Jahresbeitrags multipliziert mit der Anzahl der Versicherungsjahre, gezählt ab dem vierten Versicherungsjahr
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	9 %	des jährlichen Beitrags

Abrechnungsverband Kleinleben (Fortsetzung)

Gewinnverband Kleinleben alt		
Tarif EG1(ALT)_a		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	6 %	des jährlichen Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. des Ansammlungsguthabens
Zinssatz für die Fortentwicklung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Tarif EG1(ALT)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des laufenden Jahresbeitrags multipliziert mit der Anzahl der Versicherungsjahre, gezählt ab dem vierten Versicherungsjahr und frühestens ab 1947
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	6 %	des jährlichen Beitrags
Tarife EG1(42)_a, EG1(51)_a, EG2(ALT)_a, S(42)_a		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	6 %	des jährlichen Beitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. des Ansammlungsguthabens
Zinssatz für die Fortentwicklung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Tarife EG1(42), EG1(51), EG1(51)RAB, EG2(ALT)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des laufenden Jahresbeitrags multipliziert mit der Anzahl der Versicherungsjahre, gezählt ab dem vierten Versicherungsjahr und frühestens ab 1947
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	6 %	des jährlichen Beitrags

Abrechnungsverband Kleinleben (Fortsetzung)

Gewinnverband Kleinleben alt (Fortsetzung)		
Tarif EG3(57)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des laufenden Jahresbeitrags multipliziert mit der Anzahl der Versicherungsjahre, gezählt ab dem vierten Versicherungsjahr
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	6 %	des jährlichen Beitrags
Tarife S(42), S(ALT)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des laufenden Jahresbeitrags multipliziert mit der Anzahl der Versicherungsjahre, gezählt ab dem vierten Versicherungsjahr und frühestens ab 1947
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	20 %	des jährlichen Beitrags
Gewinnverband D		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals bei beitragsfreien Versicherungen
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. des Ansammlungsguthabens
Zinssatz für die Fortentwicklung der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
Gewinnverband D (ehemals Hamburg-Mannheimer)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsbonus	0 %	der Versicherungssumme bei beitragsfreien Versicherungen

Abrechnungsverband Risiko

Gewinnverband Risiko (87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	40 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	66,67 %	der Versicherungssumme

Gewinnverband Risiko (67)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung und Verzinsliche Ansammlung	47,8 %	des überschussberechtigten Beitrags
bei Überschussverwendung Todesfallbonus	91,67 %	der Versicherungssumme
Frauenüberschussanteil für weibliche Versicherte	100 %	der Risikoprämiendifferenz

Abrechnungsverband Erlebensfall

Gewinnverband Renten		
Tarife P(ALT), PR(ALT)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife AR(57), LR(57), NR, P(57), PR(55), PR(57), PR(59), PR(59)WR, PVDKV, PVSON, RA(80), RAR(80), RAR(80)RAB, RARE(80), RARWZA, RAWZA, RSU(80)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Gewinnverband Renten neu		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 % ¹	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Schlussüberschussanteil	$[0,73 * \min(m;5) + 0,21 * \max(0; \min(m;15) - 5) + 0,07 * \max(0; \min(m;17) - 15)] \%$ abzgl. $0,24 * \max(0; z - 65) \%$	der Jahresrente
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	900 %	des Schlussüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,3 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Abrechnungsverband Rentenversicherungen mit Gewinnbeteiligung, Gruppenversicherungen nach Einzeltarifen

Gewinnverband L		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Abrechnungsverband BU

Gewinnverband BUZ (90)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil	15 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlusszahlung	15 %	der Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ FG (90)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Risikoüberschussanteil	15 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlusszahlung	15 %	der Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUZ (70)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlusszahlung		
Versicherungen mit Beitragsrückgewähr	[10 + max(0; z-50) + 0,5*n] %	der Beitragssumme
sonstige Versicherungen	M: 66 % für n > 20 und x+n < 61 47 % für n < 13 oder x > 40 60 % sonst F: 70 % für y < 40 54 % für y > 45 60 % sonst	
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUU (90)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlusszahlung	25 %	der Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Abrechnungsverband BU (Fortsetzung)

Gewinnverband BUV (67)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlusszahlung	30 % abzgl. 0,5 * max(0; z-45) %	der Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Gewinnverband BUG (67)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlusszahlung	25 %	der Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,25 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Abrechnungsverband Selbstständige Berufsunfähigkeitsversicherungen mit Gewinnbeteiligung

Gewinnverband BV		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Barüberschussanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	der Rentenrückstellung für Berufsunfähige
Schlussüberschussanteil	M: 10 % F: 25 %	der überschussberechtigten Beitragssumme
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Abrechnungsverband Pflegerenten

Gewinnverband PRV		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	der Bonuszahl
Zinsüberschussanteil während der Pflegebedürftigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil	$[1,7 * \min(m;25)] \%$	der Jahresrente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Pflegebedürftigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Abrechnungsverband Kollektiv

Gewinnverband FG (87)		
Tarife FG2(87), FG3(87), FG3E(87), FG3K(87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Schlussüberschussanteil	$[0,024 * \min(m;18) + 0,028 * \max(0;\min(m;22) - 18)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Tarif FG3S(87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme vor Beginn der Zuwachsphase
Schlussüberschussanteil	$[0,024 * \min(m;18) + 0,028 * \max(0;\min(m;22) - 18)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband FG alt		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Frauenüberschussanteil für weibliche Versicherte	0 %	der Risikoprämienendifferenz
Schlussüberschussanteil	$[0,033 * \min(m;25) + 0,01 * \max(0;\min(m;29) - 25)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils
Gewinnverband FG neu		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Grundüberschussanteil	0 %	der Versicherungssumme
Frauenüberschussanteil für weibliche Versicherte	0 %	der Risikoprämienendifferenz
Schlussüberschussanteil	$[0,033 * \min(m;25) + 0,01 * \max(0;\min(m;29) - 25)] \%$	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Abrechnungsverband Kollektiv (Fortsetzung)

Gewinnverband FG 7 (87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschussguthabens
Todesfallbonus	66,67 %	der Versicherungssumme

Gewinnverband FG 7 (67)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschussguthabens
Todesfallbonus	91,67 %	der Versicherungssumme
Frauenüberschussanteil für weibliche Versicherte	100 %	der Risikoprämienendifferenz

Gewinnverband VG (87)		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	4,35 %	des jährlichen Beitrags
Schlussüberschussanteil	0,291 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband VG (67)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des laufenden Jahresbeitrags multipliziert mit der Anzahl der Versicherungsjahre, gezählt ab dem vierten Versicherungsjahr
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinnten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	3 %	des jährlichen Beitrags
Schlussüberschussanteil	0,406 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Gewinnverband VG alt		
Tarife G1(49), G1(51), VG1(56)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des laufenden Jahresbeitrags multipliziert mit der Anzahl der Versicherungsjahre, gezählt ab dem vierten Versicherungsjahr und frühestens ab 1947
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme

Abrechnungsverband Kollektiv (Fortsetzung)

Gewinnverband VG alt (Fortsetzung)

Tarife G1(49), G1(51), VG1(56) (Fortsetzung)

Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	3,35 %	des jährlichen Beitrags
Schlussüberschussanteil	0,406 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Tarif G3(42)

Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil		
bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des laufenden Jahresbeitrags multipliziert mit der Anzahl der Versicherungsjahre, gezählt ab dem vierten Versicherungsjahr und frühestens ab 1947
bei beitragsfreien Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Grundüberschussanteil	3,35 %	des jährlichen Beitrags
Schlussüberschussanteil	0,406 %	der Versicherungssumme
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	900 %	des Schlussüberschussanteils

Abrechnungsverband Kapital-, Renten- und Pensionsversicherungen nach Sondertarifen mit Gewinnbeteiligung

Gewinnverband G		
Tarife 11B, 11BE, 11BL, 11G, 12B, 12G, 13B, 13G, 39B, 39G, 40B, 40G		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Jahresbeitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Erhöhung des Zinsüberschussanteil-Guthabens (bei Überschussverwendung Bonus und Verzinsliche Ansammlung)
Schlussüberschussanteil		
bei Überschussverwendung Bonus	22,5 % ¹	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
bei Überschussverwendung Verzinsliche Ansammlung	22,5 % ²	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung
bei Überschussverwendung Anlageversicherung ³	0 %	des Zinsüberschussanteils
bei Überschussverwendung Barausschüttung ³	0 %	des Zinsüberschussanteils
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 % ⁴	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung (bei Überschussverwendung Bonus und Verzinsliche Ansammlung)
Tarife D1B, D1BE, DTB		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Vordividende	0 %	des Risikobeitrags
Zusatzüberschuss	0 %	des Jahresbeitrags
Tarif DTN		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Bonus	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals (bei Überschussverwendung Bonus)
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals (bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Vorbonus	0 %	des Risikobeitrags (bei Überschussverwendung Bonus)
Vordividende	0 %	des Risikobeitrags (bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Zusatzsumme		
bei Überschussverwendung Bonus ⁵	0 %	der mit dem Bonussatz abgezinsten Versicherungssumme
bei Überschussverwendung Barausschüttung ⁵	0 %	der mit dem Zinsüberschussanteilsatz abgezinsten Versicherungssumme
Zuführung zur Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung	0 %	der Erhöhung der Bonussumme (bei Überschussverwendung Bonus)

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung D4, MA beträgt der Schlussüberschussanteil 100 %. Für Versicherungen mit Überschussverwendung DA beträgt der Schlussüberschussanteil 10 %.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung L1 beträgt der Schlussüberschussanteil 45 %.

3 Der Schlussüberschussanteil wird am Ende des Versicherungsjahres und - falls kein Anspruch auf vorgezogenen Ablauf besteht - diskontiert zugeteilt.

4 Für Versicherungen mit Überschussverwendung D4, MA wird keine Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

5 Die Versicherungen erhalten bei Tod einen einmaligen Todesfallbonus, der die zugeteilten Zusatzsummen auf die Zusatzleistung auffüllt. Die Zusatzleistung wird auf 0,425 % der Versicherungssumme festgesetzt.

Abrechnungsverband Kapital-, Renten- und Pensionsversicherungen nach Sondertarifen mit Gewinnbeteiligung (Fortsetzung)

Gewinnverband G (Fortsetzung)		
Tarif DTN (Fortsetzung)		
Zuführung zur Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung	4 %	der Erhöhung der Bonussumme (bei Überschussverwendung Bonus)
Schlussbonus (Schlusszahlung)	67 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung (bei Überschussverwendung Bonus)
Schlussbonus (Schlussüberschussanteil)	67 %	der Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung (bei Überschussverwendung Bonus) ¹
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	90 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung und die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung (bei Überschussverwendung Bonus) ¹
Tarif DTNS		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif DTV		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Vordividende	0 %	des Risikobeitrags
Tarif KV (Vereinsgruppe Vorsorge, Kraftfahrerschutz)		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife D11B, D11BE, D11BL, D12B, D13B		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Vordividende	0 %	des Risikobeitrags
Zusatzüberschuss	0 %	des Jahresbeitrags
Tarife AR10B, AR10BE, AR10BL, AR14B, AR36B, AR36BE, SR10B, SR13B, SR20B		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnermäßig verzinsten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	der Waisenrente
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife AR11B, AR11BE		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ²	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Die Bemessungsgröße für die zusätzliche Schlussüberschussbeteiligung beträgt höchstens 6 % der Versicherungssumme.

2 Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Abrechnungsverband Kapital-, Renten- und Pensionsversicherungen nach Sondertarifen mit Gewinnbeteiligung (Fortsetzung)

Gewinnverband G (Fortsetzung)		
Tarife AR11B, AR11BE (Fortsetzung)		
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	der Todesfallsumme
	0 %	der Waisenrente
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife AR20B, AR20BE, AR20BL, AR30B, AR30BE		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	der Hinterbliebenenrente
	0 %	der Waisenrente
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife AFRB, AFRBE, AFRBL, AMFRB, AMRB, AMRBE, AMRBL, FMRB, FRB, FRRB, FRRBE, FRRBL, GFMRB, GFMRBE, GFMRBL, GFMREB, GFMREBE, GFMREBL, GFRB, GFRBE, GFRBL, GFRTB, GFRTBL, GMFRB, GMFRBE, GMFRBL, GMFREB, GMFREBE, GMFREBL, GMRB, GMRBE, GMRBL, GMRTB, HFMREB, HFMREBE, HFMREBL, HFMFRB, HFMFRBE, HFMFRBL, HMFREB, HMFREBE, HMFREBL, MFRB, MRB, MRRB, MRRBE, MRRBL		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Ansammlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschuss-guthabens
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0 % ¹	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif V6		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarife 30B, 30BE		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	

¹ Wenn und soweit eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen werden muss, erhält die einzelne Versicherung an Stelle der sich aus den genannten Überschussanteilsätzen ergebenden Überschussanteile zusätzliche Zuführungen zur Deckungsrückstellung in entsprechender Höhe. Die vereinbarte Überschussbeteiligung wird so lange ausgesetzt bzw. reduziert, bis die Deckungsrückstellung erreicht ist, die auch in Zukunft ausreichende Sicherheitsmargen für die Erfüllung der zugesagten Rente enthält.

Abrechnungsverband Kapital-, Renten- und Pensionsversicherungen nach Sondertarifen mit Gewinnbeteiligung (Fortsetzung)

Gewinnverband G (Fortsetzung)		
Tarife 30B, 30BE (Fortsetzung)		
Ansamlungsüberschussanteil	0 %	des angesammelten rechnungsmäßig verzinsten Überschussguthabens
Beitragsüberschussanteil	55 % ¹	des Jahresbeitrags (bei Überschussverwendung Verzinsliche Ansammlung und Barausschüttung)
Zusatzleistung	122 %	der Versicherungssumme (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarif DWBE		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zusatzüberschussanteil	M: 60 % F: 70 %	des Jahresbeitrags (bei Überschussverwendung Barausschüttung)
Zusatzleistung	M: 150 % F: 233 %	der Versicherungssumme (bei Überschussverwendung Zusatzleistung)
Tarif BUZ		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil während der Berufsunfähigkeit	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlussüberschussanteil		
mehrjährige Versicherungen	M: 30 % ² F: 45 % ³	der überschussberechtigten Beitragssumme
wiederkehrend einjährige Versicherungen	M: 10 % ⁴ F: 25 % ⁴	des Jahresbeitrags
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven während der Berufsunfähigkeit	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Tarif ZF		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil bei laufenden Familienrenten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zusatzleistung	M: 57 % F: 64 %	des Barwerts der Rente
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Familienrenten	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

1 Für Versicherungen mit Überschussverwendung AN, N3 wird kein Beitragsüberschussanteil gewährt.

2 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B1, B2, E2, E3, E8, E9, G4, H1, H2, L1, MB, ML, RD, RI, U1, U6 wird kein Schlussüberschussanteil gewährt. Für Versicherungen mit Überschussverwendung RM beträgt der Schlussüberschussanteil 4,8 %.

3 Für Versicherungen mit Überschussverwendung B1, B2, E2, E3, E8, E9, G4, H1, H2, L1, MB, ML, RD, RI, U1, U6 wird kein Schlussüberschussanteil gewährt. Für Versicherungen mit Überschussverwendung RM beträgt der Schlussüberschussanteil 7,3 %.

4 Für Versicherungen mit Überschussverwendung N3 wird kein Schlussüberschussanteil gewährt.

Abrechnungsverband Kapital-, Renten-, Pensions- und selbstständige Berufsunfähigkeitsversicherungen ohne Gewinnbeteiligung

Gewinnverband O		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zusatzvergütung bei laufenden Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Jahresabschluss

Tarifverzeichnis

Tarif	Gewinnverband	Seite	Tarif	Gewinnverband	Seite
11	D	286	14(87)	14 (87)	282
12	D	286	14GLB(67)	14 (67)	282
13	D	286	14STG(67)	14 (67)	282
39	D	286	14WZA	14 (67)	282
40	D	286	15(67)	PZV (74)	282
1(42)	Großleben alt	278	15WZA	PZV (74)	282
1(56)	Großleben alt	279	2(00)	Großleben (00)	87
1(56)RAB	Großleben alt	279	2(00)_a	Großleben (00)	87
1(64)	NDL-N	280	2(04)	Großleben (04)	85
10(07)	Großleben (07)	84	2(04)_a	Großleben (04)	85
10(07)_a	Großleben (07)	84	2(07)	Großleben (07)	83
10(67)	Großleben (67)	278	2(07)_a	Großleben (07)	83
10(67)_a	Großleben (67)	277	2(42)	Großleben alt	278
10(87)	Grl (87)	94	2(56)	Großleben alt	279
10(87)	Großleben (87)	276	2(64)	NDL-N	280
10(94)	Großleben (94)	90	2(67)	Großleben (67)	278
10(94)_a	Großleben (94)	90	2(67)_a	Großleben (67)	277
10WZA(67)	Großleben (67)	278	2(67)RAB	Großleben (67)	278
10WZA(67)_a	Großleben (67)	277	2(87)	Großleben (87)	276
11(42/48)	NDL-A/B	280	2(87)_a	Großleben (87)	276
11(87)	Grl (87)	94	2(87)RAB	Großleben (87)	276
11(87)	Großleben (87)	276	2(94)	Großleben (94)	89
11(94)	Großleben (94)	91	2(94)_a	Großleben (94)	89
11(94)_a	Großleben (94)	91	21(68)	NDL-K	280
11B	FG	181	21(68)RAB	NDL-K	280
11B	G	302	22(68)	NDL-K	280
11BE	FG	181	2E(67)	Großleben (67)	278
11BE	G	302	2E(67)_a	Großleben (67)	277
11BL	FG	181	2E(87)	Großleben (87)	276
11BL	G	302	2E(87)_a	Großleben (87)	276
11E	D	286	3(00)	Großleben (00)	87
11G	FG	181	3(00)_a	Großleben (00)	87
11G	G	302	3(04)	Großleben (04)	85
12(42/48)	NDL-A/B	280	3(04)_a	Großleben (04)	85
12B	FG	181	3(07)	Großleben (07)	83
12B	G	302	3(07)_a	Großleben (07)	83
12G	FG	181	3(67)	Großleben (67)	278
12G	G	302	3(67)_a	Großleben (67)	277
12S(42/48)	NDL-A/B	280	3(67)RAB	Großleben (67)	278
13B	FG	181	3(87)	Großleben (87)	276
13B	G	302	3(87)_a	Großleben (87)	276
13G	FG	181	3(87)RAB	Großleben (87)	276
13G	G	302	3(94)	Großleben (94)	89
14(87)	T14 (87)	95	3(94)_a	Großleben (94)	89

Tarif	Gewinnverband	Seite
30B	FG	183
30B	FB	196
30B	G	304
30BE	FG	183
30BE	G	304
37(67)	Großleben (67)	278
37(67)_a	Großleben (67)	277
37(87)	Großleben (87)	276
37(87)_a	Großleben (87)	276
37(94)	Großleben (94)	89
37(94)_a	Großleben (94)	89
37T(67)	Großleben (67)	278
37T(87)	Großleben (87)	276
39B	FG	181
39B	G	302
39G	FG	181
39G	G	302
3E(67)	Großleben (67)	278
3E(67)_a	Großleben (67)	277
3E(87)	Großleben (87)	276
3E(87)_a	Großleben (87)	276
3K DK (99)	Kapital (99) DK	88
3K(00)	Großleben (00)	87
3K(00)_a	Großleben (00)	87
3K(04)	Großleben (04)	85
3K(04)_a	Großleben (04)	85
3K(07)	Großleben (07)	83
3K(07)_a	Großleben (07)	83
3K(67)	Großleben (67)	278
3K(87)	Großleben (87)	276
3K(87)_a	Großleben (87)	276
3K(94)	Großleben (94)	89
3K(94)_a	Großleben (94)	89
3S(04)	Großleben (04)	86
3S(07)	Großleben (07)	84
3S(87)	Großleben (87)	276
3S(94)	Großleben (94)	91
3SE30(94)	Großleben (94)	90
3SE30(94)_a	Großleben (94)	90
3T(67)	Großleben (67)	278
3T(87)	Großleben (87)	276
3W(56)	Großleben alt	279
3W(67)	Großleben (67)	278
3W(87)	Großleben (87)	276
3WZA(67)	Großleben (67)	278
3WZA(67)_a	Großleben (67)	277
3WZA(67)RAB	Großleben (67)	278
4(67)	PZV (74)	282
40B	FG	181
40B	G	302
40G	FG	181

Tarif	Gewinnverband	Seite
40G	G	302
4B(94)	LEBEA (94)	92
4WZA	PZV (74)	282
5(00)	Großleben (00)	87
5(00)_a	Großleben (00)	87
5(04)	Großleben (04)	85
5(04)_a	Großleben (04)	85
5(07)	Großleben (07)	83
5(07)_a	Großleben (07)	83
5(67)	Großleben (67)	278
5(67)_a	Großleben (67)	277
5(87)	Großleben (87)	276
5(87)_a	Großleben (87)	276
5(94)	Großleben (94)	90
5(94)_a	Großleben (94)	90
53 DK (94)	Kapital (96) DK	89
53 DK (99)	Kapital (99) DK	89
53(67)	Großleben (67)	278
53(67)_a	Großleben (67)	277
53(87)	Großleben (87)	276
53(87)_a	Großleben (87)	276
53(94)	Großleben (94)	90
53(94)_a	Großleben (94)	90
57(87)	Großleben (87)	276
57(94)	Großleben (94)	90
57(94)_a	Großleben (94)	90
5WZA(67)	Großleben (67)	278
5WZA(67)_a	Großleben (67)	277
6(67)	Großleben (67)	278
6(87)	Grl (87)	94
6(87)	Großleben (87)	276
6WZA(67)	Großleben (67)	278
7(67)	Risiko (67)	292
7(87)	Risiko (87)	292
7(87)_a	Risiko (87)	292
7(94)	Risiko (94)	104
7(94)_a	Risiko (94)	104
7R(07)	Risiko (07)	103
7R(07)_a	Risiko (07)	103
7R(87)	Risiko (87)	292
7R(87)_a	Risiko (87)	292
7R(87)RAB	Risiko (87)	292
7R(94)	Risiko (94)	104
7R(94)_a	Risiko (94)	104
A3(67)	Grl (67)	95
A3(67)	Großleben (67)	278
A3W(67)	Großleben (67)	278
A3WZA(67)	Großleben (67)	278
A7(67)	A7 (67)	105
A7(67)	Risiko (67)	292
AFRB	G	304

Tarif	Gewinnverband	Seite
AFRBE	G	304
AFRBL	G	304
AMFRB	G	304
AMRB	G	304
AMRBE	G	304
AMRBL	G	304
AR(57)	Renten	293
AR10B	G	303
AR10BE	G	303
AR10BL	G	303
AR11B	G	303
AR11BE	G	303
AR14B	G	303
AR20B	G	304
AR20BE	G	304
AR20BL	G	304
AR30B	G	304
AR30BE	G	304
AR36B	G	303
AR36BE	G	303
AR50B	FG	220
AR50BE	FG	220
AR50BL	FG	220
AR51B	FG	220
AR54B	FG	220
AR54BE	FG	220
AR54BL	FG	220
AR59B	FG	220
AR59BE	FG	220
AR60B	FG	220
AR60BE	FG	220
AR60BL	FG	220
AR66B	FG	220
AR66BL	FG	220
AR69B	FG	220
AR69BE	FG	220
AR70B	FG	220
AR70BE	FG	220
AR70BL	FG	220
AR76B	FG	220
AR76BE	FG	220
AR76BL	FG	220
ARA0B	FG	219
ARA0BE	FG	219
ARA0BL	FG	219
ARA1B	FG	219
ARA1BE	FG	219
ARA4B	FG	219
ARA4BE	FG	219
ARA4BL	FG	219
ARA9B	FG	219

Tarif	Gewinnverband	Seite
ARA9BL	FG	219
ARH0B	FG	219
ARH0BE	FG	219
ARH0BL	FG	219
ARH9B	FG	219
ARK0B	FG	219
ARK0BE	FG	219
ARK0BL	FG	219
ARK6B	FG	219
ARK6BE	FG	219
ARK6BL	FG	219
ARK9B	FG	219
AV3(87)	Grl (87)	94
AV3(87)	Großleben (87)	277
B2(42)	LEBEA alt	282
B2(57)	LEBEA alt	282
B4(58)	LEBEA alt	282
B4WZA(58)	LEBEA alt	282
BUB006	FG	184
BUB007	FG	185
BUB009	FG	185
BUB010	FG	185
BUB016	FG	184
BUB018	FG	185
BUB019	FG	185
BUB036	FG	184
BUB037	FG	185
BUB056	FG	185
BUB057	FG	185
BUB058	FG	185
BUB059	FG	185
BUB060	FG	185
BUB066	FG	185
BUB067	FG	185
BUB068	FG	185
BUB069	FG	185
BUB105056	FG	221
BUB105057	FG	221
BUB105058	FG	221
BUB105059	FG	221
BUB105066	FG	221
BUB105069	FG	221
BUB105070	FG	221
BUB106	FG	185
BUB107	FG	185
BUB107056	FG	221
BUB107057	FG	221
BUB107058	FG	221
BUB107059	FG	221
BUB107069	FG	221
BUB107070	FG	221

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUB107516	FN	263
BUB107657	FG	221
BUB108006	VK	191
BUB108007	VK	191
BUB108009	VK	191
BUB108017	VK	191
BUB108056	VG	236
BUB108057	VG	236
BUB108058	VG	236
BUB108059	VG	236
BUB108069	VG	236
BUB108070	VG	236
BUB108078	VG	236
BUB108079	VG	236
BUB108157	VK	191
BUB108177	VK	191
BUB108179	VK	191
BUB108516	VF	265
BUB108657	VG	236
BUB110007	VK	191
BUB110009	VK	191
BUB110057	VG	237
BUB110058	VG	237
BUB110059	VG	237
BUB110070	VG	237
BUB110177	VK	191
BUB112007	VK	190
BUB112017	VK	190
BUB112056	VG	235
BUB112057	VG	235
BUB112058	VG	235
BUB112059	VG	235
BUB112069	VG	235
BUB112070	VG	235
BUB112078	VG	235
BUB112079	VG	235
BUB112157	VK	190
BUB112177	VK	190
BUB112179	VK	190
BUB112657	VG	235
BUB113007	VK	191
BUB113009	VK	191
BUB113010	VK	191
BUB113017	VK	191
BUB113056	VG	236
BUB113057	VG	236
BUB113058	VG	236
BUB113059	VG	236
BUB113069	VG	236
BUB113070	VG	236
BUB113157	VK	191

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUB113177	VK	191
BUB113657	VG	236
BUB115007	VK	190
BUB115010	VK	190
BUB115017	VK	190
BUB115056	VG	235
BUB115057	VG	235
BUB115058	VG	235
BUB115059	VG	235
BUB115069	VG	235
BUB115070	VG	235
BUB115157	VK	190
BUB115177	VK	190
BUB115179	VK	190
BUB117007	VK	192
BUB117010	VK	192
BUB117056	VG	237
BUB117057	VG	237
BUB117059	VG	237
BUB117066	VG	237
BUB117069	VG	237
BUB117070	VG	237
BUB117157	VK	192
BUB117159	VK	192
BUB117177	VK	192
BUB117179	VK	192
BUB206	FG	184
BUB207	FG	184
BUB208	FG	184
BUB209	FG	184
BUB210	FG	184
BUB216	FG	184
BUB217	FG	184
BUB218	FG	184
BUB219	FG	184
BUB306	FG	184
BUB307	FG	184
BUB308	FG	184
BUB309	FG	184
BUB310	FG	184
BUB310001	BUZ (10)	148
BUB310010	IZ (10)	149
BUB310051	BUZ (10)	148
BUB310060	IZ (10)	149
BUB310101	BUZ (10)	148
BUB310102	BUZ (10)	148
BUB310105	BUZ (10)	148
BUB310106	BUZ (10)	148
BUB310107	BUZ (10)	148
BUB310110	IZ (10)	149
BUB310151	BUZ (10)	148

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUB310152	BUZ (10)	148
BUB310155	BUZ (10)	148
BUB310157	BUZ (10)	148
BUB310160	IZ (10)	149
BUB310201	BUZ (10)	148
BUB310202	BUZ (10)	148
BUB310210	IZ (10)	149
BUB310251	BUZ (10)	148
BUB310263	BUZ (10)	148
BUB310301	BUZ (10)	148
BUB310302	BUZ (10)	148
BUB310305	BUZ (10)	148
BUB310306	BUZ (10)	148
BUB310307	BUZ (10)	148
BUB310309	BUZ (10)	148
BUB310310	IZ (10)	149
BUB310351	BUZ (10)	148
BUB310352	BUZ (10)	148
BUB310371	BUZ (10)	148
BUB310372	BUZ (10)	148
BUB310375	BUZ (10)	148
BUB310379	BUZ (10) DYNHP	149
BUB310405	BUZ (10) FG	211
BUB310453	BUZ (10) FG	211
BUB310503	BUZ (10) FG	211
BUB310507	BUZ (10) FG	211
BUB310553	BUZ (10) FG	211
BUB310555	BUZ (10) FG	211
BUB310575	BUZ (10) FG	211
BUB310679	DYNHP (10) Vorsorge	259
BUB310703	BUZ (10) FG	211
BUB310704	BUZ (10) FG	211
BUB310705	BUZ (10) FG	211
BUB310706	BUZ (10) FG	211
BUB310707	BUZ (10) FG	211
BUB310801	BUZ (10) FG	211
BUB310803	BUZ (10) FG	211
BUB310804	BUZ (10) FG	211
BUB310805	BUZ (10) FG	211
BUB310806	BUZ (10) FG	211
BUB310807	BUZ (10) FG	211
BUB310810	BUZ (10) FG	211
BUB312001	BUZ (12)	146
BUB312051	BUZ (12)	146
BUB312101	BUZ (12)	146
BUB312102	BUZ (12)	146
BUB312105	BUZ (12)	146
BUB312107	BUZ (12)	146
BUB312110	IZ (12)	146
BUB312151	BUZ (12)	146
BUB312152	BUZ (12)	146

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUB312155	BUZ (12)	146
BUB312157	BUZ (12)	146
BUB312160	IZ (12)	146
BUB312201	BUZ (12)	146
BUB312251	BUZ (12)	146
BUB312301	BUZ (12)	146
BUB312302	BUZ (12)	146
BUB312305	BUZ (12)	146
BUB312306	BUZ (12)	146
BUB312307	BUZ (12)	146
BUB312309	BUZ (12)	146
BUB312310	IZ (12)	146
BUB312351	BUZ (12)	146
BUB312352	BUZ (12)	146
BUB312355	BUZ (12)	146
BUB312371	BUZ (12)	146
BUB312372	BUZ (12)	146
BUB312375	BUZ (12)	146
BUB312379	BUZ (12) DYNHP	146
BUB312405	BUZ (12) FG	210
BUB312455	BUZ (12) FG	210
BUB312503	BUZ (12) FG	210
BUB312553	BUZ (12) FG	210
BUB312555	BUZ (12) FG	210
BUB312575	BUZ (12) FG	210
BUB312679	DYNHP (12) Vorsorge	256
BUB312704	BUZ (12) FG	210
BUB312705	BUZ (12) FG	210
BUB312706	BUZ (12) FG	210
BUB312707	BUZ (12) FG	210
BUB312801	BUZ (12) FG	210
BUB312803	BUZ (12) FG	210
BUB312804	BUZ (12) FG	210
BUB312805	BUZ (12) FG	210
BUB312806	BUZ (12) FG	210
BUB312807	BUZ (12) FG	210
BUB312810	BUZ (12) FG	210
BUB313001	BUZ (13)	144
BUB313051	BUZ (13)	144
BUB313060	IZ (13)	145
BUB313101	BUZ (13)	144
BUB313102	BUZ (13)	144
BUB313105	BUZ (13)	144
BUB313110	IZ (13)	145
BUB313151	BUZ (13)	144
BUB313152	BUZ (13)	144
BUB313155	BUZ (13)	144
BUB313160	IZ (13)	145
BUB313201	BUZ (13)	144
BUB313210	IZ (13)	145
BUB313251	BUZ (13)	144

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUB313301	BUZ (13)	144
BUB313302	BUZ (13)	144
BUB313305	BUZ (13)	144
BUB313309	BUZ (13)	144
BUB313310	IZ (13)	145
BUB313351	BUZ (13)	144
BUB313371	BUZ (13)	144
BUB313372	BUZ (13)	144
BUB313379	BUZ (13) DYNHP	145
BUB313405	BUZ (13) FG	210
BUB313406	BUZ (13) FG	210
BUB313453	BUZ (13) FG	210
BUB313503	BUZ (13) FG	210
BUB313505	BUZ (13) FG	210
BUB313553	BUZ (13) FG	210
BUB313555	BUZ (13) FG	210
BUB313575	BUZ (13) FG	210
BUB313679	DYNHP (13) Vorsorge	253
BUB313705	BUZ (13) FG	210
BUB313706	BUZ (13) FG	210
BUB313801	BUZ (13) FG	210
BUB313803	BUZ (13) FG	210
BUB313804	BUZ (13) FG	210
BUB313805	BUZ (13) FG	210
BUB313806	BUZ (13) FG	210
BUB313807	BUZ (13) FG	210
BUB313810	BUZ (13) FG	210
BUB315001	BUZ (15)	143
BUB315051	BUZ (15)	143
BUB315101	BUZ (15)	143
BUB315102	BUZ (15)	143
BUB315151	BUZ (15)	143
BUB315152	BUZ (15)	143
BUB315155	BUZ (15)	143
BUB315160	IZ (15)	143
BUB315201	BUZ (15)	143
BUB315301	BUZ (15)	143
BUB315310	IZ (15)	143
BUB315405	BUZ (15) FG	210
BUB315455	BUZ (15) FG	210
BUB315503	BUZ (15) FG	210
BUB315505	BUZ (15) FG	210
BUB315555	BUZ (15) FG	210
BUB315575	BUZ (15) FG	210
BUB315703	BUZ (15) FG	210
BUB315705	BUZ (15) FG	210
BUB315706	BUZ (15) FG	210
BUB315801	BUZ (15) FG	210
BUB315803	BUZ (15) FG	210
BUB315804	BUZ (15) FG	210
BUB315805	BUZ (15) FG	210

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUB315806	BUZ (15) FG	210
BUB316	FG	184
BUB317	FG	184
BUB317051	BUZ (17)	142
BUB317151	BUZ (17)	142
BUB317152	BUZ (17)	142
BUB317155	BUZ (17)	142
BUB317160	IZ (17)	142
BUB317301	BUZ (17)	142
BUB317302	BUZ (17)	142
BUB317405	BUZ (17) FG	209
BUB317503	BUZ (17) FG	209
BUB317555	BUZ (17) FG	209
BUB317575	BUZ (17) FG	209
BUB317703	BUZ (17) FG	209
BUB317705	BUZ (17) FG	209
BUB317706	BUZ (17) FG	209
BUB317801	BUZ (17) FG	209
BUB317803	BUZ (17) FG	209
BUB317804	BUZ (17) FG	209
BUB317805	BUZ (17) FG	209
BUB317806	BUZ (17) FG	209
BUB319	FG	184
BUB356	FG	222
BUB357	FG	222
BUB358	FG	222
BUB359	FG	222
BUB368	FG	222
BUB369	FG	222
BUB370	FG	222
BUB506	FG	184
BUB507	FG	184
BUB508	FG	184
BUB509	FG	184
BUB510	FG	184
BUB516	FG	184
BUB517	FG	184
BUB519	FG	184
BUB527	FG	184
BUB529	FG	184
BUB556	FG	221
BUB557	FG	221
BUB558	FG	221
BUB559	FG	221
BUB569	FG	221
BUB570	FG	221
BUB707	FG	183
BUB708	FG	183
BUB709	FG	183
BUB710	FG	183
BUB717	FG	183

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUB727	FG	183
BUB729	FG	183
BUB908001	BUZ (08)	150
BUB908006	BUZ (08) FG	211
BUB908007	BUZ (08) FG	211
BUB908010	BUZ (08) FG	211
BUB908011	IZ (08)	150
BUB908013	BUZ (08)	150
BUB908101	BUZ (08)	150
BUB908106	BUZ (08) FG	211
BUB908107	BUZ (08) FG	211
BUB908108	BUZ (08) FG	211
BUB908110	BUZ (08) FG	211
BUB908111	IZ (08)	150
BUB908113	BUZ (08)	150
BUB908141	BUZ (08) DYNHP	150
BUB908501	BUZ (08)	150
BUB908506	BUZ (08) FG	211
BUB908507	BUZ (08) FG	211
BUB908511	IZ (08)	150
BUB908601	BUZ (08)	150
BUB908606	BUZ (08) FG	211
BUB908607	BUZ (08) FG	211
BUB908610	BUZ (08) FG	211
BUB908611	IZ (08)	150
BUB908613	BUZ (08)	150
BUB910001	BUZ (10)	148
BUB910006	BUZ (10) FG	211
BUB910007	BUZ (10) FG	211
BUB910010	BUZ (10) FG	211
BUB910011	IZ (10)	148
BUB910013	BUZ (10)	148
BUB910101	BUZ (10)	148
BUB910106	BUZ (10) FG	211
BUB910107	BUZ (10) FG	211
BUB910110	BUZ (10) FG	211
BUB910111	IZ (10)	148
BUB910113	BUZ (10)	148
BUB910501	BUZ (10)	148
BUB910507	BUZ (10) FG	211
BUB910510	BUZ (10) FG	211
BUB910511	IZ (10)	148
BUB910601	BUZ (10)	148
BUB910606	BUZ (10) FG	211
BUB910607	BUZ (10) FG	211
BUB910610	BUZ (10) FG	211
BUB910611	IZ (10)	148
BUB910613	BUZ (10)	148
BUB97B	FG	223
BUB99B	FG	223
BUBA0B	FG	222

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUBA9B	FG	222
BUBB	FG	223
BUG1	BUG (67)	296
BUR(70)	BUZ (70)	295
BUR006	FG	184
BUR007	FG	185
BUR009	FG	185
BUR010	FG	185
BUR037	FG	185
BUR056	FG	185
BUR057	FG	185
BUR059	FG	185
BUR060	FG	185
BUR105057	FG	221
BUR105058	FG	221
BUR105059	FG	221
BUR105066	FG	221
BUR105069	FG	221
BUR105070	FG	221
BUR107	FG	185
BUR107056	FG	221
BUR107057	FG	221
BUR107058	FG	221
BUR107059	FG	221
BUR107069	FG	221
BUR107070	FG	221
BUR107516	FN	263
BUR107657	FG	221
BUR108006	VK	191
BUR108007	VK	191
BUR108009	VK	191
BUR108017	VK	191
BUR108056	VG	236
BUR108057	VG	236
BUR108058	VG	236
BUR108059	VG	236
BUR108069	VG	236
BUR108070	VG	236
BUR108157	VK	191
BUR108176	VK	191
BUR108177	VK	191
BUR108179	VK	191
BUR108190	VK	190
BUR108516	VF	265
BUR108657	VG	236
BUR110007	VK	191
BUR110057	VG	237
BUR110058	VG	237
BUR110059	VG	237
BUR110177	VK	191
BUR110179	VK	191

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUR112017	VK	190
BUR112057	VG	235
BUR112058	VG	235
BUR112059	VG	235
BUR112069	VG	235
BUR112070	VG	235
BUR112078	VG	235
BUR112079	VG	235
BUR112157	VK	190
BUR112175	VK	190
BUR112176	VK	190
BUR112177	VK	190
BUR112179	VK	190
BUR112657	VG	235
BUR113007	VK	191
BUR113009	VK	191
BUR113010	VK	191
BUR113017	VK	191
BUR113056	VG	236
BUR113057	VG	236
BUR113058	VG	236
BUR113059	VG	236
BUR113069	VG	236
BUR113070	VG	236
BUR113157	VK	191
BUR113175	VK	191
BUR113177	VK	191
BUR113179	VK	191
BUR113657	VG	236
BUR115007	VK	190
BUR115010	VK	190
BUR115017	VK	190
BUR115057	VG	235
BUR115058	VG	235
BUR115059	VG	235
BUR115069	VG	235
BUR115070	VG	235
BUR115157	VK	190
BUR115159	VK	190
BUR115175	VK	190
BUR115176	VK	190
BUR115177	VK	190
BUR115179	VK	190
BUR115190	VK	192
BUR117007	VK	192
BUR117010	VK	192
BUR117057	VG	237
BUR117059	VG	237
BUR117066	VG	237
BUR117070	VG	237
BUR117157	VK	192

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUR117159	VK	192
BUR117175	VK	192
BUR117176	VK	192
BUR117177	VK	192
BUR117179	VK	192
BUR117190	VK	192
BUR206	FG	184
BUR207	FG	184
BUR209	FG	184
BUR217	FG	184
BUR219	FG	184
BUR229	FG	184
BUR306	FG	184
BUR307	FG	184
BUR308	FG	184
BUR309	FG	184
BUR310	FG	184
BUR310001	BUZ (10)	148
BUR310051	BUZ (10)	148
BUR310060	IZ (10)	149
BUR310101	BUZ (10)	148
BUR310102	BUZ (10)	148
BUR310105	BUZ (10)	148
BUR310106	BUZ (10)	148
BUR310107	BUZ (10)	148
BUR310110	IZ (10)	149
BUR310151	BUZ (10)	148
BUR310152	BUZ (10)	148
BUR310155	BUZ (10)	148
BUR310157	BUZ (10)	148
BUR310160	IZ (10)	149
BUR310201	BUZ (10)	148
BUR310251	BUZ (10)	148
BUR310263	BUZ (10)	148
BUR310301	BUZ (10)	148
BUR310302	BUZ (10)	148
BUR310305	BUZ (10)	148
BUR310306	BUZ (10)	148
BUR310309	BUZ (10)	148
BUR310310	IZ (10)	149
BUR310351	BUZ (10)	148
BUR310352	BUZ (10)	148
BUR310371	BUZ (10)	148
BUR310372	BUZ (10)	148
BUR310375	BUZ (10)	148
BUR310379	BUZ (10) DYNHP	149
BUR310453	BUZ (10) FG	211
BUR310507	BUZ (10) FG	211
BUR310553	BUZ (10) FG	211
BUR310555	BUZ (10) FG	211
BUR310575	BUZ (10) FG	211

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUR310611	Riester (10)	162
BUR310619	FG-Riester (10)	246
BUR310625	FG-Riester (10)	246
BUR310633	FG-Fonds (10) Riester	270
BUR310679	DYNHP (10) Vorsorge	259
BUR310681	Fonds (10) Riester	268
BUR310689	FG-Fonds (10) Riester	270
BUR310705	BUZ (10) FG	211
BUR310801	BUZ (10) FG	211
BUR310803	BUZ (10) FG	211
BUR310804	BUZ (10) FG	211
BUR310805	BUZ (10) FG	211
BUR310806	BUZ (10) FG	211
BUR310807	BUZ (10) FG	211
BUR312001	BUZ (12)	146
BUR312051	BUZ (12)	146
BUR312101	BUZ (12)	146
BUR312102	BUZ (12)	146
BUR312105	BUZ (12)	146
BUR312107	BUZ (12)	146
BUR312110	IZ (12)	146
BUR312151	BUZ (12)	146
BUR312152	BUZ (12)	146
BUR312155	BUZ (12)	146
BUR312157	BUZ (12)	146
BUR312160	IZ (12)	146
BUR312201	BUZ (12)	146
BUR312251	BUZ (12)	146
BUR312301	BUZ (12)	146
BUR312302	BUZ (12)	146
BUR312306	BUZ (12)	146
BUR312307	BUZ (12)	146
BUR312309	BUZ (12)	146
BUR312310	IZ (12)	146
BUR312351	BUZ (12)	146
BUR312352	BUZ (12)	146
BUR312355	BUZ (12)	146
BUR312371	BUZ (12)	146
BUR312372	BUZ (12)	146
BUR312379	BUZ (12) DYNHP	146
BUR312405	BUZ (12) FG	210
BUR312455	BUZ (12) FG	210
BUR312553	BUZ (12) FG	210
BUR312555	BUZ (12) FG	210
BUR312575	BUZ (12) FG	210
BUR312611	Riester (12)	162
BUR312619	FG-Riester (12)	245
BUR312679	DYNHP (12) Vorsorge	256
BUR312681	Fonds (12) Riester	267
BUR312705	BUZ (12) FG	210
BUR312706	BUZ (12) FG	210

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUR312801	BUZ (12) FG	210
BUR312803	BUZ (12) FG	210
BUR312805	BUZ (12) FG	210
BUR312806	BUZ (12) FG	210
BUR312807	BUZ (12) FG	210
BUR313001	BUZ (13)	144
BUR313051	BUZ (13)	144
BUR313060	IZ (13)	145
BUR313101	BUZ (13)	144
BUR313102	BUZ (13)	144
BUR313105	BUZ (13)	144
BUR313110	IZ (13)	145
BUR313151	BUZ (13)	144
BUR313152	BUZ (13)	144
BUR313155	BUZ (13)	144
BUR313160	IZ (13)	145
BUR313201	BUZ (13)	144
BUR313251	BUZ (13)	144
BUR313301	BUZ (13)	144
BUR313302	BUZ (13)	144
BUR313305	BUZ (13)	144
BUR313310	IZ (13)	145
BUR313351	BUZ (13)	144
BUR313371	BUZ (13)	144
BUR313372	BUZ (13)	144
BUR313379	BUZ (13) DYNHP	145
BUR313405	BUZ (13) FG	210
BUR313505	BUZ (13) FG	210
BUR313553	BUZ (13) FG	210
BUR313555	BUZ (13) FG	210
BUR313575	BUZ (13) FG	210
BUR313611	Riester (13)	161
BUR313679	DYNHP (13) Vorsorge	253
BUR313681	Fonds (13) Riester	266
BUR313705	BUZ (13) FG	210
BUR313706	BUZ (13) FG	210
BUR313801	BUZ (13) FG	210
BUR313805	BUZ (13) FG	210
BUR313806	BUZ (13) FG	210
BUR315001	BUZ (15)	143
BUR315051	BUZ (15)	143
BUR315101	BUZ (15)	143
BUR315102	BUZ (15)	143
BUR315151	BUZ (15)	143
BUR315152	BUZ (15)	143
BUR315155	BUZ (15)	143
BUR315160	IZ (15)	143
BUR315201	BUZ (15)	143
BUR315301	BUZ (15)	143
BUR315310	IZ (15)	143
BUR315405	BUZ (15) FG	210

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUR315505	BUZ (15) FG	210
BUR315555	BUZ (15) FG	210
BUR315575	BUZ (15) FG	210
BUR315705	BUZ (15) FG	210
BUR315706	BUZ (15) FG	210
BUR315801	BUZ (15) FG	210
BUR315804	BUZ (15) FG	210
BUR315805	BUZ (15) FG	210
BUR315806	BUZ (15) FG	210
BUR316	FG	184
BUR317	FG	184
BUR317151	BUZ (17)	142
BUR317201	BUZ (17)	142
BUR317301	BUZ (17)	142
BUR317405	BUZ (17) FG	209
BUR317555	BUZ (17) FG	209
BUR317575	BUZ (17) FG	209
BUR317705	BUZ (17) FG	209
BUR317801	BUZ (17) FG	209
BUR317804	BUZ (17) FG	209
BUR317805	BUZ (17) FG	209
BUR317806	BUZ (17) FG	209
BUR319	FG	184
BUR327	FG	184
BUR356	FG	222
BUR357	FG	222
BUR358	FG	222
BUR359	FG	222
BUR368	FG	222
BUR369	FG	222
BUR370	FG	222
BUR506	FG	184
BUR507	FG	184
BUR509	FG	184
BUR510	FG	184
BUR516	FG	184
BUR517	FG	184
BUR519	FG	184
BUR524	FG	184
BUR527	FG	184
BUR529	FG	184
BUR557	FG	221
BUR558	FG	221
BUR559	FG	221
BUR569	FG	221
BUR570	FG	221
BUR707	FG	183
BUR709	FG	183
BUR710	FG	183
BUR716	FG	183
BUR727	FG	183

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUR729	FG	183
BUR749	FG	183
BUR908001	BUZ (08)	150
BUR908003	BUZ (08)	150
BUR908006	BUZ (08) FG	211
BUR908007	BUZ (08) FG	211
BUR908010	BUZ (08) FG	211
BUR908011	IZ (08)	150
BUR908013	BUZ (08)	150
BUR908101	BUZ (08)	150
BUR908103	BUZ (08)	150
BUR908106	BUZ (08) FG	211
BUR908107	BUZ (08) FG	211
BUR908111	IZ (08)	150
BUR908113	BUZ (08)	150
BUR908141	BUZ (08) DYNHP	150
BUR908201	KR (08)	163
BUR908201	FGKR (08)	247
BUR908211	FKR (08)	270
BUR908211	FFKR (08)	271
BUR908241	FKR (08)	270
BUR908241	FFKR (08)	271
BUR908501	BUZ (08)	150
BUR908507	BUZ (08) FG	211
BUR908511	IZ (08)	150
BUR908601	BUZ (08)	150
BUR908606	BUZ (08) FG	211
BUR908607	BUZ (08) FG	211
BUR908610	BUZ (08) FG	211
BUR908611	IZ (08)	150
BUR908613	BUZ (08)	150
BUR910001	BUZ (10)	148
BUR910003	BUZ (10)	148
BUR910007	BUZ (10) FG	211
BUR910011	IZ (10)	148
BUR910101	BUZ (10)	148
BUR910103	BUZ (10)	148
BUR910106	BUZ (10) FG	211
BUR910107	BUZ (10) FG	211
BUR910111	IZ (10)	148
BUR910113	BUZ (10)	148
BUR910501	BUZ (10)	148
BUR910511	IZ (10)	148
BUR910601	BUZ (10)	148
BUR910606	BUZ (10) FG	211
BUR910607	BUZ (10) FG	211
BUR910610	BUZ (10) FG	211
BUR910611	IZ (10)	148
BUR910613	BUZ (10)	148
BUR97B	FG	223
BUR97BE	FG	223

Tarif	Gewinnverband	Seite
BUR99B	FG	223
BURA0B	FG	222
BURA0BE	FG	222
BURA9B	FG	222
BURB	FG	223
BURBE	FG	223
BUV(07)	BUV (07)	151
BUV(70)	BUV (67)	296
BUV(90)	BV (90)	155
BUV(90)	BUV (90)	295
BUV(94)	BUV (94)	154
BUV310001	BUV (10)	147
BUV310002	BUV (10)	147
BUV310003	BUV (10)	147
BUV312001	BUV (12)	145
BUV312002	BUV (12)	145
BUV312003	BUV (12)	145
BUV313001	BUV (13)	144
BUV313002	BUV (13)	144
BUV313003	BUV (13)	144
BUV315001	BUV (15)	143
BUV315003	BUV (15)	143
BUV908001	BUV (08)	150
BUV910001	BUV (10)	147
BUV910002	BUV (10)	147
BUV910003	BUV (10)	147
BUZ	FG	186
BUZ	FG	223
BUZ	D	287
BUZ	G	305
BUZ(00)	BZ (00)	154
BUZ(00) FG	BZ (00) FG	213
BUZ(04)	BZ (04)	152
BUZ(04) FG	BZ (04) FG	213
BUZ(04) Vorsorge	BZ (04) Vorsorge	152
BUZ(07)	BZ (07)	151
BUZ(07) FG	BZ (07) FG	212
BUZ(70)	BUZ (70)	295
BUZ(70) FG	BUZ (70)	295
BUZ(90)	BZ (90)	155
BUZ(90)	BUZ (90)	295
BUZ(90) DK	BUZ (96) DK	154
BUZ(90) FG	BZ (90) FG	214
BUZ(90) FG	BUZ FG (90)	295
BUZ(99) DK	BUZ (99) DK	154
BV2B	FG	221
BV2B	BV	297
BV2BE	FG	221
BV2BE	BV	297
BVKL(04)	BUV (04)	152

Tarif	Gewinnverband	Seite
BVKL(07)	BUV (07)	151
BVKL(94)	BUV (94)	154
D1	D	286
D11	D	287
D11B	G	303
D11BE	G	303
D11BL	G	303
D11E	D	287
D12	D	287
D12B	G	303
D13	D	287
D13B	G	303
D1B	G	302
D1BE	G	302
D1E	D	286
D1N(64)	NDL-D	281
D2	D	286
D2	D (ehemals Hamburg-Mannheimer)	291
D2_a	D	291
D2ST	NDL-D	281
D2STPERS	NDL-D	281
DHP310001	DYNHP (10)	258
DHP310201	DYNHP (10) Riester	269
DHP310251	DYNHP (10) Riester	269
DHP310301	DYNHP (10) Vorsorge	259
DHP312001	DYNHP (12)	255
DHP312002	DYNHP (12)	255
DHP312201	DYNHP (12) Riester	267
DHP312251	DYNHP (12) Riester	267
DHP312301	DYNHP (12) Vorsorge	256
DHP313001	DYNHP (13)	252
DHP313201	DYNHP (13) Riester	266
DHP313251	DYNHP (13) Riester	266
DHP313301	DYNHP (13) Vorsorge	253
DHP908001	DYNHP (08)	260
DTB	G	302
DTN	G	302
DTNS	G	303
DTV	G	303
DWBE	G	305
DYNAM(68)	NDL-K	280
DYVBL(68)	NDL-K	280
EG1(42)	Kleinleben alt	290
EG1(42)_a	Kleinleben alt	290
EG1(51)	Kleinleben alt	290
EG1(51)_a	Kleinleben alt	290
EG1(51)RAB	Kleinleben alt	290
EG1(ALT)	Kleinleben alt	290
EG1(ALT)_a	Kleinleben alt	290
EG2(ALT)	Kleinleben alt	290
EG2(ALT)_a	Kleinleben alt	290

Tarif	Gewinnverband	Seite
EG3(57)	Kleinleben alt	291
EUB057	FG	187
EUB058	FG	187
EUB105057	FG	224
EUB107057	FG	223
EUB108009	VK	194
EUB108010	VK	194
EUB108057	VG	238
EUB110057	VG	238
EUB110059	VG	238
EUB110159	VK	194
EUB112010	VK	193
EUB112057	VG	238
EUB112059	VG	238
EUB112159	VK	193
EUB113010	VK	193
EUB113057	VG	238
EUB113059	VG	238
EUB113159	VK	193
EUB115010	VK	193
EUB115057	VG	237
EUB115059	VG	237
EUB115159	VK	193
EUB117010	VK	194
EUB117057	VG	239
EUB117059	VG	239
EUB117159	VK	194
EUB208	FG	186
EUB308	FG	186
EUB309	FG	186
EUB310	FG	186
EUB310101	EUZ (10)	149
EUB310102	EUZ (10)	149
EUB310151	EUZ (10)	149
EUB310152	EUZ (10)	149
EUB310155	EUZ (10)	149
EUB310301	EUZ (10)	149
EUB310302	EUZ (10)	149
EUB310351	EUZ (10)	149
EUB310352	EUZ (10)	149
EUB310371	EUZ (10)	149
EUB310372	EUZ (10)	149
EUB312101	EUZ (12)	147
EUB312102	EUZ (12)	147
EUB312151	EUZ (12)	147
EUB312152	EUZ (12)	147
EUB312155	EUZ (12)	147
EUB312301	EUZ (12)	147
EUB312302	EUZ (12)	147
EUB312307	EUZ (12)	147
EUB312351	EUZ (12)	147

Tarif	Gewinnverband	Seite
EUB312352	EUZ (12)	147
EUB312371	EUZ (12)	147
EUB313101	EUZ (13)	145
EUB313151	EUZ (13)	145
EUB313152	EUZ (13)	145
EUB313301	EUZ (13)	145
EUB313351	EUZ (13)	145
EUB313371	EUZ (13)	145
EUB315101	EUZ (15)	144
EUB315151	EUZ (15)	144
EUB315155	EUZ (15)	144
EUB315301	EUZ (15)	144
EUB317151	EUZ (17)	142
EUB357	FG	224
EUB508	FG	186
EUB509	FG	186
EUB510	FG	186
EUB557	FG	224
EUB709	FG	186
EUB710	FG	186
EUR057	FG	187
EUR105057	FG	224
EUR107057	FG	223
EUR108009	VK	194
EUR108010	VK	194
EUR108057	VG	238
EUR110057	VG	238
EUR110059	VG	238
EUR112010	VK	193
EUR112057	VG	238
EUR112059	VG	238
EUR113010	VK	193
EUR113057	VG	238
EUR113059	VG	238
EUR115010	VK	193
EUR115057	VG	237
EUR115059	VG	237
EUR117010	VK	194
EUR117057	VG	239
EUR117059	VG	239
EUR309	FG	186
EUR310	FG	186
EUR310101	EUZ (10)	149
EUR310102	EUZ (10)	149
EUR310151	EUZ (10)	149
EUR310152	EUZ (10)	149
EUR310155	EUZ (10)	149
EUR310301	EUZ (10)	149
EUR310302	EUZ (10)	149
EUR310351	EUZ (10)	149
EUR310352	EUZ (10)	149

Tarif	Gewinnverband	Seite	Tarif	Gewinnverband	Seite
EUR310371	EUZ (10)	149	FG3K(87)	FG (87)	299
EUR310372	EUZ (10)	149	FG3K(94)	FG (94)	175
EUR312101	EUZ (12)	147	FG3S(04)	FG (04)	172
EUR312102	EUZ (12)	147	FG3S(87)	FGS (87)	177
EUR312151	EUZ (12)	147	FG3S(87)	FG (87)	299
EUR312152	EUZ (12)	147	FG3S(94)	FG (94)	175
EUR312155	EUZ (12)	147	FG3SO(00)	FG (00)	174
EUR312301	EUZ (12)	147	FG3SO(04)	FG (04)	172
EUR312302	EUZ (12)	147	FG3SO(94)	FG (94)	175
EUR312351	EUZ (12)	147	FG3WZ(67)	FG neu	299
EUR312352	EUZ (12)	147	FG7(67)	FG 7 (67)	300
EUR312371	EUZ (12)	147	FG7(87)	FGR (87)	177
EUR313101	EUZ (13)	145	FG7(87)	FG 7 (87)	300
EUR313151	EUZ (13)	145	FGKR(00)	FGKR (00)	250
EUR313152	EUZ (13)	145	FGKR(05)	FGKR (05)	249
EUR313301	EUZ (13)	145	FGKR(06)	FGKR (06)	248
EUR313351	EUZ (13)	145	FGKR(07)	FGKR (07)	248
EUR313371	EUZ (13)	145	FGL(04)	DANV-FG (04)	173
EUR315101	EUZ (15)	144	FGL(07)	DANV-FG (07)	171
EUR315151	EUZ (15)	144	FGL(70)	DANV-FG (70)	283
EUR315155	EUZ (15)	144	FGL(87)	DANV-FG (87)	283
EUR315301	EUZ (15)	144	FGL(94)	DANV-FG (94)	176
EUR317151	EUZ (17)	142	FGL(94)_a	DANV-FG (94)	176
EUR357	FG	224	FGLS(04)	DANV-FG (04)	173
EUR509	FG	186	FGLS(87)	DANV-FG (87) (dereguliert)	194
EUR510	FG	186	FGLS(87)	DANV-FG (87) (reguliert)	285
EUR557	FG	224	FGLS(94)	DANV-FG (94)	176
EUR709	FG	186	FGPO(00)	FGPO (00)	174
EUR710	FG	186	FGPO(07)	FGPO (07)	172
FFKR(00)	FFKR (00)	274	FGR(00)	FG-Renten (00)	208
FFKR(05)	FFKR (05)	274	FGR(04)	FG-Renten (04)	207
FFKR(06)	FFKR (06)	272	FGR(05)	FG-Renten (05)	206
FFKR(07)	FFKR (07)	271	FGR(07)	FG-Renten (07)	206
FG1(56)	FG alt	299	FGR(94)	FG-Renten (94)	208
FG2(67)	FG neu	299	FGRA(05)	FG-Renten (05)	206
FG2(87)	FGS (87)	176	FGRA(07)	FG-Renten (07)	206
FG2(87)	FG (87)	299	FGRISK(04)	FG-Risiko (04)	179
FG3(00)	FG (00)	174	FGRISK(07)	FG-Risiko (07)	179
FG3(00)_a	FG (00)	174	FGRK(00)	FG-Renten (00)	208
FG3(04)	FG (04)	172	FGRK(04)	FG-Renten (04)	207
FG3(04)_a	FG (04)	172	FGRK(05)	FG-Renten (05)	206
FG3(07)	FG (07)	171	FGRK(94)	FG-Renten (94)	209
FG3(67)	FG neu	299	FGRO(00)	FG-Renten (00)	208
FG3(87)	FG (87)	299	FGRO(04)	FG-Renten (04)	207
FG3(94)	FG (94)	175	FGRO(94)	FG-Renten (94)	209
FG3(94)_a	FG (94)	175	FKR(00)	FKR (00)	273
FG3E(67)	FG neu	299	FKR(05)	FKR (05)	273
FG3E(87)	FG (87)	299	FKR(06)	FKR (06)	272
FG3K(00)	FG (00)	174	FKR(07)	FKR (07)	271
FG3K(00)_a	FG (00)	174	FKRO(00)	FFKR (00)	274
FG3K(04)	FG (04)	172	FKRO(05)	FFKR (05)	274

Tarif	Gewinnverband	Seite
FKRO(06)	FFKR (06)	273
FKRO(07)	FFKR (07)	272
FLV(98)	Fonds (98) Kapital	262
FMRB	G	304
FRB	G	304
FRR	L	294
FRRB	G	304
FRRBE	G	304
FRRBL	G	304
FRRE	L	294
FRV(00)	Fonds (00) Rente	262
FRV(04)	Fonds (04) Rente	261
FRV(07)	Fonds (07) Rente	261
FRV(98)	Fonds (98) Rente	262
FRV105006	FN	263
FRV105007	FN	263
FRV105016	FN	263
FRV105020	FN	263
FRV107007	FN	263
FRV107016	FN	263
FRV107020	FN	263
FRV108007	VF	265
FRV108016	VF	265
FRV108020	VF	265
FRV112020	VF	264
FRV113006	VF	264
FRV113007	VF	264
FRV310001	Fonds (10) Rente	257
FRV310002	Fonds (10) Rente	257
FRV310005	Fonds (10) Rente	257
FRV310006	Fonds (10) Rente	257
FRV310007	Fonds (10) Rente	257
FRV310101	Fonds (10) Rente	257
FRV310102	Fonds (10) Rente	257
FRV310105	Fonds (10) Rente	257
FRV310108	FondsT (10) Rente	257
FRV310112	FondsT (10) Rente	257
FRV310113	FondsT (10) Rente	257
FRV310201	Fonds (10) Riester	268
FRV310205	Fonds (10) Riester	268
FRV310207	Fonds (10) Riester	268
FRV310209	FG-Fonds (10) Riester	269
FRV310211	Fonds (10) Riester	268
FRV310251	Fonds (10) Riester	268
FRV310255	Fonds (10) Riester	268
FRV310257	Fonds (10) Riester	268
FRV310259	FG-Fonds (10) Riester	269
FRV310301	Fonds (10) Vorsorge	257
FRV310302	Fonds (10) Vorsorge	257
FRV310305	Fonds (10) Vorsorge	257
FRV310406	FG-Fonds (10)	260

Tarif	Gewinnverband	Seite
FRV310503	FG-Fonds (10) Riester	269
FRV310505	FG-Fonds (10) Riester	269
FRV310553	FG-Fonds (10) Riester	269
FRV310555	FG-Fonds (10) Riester	269
FRV310801	Fonds (10) Vorsorge	258
FRV310802	Fonds (10) Vorsorge	258
FRV310805	Fonds (10) Vorsorge	258
FRV312001	Fonds (12) Rente	254
FRV312002	Fonds (12) Rente	254
FRV312005	Fonds (12) Rente	254
FRV312006	Fonds (12) Rente	254
FRV312007	Fonds (12) Rente	254
FRV312101	Fonds (12) Rente	254
FRV312102	Fonds (12) Rente	254
FRV312105	Fonds (12) Rente	254
FRV312106	Fonds (12) Rente	254
FRV312108	FondsT (12) Rente	255
FRV312112	FondsT (12) Rente	255
FRV312201	Fonds (12) Riester	267
FRV312205	Fonds (12) Riester	267
FRV312207	Fonds (12) Riester	267
FRV312251	Fonds (12) Riester	267
FRV312255	Fonds (12) Riester	267
FRV312257	Fonds (12) Riester	267
FRV312301	Fonds (12) Vorsorge	255
FRV312305	Fonds (12) Vorsorge	255
FRV312505	FG-Fonds (12) Riester	268
FRV312555	FG-Fonds (12) Riester	268
FRV312801	Fonds (12) Vorsorge	255
FRV312805	Fonds (12) Vorsorge	255
FRV313001	Fonds (13) Rente	252
FRV313002	Fonds (13) Rente	252
FRV313101	Fonds (13) Rente	252
FRV313108	FondsT (13) Rente	252
FRV313112	FondsT (13) Rente	252
FRV313201	Fonds (13) Riester	266
FRV313205	Fonds (13) Riester	266
FRV313209	FG-Fonds (13) Riester	267
FRV313251	Fonds (13) Riester	266
FRV313255	Fonds (13) Riester	266
FRV313259	FG-Fonds (13) Riester	267
FRV313405	FG-Fonds (13)	254
FRV507	FN	263
FRV520	FN	263
FRV908001	Fonds (08) Rente	260
FRV908002	FondsT (08) Rente	260
FRV908004	FondsT (08) Rente	260
FRV908201	FKR (08)	270
FRV908207	FFKR (08)	271
FRV908209	FFKR (08)	271
FRV908210	FFKR (08)	271

Tarif	Gewinnverband	Seite	Tarif	Gewinnverband	Seite
FRV908211	FKR (08)	270	GFRB	G	304
FRV908219	FFKR (08)	271	GFRBE	G	304
FRV908231	FKR (08)	270	GFRBL	G	304
FRV908232	FFKR (08)	271	GFRTB	G	304
FRV908234	FFKR (08)	271	GFRTBL	G	304
FRV908235	FFKR (08)	271	GMFR	L	294
FRV908251	FKR (08)	270	GMFRB	G	304
FRV908257	FFKR (08)	271	GMFRBE	G	304
FRV908259	FFKR (08)	271	GMFRBL	G	304
FRV908260	FFKR (08)	271	GMFREB	G	304
FRV908281	FKR (08)	270	GMFREBE	G	304
FRV908282	FFKR (08)	271	GMFREBL	G	304
FRV908284	FFKR (08)	271	GMRB	G	304
FRV908285	FFKR (08)	271	GMRBE	G	304
FRV909201	FKR (08)	270	GMRBL	G	304
FRV909207	FFKR (08)	271	GMRTB	G	304
FRV909209	FFKR (08)	271	Herrscher- Kapital	Großleben (94)	92
FRV909210	FFKR (08)	271	Herrscher- Risiko	Risiko (94)	105
FRV909211	FKR (08)	270	HFMRB	G	304
FRV909220	FFKR (08)	271	HFMRBE	G	304
FRV909231	FKR (08)	270	HFMRBL	G	304
FRV909251	FKR (08)	270	HFMRB	G	304
FRV909257	FFKR (08)	271	HFMRBL	G	304
FRV909259	FFKR (08)	271	HFMREB	G	304
FRV909260	FFKR (08)	271	HFMREBL	G	304
FRV909281	FKR (08)	270	HMFREB	G	304
FRV910001	Fonds (08) Rente	260	HMFREBE	G	304
FRV910002	FondsT (08) Rente	260	HMFREBL	G	304
FRV910004	FondsT (08) Rente	260	HMFREB	G	304
FRVE(00)	Fonds (00) Rente	262	HMFREBE	G	304
FRVE(04)	Fonds (04) Rente	261	HMFREBL	G	304
FRVE(07)	Fonds (07) Rente	261	HRN105007	FG	227
FRVE(98)	Fonds (98) Rente	262	HRN105008	FG	227
FRVT(00)	FondsT (00) Rente	262	HRN105009	FG	227
FRVT(04)	FondsT (04) Rente	262	HRN105019	FG	227
FRVT(07)	FondsT (07) Rente	261	HRN105020	FG	227
FS1	Großleben alt	278	HRN105037	FG	227
FS2	Großleben alt	278	HRN105049	FG	227
FS3	Großleben alt	278	HRN105050	FG	227
G1(49)	VG alt	300	HRN105057	FG	227
G1(51)	VG alt	300	HRN105059	FG	227
G3(42)	VG alt	301	HRN107007	FG	226
GFC(00)	FondsT (00) Rente	262	HRN107008	FG	226
GFC(04)	FondsT (04) Rente	262	HRN107009	FG	226
GFC(07)	FondsT (07) Rente	261	HRN107019	FG	226
GFMRB	G	304	HRN107020	FG	226
GMFRBE	G	304	HRN107027	FG	226
GMFRBL	G	304	HRN107037	FG	226
GFMREB	G	304	HRN107039	FG	226
GFMREBE	G	304	HRN107049	FG	226
GFMREBL	G	304	HRN107057	FG	226

Tarif	Gewinnverband	Seite
HRN107059	FG	226
HRN107607	FG	226
HRN107708	FG	227
HRN107709	FG	227
HRN107749	FG	227
HRN108006	VG	243
HRN108007	VG	243
HRN108008	VG	243
HRN108009	VG	243
HRN108019	VG	243
HRN108020	VG	243
HRN108027	VG	243
HRN108028	VG	243
HRN108029	VG	243
HRN108037	VG	243
HRN108039	VG	243
HRN108049	VG	243
HRN108050	VG	243
HRN108057	VG	243
HRN108059	VG	243
HRN108607	VG	243
HRN108708	VG	242
HRN108709	VG	242
HRN108737	VG	243
HRN108749	VG	242
HRN108757	VG	243
HRN108782	VG	243
HRN110006	VG	243
HRN110007	VG	243
HRN110008	VG	243
HRN110009	VG	243
HRN110037	VG	243
HRN110057	VG	243
HRN110717	VG	243
HRN110718	VG	243
HRN110719	VG	243
HRN112006	VG	241
HRN112007	VG	241
HRN112008	VG	241
HRN112009	VG	241
HRN112019	VG	241
HRN112020	VG	241
HRN112028	VG	241
HRN112029	VG	241
HRN112037	VG	241
HRN112039	VG	241
HRN112057	VG	241
HRN112059	VG	241
HRN112607	VG	241
HRN112719	VG	241
HRN112759	VG	241

Tarif	Gewinnverband	Seite
HRN113007	VG	242
HRN113008	VG	242
HRN113009	VG	242
HRN113019	VG	242
HRN113020	VG	242
HRN113039	VG	242
HRN113049	VG	242
HRN113057	VG	242
HRN113059	VG	242
HRN113607	VG	242
HRN113717	VG	242
HRN113737	VG	242
HRN113759	VG	242
HRN115007	VG	241
HRN115008	VG	241
HRN115009	VG	241
HRN115018	VG	241
HRN115019	VG	241
HRN115020	VG	241
HRN115037	VG	241
HRN115039	VG	241
HRN115049	VG	241
HRN115057	VG	241
HRN115059	VG	241
HRN117007	VG	243
HRN117009	VG	243
HRN117039	VG	243
HRN117057	VG	243
HRN117059	VG	243
HRN190027	VG	242
HRN190107	VG	242
HRN306	FG	227
HRN307	FG	227
HRN308	FG	227
HRN309	FG	227
HRN310001	HZV (10)	117
HRN310002	HZV (10)	117
HRN310004	HZV (10)	117
HRN310005	HZV (10)	117
HRN310006	HZV (10)	117
HRN310007	HZV (10)	117
HRN310009	HZV (10)	117
HRN310010	DANV-HZV (10)	119
HRN310301	Vorsorge (10)	117
HRN310305	Vorsorge (10)	117
HRN310306	Vorsorge (10)	117
HRN310310	DANV-Vorsorge (10)	119
HRN310351	Fonds (10) Vorsorge	258
HRN310401	HZV (10) FG	204
HRN310403	HZV (10) FG	204
HRN310405	HZV (10) FG	204

Tarif	Gewinnverband	Seite
HRN310406	HZV (10) FG	204
HRN310407	HZV (10) FG	204
HRN310445	HZV (10) FG	204
HRN310715	HZV (10) FG	204
HRN310725	HZV (10) FG	204
HRN310994	DYNHP (10) Vorsorge	259
HRN310998	DYNHP (10)	259
HRN312001	HZV (12)	114
HRN312002	HZV (12)	114
HRN312006	HZV (12)	114
HRN312007	HZV (12)	114
HRN312010	DANV-HZV (12)	116
HRN312051	HZV (12)	114
HRN312301	Vorsorge (12)	113
HRN312306	Vorsorge (12)	113
HRN312307	Vorsorge (12)	113
HRN312310	DANV-Vorsorge (12)	115
HRN312401	HZV (12) FG	203
HRN312403	HZV (12) FG	203
HRN312405	HZV (12) FG	203
HRN312406	HZV (12) FG	203
HRN312407	HZV (12) FG	203
HRN312711	HZV (12) FG	203
HRN312725	HZV (12) FG	203
HRN312994	DYNHP (12) Vorsorge	257
HRN312998	DYNHP (12)	256
HRN313001	HZV (13)	111
HRN313002	HZV (13)	111
HRN313010	DANV-HZV (13)	112
HRN313051	HZV (13)	111
HRN313401	HZV (13) FG	200
HRN313403	HZV (13) FG	200
HRN313405	HZV (13) FG	200
HRN313406	HZV (13) FG	200
HRN313407	HZV (13) FG	200
HRN313711	HZV (13) FG	201
HRN313715	HZV (13) FG	201
HRN313725	HZV (13) FG	201
HRN313994	DYNHP (13) Vorsorge	254
HRN313998	DYNHP (13)	253
HRN315001	HZV (15)	108
HRN315005	HZV (15)	108
HRN315010	DANV-HZV (15)	109
HRN315401	HZV (15) FG	198
HRN315403	HZV (15) FG	198
HRN315405	HZV (15) FG	198
HRN315406	HZV (15) FG	198
HRN316	FG	227
HRN317001	HZV (17)	106
HRN317002	HZV (17)	106
HRN317010	DANV-HZV (17)	107

Tarif	Gewinnverband	Seite
HRN317401	HZV (17) FG	197
HRN317403	HZV (17) FG	197
HRN317405	HZV (17) FG	197
HRN318	FG	227
HRN320	FG	227
HRN357	FG	227
HRN359	FG	227
HRN507	FG	227
HRN508	FG	227
HRN509	FG	227
HRN516	FG	227
HRN520	FG	227
HRN537	FG	227
HRN557	FG	227
HRN559	FG	227
HRN908001	HZV (08)	121
HRN908006	HZV (08) FG	205
HRN908007	HZV (08) FG	205
HRN908010	HZV (08) FG	205
HRN908011	DANV-HZV (08)	122
HRN908013	HZV (08)	121
HRN908301	Vorsorge (08)	120
HRN908311	DANV-Vorsorge (08)	122
HRN908998	DYNHP (08)	261
HRV105007	FG	226
HRV105008	FG	226
HRV105009	FG	226
HRV105019	FG	226
HRV105020	FG	226
HRV105037	FG	226
HRV105050	FG	226
HRV105057	FG	226
HRV105059	FG	226
HRV107007	FG	225
HRV107008	FG	225
HRV107009	FG	225
HRV107019	FG	225
HRV107020	FG	225
HRV107037	FG	225
HRV107039	FG	225
HRV107049	FG	225
HRV107057	FG	225
HRV107059	FG	225
HRV107607	FG	225
HRV108006	VG	240
HRV108007	VG	240
HRV108008	VG	240
HRV108009	VG	240
HRV108019	VG	240
HRV108020	VG	240
HRV108028	VG	240

Tarif	Gewinnverband	Seite
HRV108029	VG	240
HRV108037	VG	240
HRV108039	VG	240
HRV108049	VG	240
HRV108050	VG	240
HRV108057	VG	240
HRV108059	VG	240
HRV108607	VG	240
HRV108757	VG	240
HRV110007	VG	240
HRV110008	VG	240
HRV110009	VG	240
HRV110037	VG	240
HRV110057	VG	240
HRV110719	VG	240
HRV112006	VG	239
HRV112007	VG	239
HRV112008	VG	239
HRV112009	VG	239
HRV112019	VG	239
HRV112020	VG	239
HRV112028	VG	239
HRV112029	VG	239
HRV112037	VG	239
HRV112039	VG	239
HRV112057	VG	239
HRV112059	VG	239
HRV112607	VG	239
HRV113007	VG	240
HRV113008	VG	240
HRV113009	VG	240
HRV113019	VG	240
HRV113020	VG	240
HRV113039	VG	240
HRV113049	VG	240
HRV113057	VG	240
HRV113059	VG	240
HRV113607	VG	240
HRV113717	VG	240
HRV115007	VG	239
HRV115008	VG	239
HRV115009	VG	239
HRV115018	VG	239
HRV115019	VG	239
HRV115020	VG	239
HRV115037	VG	239
HRV115039	VG	239
HRV115049	VG	239
HRV115057	VG	239
HRV115059	VG	239
HRV117007	VG	240

Tarif	Gewinnverband	Seite
HRV117009	VG	240
HRV117039	VG	240
HRV117057	VG	240
HRV117059	VG	240
HRV306	FG	226
HRV307	FG	226
HRV308	FG	226
HRV309	FG	226
HRV310001	HZV (10)	117
HRV310002	HZV (10)	117
HRV310006	HZV (10)	117
HRV310010	DANV-HZV (10)	119
HRV310301	Vorsorge (10)	117
HRV310310	DANV-Vorsorge (10)	118
HRV310351	Fonds (10) Vorsorge	258
HRV310401	HZV (10) FG	204
HRV310403	HZV (10) FG	204
HRV310405	HZV (10) FG	204
HRV310406	HZV (10) FG	204
HRV310407	HZV (10) FG	204
HRV310445	HZV (10) FG	204
HRV310715	HZV (10) FG	204
HRV310725	HZV (10) FG	204
HRV312001	HZV (12)	114
HRV312002	HZV (12)	114
HRV312006	HZV (12)	114
HRV312007	HZV (12)	114
HRV312010	DANV-HZV (12)	115
HRV312301	Vorsorge (12)	113
HRV312307	Vorsorge (12)	113
HRV312310	DANV-Vorsorge (12)	115
HRV312401	HZV (12) FG	202
HRV312403	HZV (12) FG	202
HRV312405	HZV (12) FG	202
HRV312407	HZV (12) FG	202
HRV312725	HZV (12) FG	202
HRV313001	HZV (13)	110
HRV313051	HZV (13)	110
HRV313401	HZV (13) FG	200
HRV313403	HZV (13) FG	200
HRV313405	HZV (13) FG	200
HRV313407	HZV (13) FG	200
HRV313711	HZV (13) FG	200
HRV313715	HZV (13) FG	200
HRV313725	HZV (13) FG	200
HRV315001	HZV (15)	108
HRV315401	HZV (15) FG	198
HRV315403	HZV (15) FG	198
HRV315405	HZV (15) FG	198
HRV315406	HZV (15) FG	198
HRV317001	HZV (17)	106

Tarif	Gewinnverband	Seite	Tarif	Gewinnverband	Seite
HRV317002	HZV (17)	106	KAP036	FG	181
HRV317401	HZV (17) FG	197	KAP037	FG	181
HRV317403	HZV (17) FG	197	KAP039	FG	181
HRV317405	HZV (17) FG	197	KAP047	FG	181
HRV318	FG	226	KAP049	FG	181
HRV320	FG	226	KAP106	FG	181
HRV357	FG	226	KAP107	FG	181
HRV359	FG	226	KAP108006	VK	188
HRV507	FG	225	KAP108007	VK	188
HRV508	FG	225	KAP108009	VK	188
HRV509	FG	225	KAP108016	VK	188
HRV520	FG	225	KAP108017	VK	188
HRV537	FG	225	KAP108019	VK	188
HRV557	FG	225	KAP108020	VK	188
HRV559	FG	225	KAP108027	VK	188
HRV908001	HZV (08)	120	KAP108029	VK	188
HRV908006	HZV (08) FG	205	KAP108030	VK	188
HRV908007	HZV (08) FG	205	KAP108036	VK	188
HRV908010	HZV (08) FG	205	KAP108037	VK	188
HRV908011	DANV-HZV (08)	122	KAP108039	VK	188
HRV908301	Vorsorge (08)	120	KAP108040	VK	188
HRV908311	DANV-Vorsorge (08)	122	KAP108047	VK	188
IZ(04)	JZ (04)	153	KAP108050	VK	188
IZ(04) FG	JZ (04) FG	213	KAP110007	VK	188
IZ(04) Vorsorge	JZ (04) Vorsorge	153	KAP110009	VK	188
IZ(07)	JZ (07)	151	KAP110027	VK	188
IZ(07) FG	JZ (07) FG	212	KAP110037	VK	188
IZ(70)	Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen nach JZ (70) (zu deregulierten DANV Kapitalversicherungen)	95	KAP112006	VK	188
			KAP112007	VK	188
			KAP112009	VK	188
IZ(70)	Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen nach JZ (70) (zu deregulierten DANV Risikoversicherungen)	105	KAP112016	VK	188
			KAP112017	VK	188
			KAP112020	VK	188
IZ(70)	Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen nach JZ (70) (reguliert)	284	KAP112027	VK	188
			KAP112029	VK	188
IZ(70) FG	Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen nach JZ (70) (zu deregulierten DANV Kapitalversicherungen)	194	KAP112030	VK	188
			KAP112037	VK	188
			KAP112039	VK	188
IZ(70) FG	Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen nach JZ (70) (reguliert)	284	KAP112040	VK	188
			KAP112050	VK	188
K65(67)	Großleben (67)	278	KAP113006	VK	188
KAP006	FG	181	KAP113007	VK	188
KAP007	FG	181	KAP113009	VK	188
KAP008	FG	181	KAP113010	VK	188
KAP009	FG	181	KAP113017	VK	188
KAP010	FG	181	KAP113019	VK	188
KAP016	FG	181	KAP113020	VK	188
KAP017	FG	181	KAP113027	VK	188
KAP018	FG	181	KAP113029	VK	188
KAP019	FG	181	KAP113030	VK	188
KAP020	FG	181	KAP113037	VK	188

Tarif	Gewinnverband	Seite
KAP113039	VK	188
KAP113040	VK	188
KAP113047	VK	188
KAP113050	VK	188
KAP115007	VK	187
KAP115009	VK	187
KAP115010	VK	187
KAP115017	VK	187
KAP115019	VK	187
KAP115020	VK	187
KAP115027	VK	187
KAP115029	VK	187
KAP115030	VK	187
KAP115037	VK	187
KAP115039	VK	187
KAP115050	VK	187
KAP117006	VK	189
KAP117007	VK	189
KAP117009	VK	189
KAP117010	VK	189
KAP117020	VK	189
KAP117027	VK	189
KAP117029	VK	189
KAP117030	VK	189
KAP117037	VK	189
KAP117039	VK	189
KAP117050	VK	189
KAP206	FG	180
KAP207	FG	180
KAP208	FG	180
KAP209	FG	180
KAP210	FG	180
KAP216	FG	180
KAP217	FG	180
KAP218	FG	180
KAP219	FG	180
KAP220	FG	180
KAP237	FG	180
KAP239	FG	180
KAP247	FG	180
KAP249	FG	180
KAP306	FG	180
KAP307	FG	180
KAP308	FG	180
KAP309	FG	180
KAP310	FG	180
KAP310001	Großleben (10)	81
KAP310001_a	Großleben (10)	81
KAP310002	Großleben (10)	81
KAP310005	Großleben (10)	81
KAP310005_a	Großleben (10)	81

Tarif	Gewinnverband	Seite
KAP310006	Großleben (10)	81
KAP310007	Großleben (10)	81
KAP310008	Kleinleben (10)	170
KAP310009	Kleinleben (10)	170
KAP310010	DANV (10)	81
KAP310010_a	DANV (10)	81
KAP310021	VB (10)	82
KAP310021_a	VB (10)	82
KAP310401	FG (10)	169
KAP310403	FG (10)	169
KAP310404	FG (10)	169
KAP310405	FG (10)	169
KAP310407	FG (10)	169
KAP310411	FGPO (10)	170
KAP310441	FG (10)	169
KAP312001	Großleben (12)	80
KAP312001_a	Großleben (12)	80
KAP312002	Großleben (12)	80
KAP312005	Großleben (12)	80
KAP312005_a	Großleben (12)	80
KAP312007	Großleben (12)	80
KAP312008	Kleinleben (12)	168
KAP312009	Kleinleben (12)	168
KAP312010	DANV (12)	81
KAP312010_a	DANV (12)	81
KAP312021	VB (12)	81
KAP312021_a	VB (12)	81
KAP312101	Großleben (12)	80
KAP312101_a	Großleben (12)	80
KAP312102	Großleben (12)	80
KAP312105	Großleben (12)	80
KAP312105_a	Großleben (12)	80
KAP312403	FG (12)	168
KAP312404	FG (12)	168
KAP312405	FG (12)	168
KAP312411	FGPO (12)	169
KAP313001	Großleben (13)	79
KAP313001_a	Großleben (13)	79
KAP313002	Großleben (13)	79
KAP313005	Großleben (13)	79
KAP313005_a	Großleben (13)	79
KAP313008	Kleinleben (13)	168
KAP313009	Kleinleben (13)	168
KAP313010	DANV (13)	79
KAP313010_a	DANV (13)	79
KAP313021	VB (13)	80
KAP313021_a	VB (13)	80
KAP313101	Großleben (13)	79
KAP313101_a	Großleben (13)	79
KAP313102	Großleben (13)	79
KAP313105	Großleben (13)	79

Tarif	Gewinnverband	Seite	Tarif	Gewinnverband	Seite
KAP313105_a	Großleben (13)	79	KAP518	FG	180
KAP313403	FG (13)	167	KAP519	FG	180
KAP313404	FG (13)	167	KAP520	FG	180
KAP313405	FG (13)	167	KAP536	FG	180
KAP313406	FG (13)	167	KAP537	FG	180
KAP313411	FGPO (13)	168	KAP539	FG	180
KAP315001	Großleben (15)	78	KAP547	FG	180
KAP315001_a	Großleben (15)	78	KAP549	FG	180
KAP315002	Großleben (15)	78	KAP550	FG	180
KAP315005	Großleben (15)	78	KAP706	FG	180
KAP315005_a	Großleben (15)	78	KAP707	FG	180
KAP315008	Kleinleben (15)	167	KAP708	FG	180
KAP315009	Kleinleben (15)	167	KAP709	FG	180
KAP315021	VB (15)	79	KAP710	FG	180
KAP315021_a	VB (15)	79	KAP716	FG	180
KAP315101	Großleben (15)	78	KAP717	FG	180
KAP315101_a	Großleben (15)	78	KAP719	FG	180
KAP315102	Großleben (15)	78	KAP720	FG	180
KAP315105	Großleben (15)	78	KAP727	FG	180
KAP315105_a	Großleben (15)	78	KAP729	FG	180
KAP315403	FG (15)	166	KAP730	FG	180
KAP315404	FG (15)	166	KAP736	FG	180
KAP315405	FG (15)	166	KAP737	FG	180
KAP315411	FGPO (15)	167	KAP740	FG	180
KAP316	FG	180	KAP747	FG	180
KAP317	FG	180	KAP749	FG	180
KAP317008	Kleinleben (17)	166	KAP750	FG	180
KAP317009	Kleinleben (17)	166	KAP908001	Großleben (08)	82
KAP317101	Großleben (17)	78	KAP908001_a	Großleben (08)	82
KAP317101_a	Großleben (17)	78	KAP908006	FG (08)	170
KAP317105	Großleben (17)	78	KAP908007	FG (08)	170
KAP317105_a	Großleben (17)	78	KAP908008	FG (08)	170
KAP317403	FG (17)	166	KAP908009	FGPO (08)	171
KAP317404	FG (17)	166	KAP908010	FG (08)	170
KAP317405	FG (17)	166	KAP908011	DANV (08)	83
KAP317411	FGPO (17)	166	KAP908011_a	DANV (08)	83
KAP319	FG	180	KAP908012	Kleinleben (08)	171
KAP320	FG	180	KAP908013	Großleben (08)	82
KAP336	FG	180	KAP908013_a	Großleben (08)	82
KAP337	FG	180	KAP908021	VB (08)	83
KAP338	FG	180	KAP908021_a	VB (08)	83
KAP339	FG	180	KAP908022	Kleinleben (08)	171
KAP346	FG	180	KAP910001	Großleben (08)	82
KAP350	FG	180	KAP910001_a	Großleben (08)	82
KAP506	FG	180	KAP910006	FG (08)	170
KAP507	FG	180	KAP910007	FG (08)	170
KAP508	FG	180	KAP910008	FG (08)	170
KAP509	FG	180	KAP910010	FG (08)	170
KAP510	FG	180	KAP910011	DANV (08)	83
KAP516	FG	180	KAP910011_a	DANV (08)	83
KAP517	FG	180	KAP910013	Großleben (08)	82

Tarif	Gewinnverband	Seite
KAP910013_a	Großleben (08)	82
KL2(67)	Kleinleben (67)	289
KL2(67)_a	Kleinleben (67)	289
KL2(67)RAB	Kleinleben (67)	289
KL3(87)	Kleinleben (87)	289
KL3(87)_a	Kleinleben (87)	289
KL3(87)RAB	Kleinleben (87)	289
KL4(94)	Kleinleben (94)	176
KL5(00)	Kleinleben (00)	174
KL6(04)	Kleinleben (04)	173
KL7(07)	Kleinleben (07)	172
KR(00)	KR (00)	165
KR(05)	KR (05)	164
KR(06)	KR (06)	164
KR(07)	KR (07)	164
KRO(00)	FGKR (00)	250
KRO(05)	FGKR (05)	249
KRO(06)	FGKR (06)	249
KRO(07)	FGKR (07)	248
KSE30(94)	DANV (94)	93
KV (Ver- einsgruppe Vorsorge, Kraft- fahrerschutz)	G	303
L(04)	DANV (04)	86
L(07)	DANV (07)	84
L(70)	DANV (70)	283
L(70)RAB	DANV (70)	283
L(87)	DANV (87) (dereguliert)	96
L(87)	DANV (87) (reguliert)	284
L(87)RAB	DANV (87)	283
L(94)	DANV (94)	93
LR(57)	Renten	293
LS(04)	DANV (04)	87
LS(07)	DANV (07)	85
LS(87)	DANV (87) (dereguliert)	96
LS(87)	DANV (87) (reguliert)	284
LS(94)	DANV (94)	93
LWZ(70)	DANV (70)	283
LWZ(70)RAB	DANV (70)	283
Lxxx(87)	DANV (87)	283
Lxxx(94)	DANV (94)	93
MFRB	G	304
MRB	G	304
MRR	L	294
MRRB	G	304
MRRBE	G	304
MRRBL	G	304
MRRE	L	294
NR	Renten	293
P(57)	Renten	293
P(ALT)	Renten	293

Tarif	Gewinnverband	Seite
PA(04)	DANV-Renten (04)	134
PA(05)	DANV-Renten (05)	131
PA(07)	DANV-Renten (07)	125
PA(94)	DANV-Renten (94)	138
PAR(04)	DANV-Renten (04)	134
PAR(05)	DANV-Renten (05)	131
PAR(07)	DANV-Renten (07)	125
PAR(94)	DANV-Renten (94)	138
PARE(00)	DANV-Renten (00)	136
PARE(04)	DANV-Renten (04)	134
PARE(05)	DANV-Renten (05)	131
PARE(07)	DANV-Renten (07)	126
PARE(94)	DANV-Renten (94)	139
PARK(04)	DANV-Renten (04)	134
PARK(05)	DANV-Renten (05)	131
PARK(94)	DANV-Renten (94)	139
PFB310008	Kleinleben (10)	170
PFB312008	Kleinleben (12)	169
PFB313008	Kleinleben (13)	168
PFB315008	Kleinleben (15)	167
PFB317008	Kleinleben (17)	166
PFB908012	Kleinleben (08)	171
PFL310001	PRV (10)	156
PFL310008	PRG (10)	215
PFL312001	PRV (12)	156
PFL312008	PRG (12)	215
PFL312009	PRG (12)	215
PFL312010	DANV-PRV (12)	156
PFL313001	PRV (13)	156
PFL313008	EPR (13)	214
PFL313009	EPR (13)	214
PFL315001	PRV (15)	156
PFL315008	EPR (15)	214
PFL315009	EPR (15)	214
PFL317008	EPR (17)	214
PFL317009	EPR (17)	214
PFL908001	PRV (08)	157
PFL908012	PRG (08)	215
PFL909001	PRV (09)	157
PFR(87)	PRV	298
PLUS/s(00)	Großleben (00)	88
PLUS/s(94)	Großleben (94)	92
PR(55)	Renten	293
PR(57)	Renten	293
PR(59)	Renten	293
PR(59)WR	Renten	293
PR(ALT)	Renten	293
PRG(00)	PRG (00)	216
PRG(04)	PRG (04)	215
PRG(07)	PRG (07)	215
PRG(94)	PRG (94)	216

Tarif	Gewinnverband	Seite	Tarif	Gewinnverband	Seite
PRL(00)	PZV (00)	159	RARK(89)RAB	Renten neu	293
PRL(04)	PZV (04)	158	RARK(94)	Renten (94)	137
PRL(07)	PZV (07)	157	RARWZA	Renten	293
PRL(94)	PZV (94)	159	RARX(00)	Renten (00)	135
PRLD(04)	DANV-PZV (04)	158	RARX(04)	Renten (04)	132
PRLD(07)	DANV-PZV (07)	158	RARX(05)	Renten (05)	128
PRLD(94)	DANV-PZV (94)	160	RARX(94)	Renten (94)	137
PRO(05)	PRV	160	RAWZA	Renten	293
PRZ(00)	PZV (00)	159	REN007	FG	250
PRZ(04)	PZV (04)	158	REN057	FG	250
PRZ(07)	PZV (07)	157	REN105006	FG	218
PRZ(94)	PZV (94)	159	REN105007	FG	218
PRZD(04)	DANV-PZV (04)	159	REN105008	FG	218
PRZD(07)	DANV-PZV (07)	158	REN105009	FG	218
PRZD(94)	DANV-PZV (94)	160	REN105016	FG	218
PRZW(00)	PZV (00)	159	REN105018	FG	218
PRZW(04)	PZV (04)	158	REN105019	FG	218
PS(94)	DANV-Renten (94)	139	REN105020	FG	218
PSN(00)	DANV-Renten (00)	136	REN105036	FG	218
PSN(04)	DANV-Renten (04)	134	REN105037	FG	218
PSN(05)	DANV-Renten (05)	131	REN105039	FG	218
PSN(06)	DANV-Renten (05)	131	REN105046	FG	218
PSN(07)	DANV-Renten (07)	126	REN105048	FG	218
PSN(94)	DANV-Renten (94)	139	REN105050	FG	218
PVDKV	Renten	293	REN105057	FG	218
PVSON	Renten	293	REN105059	FG	218
RA(05)	Renten (05)	128	REN106006	FG	218
RA(07)	Renten (07)	123	REN106007	FG	218
RA(80)	Renten	293	REN106008	FG	218
RA(89)	Renten neu	293	REN106009	FG	218
RAR(00)	Renten (00)	135	REN106018	FG	218
RAR(04)	Renten (04)	132	REN106019	FG	218
RAR(05)	Renten (05)	128	REN106020	FG	218
RAR(07)	Renten (07)	123	REN106037	FG	218
RAR(80)	Renten	293	REN106049	FG	218
RAR(80)RAB	Renten	293	REN106050	FG	218
RAR(89)	Renten neu	293	REN106057	FG	218
RAR(89)RAB	Renten neu	293	REN106059	FG	218
RAR(94)	Renten (94)	137	REN106089	FG	218
RARE(00)	Renten (00)	135	REN107	FG	251
RARE(04)	Renten (04)	132	REN107006	FG	216
RARE(05)	Renten (05)	128	REN107007	FG	216
RARE(07)	Renten (07)	123	REN107008	FG	216
RARE(80)	Renten	293	REN107009	FG	216
RARE(89)	Renten neu	293	REN107016	FG	216
RARE(94)	Renten (94)	137	REN107019	FG	216
RARK(00)	Renten (00)	135	REN107020	FG	216
RARK(04)	Renten (04)	132	REN107037	FG	216
RARK(05)	Renten (05)	128	REN107039	FG	216
RARK(07)	Renten (07)	123	REN107048	FG	216
RARK(89)	Renten neu	293	REN107049	FG	216

Tarif	Gewinnverband	Seite
REN107050	FG	216
REN107057	FG	216
REN107059	FG	216
REN107089	FG	216
REN107607	FG	216
REN107657	FG	217
REN107659	FG	217
REN107662	FG	217
REN107664	FG	217
REN107666	FG	217
REN107679	FG	217
REN107708	FG	217
REN107709	FG	217
REN107749	FG	217
REN108006	VG	232
REN108007	VG	232
REN108008	VG	232
REN108009	VG	232
REN108016	VG	232
REN108019	VG	232
REN108020	VG	232
REN108021	VG	232
REN108027	VG	232
REN108028	VG	232
REN108029	VG	232
REN108037	VG	232
REN108038	VG	232
REN108039	VG	232
REN108046	VG	232
REN108049	VG	232
REN108050	VG	232
REN108057	VG	232
REN108059	VG	232
REN108089	VG	232
REN108607	VG	232
REN108657	VG	234
REN108659	VG	234
REN108661	VG	234
REN108662	VG	234
REN108664	VG	234
REN108666	VG	234
REN108678	VG	233
REN108708	VG	232
REN108709	VG	232
REN108737	VG	233
REN108749	VG	232
REN108757	VG	232
REN108782	VG	233
REN109	FG	251
REN110006	VG	232
REN110007	VG	232

Tarif	Gewinnverband	Seite
REN110008	VG	232
REN110009	VG	232
REN110020	VG	232
REN110027	VG	232
REN110037	VG	232
REN110039	VG	232
REN110050	VG	232
REN110057	VG	232
REN110059	VG	232
REN110657	VG	234
REN110659	VG	234
REN110664	VG	234
REN110679	VG	234
REN110717	VG	233
REN110718	VG	233
REN110719	VG	233
REN112006	VG	229
REN112007	VG	229
REN112008	VG	229
REN112009	VG	229
REN112010	VG	230
REN112016	VG	229
REN112019	VG	229
REN112020	VG	229
REN112027	VG	229
REN112028	VG	229
REN112029	VG	229
REN112037	VG	229
REN112039	VG	229
REN112049	VG	229
REN112050	VG	229
REN112057	VG	229
REN112059	VG	229
REN112089	VG	229
REN112607	VG	229
REN112657	VG	231
REN112659	VG	231
REN112662	VG	231
REN112664	VG	231
REN112678	VG	229
REN112719	VG	229
REN112759	VG	229
REN113006	VG	230
REN113007	VG	230
REN113008	VG	230
REN113009	VG	230
REN113010	VG	230
REN113016	VG	230
REN113018	VG	230
REN113019	VG	230
REN113020	VG	230

Tarif	Gewinnverband	Seite
REN113025	VG	230
REN113027	VG	230
REN113037	VG	230
REN113039	VG	230
REN113049	VG	230
REN113050	VG	230
REN113057	VG	230
REN113059	VG	230
REN113089	VG	230
REN113607	VG	230
REN113657	VG	231
REN113659	VG	231
REN113662	VG	231
REN113664	VG	231
REN113717	VG	231
REN113737	VG	231
REN113759	VG	231
REN115006	VG	228
REN115007	VG	228
REN115008	VG	228
REN115009	VG	228
REN115010	VG	228
REN115016	VG	228
REN115018	VG	228
REN115019	VG	228
REN115020	VG	228
REN115037	VG	228
REN115039	VG	228
REN115049	VG	228
REN115050	VG	228
REN115057	VG	228
REN115059	VG	228
REN115089	VG	228
REN115657	VG	229
REN115659	VG	229
REN115662	VG	229
REN115664	VG	229
REN117006	VG	234
REN117007	VG	234
REN117008	VG	234
REN117009	VG	234
REN117010	VG	234
REN117016	VG	234
REN117019	VG	234
REN117020	VG	234
REN117037	VG	234
REN117039	VG	234
REN117049	VG	234
REN117050	VG	234
REN117057	VG	234
REN117059	VG	234

Tarif	Gewinnverband	Seite
REN117089	VG	234
REN117657	VG	235
REN117659	VG	235
REN117662	VG	235
REN117664	VG	235
REN157	FG	251
REN159	FG	251
REN190027	VG	232
REN190029	VG	232
REN190107	VG	232
REN190207	VG	232
REN306	FG	218
REN307	FG	218
REN308	FG	218
REN309	FG	218
REN310001	Renten (10)	116
REN310002	Renten (10)	116
REN310004	Renten (10)	116
REN310005	Renten (10)	116
REN310006	Renten (10)	116
REN310007	Renten (10)	116
REN310008	Renten (10)	116
REN310009	Renten (10)	116
REN310010	DANV-Renten (10)	118
REN310011	Renten (10)	116
REN310201	Riester (10)	162
REN310203	Riester (10)	162
REN310205	Riester (10)	162
REN310207	Riester (10)	162
REN310209	FG-Riester (10)	246
REN310241	Riester (10)	162
REN310249	FG-Riester (10)	246
REN310251	Riester (10)	162
REN310253	Riester (10)	162
REN310255	Riester (10)	162
REN310257	Riester (10)	162
REN310259	FG-Riester (10)	246
REN310301	Vorsorge (10)	116
REN310302	Vorsorge (10)	116
REN310305	Vorsorge (10)	116
REN310306	Vorsorge (10)	116
REN310307	Vorsorge (10)	116
REN310310	DANV-Vorsorge (10)	118
REN310401	FG-Renten (10)	203
REN310402	FG-Renten (10)	203
REN310403	FG-Renten (10)	203
REN310404	FG-Renten (10)	203
REN310405	FG-Renten (10)	203
REN310406	FG-Renten (10)	203
REN310407	FG-Renten (10)	203
REN310409	FG-Renten (10)	203

Tarif	Gewinnverband	Seite
REN310410	FG-Renten (10)	203
REN310445	FG-Renten (10)	203
REN310501	FG-Riester (10)	246
REN310505	FG-Riester (10)	246
REN310531	FG-Riester (10)	246
REN310551	FG-Riester (10)	246
REN310555	FG-Riester (10)	246
REN310576	FG-Riester (10)	246
REN310711	FG-B Renten (10)	204
REN310713	FG-B Renten (10)	204
REN310715	FG-B Renten (10)	204
REN310725	FG-B Renten (10)	204
REN310801	FG-Renten (10)	203
REN310857	FG-Renten (10)	203
REN310867	FG-Renten (10)	203
REN310994	DYNHP (10) Vorsorge	259
REN310997	DYNHP (10) Riester	269
REN310998	DYNHP (10)	258
REN312001	Renten (12)	112
REN312002	Renten (12)	112
REN312005	Renten (12)	112
REN312006	Renten (12)	112
REN312007	Renten (12)	112
REN312008	Renten (12)	112
REN312009	Renten (12)	112
REN312010	DANV-Renten (12)	114
REN312011	Renten (12)	112
REN312201	Riester (12)	162
REN312203	Riester (12)	162
REN312205	Riester (12)	162
REN312207	Riester (12)	162
REN312209	FG-Riester (12)	245
REN312251	Riester (12)	162
REN312253	Riester (12)	162
REN312255	Riester (12)	162
REN312257	Riester (12)	162
REN312259	FG-Riester (12)	245
REN312301	Vorsorge (12)	113
REN312302	Vorsorge (12)	113
REN312305	Vorsorge (12)	113
REN312306	Vorsorge (12)	113
REN312307	Vorsorge (12)	113
REN312310	DANV-Vorsorge (12)	115
REN312401	FG-Renten (12)	201
REN312403	FG-Renten (12)	201
REN312404	FG-Renten (12)	201
REN312405	FG-Renten (12)	201
REN312406	FG-Renten (12)	201
REN312407	FG-Renten (12)	201
REN312410	FG-Renten (12)	201
REN312445	FG-Renten (12)	201

Tarif	Gewinnverband	Seite
REN312446	FG-Renten (12)	201
REN312505	FG-Riester (12)	245
REN312555	FG-Riester (12)	245
REN312711	FG-B Renten (12)	202
REN312713	FG-B Renten (12)	202
REN312715	FG-B Renten (12)	202
REN312721	FG-B Renten (12)	202
REN312725	FG-B Renten (12)	202
REN312801	FG-Renten (12)	201
REN312805	FG-Renten (12)	201
REN312857	FG-Renten (12)	201
REN312867	FG-Renten (12)	201
REN312994	DYNHP (12) Vorsorge	256
REN312997	DYNHP (12) Riester	267
REN312998	DYNHP (12)	255
REN313001	Renten (13)	109
REN313002	Renten (13)	109
REN313005	Renten (13)	109
REN313008	Renten (13)	109
REN313009	Renten (13)	109
REN313010	DANV-Renten (13)	111
REN313011	Renten (13)	110
REN313201	Riester (13)	161
REN313203	Riester (13)	161
REN313205	Riester (13)	161
REN313209	FG-Riester (13)	244
REN313251	Riester (13)	161
REN313253	Riester (13)	161
REN313255	Riester (13)	161
REN313259	FG-Riester (13)	244
REN313401	FG-Renten (13)	199
REN313403	FG-Renten (13)	199
REN313404	FG-Renten (13)	199
REN313405	FG-Renten (13)	199
REN313406	FG-Renten (13)	199
REN313407	FG-Renten (13)	199
REN313409	FG-Renten (13)	199
REN313410	FG-Renten (13)	199
REN313501	FG-Riester (13)	244
REN313505	FG-Riester (13)	244
REN313551	FG-Riester (13)	244
REN313555	FG-Riester (13)	244
REN313711	FG-B Renten (13)	199
REN313713	FG-B Renten (13)	199
REN313715	FG-B Renten (13)	199
REN313725	FG-B Renten (13)	199
REN313801	FG-Renten (13)	199
REN313805	FG-Renten (13)	199
REN313994	DYNHP (13) Vorsorge	253
REN313997	DYNHP (13) Riester	266
REN313998	DYNHP (13)	252

Tarif	Gewinnverband	Seite	Tarif	Gewinnverband	Seite
REN315001	Renten (15)	107	REN537	FG	217
REN315002	Renten (15)	107	REN539	FG	217
REN315005	Renten (15)	107	REN550	FG	217
REN315010	DANV-Renten (15)	109	REN557	FG	217
REN315011	Renten (15)	108	REN558	FG	217
REN315201	Riester (15)	161	REN559	FG	217
REN315203	Riester (15)	161	REN908001	Renten (08)	119
REN315205	Riester (15)	161	REN908002	Renten (08)	119
REN315209	FG-Riester (15)	244	REN908006	FG-Renten (08)	205
REN315251	Riester (15)	161	REN908007	FG-Renten (08)	205
REN315253	Riester (15)	161	REN908008	FG-Renten (08)	205
REN315255	Riester (15)	161	REN908010	FG-Renten (08)	205
REN315259	FG-Riester (15)	244	REN908011	DANV-Renten (08)	121
REN315401	FG-Renten (15)	198	REN908013	Renten (08)	119
REN315403	FG-Renten (15)	198	REN908201	KR (08)	163
REN315404	FG-Renten (15)	198	REN908207	FGKR (08)	247
REN315405	FG-Renten (15)	198	REN908209	FGKR (08)	247
REN315406	FG-Renten (15)	198	REN908210	FGKR (08)	247
REN315407	FG-Renten (15)	198	REN908211	KR (08)	163
REN315805	FG-Renten (15)	198	REN908217	FGKR (08)	247
REN316	FG	218	REN908219	FGKR (08)	247
REN317001	Renten (17)	106	REN908251	KR (08)	163
REN317002	Renten (17)	106	REN908257	FGKR (08)	247
REN317010	DANV-Renten (17)	139	REN908259	FGKR (08)	247
REN317011	Renten (17)	106	REN908260	FGKR (08)	247
REN317401	FG-Renten (17)	197	REN908301	Vorsorge (08)	120
REN317403	FG-Renten (17)	197	REN908311	DANV-Vorsorge (08)	121
REN317404	FG-Renten (17)	197	REN908747	FG-B Renten (09)	204
REN317405	FG-Renten (17)	197	REN908998	DYNHP (08)	260
REN317406	FG-Renten (17)	197	REN909201	KR (08)	163
REN317805	FG-Renten (17)	197	REN909207	FGKR (08)	247
REN318	FG	218	REN909209	FGKR (08)	247
REN319	FG	218	REN909210	FGKR (08)	247
REN320	FG	218	REN909211	KR (08)	163
REN337	FG	218	REN909219	FGKR (08)	247
REN339	FG	218	REN909220	FGKR (08)	247
REN350	FG	218	REN909251	KR (08)	163
REN357	FG	218	REN909257	FGKR (08)	247
REN359	FG	218	REN909259	FGKR (08)	247
REN360	FG	218	REN909260	FGKR (08)	247
REN368	FG	218	REN910001	Renten (08)	119
REN380	FG	218	REN910002	Renten (08)	119
REN506	FG	217	REN910006	FG-Renten (08)	205
REN507	FG	217	REN910007	FG-Renten (08)	205
REN508	FG	217	REN910008	FG-Renten (08)	205
REN509	FG	217	REN910010	FG-Renten (08)	205
REN516	FG	217	REN910011	DANV-Renten (08)	121
REN518	FG	217	REN910013	Renten (08)	119
REN519	FG	217	RF	O	306
REN520	FG	217	RFA	O	306
REN536	FG	217	RIS007	FG	183

Tarif	Gewinnverband	Seite
RIS108007	VK	189
RIS108027	VK	189
RIS108029	VK	189
RIS108049	VK	189
RIS108090	VK	189
RIS110007	VK	189
RIS110009	VK	189
RIS110027	VK	189
RIS110029	VK	189
RIS112007	VK	189
RIS112009	VK	189
RIS112027	VK	189
RIS112029	VK	189
RIS112047	VK	189
RIS112049	VK	189
RIS113007	VK	189
RIS113009	VK	189
RIS113027	VK	189
RIS113029	VK	189
RIS113047	VK	189
RIS115007	VK	189
RIS115009	VK	189
RIS115027	VK	189
RIS115029	VK	189
RIS115047	VK	189
RIS115049	VK	189
RIS115090	VK	189
RIS117007	VK	190
RIS117009	VK	190
RIS117027	VK	190
RIS117029	VK	190
RIS117047	VK	190
RIS117049	VK	190
RIS117090	VK	190
RIS207	FG	182
RIS229	FG	183
RIS306	FG	182
RIS307	FG	182
RIS310001	Risiko (10)	100
RIS310001_a	Risiko (10)	100
RIS310002	Risiko (10)	100
RIS310002_a	Risiko (10)	100
RIS310005	Risiko (10)	100
RIS310005_a	Risiko (10)	100
RIS310007	Risiko (10)	100
RIS310010	DANV-Risiko (10)	101
RIS310010_a	DANV-Risiko (10)	101
RIS310014	Risiko (10)	100
RIS310014_a	Risiko (10)	100
RIS310101	Risiko (10)	100
RIS310101_a	Risiko (10)	100

Tarif	Gewinnverband	Seite
RIS310102	Risiko (10)	100
RIS310105	Risiko (10)	100
RIS310105_a	Risiko (10)	100
RIS310107	Risiko (10)	100
RIS310110	DANV-Risiko (10)	101
RIS310110_a	DANV-Risiko (10)	101
RIS310114	Risiko (10)	100
RIS310114_a	Risiko (10)	100
RIS310403	FG-Risiko (10)	178
RIS310405	FG-Risiko (10)	178
RIS310421	FG-Risiko (10)	178
RIS310425	FG-Risiko (10)	178
RIS312001	Risiko (12)	99
RIS312001_a	Risiko (12)	99
RIS312002	Risiko (12)	99
RIS312005	Risiko (12)	99
RIS312005_a	Risiko (12)	99
RIS312007	Risiko (12)	99
RIS312010	DANV-Risiko (12)	100
RIS312010_a	DANV-Risiko (12)	100
RIS312014	Risiko (12)	99
RIS312014_a	Risiko (12)	99
RIS312101	Risiko (12)	99
RIS312101_a	Risiko (12)	99
RIS312102	Risiko (12)	99
RIS312105	Risiko (12)	99
RIS312105_a	Risiko (12)	99
RIS312107	Risiko (12)	99
RIS312110	DANV-Risiko (12)	100
RIS312110_a	DANV-Risiko (12)	100
RIS312114	Risiko (12)	99
RIS312114_a	Risiko (12)	99
RIS312403	FG-Risiko (12)	178
RIS312405	FG-Risiko (12)	178
RIS312425	FG-Risiko (12)	178
RIS313001	Risiko (13)	98
RIS313001_a	Risiko (13)	98
RIS313002	Risiko (13)	98
RIS313002_a	Risiko (13)	98
RIS313005	Risiko (13)	98
RIS313005_a	Risiko (13)	98
RIS313010	DANV-Risiko (13)	99
RIS313010_a	DANV-Risiko (13)	99
RIS313014	Risiko (13)	98
RIS313014_a	Risiko (13)	98
RIS313101	Risiko (13)	98
RIS313101_a	Risiko (13)	98
RIS313102	Risiko (13)	98
RIS313105	Risiko (13)	98
RIS313105_a	Risiko (13)	98
RIS313110	DANV-Risiko (13)	99

Tarif	Gewinnverband	Seite
RIS313110_a	DANV-Risiko (13)	99
RIS313114	Risiko (13)	98
RIS313114_a	Risiko (13)	98
RIS313403	FG-Risiko (13)	178
RIS313405	FG-Risiko (13)	178
RIS313425	FG-Risiko (13)	178
RIS315001	Risiko (15)	97
RIS315001_a	Risiko (15)	97
RIS315002	Risiko (15)	97
RIS315005	Risiko (15)	97
RIS315005_a	Risiko (15)	97
RIS315010	DANV-Risiko (15)	98
RIS315010_a	DANV-Risiko (15)	98
RIS315014	Risiko (15)	97
RIS315014_a	Risiko (15)	97
RIS315101	Risiko (15)	97
RIS315101_a	Risiko (15)	97
RIS315102	Risiko (15)	97
RIS315105	Risiko (15)	97
RIS315105_a	Risiko (15)	97
RIS315110	DANV-Risiko (15)	98
RIS315110_a	DANV-Risiko (15)	98
RIS315114	Risiko (15)	97
RIS315114_a	Risiko (15)	97
RIS315403	FG-Risiko (15)	177
RIS315405	FG-Risiko (15)	177
RIS315425	FG-Risiko (15)	177
RIS317001	Risiko (17)	97
RIS317001_a	Risiko (17)	97
RIS317002	Risiko (17)	97
RIS317005	Risiko (17)	97
RIS317005_a	Risiko (17)	97
RIS317010	DANV-Risiko (17)	97
RIS317010_a	DANV-Risiko (17)	97
RIS317014	Risiko (17)	97
RIS317014_a	Risiko (17)	97
RIS317101	Risiko (17)	97
RIS317101_a	Risiko (17)	97
RIS317105	Risiko (17)	97
RIS317105_a	Risiko (17)	97
RIS317110	DANV-Risiko (17)	97
RIS317110_a	DANV-Risiko (17)	97
RIS317114	Risiko (17)	97
RIS317114_a	Risiko (17)	97
RIS317405	FG-Risiko (17)	177
RIS317425	FG-Risiko (17)	177
RIS327	FG	183
RIS506	FG	182
RIS507	FG	182
RIS524	FG	182
RIS527	FG	182

Tarif	Gewinnverband	Seite
RIS529	FG	182
RIS707	FG	182
RIS727	FG	182
RIS729	FG	182
RIS749	FG	182
RIS908001	Risiko (08)	101
RIS908001_a	Risiko (08)	101
RIS908006	FG-Risiko (08)	178
RIS908007	FG-Risiko (08)	178
RIS908010	FG-Risiko (08)	178
RIS908031	Risiko (08)	102
RIS908031_a	Risiko (08)	102
RIS908032	Risiko (08)	102
RIS908032_a	Risiko (08)	102
RIS908041	DANV-Risiko (08)	102
RIS908041_a	DANV-Risiko (08)	102
RIS908042	DANV-Risiko (08)	102
RIS908042_a	DANV-Risiko (08)	102
RIS910006	FG-Risiko (08)	178
RIS910007	FG-Risiko (08)	178
RIS910010	FG-Risiko (08)	178
RIS910031	Risiko (08)	102
RIS910031_a	Risiko (08)	102
RIS910032	Risiko (08)	102
RIS910032_a	Risiko (08)	102
RIS910041	DANV-Risiko (08)	102
RIS910041_a	DANV-Risiko (08)	102
RIS910042	DANV-Risiko (08)	102
RIS910042_a	DANV-Risiko (08)	102
RISK1(04)	Risiko (04)	103
RISK1(04)_a	Risiko (04)	103
RISK1(07)	Risiko (07)	103
RISK1(07)_a	Risiko (07)	103
RISK2(04)	Risiko (04)	103
RISK2(04)_a	Risiko (04)	103
RISK2(07)	Risiko (07)	103
RISK2(07)_a	Risiko (07)	103
RM	O	306
RMA	O	306
RMF	O	306
RMFA	O	306
RP(87)	Großleben (87)	276
RP(94)	Großleben (94)	92
RPA(05)	DANV-Vorsorge (05) (Renten ohne Kapitalisierungsmöglichkeit)	140
RPA(07)	DANV-Vorsorge (07)	126
RPAE(05)	DANV-Vorsorge (05) (Renten ohne Kapitalisierungsmöglichkeit)	140
RPAE(07)	DANV-Vorsorge (07)	127
RPR(00)	Renten (00)	135
RPR(04)	Renten (04)	133

Tarif	Gewinnverband	Seite
RPR(05)	Renten (05)	129
RPR(07)	Renten (07)	123
RRA(05)	Vorsorge (05) (Renten ohne Kapitalisierungsmöglichkeit)	129
RRA(07)	Vorsorge (07)	124
RRAE(05)	Vorsorge (05) (Renten ohne Kapitalisierungsmöglichkeit)	130
RRAE(07)	Vorsorge (07)	124
RRME	O	306
RS(94)	Renten (94)	138
RSN(00)	Renten (00)	136
RSN(04)	Renten (04)	133
RSN(05)	Renten (05)	129
RSN(06)	Renten (05)	129
RSN(07)	Renten (07)	123
RSN(94)	Renten (94)	138
RSR(00)	Renten (00)	136
RSR(04)	Renten (04)	133
RSR(05)	Renten (05)	129
RSR(06)	Renten (05)	129
RSR(07)	Renten (07)	124
RSR(94)	Renten (94)	138
RSRS(06)	Renten (05)	129
RSU(80)	Renten	293
RSU(89)	Renten neu	293
RWRA(05)	Vorsorge (05) (Renten ohne Kapitalisierungsmöglichkeit)	130
RXP(00)	Renten (00)	135
RXP(04)	Renten (04)	132
RXP(05)	Renten (05)	128
RXP(07)	Renten (07)	123
RXP(94)	Renten (94)	137
RZV(00)	RZV (00)	104
RZV(04)	RZV (04)	104
RZV(07)	RZV (07)	103
RZV105157	FN	264
RZV105166	FN	264
RZV107009	FG	225
RZV107507	FN	264
RZV107516	FN	264
RZV108507	VF	265
RZV108516	VF	265
RZV310001	RZV (10)	101
RZV310002	RZV (10)	101
RZV310009	RZV (10)	101
RZV310010	DANV-RZV (10)	101
RZV310071	RZV (10)	101
RZV310151	RZV (10)	101
RZV310152	RZV (10)	101
RZV310403	RZV (10) FG	178
RZV312001	RZV (12)	100

Tarif	Gewinnverband	Seite
RZV312002	RZV (12)	100
RZV312010	DANV-RZV (12)	100
RZV312071	RZV (12)	100
RZV312151	RZV (12)	100
RZV312152	RZV (12)	100
RZV312405	RZV (12) FG	178
RZV313001	RZV (13)	99
RZV313010	DANV-RZV (13)	99
RZV313151	RZV (13)	99
RZV315001	RZV (15)	98
RZV908001	RZV (08)	102
RZV908006	RZV (08) FG	179
RZV908011	DANV-RZV (08)	102
RZV908013	RZV (08)	102
RZVD(04)	DANV-RZV (04)	104
RZVD(07)	DANV-RZV (07)	103
RZVG(00)	RZV (00) FG	180
RZVG(04)	RZV (04) FG	179
RZVG(07)	RZV (07) FG	179
S(42)	Kleinleben alt	291
S(42)_a	Kleinleben alt	290
S(ALT)	Kleinleben alt	291
SR10B	G	303
SR13B	G	303
SR20B	G	303
SR50B	FG	220
SR60B	FG	220
SR80B	FG	220
SRA0B	FG	219
SRA8B	FG	219
SRA9B	FG	219
SRH0B	FG	219
SRH9B	FG	219
SRPOB	FG	219
TOP-BUZ(00)	BZ (00)	154
TOP-BUZ(00) FG	BZ (00) FG	213
TOP-BUZ(04)	BZ (04)	152
TOP-BUZ(04) FG	BZ (04) FG	213
TOP-BUZ(04) Vorsorge	BZ (04) Vorsorge	152
TOP-BUZ(07)	BZ (07)	151
TOP-BUZ(07) FG	BZ (07) FG	212
TOP-BUZ(90)	BUZ (90)	295
TOP-BUZ(90) FG	BUZ FG (90)	295
TOP-IZ(04)	JZ (04)	153
TOP-IZ(04) FG	JZ (04) FG	213
TOP-IZ(04) Vorsorge	JZ (04) Vorsorge	153
TOP-IZ(07)	JZ (07)	151
TOP-IZ(07) FG	JZ (07) FG	212

Tarif	Gewinnverband	Seite	Tarif	Gewinnverband	Seite
TOP-IZ(70)	Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen nach JZ (70) (reguliert)	284	WRN105008	FG	227
TOP-IZ(70) FG	Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen nach JZ (70) (reguliert)	284	WRN105009	FG	227
V6	G	304	WRN105020	FG	227
VB3(00)	VB (00)	88	WRN105037	FG	227
VB3(00)_a	VB (00)	88	WRN105057	FG	227
VB3(07)	VB (07)	85	WRN105059	FG	227
VB3(07)_a	VB (07)	85	WRN107007	FG	226
VB3(67)	VB (67)	280	WRN107008	FG	226
VB3(87)	VB (87)	279	WRN107009	FG	226
VB3(94)	VB (94)	94	WRN107020	FG	226
VB3(94)_a	VB (94)	94	WRN107037	FG	226
VB3T(67)	VB (67)	280	WRN107057	FG	226
VB5(00)	VB (00)	88	WRN107059	FG	226
VB5(00)_a	VB (00)	88	WRN107607	FG	226
VB5(67)	VB (67)	280	WRN108007	VG	243
VB5(87)	VB (87)	279	WRN108008	VG	243
VB5(94)	VB (94)	94	WRN108009	VG	243
VB5(94)_a	VB (94)	94	WRN108020	VG	243
VBA3(67)	VBA (67)	95	WRN108028	VG	243
VBA3(67)	VB (67)	280	WRN108029	VG	243
VG1(56)	VG alt	300	WRN108037	VG	243
VG1(67)	VG (67)	300	WRN108039	VG	243
VG2(67)	VG (67)	300	WRN108057	VG	243
VG2(87)	VG2 (87)	177	WRN108059	VG	243
VG2(87)	VG (87)	300	WRN108607	VG	243
WL(00)	Großleben (00)	87	WRN110006	VG	243
WL(00)_a	Großleben (00)	87	WRN110007	VG	243
WL(04)	Großleben (04)	86	WRN110008	VG	243
WL(04)_a	Großleben (04)	86	WRN110009	VG	243
WL(07)	Großleben (07)	84	WRN110037	VG	243
WL(07)_a	Großleben (07)	84	WRN112007	VG	241
WL(94)	Großleben (94)	91	WRN112008	VG	241
WL(94)_a	Großleben (94)	91	WRN112009	VG	241
WLK(00)	Großleben (00)	87	WRN112028	VG	241
WLK(04)	Großleben (04)	86	WRN112029	VG	241
WLK(94)	Großleben (94)	91	WRN112039	VG	241
WLS(04)	Großleben (04)	86	WRN112059	VG	241
WLS(94)	Großleben (94)	91	WRN112607	VG	241
WR(00)	Renten (00)	136	WRN113007	VG	242
WR(04)	Renten (04)	133	WRN113008	VG	242
WR(05)	Renten (05)	128	WRN113009	VG	242
WR(07)	Renten (07)	124	WRN113039	VG	242
WR(94)	Renten (94)	137	WRN113057	VG	242
WRK(00)	Renten (00)	136	WRN113059	VG	242
WRK(04)	Renten (04)	133	WRN113607	VG	242
WRK(05)	Renten (05)	128	WRN115007	VG	241
WRK(07)	Renten (07)	124	WRN115008	VG	241
WRK(94)	Renten (94)	138	WRN115009	VG	241
WRN105007	FG	227	WRN115039	VG	241
			WRN115057	VG	241
			WRN115059	VG	241

Tarif	Gewinnverband	Seite
WRN117007	VG	243
WRN117009	VG	243
WRN117039	VG	243
WRN117057	VG	243
WRN117059	VG	243
WRN306	FG	227
WRN307	FG	227
WRN308	FG	227
WRN309	FG	227
WRN310401	HZV (10) FG	204
WRN310403	HZV (10) FG	204
WRN310405	HZV (10) FG	204
WRN310406	HZV (10) FG	204
WRN310711	HZV (10) FG	204
WRN310715	HZV (10) FG	204
WRN312401	HZV (12) FG	203
WRN312405	HZV (12) FG	203
WRN313401	HZV (13) FG	200
WRN315401	HZV (15) FG	198
WRN317401	HZV (17) FG	197
WRN320	FG	227
WRN359	FG	227
WRN507	FG	227
WRN508	FG	227
WRN509	FG	227
WRN520	FG	227
WRN537	FG	227
WRN557	FG	227
WRN559	FG	227
WRV105007	FG	226
WRV105008	FG	226
WRV105009	FG	226
WRV105020	FG	226
WRV105037	FG	226
WRV105057	FG	226
WRV105059	FG	226
WRV107007	FG	225
WRV107008	FG	225
WRV107009	FG	225
WRV107020	FG	225
WRV107037	FG	225
WRV107057	FG	225
WRV107059	FG	225
WRV107607	FG	225
WRV108007	VG	240
WRV108008	VG	240
WRV108009	VG	240
WRV108020	VG	240
WRV108028	VG	240
WRV108029	VG	240
WRV108037	VG	240

Tarif	Gewinnverband	Seite
WRV108039	VG	240
WRV108057	VG	240
WRV108059	VG	240
WRV108607	VG	240
WRV110007	VG	240
WRV110008	VG	240
WRV110009	VG	240
WRV110037	VG	240
WRV112007	VG	239
WRV112008	VG	239
WRV112009	VG	239
WRV112028	VG	239
WRV112029	VG	239
WRV112039	VG	239
WRV112059	VG	239
WRV112607	VG	239
WRV113007	VG	240
WRV113008	VG	240
WRV113009	VG	240
WRV113039	VG	240
WRV113057	VG	240
WRV113059	VG	240
WRV113607	VG	240
WRV115007	VG	239
WRV115008	VG	239
WRV115009	VG	239
WRV115039	VG	239
WRV115057	VG	239
WRV115059	VG	239
WRV117007	VG	240
WRV117009	VG	240
WRV117039	VG	240
WRV117057	VG	240
WRV117059	VG	240
WRV306	FG	226
WRV307	FG	226
WRV308	FG	226
WRV309	FG	226
WRV310401	HZV (10) FG	204
WRV310403	HZV (10) FG	204
WRV310405	HZV (10) FG	204
WRV310406	HZV (10) FG	204
WRV310715	HZV (10) FG	204
WRV312401	HZV (12) FG	202
WRV312405	HZV (12) FG	202
WRV313401	HZV (13) FG	200
WRV315401	HZV (15) FG	198
WRV317401	HZV (17) FG	197
WRV320	FG	226
WRV359	FG	226
WRV507	FG	225

Tarif	Gewinnverband	Seite
WRV508	FG	225
WRV509	FG	225
WRV520	FG	225
WRV537	FG	225
WRV557	FG	225
WRV559	FG	225
WZV(05)	HZV (05)	131
WZV(07)	HZV (07)	125
WZVD(05)	DANV-HZV (05)	132
WZVD(07)	DANV-HZV (07)	127
WZVDR(05)	DANV-Vorsorge (05) (Renten ohne Kapitalisierungsmöglichkeit)	140
WZVDR(07)	DANV-Vorsorge (07)	127
WZVG(05)	HZV (05) FG	207
WZVG(07)	HZV (07) FG	206
WZVR(05)	Vorsorge (05) (Renten ohne Kapitalisierungsmöglichkeit)	130
WZVR(07)	Vorsorge (07)	125
ZF	FG	187
ZF	D	288
ZF	G	305
ZL(87)	DANV-Risiko (87)	284
ZL(87)_a	DANV-Risiko (87)	284
ZL(94)	DANV-Risiko (94)	105
ZL(94)_a	DANV-Risiko (94)	105
ZLR1(04)	DANV-Risiko (04)	104
ZLR1(04)_a	DANV-Risiko (04)	104
ZLR1(07)	DANV-Risiko (07)	103
ZLR1(07)_a	DANV-Risiko (07)	103
ZLR2(04)	DANV-Risiko (04)	104
ZLR2(04)_a	DANV-Risiko (04)	104
ZLR2(07)	DANV-Risiko (07)	103
ZLR2(07)_a	DANV-Risiko (07)	103

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die ERGO Lebensversicherung Aktiengesellschaft,
Hamburg

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der ERGO Lebensversicherung Aktiengesellschaft, Hamburg – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der ERGO Lebensversicherung Aktiengesellschaft für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Versicherungsunternehmen geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2021 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-Abschlussprüferverordnung (Nr. 537/2014; im Folgenden "EU-APrVO") unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den europarechtlichen sowie den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Darüber hinaus erklären wir gemäß Artikel 10 Abs. 2 Buchst. f) EU-APrVO, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen nach Artikel 5 Abs. 1 EU-APrVO erbracht haben. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte in der Prüfung des Jahresabschlusses

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemäßen Ermessen am bedeutsamsten in unserer Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Jahresabschlusses als Ganzem und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt; wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

Nachfolgend beschreiben wir die aus unserer Sicht besonders wichtigen Prüfungssachverhalte:

Bewertung bestimmter nicht notierter Kapitalanlagen

Gründe für die Bestimmung als besonders wichtiger Prüfungssachverhalt:

Der Kapitalanlagenbestand der Gesellschaft enthält nicht notierte Kapitalanlagen, die sich vor allem aus Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen sowie Hypothekendarlehen zusammensetzen. Die Bewertung erfolgt dabei nach den für das Anlagevermögen geltenden Vorschriften gemäß § 341b Abs. 1 Satz 2 HGB bzw. § 341c Abs. 1 HGB in Verbindung mit § 255 Abs. 4 HGB. Daher werden sie entweder mit ihren Nominalwerten bzw. fortgeführten Anschaffungskosten oder – im Falle einer voraussichtlich dauerhaften Wertminderung – mit dem niedrigeren beizulegenden Zeitwert bilanziert.

Die Bewertung dieser Kapitalanlagen erfolgt unter Anwendung von finanzmathematischen Bewertungsverfahren. Die Ermittlung der beizulegenden Zeitwerte wird unter Ableitung der bewertungsrelevanten Faktoren (vor allem Zinsstrukturkurven und Spreads) aus im Wesentlichen von am Markt beobachtbaren Parametern vorgenommen und enthält Schätzungen und Annahmen. Geringfügige Änderungen der Annahmen sowie der verwendeten Verfahren können eine wesentliche Auswirkung auf die Bewertung der genannten Kapitalanlagen haben.

Aufgrund der Schätzungen und Annahmen bei der Ableitung der bewertungsrelevanten Parameter sowie der Sensitivität der Bewertung von Namensschuldverschreibungen, Schuldscheindarlehen und Hypothekendarlehen auf diese Parameter (vor allem Zinsstrukturkurven und Spreads) besteht ein Risiko einer fehlerhaften Bewertung. Da diese Kapitalanlagen zudem einen bedeutenden Anteil am gesamten Kapitalanlagenbestand ausmachen und daher ein Risiko wesentlich falscher Darstellungen im Jahresabschluss resultiert, handelt es sich um einen besonders wichtigen Prüfungssachverhalt.

Prüferisches Vorgehen:

Unsere Prüfung der Bewertung der Namensschuldverschreibungen, Schuldscheindarlehen und Hypothekendarlehen haben wir im Wesentlichen wie folgt durchgeführt:

- Wir haben uns mit dem von den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft eingerichteten Prozess zur Bewertung von Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen sowie Hypothekendarlehen befasst. Dabei haben wir die im Prozess identifizierten Kontrollen getestet.
- Wir haben die für die Bewertung von Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen angewendeten Bewertungsmodelle methodisch nachvollzogen.
- Des Weiteren haben wir beurteilt, ob die von der Gesellschaft verwendeten wesentlichen bewertungsrelevanten Parameter (Zinsstrukturkurve und Spreads) für die Bewertung der Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen sowie Hypothekendarlehen nachvollziehbar vor allem aus am Markt beobachtbaren Parametern abgeleitet wurden.
- Wir haben nachvollzogen, ob bei Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen die für die Bewertung relevanten Spreads konsistent innerhalb des Portfolios und über die Restlaufzeit angewendet werden.
- Auf Basis der nachvollzogenen Daten (Zinsstrukturkurve und Spreads) haben wir eigene Berechnungen der beizulegenden Zeitwerte für Namensschuldverschreibungen, Schuldscheindarlehen und Hypothekendarlehen in einer Stichprobe bewertet. Die Ergebnisse haben wir mit den Bewertungen der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft verglichen.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir eigene Spezialisten mit Kenntnissen der Finanzmathematik eingesetzt.

Aus unseren Prüfungshandlungen haben sich keine Einwendungen gegen die Bewertung bestimmter nicht notierter Kapitalanlagen ergeben.

Verweis auf zugehörige Angaben:

Die Angaben zur Bewertung der nicht notierten Kapitalanlagen (einschließlich Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen sowie Hypothekendarlehen) sind im Abschnitt "Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden" des Anhangs enthalten.

Bewertung der Brutto-Deckungsrückstellung

Gründe für die Bestimmung als besonders wichtiger Prüfungssachverhalt:

Die Ermittlung der Brutto-Deckungsrückstellung erfolgt mit Ausnahme des Produkts "Monatsgeld", bei dem die Berechnung retrospektiv vorgenommen wird, auf Basis der prospektiven Methode nach § 341f HGB sowie § 25 RechVersV (Barwert der zukünftigen Leistungen abzüglich Barwert der zukünftigen Beiträge). Die Brutto-Deckungsrückstellungen werden dabei tarifabhängig mit einer Vielzahl von maschinellen und manuellen Berechnungsschritten ermittelt.

Bei der Berechnung der Brutto-Deckungsrückstellung sind aufsichts- und handelsrechtliche Vorschriften sowie unternehmensindividuell abgeleitete Annahmen zu beachten. Dazu gehören vor allem Annahmen zur Biometrie (u.a. Sterblichkeit bzw. Langlebigkeit, Berufsunfähigkeit), zur Ausübung von Versicherungsnehmeroptionen (Storno und Kapitalwahl), zu den Kosten und zur Verzinsung der versicherungstechnischen Verpflichtungen. Diese basieren zum einen auf den tariflichen Rechnungsgrundlagen der Beitragskalkulation und zum anderen auf aktuellen Rechnungsgrundlagen. Letztere können sich aus rechtlichen Vorschriften ergeben, wie z.B. der Referenzzinssatz gemäß DeckRV oder aus Veröffentlichungen der Deutschen Aktuarvereinigung (DAV), wie z.B. eine aktuellere Sterbetafel für das Langlebkeitsrisiko.

Insbesondere haben Versicherungsunternehmen bei der Bildung der Brutto-Deckungsrückstellung auch gegenüber den Versicherten eingegangene Zinssatzverpflichtungen zu berücksichtigen, sofern die derzeitigen oder zu erwartenden Erträge der Vermögenswerte des Unternehmens für die Deckung dieser Verpflichtungen nicht ausreichen ("Zinszusatzreserve" bzw. "Zinsverstärkung"). Diese werden als Teil der Brutto-Deckungsrückstellung ausgewiesen.

Bei der Ermittlung der Zinszusatzreserve und der Zinsverstärkung werden die Wahlrechte des BaFin-Schreibens "Erläuterungen zur Berechnung der Zinszusatzreserve für den Neubestand und der Dotierung der Zinsverstärkung für den Altbestand" vom 5. Oktober 2016 teilweise durch den Vorstand der Gesellschaft ausgeübt. Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft setzen in diesem Zusammenhang Storno- und Kapitalwahlwahrscheinlichkeiten an, bei deren Festlegung Ermessensspielräume bestehen und Schätzungen vorgenommen werden.

Ein weiteres Risiko besteht in den komplexen Anforderungen an die Bestandsführungssysteme, die vor dem Hintergrund der umfangreichen Berechnungen, der großen Anzahl von Tarifen, der langen Laufzeit der Versicherungsverträge mit unterschiedlichen Vertragszuständen zu Fehlern führen können, Auswirkungen auf die Berechnung der Deckungsrückstellung haben. In diesem Zusammenhang bestehen zudem Risiken zur Vollständigkeit und Richtigkeit der Bestandsdaten für die Berechnung der Deckungsrückstellung aus der Migration eines Teiles der Versicherungsbestände in das neue Bestandsführungssystem „Life Factory“.

Aufgrund der Höhe der Deckungsrückstellung sowie der Ermessensspielräume und Schätzungen bei der Ermittlung der Storno- und Kapitalwahlwahrscheinlichkeiten sowie des Risikos fehlerhafter, der Berechnung zugrundeliegenden Datensätze erachten wir diesen Sachverhalt als besonders wichtigen Prüfungssachverhalt.

Prüferisches Vorgehen:

Die Prüfung der Brutto-Deckungsrückstellung haben wir im Wesentlichen wie folgt durchgeführt:

- Zunächst haben wir uns mit dem Prozess zur Ermittlung der Deckungsrückstellung befasst und die identifizierten Kontrollen auf ihre operative Wirksamkeit zur Vollständigkeit und Richtigkeit des Bestandes als auch der Bewertung im Einklang mit den handelsrechtlichen Vorschriften beurteilt. Dabei haben wir auch die vollständige und richtige Übertragung der Teilbestände in das neue Bestandsführungssystem „Life Factory“ durch Beurteilung des Migrationsverfahrens und der Ergebnisse der Testfälle sowie die Abstimmung der Daten im alten und neuen Bestandsführungssystem einzelner Verträge geprüft.
- In diesem Zusammenhang haben wir durch Abstimmungen zwischen den Bestandsführungssystemen, Statistiksystemen und dem Hauptbuch geprüft, ob die Prozesse die vollständige und richtige Übertragung der Werte sicherstellen.
- Für risikoorientiert ausgewählte Teilbestände bzw. Verträge haben wir die tarifliche Deckungsrückstellung sowie die Zinszusatzreserve/Zinsverstärkung nachgerechnet und die Ergebnisse mit den Berechnungen des Vorstands der Gesellschaft verglichen.

- Ferner haben wir eine Analyse der Deckungsrückstellung über eine Hochrechnung auf Basis der Gewinnerlegungen der vergangenen Jahre und der aktuellen Bestandsentwicklung vorgenommen und diese mit den gebuchten Werten verglichen. In diesem Zusammenhang haben wir zudem die Entwicklung der Deckungsrückstellung über Kennzahlen- und Zeitreihenanalysen untersucht.
- Zur Beurteilung der Angemessenheit und Nachvollziehbarkeit haben wir die Herleitung der Storno- und Kapitalwahlwahrscheinlichkeiten für die Berechnung der Zinszusatzreserve und Zinsverstärkung auf Basis der historischen und aktuellen Bestandsentwicklung, der Gewinnerlegung sowie der zukünftigen Erwartung der gesetzlichen Vertreter des Unternehmens an das Verhalten der Versicherungsnehmer gewürdigt. Bei unserer Beurteilung der Geeignetheit der angesetzten Rechnungsgrundlagen haben wir auch die Empfehlungen und Veröffentlichungen der DAV und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) herangezogen.
- Wir haben des Weiteren nachvollzogen, dass die von der BaFin genehmigten Geschäftspläne für den Altbestand einschließlich der Genehmigungen der zinsinduzierten Reserveverstärkungen angewendet wurden.
- Zudem haben wir für die zusätzlichen Rückstellungen resultierend aus Gerichtsurteilen und für Risiken aus den alten Bestandsführungssystemen die Ermittlung und die zugrundeliegenden Annahmen gewürdigt und die Berechnung nachvollzogen.
- Weiterhin haben wir den Erläuterungsbericht sowie den Angemessenheitsbericht des Verantwortlichen Aktuars der Gesellschaft als auch die Ergebnisse der jährlichen Prognoserechnung gemäß BaFin-Anforderung daraufhin analysiert, ob bei der Bewertung der Deckungsrückstellung alle Risiken im Hinblick auf die Angemessenheit der Rechnungsgrundlagen sowie die dauernde Erfüllbarkeit der Versicherungsverträge berücksichtigt wurden.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir eigene Spezialisten mit Kenntnissen der Versicherungsmathematik und der IT eingesetzt.

Aus unseren Prüfungshandlungen haben sich keine Einwendungen gegen die Bewertung der Deckungsrückstellung einschließlich der Zinszusatzreserve ergeben.

Verweis auf zugehörige Angaben:

Die Angaben zu den Grundsätzen der Bewertung der Brutto-Deckungsrückstellung und der hierin enthaltenen Storno- und Kapitalwahlwahrscheinlichkeiten sind im Abschnitt "Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden" des Anhangs enthalten.

Sonstige Informationen

Der Aufsichtsrat ist für den Bericht des Aufsichtsrates verantwortlich. Im Übrigen sind die gesetzlichen Vertreter für die sonstigen Informationen verantwortlich.

Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden, für den Geschäftsbericht vorgesehenen Bestandteile, von denen wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Bestätigungsvermerks erlangt haben, insbesondere

- den Bericht des Aufsichtsrates sowie
- den im Lagebericht enthaltenen Abschnitt "Sonderabteilung Deutsche Anwalt- und Notar-Versicherung",

aber nicht den Jahresabschluss, nicht die in die inhaltliche Prüfung einbezogenen Lageberichtsangaben und nicht unseren dazugehörigen Bestätigungsvermerk.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und Lagebericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss, Lagebericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Versicherungsunternehmen geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-APrVO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen

- Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben;
 - ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann;
 - beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt;
 - beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft;

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Wir geben gegenüber den für die Überwachung Verantwortlichen eine Erklärung ab, dass wir die relevanten Unabhängigkeitsanforderungen eingehalten haben, und erörtern mit ihnen alle Beziehungen und sonstigen Sachverhalte, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit auswirken, und die hierzu getroffenen Schutzmaßnahmen.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, die wir mit den für die Überwachung Verantwortlichen erörtert haben, diejenigen Sachverhalte, die in der Prüfung des Jahresabschlusses für den aktuellen Berichtszeitraum am bedeutsamsten waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte im Bestätigungsvermerk, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schließen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Übrige Angaben gemäß Artikel 10 EU-APrVO

Wir wurden vom Aufsichtsrat am 26. März 2021 als Abschlussprüfer gewählt. Wir wurden am 8. November 2021 vom Aufsichtsrat beauftragt. Wir sind ununterbrochen seit dem Geschäftsjahr 2020 als Abschlussprüfer der ERGO Lebensversicherung Aktiengesellschaft tätig.

Wir erklären, dass die in diesem Bestätigungsvermerk enthaltenen Prüfungsurteile mit dem zusätzlichen Bericht an den Prüfungsausschuss nach Artikel 11 EU-APrVO (Prüfungsbericht) in Einklang stehen.

Wir haben folgende Leistungen, die nicht im Jahresabschluss oder im Lagebericht angegeben wurden, zusätzlich zur Abschlussprüfung für das geprüfte Unternehmen bzw. für die von diesem beherrschten Unternehmen erbracht:

- Projektbegleitende Prüfung einer Bestandsmigration,
- Freiwillige Prüfung eines Jahresabschlusses,
- Projektbegleitende Qualitätssicherung zu IFRS 17,
- Prüferische Durchsicht der Reporting Packages zum Halbjahr,
- Bestätigungsleistung zu einer gesetzlich vorgeschriebenen Meldung an Dritte,
- Review der Anforderungen der DSGVO,
- Prüfung von IT-Prozessen nach ISAE 3402,
- Sacheinlagenprüfung.

Verantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Prüfung verantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Dr. Markus Horstkötter.

Köln, 21. März 2022

Ernst & Young GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Horstkötter

Henkel

Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfer

Bericht des Aufsichtsrats

Wir haben im Berichtsjahr die Geschäftsführung des Vorstands laufend überwacht und beratend begleitet. Hierzu haben wir uns durch Berichte des Vorstands über die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft insbesondere auch im Hinblick auf die Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie und über alle weiteren wichtigen Angelegenheiten unterrichten lassen. Darüber hinaus wurden die Lage und Entwicklung der Gesellschaft – auch unter Berücksichtigung der Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie – sowie grundlegende Fragen der Geschäftsführung in zwei Aufsichtsratssitzungen mit dem Vorstand eingehend besprochen.

Prüfungsmaßnahmen gemäß § 111 Abs. 2 S. 1 AktG waren im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht erforderlich.

Die Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Köln, hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 sowie den Lagebericht geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Nach unserer eigenen Überprüfung haben wir den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss für das Ge-

schäftsjahr 2021 und den Lagebericht sowie den Bericht des Abschlussprüfers in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats, an der auch der Abschlussprüfer teilgenommen hat, abschließend erörtert. Wir hatten keine Einwendungen zu erheben. Insbesondere sind uns keine Risiken bekannt geworden, denen im Jahresabschluss nicht ausreichend Rechnung getragen worden ist. Wir billigen den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021, der damit festgestellt ist.

Auch der Verantwortliche Aktuar hat an der Bilanzsitzung teilgenommen und uns die wesentlichen Ergebnisse seines Erläuterungsberichts zur versicherungsmathematischen Bestätigung vorgestellt. Einwendungen oder zusätzliche Anmerkungen haben wir auch insoweit nicht zu erheben.

Die Besetzung der Gesellschaftsorgane während des Berichtszeitraums ist im Anhang zum Jahresabschluss dargestellt.

Wir danken dem Vorstand und allen Mitarbeitern für ihre Leistungen, ihren tatkräftigen Einsatz und die im Berichtsjahr erzielten Erfolge.

Hamburg, 4. April 2022

Der Aufsichtsrat



Dr. Maximilian Happacher
Vorsitzender des Aufsichtsrats



Christian Molt
stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats



Heiko Stüber

Herausgeber:

ERGO Lebensversicherung AG

Überseering 45

22297 Hamburg

Tel. +49 800 3746-000

E-Mail kontakt@ergo.de

www.ergo.com/de/Kontakt

www.ergo.com/



MIX

Papier aus verantwortungsvollen Quellen

FSC® C017114



Druckerzeugnis

www.natureoffice.com/DE-610-27F97ZG

klimateutral
durch CO₂-Ausgleich



